

Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik

Anlage A - Digitale Bauteilbibliothek und Baustandards

BIM-Methodik Digitales Planen und Bauen



DB InfraGO AG
Geschäftsbereich Personenbahnhöfe

I.IPM

Europaplatz 1, 10557 Berlin

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Index	3
Geltungsbereich	7
1 Inhalt	8
2 Level of Information (LoI)	9
2.1 Vorgaben	9
2.1.1 LoI-Stufen	9
2.1.2 Grundlagen zur Befüllung von Attributen	9
2.1.3 Ergänzende Hinweise zur Befüllung von Attributen	9
2.2 Ergänzende Hinweise zur Bauteilbibliothek	10
3 Aufbau und Navigation	11
3.1 Legende	11
3.2 Übersicht Fachmodelle	11
3.3 Fachmodellsteckbriefe	12
3.4 Übersicht Anlagentypen	13
3.5 Anlagentypsteckbriefe und Bauteilsteckbriefe	14
4 Steckbriefe	16

Index

Nr.	Version	Datum	Änderung	Verfasser
01	2.6	01.11.21	Erstausgabe zu den Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik V2.6	I.SPM(S)
02	2.6.1	08.11.21	Anpassung der Dokumentenbezeichnungen (Regelzeichnungen, Standardleistungstexte) der Standardgeländer gem. VÖ Baustandards Verringerung der Dateigröße Weiterhin geltend in Zusammenhang mit den Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik V2.6 Änderung der Versionierungslogik	I.SPM(S)
03	2.7	17.05.22	Fortschreibung zu den Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik 2.7 Alle Änderungen innerhalb der Bauteile sind dem Abschnitt „Änderungen“ der jeweiligen Steckbriefe zu entnehmen. U.a. wurden folgende Inhalte ergänzt: - Bauteile des Bahnsteigkorpus (BSK ohne Abdecksteine, Abdecksteine und Erhöhungssteine) - Bauteile der Behältersysteme (Streugutbehälter) Des Weiteren wurden BSK Fundamente in Ihrer Höhe angepasst. Aktuelle Regelzeichnungen und Standardleistungstexte wurden den Bauteilen zugewiesen. Das Dokument enthält fortan zusätzlich Lesezeichen zu einzelnen Abschnitten zur besseren Navigation.	I.SPM 4
04	2.8	24.11.22	Fortschreibung zu den Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik 2.8 Alle Änderungen innerhalb der Bauteile sind dem Abschnitt „Änderungen“ der jeweiligen Steckbriefe zu entnehmen. U.a. wurden folgende Inhalte ergänzt: - Bauteile der Behältersysteme (Streugutbehälter, Abfallbehälter Mehrfachtrennung Wand) - Bauteile der Kundeninformationssysteme (DSA+ Bauteile) - Variationen der Uhren (zus. Größen) Zudem wurden nicht-funktionale Parameter innerhalb einiger Familien angepasst (Winkelstützen, Entwässerungsrinnen) Die Parameter Stammdaten der Anlage wurden in alle Bauteile übernommen. Aktuelle Regelzeichnungen und Standardleistungstexte wurden den Bauteilen zugewiesen. Aktualisierung sämtlicher Verlinkungen	I.SPM 4
04	2.81	09.12.22	Fortschreibung zu den Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik 2.8	I.SPM 4

			Alle Änderungen innerhalb der Bauteile sind dem Abschnitt „Änderungen“ der jeweiligen Steckbriefe zu entnehmen. Es wurden folgende Änderungen vorgenommen: • Bauteile der BSK 76 und 96 wurden in ihrer Geometrie entsprechend der Regelzeichnungen angepasst Der Parameter Equipment wurde neu angelegt, da dieser eine Inkompatibilität verursachte.	
05	2.9	09.05.23	Fortschreibung zu den Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik 2.8 Alle Änderungen innerhalb der Bauteile sind dem Abschnitt „Änderungen“ der jeweiligen Steckbriefe zu entnehmen. U.a. wurden folgende Inhalte ergänzt: • BSK-Bauteile (variable Fundamente, zus. Erhöhungssteine, BSK mit senkr. Rückseite) • Wetterschutzhäuser in H-Form • Pavillon • Fahrkartenautomat Überdachung Aktuelle Regelzeichnungen und Standardleistungstexte wurden den Bauteilen zugewiesen. Die Beschreibung der äußeren Attribute in Kapitel 2.1.2 wurde gleichlautend zu jener innerhalb der Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik angepasst.	I.SPM 4
06	2.91	24.07.23	Fortschreibung zu den Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik 2.9 Alle Änderungen innerhalb der Bauteile sind im Detail dem Abschnitt „Änderungen“ der jeweiligen Steckbriefe zu entnehmen. Es wurden u.a. folgende Änderungen vorgenommen: • Bauteile des Systemdachs Evolution2020 Typ 3 wurden hinsichtlich ihrer parametrischen Funktionalitäten überarbeitet. • Parameter innerhalb der variablen BSK-Fundamente wurden harmonisiert. • Leuchten sind nur noch ausschließlich über die Leuchtenauswahlliste zu beziehen. • Die Füllstabgeländer sind nun höhenvariabel parametrisiert Ein Fehler durch den Parameter Equipment wurde bereinigt.	I.SPM 4
07	3.0	15.11.23	Fortschreibung zu den Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik 3.0 Alle Änderungen innerhalb der Bauteile sowie die Änderungen der Attribuierung je Anlagentyp sind im Detail dem Abschnitt „Änderungen“ der jeweiligen Steckbriefe zu entnehmen. Es wurden u.a. folgende Änderungen vorgenommen: • Ergänzung, Änderung, Löschung von planungs- und ausführungsrelevanten Attributen Es wurden folgende Bauteile ergänzt bzw. tlw. neu aufgelegt: • Koordinationskörper • Diverse Sitzbänke • Aufzüge inkl. Schächte • DSA+ Maste inkl. Anbauteile	I.SPM 4

			Aktuelle Regelzeichnungen und Standardleistungstexte wurden den Bauteilen und Anlagen zugewiesen.	
08	3.01	31.01.24	Fortschreibung zu den Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik 3.01 Alle Änderungen innerhalb der Bauteile sowie die Änderungen der Attribuierung je Anlagentyp sind im Detail dem Abschnitt „Änderungen“ der jeweiligen Steckbriefe zu entnehmen. Änderungen des Release 3.0 sind hier aktuell ebenfalls noch enthalten. Es wurden in der V3.01 an folgenden Bauteilen geometrische Änderungen vorgenommen: • Wetterschutzhäuser • Personenaufzüge und Aufzugsschächte Aktuelle Regelzeichnungen und Standardleistungstexte wurden den Bauteilen und Anlagen zugewiesen.	I.IPM 4
09	3.1	15.05.24	Fortschreibung zu den Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik 3.1 Es wurden in der V3.1 umfangreiche Änderungen vorgenommen, die alle Bauteile betreffen, weshalb diese nicht in den einzelnen Steckbriefen unter den Änderungen aufgeführt werden. Dies betrifft diverse Revit-spezifische Einstellungen, wie Kategorien, Unterkategorien, Verschachtelungen, Materialien sowie übergeordnete kategoriespezifische Konfigurationen. Zudem wurde die Syntax der Parametrik vereinheitlicht. Alle genannten Punkte wurden im Zuge der Harmonisierung der Bauteilbibliothek angepasst. Änderungen innerhalb der Bauteile (keine allgemeinen Änderungen) sowie die Änderungen der Attribuierung je Anlagentyp sind im Detail dem Abschnitt „Änderungen“ der jeweiligen Steckbriefe zu entnehmen. Es wurden weitere Attribute aus den Anlagen-Steckbriefen entfernt und zwei zentrale Attribute („Objektklasse“ und „DB_Anlagentyp“; vorrangig zur einheitlichen Modellstrukturierung) mit aufgenommen. Darüber hinaus wurde das Attribut „DB_Regelzeichnung“ (kein zu pflegendes Pflichtattribut) in die Bauteile mit aufgenommen, welches für diverse Anwendungsfälle genutzt werden kann. Alle Bauteile enthalten nun auch das Attribut „Objekt“ (kein zu pflegendes Pflichtattribut), welches einen lesbaren Bauteilnamen enthält und bspw. für Beschriftungen verwendet werden kann. Aktuelle Regelzeichnungen und Standardleistungstexte wurden den Bauteilen und Anlagen zugewiesen. Alle Anlagentypen wurden gem. ATV-Matrix umbenannt und es wurde ein Steckbrief „Kein Anlagentyp“ mit aufgenommen	I.IPM 4
10	3.1	10.06.24	Geringfügige Änderungen bei den Lol-Anforderungen: - DB_Anlagentyp: Attributausprägungen geändert 4 Anlagentypen (DSA, ZIM, FIA und Hebeanlagen) - Änderung der Lieferzeitpunkte / Phase bei 2 Attributen (AT: Treppen und Hebeanlagen) - Änderung eines Datentyps ("Durchfahrtsgeschwindigkeit") Mehr Details in den Steckbriefen. Aufgrund der Geringfügigkeit wurde auf eine Versionsänderung verzichtet.	I.IPM 4

11	3.2	28.02.25	Umstrukturierung der Anlage A: - Einführung von Fachmodellen und Fachmodellsteckbriefen - Entfall der „Stammdaten Verkehrsstation“ und „Stammdaten Anlage“ und Integration in die Fachmodellsteckbriefe - Integration der Anlagentypspezifischen Attribute in die Fachmodellsteckbriefe Änderung der LOI-Anforderungen: - Aufnahme der Attribute „Datenquelle“, „Eigentümer“ und „Fachmodell“ Alle Änderungen innerhalb der Bauteile sowie die Änderungen der Attribuierung je Anlagentyp sind im Detail dem Abschnitt „Änderungen“ der jeweiligen Steckbriefe zu entnehmen. Es wurden u.a. folgende Änderungen vorgenommen: Es wurden u.a. folgende Bauteile neu aufgenommen: - Windschutzsysteme - Aufzugsportal - Sitzbänke Calidum light - Weitere Geländer Es wurden u.a. folgende Bauteile geändert: - Aufzüge - Wetterschutzhäuser - Entwässerungsrinnen - FAA-Überdachungen - Hinterfüllungen Aktuelle Regelzeichnungen und Standardleistungstexte wurden den Bauteilen und Anlagen zugewiesen.	
----	-----	----------	--	--

Im Änderungsindex sind redaktionelle Änderungen nicht im Einzelnen aufgeführt.

Geltungsbereich

Dieses Dokument ergänzt die Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik für BIM-Projekte der DB InfraGO AG, Geschäftsbereich Personenbahnhöfe und ist verbindlich anzuwenden. Grundlegende Vorgaben zu Modellinhalten sind dem Kapitel 3 – BIM-Pflichtenheft der Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik zu entnehmen.

Das Dokument beinhaltet eine Übersicht zu Bauteilen der Bauteilbibliothek inkl. Baustandards mit zugehörigen Regelzeichnungen und Standardleistungstexten sowie die Vorgaben zum Level of Information.

Bei komplexen Projekten sind die genannten Anforderungen als Basis anzuwenden und projektspezifisch zu ergänzen.

Das Dokument ist gesamthaft von allen Projektbeteiligten anzuwenden. Dabei ist die jeweilige Rolle im Projekt zu beachten.

Alle in Kapitel 1-3 aufgeführten Illustrationen sind exemplarisch und dienen lediglich der Veranschaulichung.

Die vorliegende **Anlage A - Digitale Bauteilbibliothek und Baustandards** ist urheberrechtlich geschützt. Der DB InfraGO AG, Geschäftsbereich Personenbahnhöfe steht an diesem Dokument das ausschließliche und uneingeschränkte Nutzungsrecht zu.

Jegliche Formen der Vervielfältigung zum Zwecke der Weitergabe an Dritte bedürfen der Zustimmung der DB InfraGO AG, Geschäftsbereich Personenbahnhöfe durch die geschäftsverantwortliche Stelle.

1 Inhalt

Seit Einführung der BIM-Methodik bei der DB InfraGO AG, Geschäftsbereich Personenbahnhöfe wird eine digitale [Bauteilbibliothek](#) zur Anwendung in BIM-Projekten bereitgestellt. Die digitale Bauteilbibliothek beinhaltet die aktuellen [Baustandards](#) sowie weitere nicht standardisierte Bauteile als BIM-Objekte im .rvt und .ifc-Format.

Die standardisierten Bauteile der Bauteilbibliothek repräsentieren die für die Planung und Bauausführung anzuwendenden Baustandards der DB InfraGO AG, Geschäftsbereich Personenbahnhöfe, denen Regelzeichnungen, Standardleistungstexte, Lastenhefte etc. dieser Baustandards zugrunde liegen.

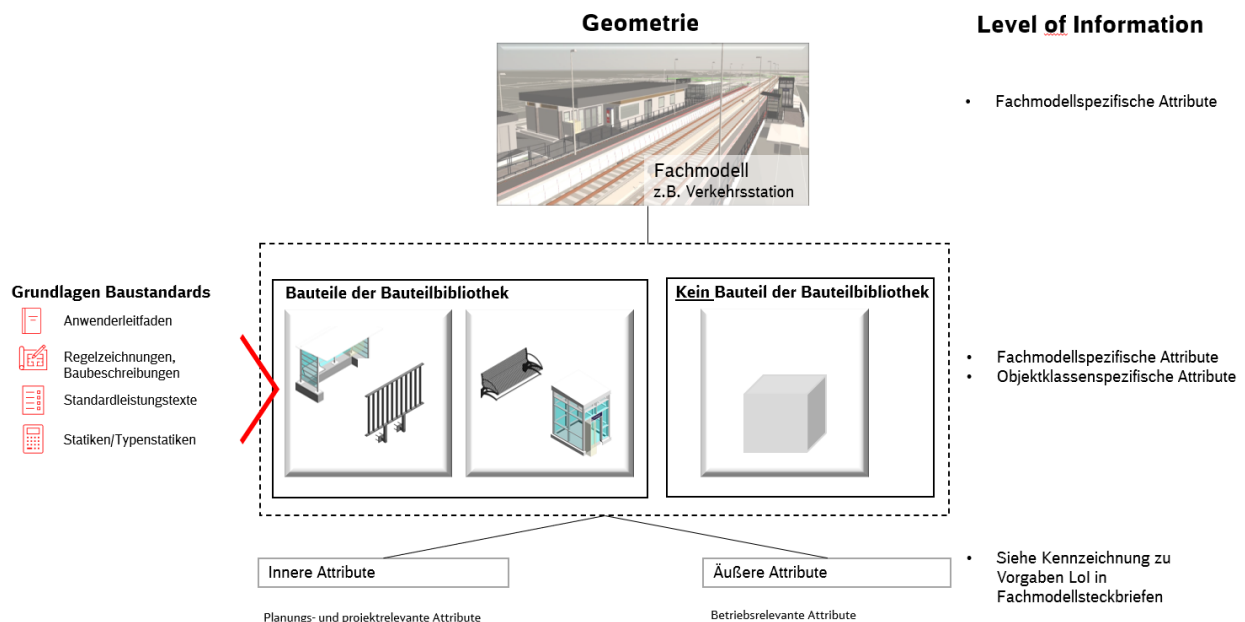
Die Anlage A ist strukturiert nach Fachmodellen und Anlagentypen und enthält Angaben zu:

- Bauteilen der Bauteilbibliothek
- Standardleistungsverzeichnissen
- Regelzeichnungen
- Lol - Level of Information

Eine Übersicht zu den Bauteilen der Bauteilbibliothek (standardisiert und nicht standardisiert), den zugehörigen Regelzeichnungen und Standardleistungstexten können den, nachfolgend nach Anlagentypen, strukturierten Anlagensteckbriefen entnommen werden. Die Informationen zum Lol der Bauteile befinden sich in den Fachmodellsteckbriefen.

Die Definition sowie Vorgaben zur Übergabe anlagenspezifischer Attribute können dem BIM-Pflichtenheft (Kapitel 3, [Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik](#)) entnommen werden.

Nachfolgende Abbildung soll schematisch einen groben Überblick über die Inhalte und Zusammenhänge dieses Dokuments liefern:



2 Level of Information (Lol)

2.1 Vorgaben

2.1.1 Lol-Stufen

Die Fachmodellsteckbriefe (s. Kapitel 3.3), beinhalten den im BIM-Projekt anzuwendenden Level of Information (Lol) inkl. geforderter Formate, Einheiten, und Ausprägungen der Attribute je Projektphase:

100 Grundlagenmodell, Variantenentscheidungsmodell

200 Gesamtmodell Stufe 1

300 Gesamtmodell Stufe 2

400 As-Built-Modell

Darüber hinaus ist in den Steckbriefen definiert von welchen Projektbeteiligten (AN Planung, AN Bau) die vorgegebenen Attribute befüllt werden müssen. Zusätzlich erfolgt eine Differenzierung der inneren und äußeren Attribute in den Steckbriefen.

2.1.2 Grundlagen zur Befüllung von Attributen

Die Attribute der Fachmodellsteckbriefe enthalten:

- Attribute für das Fachmodell - z.B. Verkehrsstation - **gelten für alle Bauteile** des Fachmodells (fachmodellspezifische Attribute)
- Attribute für bestimmte Objektklassen innerhalb des Fachmodells - **gelten zusätzlich** zu den Attributen für das Fachmodell, **jedoch nur für spezifische Objektklassen** (s. nachfolgende Abbildung):

Verkehrsstation (V: 3.20)				
Level of Information (LOIN)				
DB				
Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
Anzahl_Stufen	Anzahl Stufen	NUMBER	-	NUR AN OBJEKTKLASSE "Treppe" ZU HINTERLEGEN!
AN Planung	100			
AN Bau	400			

Für die Pflege der Attribute gibt es folgende Prämissen:

- 1) Alle planungs- und projektrelevanten Attribute (**innere Attribute**) sind grundsätzlich am Bauteil zuzuordnen (IFC und nativ).
- 2) Alle betriebsrelevanten Attribute einer Anlage (**äußere Attribute**) werden nicht im BIM-Modell am Bauteil, sondern in einem separaten System, z.B. einer Datenbank, geführt. Die Verknüpfung mit den Bauteilen des Modells erfolgt über die Equipmentnummer (Equipment), die eine eindeutige Zuordnung der Informationen der Datenbank zu den Bauteilen im Modell ermöglicht.

2.1.3 Ergänzende Hinweise zur Befüllung von Attributen

- Alle Bauteile eines Fachmodells tragen als Mindestattribute die im Steckbrief des jeweiligen Fachmodells vorgegebenen Attribute
- Hinweise zum Attribut „Objektklasse“:
 - Das Attribut „Objektklasse“ ist in den Bauteilen der Bauteilbibliothek bereits enthalten

- Für Bauteile, die nicht aus der Bauteilbibliothek stammen, ist die Zuordnung eines Bauteils zu einer passenden „Objektklasse“ gem. der vorgegebenen Auswahl im Steckbrief sicherzustellen
- Kann keine Zuordnung zu einer der vorgegebenen Auswahl getroffen werden, ist „Dummy“ als Ausprägung einzutragen
- Hinweise zum Attribut „DB_Anlagentyp“:
 - Das Attribut „DB_Anlagentyp“ ist in den Bauteilen der Bauteilbibliothek bereits enthalten und vorausgefüllt
 - Für Bauteile, die nicht aus der Bauteilbibliothek stammen ist die Zuordnung eines Bauteils zum „DB_Anlagentyp“ gem. den Anforderungen im Steckbrief sicherzustellen
 - Kann keine Zuordnung getroffen werden, ist „Kein Anlagentyp“ als Ausprägung einzutragen
- Ist ein Attribut einmal ausgefüllt, muss der Wert dieses Attributs in den Folgephasen übernommen oder je nach Detaillierungsgrad bzw. Planungsstand fortgeschrieben werden
- Weiterhin ist zu beachten, dass im Projekt weitere Attribute erforderlich werden können. Diese sind zwischen dem AG und dem AN abzustimmen und entsprechend zu dokumentieren.

2.2 Ergänzende Hinweise zur Bauteilbibliothek

Bauteile der Bauteilbibliothek sind bereits mit den vorgegebenen Attributen (Lol) versehen, wodurch die Attribute lediglich um die Ausprägungen ergänzt werden müssen. Die Ausprägungen sind in den Fachmodellsteckbriefen (s. Kapitel 3.3) aufgeführt.

Zusätzlich wird dem Auftragnehmer eine Parameterliste zur Verfügung gestellt, welche sämtliche Attribute des Lol enthält. Die Datei kann in das Projekt eingelesen werden und im Falle von nicht aus der Bauteilbibliothek entnommenen Bauteilen genutzt werden.

3 Aufbau und Navigation

Im Folgenden werden der Aufbau und die Navigation im Dokument beschrieben.

3.1 Legende

Enthält eine kurze Beschreibung der im Dokument verwendeten Symbole sowie zentraler Begrifflichkeiten.

Legende

Übersicht



Objekte

Fachmodell

Anlage

Bauteil

Lieferzeitpunkte (Datadrops)

100 - Grundlagenmodell

200 - Gesamtmodell Stufe 1

300 - Gesamtmodell Stufe 2

400 - As-built-Modell

Verantwortlichkeiten

AN Bau - Auftragnehmer Bau

AN Planung - Planer

LOIN-Typ

Inneres Attribut

Äußeres Attribut

3.2 Übersicht Fachmodelle

Hier werden alle im Dokument enthaltenen Fachmodelle aufgelistet. Mit einem Klick auf das Fachmodell springt man direkt zum Steckbrief des ausgewählten Fachmodells (s. Kapitel 3.3).

Fachmodelle

Übersicht



[Architektur](#)

[Bahnuebergang](#)

[Baugrund](#)

[Baulogistik](#)

[Bauphysik](#)

[Blitzschutz- und Erdungsanlagen](#)

[Brandschutz](#)

[Elektroenergieanlagen](#)

[Entwaesserung](#)

[Fassade](#)

[Foerder- und Maschinenteknik](#)

[Freianlagen](#)

[Gebaeudeautomation](#)

[Heizung-Lueftung-Sanitaer](#)

3.3 Fachmodellsteckbriefe

Die Fachmodellsteckbriefe beinhalten den Level of Information (LoI). Dieser beschreibt, ab wann welche Attribute vorliegen müssen und von wem diese zu liefern sind.

Verkehrsstation (V: 3.20)

DB

Level of Information (LOIN)

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
Anzahl_Stufen	Anzahl Stufen	NUMBER	-	NUR AN OBJEKTCLASSE "Treppe" ZU HINTERLEGEN!
AN Planung				
AN Bau				
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
AN Bau				
Bf_Nr	Bahnhofnummer	NUMBER	-	[4-stellig] Entspricht der Bahnhofnummer aus der Stationsdatenbank der DB InfraGO AG, GB Personenbahnhöfe. Kann auch bauteilübergreifend (z.B. Projektebene) hinterlegt werden bzw. muss nicht an jedem Bauteil einzeln gepflegt werden.
AN Planung				
AN Bau				

Eigenschaften

1. Verantwortlicher: Bezeichnung des Verantwortlichen (Lieferant des Attributes)
2. Lieferzeitpunkt: Bezeichnung des Lieferzeitpunktes (LoI-Stufe; s. Legende)
3. Attribut: Technischer Name des Attributs
4. Attributname: Name des Attributs
5. Format: Format des Attributs
6. Einheit: Einheit des Attributs
7. Hinweis: Hinweis zum Attribut
8. Weitere Felder: Bereich für Standardinhalte und Hinweise zu den Attributinhalten (Ausprägungen)
9. Attributart: Darstellung inneres/äußeres Attribut (s. Beispiel Lieferanforderung)

Beispiel Lieferanforderung (Attribut: „Zustand“)

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	Standardinhalte: • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau	100		
● AN Bau	siehe oben	400		

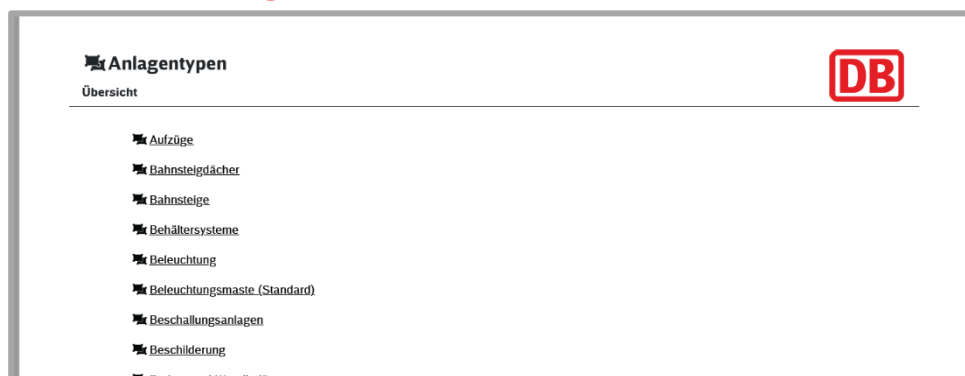
Im Beispiel betrachten wir das Attribut **Zustand**. Das Attribut Zustand ist **vom AN Planung ab Lol 100 (Grundlagenmodell)** und **vom AN Bau ab Lol 400 (As-built-Modell)** zu liefern.

Dies bedeutet konkret, dass das Attribut im Lol 100 durch den AN Planung anzulegen/zu befüllen ist, im Lol 300 durch den AN Planung weitergeführt wird und sofern erforderlich im Lol 400 durch den AN Bau anzupassen ist.

Zusätzlich finden die Verantwortlichen die beschriebenen Standardinhalte bezogen auf den Attributinhalt (Ausprägung). Im Beispiel bedeutet dies konkret, dass eine der aufgeführten Ausprägungen bspw. „Neubau“ als Attributinhalt in das Attribut Zustand einzupflegen ist. Durch den Verweis „siehe oben“ wird deutlich gemacht, dass für den AN Bau im Falle einer Anpassung die gleichen Attributinhalt (Ausprägungen) wie für den AN Planung vorgegeben sind.

Bei dem Attribut „Zustand“ handelt es sich um ein inneres Attribut, was durch den schwarzen Punkt am Anfang der Zeile symbolisiert wird. Dies bedeutet konkret, dass das Attribut am Bauteil zu führen ist.

3.4 Übersicht Anlagentypen



Hier werden alle im Dokument beschriebenen Anlagentypen aufgelistet. Mit einem Klick auf den Anlagentyp springt man direkt zum Inhaltsverzeichnis des ausgewählten Anlagentyps.

Anlagentyp: Behältersysteme ↑

DB

Inhaltsverzeichnis

- ✚ Behältersysteme
- 🗄 DB Abfallbehälter einfach 120L
- 🗄 DB Abfallbehälter einfach 60L
- 🗄 DB Abfallbehälter einfach 60L hängend
- 🗄 DB Abfallbehälter einfach 90L
- 🗄 DB Abfallbehälter Mehrfachtrennung 2 Kammern

Mit einem Klick auf **den Anlagentyp** (symbolische Darstellung:) gelangt man direkt zum Steckbrief des ausgewählten Anlagentyps. Mit einem Klick auf **das Bauteil** (symbolische Darstellung:) wird man zum Steckbrief des ausgewählten Bauteils weitergeleitet. Optional können Sie über das Symbol (gelbe Markierung), wieder zurück in die Übersicht der Anlagentypen springen.

3.5 Anlagentypsteckbriefe und Bauteilsteckbriefe

Im Übersichtsbereich der Anlagensteckbriefe und Bauteilsteckbriefe sind relevante Abhängigkeiten und Informationen, welche im Zusammenhang mit den Anforderungen an die Fachmodelle, Anlagen und Bauteile stehen, zu finden. Über das Symbol (gelbe Markierung) haben Sie wieder die Möglichkeit eine Ebene zurück zum Inhaltsverzeichnis pro Anlagentyp zu springen.

DB Sitzbank Remissio Holz 6er mobil (V: 1.00) 0

DB

Übersicht

Standardisiertes Bauteil	1	↑
Anlagengruppe: Ausstattung	2	
Anlagentyp: Sitzmobiliar	3	
Objektklasse: Sitzbank	4	
Beschreibung Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen. Hinweise Änderungen	5 6 7	
Regelzeichnungen	8	
IFC	9	
Revit	10	

Erläuterung der einzelnen Abschnitte des Steckbriefs

- | | |
|--|---|
| 0. Bezeichnung / Version:
Versionierung der Anlage / des Bauteils | Name der Anlage / lesbarer Name des Bauteils inkl. |
| 1. Art des Bauteils: | Standardisiertes / Nicht standardisiertes Bauteil |
| 2. Anlagengruppe (nur Bauteil-Steckbriefe): | Zugehörigkeit zur Anlagengruppe |
| 3. Anlagentyp (nur Bauteil-Steckbriefe): | Nennung des Anlagentyps |
| 4. Objektklasse (nur Bauteil-Steckbriefe): | Nennung der Objektklasse (dient der Modellstruktur) |
| 5. Beschreibung: | kurze Beschreibung des Anlagentyps / Bauteils |
| 6. Hinweise: | Hinweise zum Anlagentyp / Bauteil |
| 7. Änderungen: | Beschreibt die Änderungen zu vorheriger Version |
| 8. Regelzeichnungen: | Aufzählung der zugehörigen Regelzeichnungen |
| 9. IFC (nur Bauteil-Steckbriefen): | Aufzählung der zugehörigen IFC-Modelle |
| 9. LV (<u>nicht</u> in Bauteil-Steckbriefen): | Aufzählung der zugehörigen Leistungsverzeichnisse |
| 10. Revit (nur Bauteil-Steckbriefe): | Aufzählung der zugehörigen Revit-Modelle |

4 Steckbriefe

Objekte

-  Fachmodell
-  Anlage
-  Bauteil

Lieferzeitpunkte (Datadrops)

-  100 - Grundlagenmodell
-  200 - Gesamtmodell Stufe 1
-  300 - Gesamtmodell Stufe 2
-  400 - As-built-Modell

Verantwortlichkeiten

-  AN Bau - Auftragnehmer Bau
-  AN Planung - Planer

LOIN-Typ

-  Inneres Attribut
-  Äußeres Attribut

- [!\[\]\(b7a8caa5fceea9ccd322fb0647832331_img.jpg\) Architektur](#)
- [!\[\]\(7d8c78b5328145105a178b2cfdcc6bd5_img.jpg\) Bahnuebergang](#)
- [!\[\]\(95ca773d077bd0405a962a6525f439e5_img.jpg\) Baugrund](#)
- [!\[\]\(cf1f04442873c15319ab166a9cfa25ab_img.jpg\) Baulogistik](#)
- [!\[\]\(3d7997d03034295ad40b48148abbdf8e_img.jpg\) Bauphysik](#)
- [!\[\]\(c873490eab3a8c4eb513e5aaf097096d_img.jpg\) Blitzschutz- und Erdungsanlagen](#)
- [!\[\]\(35487bf6c8231b4748d428efc35fccd1_img.jpg\) Brandschutz](#)
- [!\[\]\(d304afd13bc8f40d1e52d5c1cc64eee3_img.jpg\) Elektroenergieanlagen](#)
- [!\[\]\(2eb7f9b3868732adcdf0a5e014681850_img.jpg\) Entwaesserung](#)
- [!\[\]\(2981e873b0d780d346a9e48051735d35_img.jpg\) Fassade](#)
- [!\[\]\(021da06220ce1f23e7e3e44854e49aaf_img.jpg\) Foerder- und Maschinentechnik](#)
- [!\[\]\(a9a76008240df8d5fb4881661cb4cccd_img.jpg\) Freianlagen](#)
- [!\[\]\(2d971e488fea4b7659783bbf74000694_img.jpg\) Gebaeudeautomation](#)
- [!\[\]\(953950b2736a6a90ac36520e6401dfc9_img.jpg\) Heizung-Lueftung-Sanitaer](#)
- [!\[\]\(5231c2bbf5ca9715becf0eb062da9fd6_img.jpg\) ITK-Anlagen](#)
- [!\[\]\(a8ba72e87195b63120b3065846c22fdd_img.jpg\) Kabeltiefbau](#)
- [!\[\]\(2b1fee2e460d2fd1af6c580949cb6c76_img.jpg\) Konstruktiver Ingenieurbau](#)
- [!\[\]\(f71ea62b24f6e8c6288393b15df91219_img.jpg\) Leit- und Sicherungstechnik](#)
- [!\[\]\(57fa58c1b3bff036013cbd51ab20f2a6_img.jpg\) Oberbau](#)
- [!\[\]\(6376b3bc858b6c9784c3a09ca6abadbb_img.jpg\) Oberleitungsanlagen](#)
- [!\[\]\(cea6ed65568f2a87df4ab4533839eb5d_img.jpg\) Strassenbau](#)
- [!\[\]\(074e4692c0c2fc42dde663e766188b61_img.jpg\) Telekommunikationsanlagen](#)
- [!\[\]\(91cfecc5a386c87b07ac62a18d3b0835_img.jpg\) Tragwerk](#)
- [!\[\]\(30f52622c6a743215ff2b77790df75fe_img.jpg\) Tunnel](#)
- [!\[\]\(1602c4139e9221e59c85a3e0f6a81766_img.jpg\) Umwelt](#)
- [!\[\]\(5f6e89d412cd6cee11e446ac06ff34cd_img.jpg\) Verkehrsstation](#)

Beschreibung

Hinweise

Änderungen

Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentuermer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.



Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
Anzahl_Stufen	Anzahl Stufen	NUMBER	-	NUR AN OBJEKTKLASSE "Treppe" ZU HINTERLEGEN!
●  AN Planung	⌚ 100			
●  AN Bau	⌚ 400			
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
●  AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
BRANDSCHUTZBESCHICHTUNG	Brandschutzbeschichtung	BOOL	-	NUR AN OBJEKTKLASSE "Deckenbekleidung" ZU HINTERLEGEN!
●  AN Planung	⌚ 200			
●  AN Bau	⌚ 400			
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Bestandsaufnahme • Bestandsunterlagen • Planung		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Empfangsgebäude		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Eigentuerer	Eigentuerer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
●  AN Planung	⌚ 100			
●  AN Bau	⌚ 400			
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
●  AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
●  AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
AN Bau 400 siehe oben				
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
AN Planung 100 Standardinhalte: ARC				
AN Bau 400 siehe oben				
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
AN Bau 400				
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
AN Bau 400 Standardinhalte: TT.MM.YYYY				
MASSIVDECKE	Massivdecke F90	BOOL	-	NUR AN OBJEKTKLASSE "Deckenbekleidung" ZU HINTERLEGEN!
AN Planung 200				
AN Bau 400				
Nutzbare_Treppenbreite	Nutzbare Treppenbreite	NUMBER	m	NUR AN OBJEKTKLASSE "Treppe" ZU HINTERLEGEN! Gemessen zwischen den Handläufen
AN Planung 100				
AN Bau 400				
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
AN Planung 🕒 100	Standardinhalte: Balken Befestigungsmittel Dach Dachbelag Decke Deckenbekleidung Deckenbelag Einbauteil Fenster Fundament Gebaeude Gelaender Geschoss Handlauf Lichtschutz Liegenschaft Mast Oeffnung Platte Podest Projekt Rampe Raum Schornstein Stab Stuetze Tiefgruendung Tor Treppe Treppenlauf Tuer Verbau Wand Wandbekleidung			
AN Bau 🕒 400	siehe oben			
Taktile_Beschriftung				
taktile Beschriftung		BOOL	-	NUR AN OBJEKTKLASSE "Treppe" ZU HINTERLEGEN!
AN Planung 🕒 100				
AN Bau 🕒 400				
TechnischerPlatz				
Technischer Platz		TEXT	-	Zuordnung eines Objekts zum Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
AN Planung 🕒 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt			
AN Bau 🕒 400	siehe oben			
TypBez				
Typenbezeichnung		TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils
AN Bau 🕒 400				
Zustand				
Zustand		TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität

Attribut		Attributname	Format	Einheit	Hinweis
●	AN Planung	Standardinhalte: • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau			
	AN Bau				

Beschreibung

Hinweise

Änderungen

Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentuermer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.



Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: - Bestandsaufnahme - Bestandsunterlagen - Planung		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Eigentuerer	Eigentuerer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
●  AN Planung	⌚ 100			
●  AN Bau	⌚ 400			
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: BUE		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
●  AN Planung	⌚ 100	Hinweise: [gem. SOM DB InfraGO Fahrweg]		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: - Neubau - Bestand - Bauzeitlich - Rueckbau		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		

Beschreibung

Hinweise

Änderungen

Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentuermer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.



Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
Aufschlussart	Aufschlussart	TEXT		NUR AN OBJEKTKLASSE "Aufschlussintervall" ZU HINTERLEGEN! Eingesetztes Aufschlussverfahren gem. DIN EN ISO 22475-1.
 AN Planung	Standardinhalte: • TP • B • BS • CPT • ...	⌚ 100		
Bodenarten	Bodenarten	TEXT		NUR AN OBJEKTKLASSEN "Aufschlussintervall" UND "Baugrundschrift" ZU HINTERLEGEN! Bodenarten mit Haupt-, Neben- und Drittanteilen gem. DIN EN ISO 14688-1 und DIN 4023.
 AN Planung	Hinweise: z.B. Mittelsand, schluffig, humos	⌚ 100		
Bodengruppen	Bodengruppen	TEXT		NUR AN OBJEKTKLASSEN "Aufschlussintervall" UND "Baugrundschrift" ZU HINTERLEGEN! Bodengruppensymbol nach DIN 18196.
 AN Planung	Standardinhalte: • SE • HN • ...	⌚ 100		
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
 AN Planung	Standardinhalte: • Bestandsaufnahme • Bestandsunterlagen • Planung	⌚ 100		
 AN Bau	siehe oben	⌚ 400		
Eigentümer	Eigentümer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
 AN Planung		⌚ 100		
 AN Bau		⌚ 400		
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
 AN Planung	Standardinhalte: • BG	⌚ 100		
 AN Bau	siehe oben	⌚ 400		
HomogenbereichBohrarbeiten	Homogenbereich Bohrarbeiten	TEXT		NUR AN OBJEKTKLASSEN "Aufschlussintervall" UND "Baugrundschrift" ZU HINTERLEGEN! Kurzform zugewiesener Homogenbereich.
 AN Planung	Hinweise: z.B. BA1, BA2	⌚ 100		
HomogenbereichErdarbeiten	Homogenbereich Erdarbeiten	TEXT		NUR AN OBJEKTKLASSEN "Aufschlussintervall" UND "Baugrundschrift" ZU HINTERLEGEN! Kurzform zugewiesener Homogenbereich.
 AN Planung	Hinweise: z.B. EA1, EA2	⌚ 100		

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
HomogenbereichRammRuettelPressarbeiten	Homogenbereich Ramm-, Ruettel-, Pressarbeiten	TEXT		NUR AN OBJEKTKLASSEN "Aufschlussintervall" UND "Baugrundschrift" ZU HINTERLEGEN! Kurzform zugewiesener Homogenbereich.
●  AN Planung	⌚ 100	Hinweise: z.B. RA1, RA2		
HomogenbereichRohrvortriebsarbeiten	Homogenbereich Rohrvortriebsarbeiten	TEXT		NUR AN OBJEKTKLASSEN "Aufschlussintervall" UND "Baugrundschrift" ZU HINTERLEGEN! Kurzform zugewiesener Homogenbereich.
●  AN Planung	⌚ 100	Hinweise: z.B. RVA1, RVA2		
NameAufschluss	Name Aufschluss	TEXT	-	NUR AN OBJEKTKLASSE "Aufschlussintervall" ZU HINTERLEGEN! Bezeichnung des Aufschlusses gem. Baugrundgutachten
●  AN Planung	⌚ 100	Hinweise: frei wählbar, z.B. KRB 17		
NameBemessungswasserstand	Name Bemessungswasserstand	TEXT		NUR AN OBJEKTKLASSE "Bemessungswasserstand" ZU HINTERLEGEN!
●  AN Planung	⌚ 100	Hinweise: z.B. HGW 100		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Aufschlussintervall • Baugrundschrift • Bemessungswasserstand		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Schichtnummer	Schichtnummer	TEXT		NUR AN OBJEKTKLASSEN "Aufschlussintervall" UND "Baugrundschrift" ZU HINTERLEGEN! Schichtnummer gem. Baugrundgutachten
●  AN Planung	⌚ 100	Hinweise: frei wählbar, z.B. 1.2.1		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		

Beschreibung

Hinweise

Änderungen

Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentuemer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.



Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
 AN Planung	Standardinhalte: - Bestandsaufnahme - Bestandsunterlagen - Planung	⌚ 100		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Eigentuerer	Eigentuerer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
 AN Planung	⌚ 100			
 AN Bau	⌚ 400			
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
 AN Planung	Standardinhalte: LOG	⌚ 100		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
 AN Planung	Standardinhalte: - Baugeraet - Baugeruest - Bauschild - Baustelleneinrichtungsflaeche - Baustrasse - Bauzaun - Container - Entsorgungseinrichtung - Sicherungsmaßnahme - Tor - Verkehrsfuehrung - Versorgungseinrichtung	⌚ 100		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität
 AN Planung	Standardinhalte: - Neubau - Bestand - Bauzeitlich - Rueckbau	⌚ 100		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		



Beschreibung

Hinweise

Muss kein eigenständiges 3D-Modell sein. Alphanumerische Informationen können über Attribute in andere Fachmodelle integriert werden.

Änderungen

Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentuemer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	④ 400	Standardinhalte: • YYYY		
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
● AN Planung	④ 100	Standardinhalte: • Bestandsaufnahme • Bestandsunterlagen • Planung		
● AN Bau	④ 400	siehe oben		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	④ 100			
● AN Bau	④ 400			
Eigentuerer	Eigentuerer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
● AN Planung	④ 100			
● AN Bau	④ 400			
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	④ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	④ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	④ 400	siehe oben		
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	④ 100	Standardinhalte: • BP		
● AN Bau	④ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	④ 400			

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
AN Planung	⌚ 100			
AN Bau	⌚ 400			
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Zuordnung eines Objekts zum Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils
AN Bau	⌚ 400			
Zustand	Zustand	TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität
AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: - Neubau - Bestand - Bauzeitlich - Rueckbau		
AN Bau	⌚ 400	siehe oben		



DB	
	Beschreibung
	Hinweise
	Änderungen Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentuemer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
AN Bau	400 Standardinhalte: YYYY			
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
AN Planung	100 Standardinhalte: - Bestandsaufnahme - Bestandsunterlagen - Planung			
AN Bau	400 siehe oben			
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
AN Planung	100			
AN Bau	400			
Eigentuerer	Eigentuerer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
AN Planung	100			
AN Bau	400			
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
AN Bau	400 Standardinhalte: TT.MM.YYYY			
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
AN Planung	100 Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt			
AN Bau	400 siehe oben			
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
AN Planung	100 Standardinhalte: BLI			
AN Bau	400 siehe oben			
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
AN Bau	400			

Attribut	Attributname		Format	Einheit	Hinweis
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum		DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: TT.MM.YYYY			
Objektklasse	Objektklasse		TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: - Blitzschutzanlage - Erdungsanlage Hinweise: [weitere gem. SOM DB Energie]			
AN Bau	⌚ 400	siehe oben			
TechnischerPlatz	Technischer Platz		TEXT	-	Zuordnung eines Objekts zum Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt			
AN Bau	⌚ 400	siehe oben			
TypBez	Typenbezeichnung		TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils
AN Bau	⌚ 400				
Zustand	Zustand		TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität
AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: - Neubau - Bestand - Bauzeitlich - Rueckbau			
AN Bau	⌚ 400	siehe oben			



Beschreibung

Hinweise

Muss kein eigenständiges 3D-Modell sein. Alphanumerische Informationen können über Attribute in andere Fachmodelle integriert werden.

Änderungen

Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentüemer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	④ 400	Standardinhalte: • YYYY		
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
● AN Planung	④ 100	Standardinhalte: • Bestandsaufnahme • Bestandsunterlagen • Planung		
● AN Bau	④ 400	siehe oben		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	④ 100			
● AN Bau	④ 400			
Eigentuerer	Eigentuerer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
● AN Planung	④ 100			
● AN Bau	④ 400			
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	④ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	④ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	④ 400	siehe oben		
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	④ 100	Standardinhalte: • BS		
● AN Bau	④ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	④ 400			

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
AN Planung	⌚ 100			
AN Bau	⌚ 400			
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Zuordnung eines Objekts zum Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils
AN Bau	⌚ 400			
Zustand	Zustand	TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität
AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: - Neubau - Bestand - Bauzeitlich - Rueckbau		
AN Bau	⌚ 400	siehe oben		



Beschreibung

inkl. Elektroanlagen

Hinweise

Änderungen

Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentuermer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
ANZAHL_STROMKREISE	Anzahl Stromkreise	NUMBER	St	NUR AN OBJEKTKLASSEN "Verteilerschrank" UND "Kompensationsanlage" ZU HINTERLEGEN!
 AN Planung	⌚ 300			
 AN Bau	⌚ 400			
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
 AN Bau	⌚ 400 Standardinhalte: • YYYY			
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
 AN Planung	⌚ 100 Standardinhalte: • Bestandsaufnahme • Bestandsunterlagen • Planung			
 AN Bau	⌚ 400 siehe oben			
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
 AN Planung	⌚ 100 Standardinhalte: • Beleuchtung • Beleuchtungsmaste • BlitzschutzUndErdung • NotstromversorgungUndSicherheitsbeleuchtung			
 AN Bau	⌚ 400 siehe oben			
Eigentuermer	Eigentuermer	TEXT	-	Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
 AN Planung	⌚ 100			
 AN Bau	⌚ 400			
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
 AN Bau	⌚ 400 Standardinhalte: • TT.MM.YYYY			
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
 AN Planung	⌚ 100 Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt			
 AN Bau	⌚ 400 siehe oben			
Fachmodell	Fachmodell	TEXT	-	Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: EEA		
AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: - Batterieanlage - Beleuchtungsmast - Blitzschutzanlage - Erdungsanlage - Fundament - Kabel - Kompensationsanlage - Leitung - Leuchte - Mast - Netzersatzanlage - Photovoltaikanlage - Schaltanlage - Sicherheitsbeleuchtung - Speicher - Transformator - Verteilerschrank - Windkraftanlage - ZentraleUnterbrechungsfreieStromversorgungsanlage		
AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Revisionierbarkeit	Revisionierbarkeit	BOOL	-	NUR AN OBJEKTKLASSE "Leuchte" ZU HINTERLEGEN! Zugänglichkeit zum Bauteil gewährleistet (z.B. zum Austausch des Beleuchtungsmittels)
AN Planung	⌚ 100			
AN Bau	⌚ 400			
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Zuordnung eines Objekts zum Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils
AN Bau	⌚ 400			

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
ZPM_LK_SUMME	Leistungsaufnahme	NUMBER	-	NUR AN OBJEKTKLASSE "Leuchte" ZU HINTERLEGEN!
AN Planung	⌚ 200			
AN Bau	⌚ 400			
Zustand	Zustand	TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität
AN Planung	Standardinhalte: - Neubau - Bestand - Bauzeitlich - Rueckbau ⌚ 100			
AN Bau	⌚ 400	siehe oben		



Beschreibung

Hinweise

Änderungen

Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentuermer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.



Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	④ 400			
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
● AN Planung	④ 100	Standardinhalte: - Bestandsaufnahme - Bestandsunterlagen - Planung		
● AN Bau	④ 400	siehe oben		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	④ 100	Standardinhalte: - Bahnsteige - BodenUndWandbelaege		
● AN Bau	④ 400	siehe oben		
Eigentuemer	Eigentuemer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
● AN Planung	④ 100			
● AN Bau	④ 400			
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	④ 400	Standardinhalte: TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	④ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	④ 400	siehe oben		
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	④ 100	Standardinhalte: EW		
● AN Bau	④ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	④ 400			

Attribut	Attributname		Format	Einheit	Hinweis
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum		DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: TT.MM.YYYY			
Objektklasse	Objektklasse		TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: - Einlaufkasten - Entwaesserungsrinne - Entwaesserungsschacht - Rigole - Rohr - Schachtdeckel - Strassenablauf			
AN Bau	⌚ 400	siehe oben			
TechnischerPlatz	Technischer Platz		TEXT	-	Zuordnung eines Objekts zum Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt			
AN Bau	⌚ 400	siehe oben			
TypBez	Typenbezeichnung		TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils
AN Bau	⌚ 400				
Zustand	Zustand		TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität
AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: - Neubau - Bestand - Bauzeitlich - Rueckbau			
AN Bau	⌚ 400	siehe oben			



	Beschreibung
	Hinweise
	Änderungen Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentuemer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	④ 400	Standardinhalte: • YYYY		
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
● AN Planung	④ 100	Standardinhalte: • Bestandsaufnahme • Bestandsunterlagen • Planung		
● AN Bau	④ 400	siehe oben		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	④ 100			
● AN Bau	④ 400			
Eigentuerer	Eigentuerer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
● AN Planung	④ 100			
● AN Bau	④ 400			
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	④ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	④ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	④ 400	siehe oben		
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	④ 100	Standardinhalte: • FAS		
● AN Bau	④ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	④ 400			

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
AN Planung	⌚ 100			
AN Bau	⌚ 400			
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Zuordnung eines Objekts zum Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils
AN Bau	⌚ 400			
Zustand	Zustand	TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität
AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: - Neubau - Bestand - Bauzeitlich - Rueckbau		
AN Bau	⌚ 400	siehe oben		



DB	
	Beschreibung
	Hinweise
	Änderungen Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentuemmer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
ANTRIEBSART	Antriebsart	TEXT	-	NUR AN OBJEKTKLASSEN "Personenaufzug" und "Lastenaufzug" ZU HINTERLEGEN!
AN Planung	Standardinhalte: - Seil - Hydraulisch - indirekt hydraulisch	⌚ 300		
AN Bau	⌚ 400 siehe oben			
ANZAHL_DATENPUNKTE	Anzahl Datenpunkte	NUMBER	St	NUR AN OBJEKTKLASSEN "Personenaufzug" und "Lastenaufzug" ZU HINTERLEGEN!
AN Bau	⌚ 400			
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
AN Bau	⌚ 400 Standardinhalte: YYYY			
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
AN Planung	⌚ 100 Standardinhalte: - Bestandsaufnahme - Bestandsunterlagen - Planung			
AN Bau	⌚ 400 siehe oben			
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
AN Planung	⌚ 100 Standardinhalte: - Automatiktueren - Maschinentechnische Anlagen - Fahrtreppen - Aufzuege			
AN Bau	⌚ 400 siehe oben			
DDC	Direct Digital Control	TEXT	-	NUR AN OBJEKTKLASSEN "Personenaufzug" und "Lastenaufzug" ZU HINTERLEGEN!
AN Bau	⌚ 400 Standardinhalte: ADAM			
Eigentuerer	Eigentuerer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
AN Planung	⌚ 100			
AN Bau	⌚ 400			
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
AN Bau	⌚ 400 Standardinhalte: TT.MM.YYYY			

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
 AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
 AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: FMT		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
FOERDERGESCHWINDIGKEIT	Fördergeschwindigkeit	NUMBER	m/s	NUR AN OBJEKTKLASSEN "Personenaufzug" und "Lastenaufzug" ZU HINTERLEGEN!
 AN Planung	⌚ 200			
 AN Bau	⌚ 400			
FOERDERHOEHE	Förderhöhe	NUMBER	m	NUR AN OBJEKTKLASSEN "Personenaufzug" und "Lastenaufzug" ZU HINTERLEGEN!
 AN Planung	⌚ 200			
 AN Bau	⌚ 400			
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
 AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
 AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: TT.MM.YYYY		
KABINENBREITE	Kabinenbreite	NUMBER	mm	NUR AN OBJEKTKLASSEN "Personenaufzug" und "Lastenaufzug" ZU HINTERLEGEN!
 AN Planung	⌚ 200			
 AN Bau	⌚ 400			
KABINENHOEHE	Kabinenhöhe	NUMBER	mm	NUR AN OBJEKTKLASSEN "Personenaufzug" und "Lastenaufzug" ZU HINTERLEGEN!
 AN Planung	⌚ 200			
 AN Bau	⌚ 400			
KABINENTIEFE	Kabinentiefe	NUMBER	mm	NUR AN OBJEKTKLASSEN "Personenaufzug" und "Lastenaufzug" ZU HINTERLEGEN!

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
AN Planung		⌚ 200		
AN Bau		⌚ 400		
MIN_TUERBREITE	Minimale Türbreite	NUMBER	mm	NUR AN OBJEKTKLASSEN "Personenaufzug" und "Lastenaufzug" ZU HINTERLEGEN!
AN Planung		⌚ 200		
AN Bau		⌚ 400		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
AN Planung		⌚ 100		Standardinhalte: • Automatikttuer • Befahranlage • Fahrtreppe • Lastenaufzug • Personenaufzug
AN Bau		⌚ 400	siehe oben	
SCHACHTTUERE	Schachttüre	TEXT	-	NUR AN OBJEKTKLASSEN "Personenaufzug" und "Lastenaufzug" ZU HINTERLEGEN!
AN Bau		⌚ 400		Standardinhalte: • Schiebetür • Drehtür
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Zuordnung eines Objekts zum Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
AN Planung		⌚ 100		Standardinhalte: • Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt
AN Bau		⌚ 400	siehe oben	
TRAGKRAFT	Tragkraft	NUMBER	kg	NUR AN OBJEKTKLASSEN "Personenaufzug" und "Lastenaufzug" ZU HINTERLEGEN!
AN Planung		⌚ 300		
AN Bau		⌚ 400		
TUERART	Türart	TEXT	-	NUR AN OBJEKTKLASSEN "Personenaufzug" und "Lastenaufzug" ZU HINTERLEGEN!
AN Planung		⌚ 200		
TUERHOEHE	Türhöhe	NUMBER	mm	NUR AN OBJEKTKLASSEN "Personenaufzug" und "Lastenaufzug" ZU HINTERLEGEN!
AN Planung		⌚ 200		
AN Bau		⌚ 400		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils

Attribut		Attributname	Format	Einheit	Hinweis
	AN Bau	⌚ 400			
ZUGEHÖRIGES_ÜBERGEORDNETES_GLT-SYSTEM		zug. GLT System	TEXT	-	NUR AN OBJEKTKLASSEN "Personenaufzug" und "Lastenaufzug" ZU HINTERLEGEN!
	AN Planung	⌚ 300			
	AN Bau	⌚ 400			
Zustand		Zustand	TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität
	AN Planung	⌚ 100 Standardinhalte: • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau			
	AN Bau	⌚ 400 siehe oben			

Beschreibung

Hinweise

Änderungen

Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentuemer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.



Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
Anzahl_Stufen	Anzahl Stufen	NUMBER	-	NUR AN OBJEKTKLASSE "Treppe" ZU HINTERLEGEN!
●  AN Planung	① 100			
●  AN Bau	① 400			
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
●  AN Bau	① 400	Standardinhalte: • YYYY		
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
●  AN Planung	① 100	Standardinhalte: • Bestandsaufnahme • Bestandsunterlagen • Planung		
●  AN Bau	① 400	siehe oben		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
●  AN Planung	① 100	Standardinhalte: • Aussenanlagen		
●  AN Bau	① 400	siehe oben		
Eigentuerer	Eigentuerer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
●  AN Planung	① 100			
●  AN Bau	① 400			
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
●  AN Bau	① 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
●  AN Planung	① 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
●  AN Bau	① 400	siehe oben		
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
●  AN Planung	① 100	Standardinhalte: • FA		

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
AN Bau 400 siehe oben				
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
AN Bau 400				
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
AN Bau 400 Standardinhalte: TT.MM.YYYY				
Nutzbare_Treppenbreite	Nutzbare Treppenbreite	NUMBER	m	NUR AN OBJEKTKLASSE "Treppe" ZU HINTERLEGEN! Gemessen zwischen den Handläufen
AN Planung 100				
AN Bau 400				
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
AN Planung 100 Standardinhalte: - BefestigteFlaeche - Begruenung - Dach - Einbauten - Fundament - Gelaender - Handlauf - Mast - Platte - Podest - Rampe - Stuetze - Treppe - Treppenlauf - UnbefestigteFlaeche - Wand - Wasserflaeche - Zaun				
AN Bau 400 siehe oben				
Taktile_Beschriftung	taktile Beschriftung	BOOL	-	NUR AN OBJEKTKLASSE "Treppe" ZU HINTERLEGEN!
AN Planung 100				
AN Bau 400				
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Zuordnung eines Objekts zum Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
AN Planung 100 Standardinhalte: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt				
AN Bau 400 siehe oben				
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils

Attribut		Attributname	Format	Einheit	Hinweis
	 AN Bau	⌚ 400			
Zustand		Zustand	TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität
	 AN Planung	⌚ 100 Standardinhalte: • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau			
	 AN Bau	⌚ 400 siehe oben			

Beschreibung

Hinweise

Änderungen

Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentuermer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.



Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	④ 400	Standardinhalte: • YYYY		
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
● AN Planung	④ 100	Standardinhalte: • Bestandsaufnahme • Bestandsunterlagen • Planung		
● AN Bau	④ 400	siehe oben		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	④ 100	Standardinhalte: • Einbruchmeldeanlage • Sprachalarmanlagen		
● AN Bau	④ 400	siehe oben		
Eigentuerer	Eigentuerer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
● AN Planung	④ 100			
● AN Bau	④ 400			
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	④ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	④ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	④ 400	siehe oben		
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	④ 100	Standardinhalte: • GA		
● AN Bau	④ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	④ 400			

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: - Einbruchmeldeanlage - Sprachalarmanlage		
AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Zuordnung eines Objekts zum Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils
AN Bau	⌚ 400			
Zustand	Zustand	TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität
AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: - Neubau - Bestand - Bauzeitlich - Rueckbau		
AN Bau	⌚ 400	siehe oben		

Beschreibung

Hinweise

Änderungen

Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentuermer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.



Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Bestandsaufnahme • Bestandsunterlagen • Planung		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • RaumluftechnischeAnlagen • Sanitaertechnik • Waermeversorgungsanlagen		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Eigentuerer	Eigentuerer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
● AN Planung	⌚ 100			
● AN Bau	⌚ 400			
ELEKTRISCHE_LEISTUNG_PUMPE	Elektrische Leistung pro Pumpe	NUMBER	kw	NUR AN OBJEKTKLASSE "Hebeanlage" ZU HINTERLEGEN!
● AN Planung	⌚ 300			
● AN Bau	⌚ 400			
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
AN Planung	Standardinhalte: HLS	⌚ 100		
AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
FOERDERLEISTUNG_PRO_ANLAGEFörderleistung pro AnlageNUMBERNUR AN OBJEKTKLASSE "Hebeanlage" ZU HINTERLEGEN!				
AN Planung	⌚ 300			
AN Bau	⌚ 400			
FOERDERLEISTUNG_PRO_PUMPEFörderleistung pro PumpeNUMBERNUR AN OBJEKTKLASSE "Hebeanlage" ZU HINTERLEGEN!				
AN Planung	⌚ 300			
AN Bau	⌚ 400			
GESAMTLEISTUNG_IN_KWGesamtleistungNUMBERNUR AN OBJEKTKLASSE "Hebeanlage" ZU HINTERLEGEN!				
AN Planung	⌚ 300			
AN Bau	⌚ 400			
HerstellerBezHerstellerbezeichnungTEXT-Name des Hersteller des Bauteils				
AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatumInbetriebnahmedatumDATE-Inbetriebnahme Datum des Bauteils				
AN Bau	Standardinhalte: TT.MM.YYYY	⌚ 400		
ObjektklasseObjektklasseTEXT-Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.				
AN Planung	Standardinhalte: - AbwasserWasserGasanlagen - Feuerloeschanlagen - Kaelteanlagen - LueftungsTeilklimaanlagen - Waermeversorgungsanlagen	⌚ 100		
AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TechnischerPlatzTechnischer PlatzTEXT-Zuordnung eines Objekts zum Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ				
AN Planung	Standardinhalte: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt	⌚ 100		
AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBezTypenbezeichnungTEXT-Typenbezeichnung des Bauteils				

Attribut		Attributname	Format	Einheit	Hinweis
	●  AN Bau	⌚ 400			
Zustand		Zustand	TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität
	●  AN Planung	⌚ 100 Standardinhalte: • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau			
	●  AN Bau	⌚ 400 siehe oben			

Beschreibung

Hinweise

Änderungen

Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentuemer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.



Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
ART_DER_FUNKTION	Art der Funktion Lautsprecher	TEXT	-	NUR AN OBJEKTKLASSE "DynamischerSchriftanzeiger" ZU HINTERLEGEN!
●  AN Planung	⌚ 100			
●  AN Bau	⌚ 400			
BAUART_LAUTSPRECHER	Bauart Lautsprecher	TEXT	-	NUR AN OBJEKTKLASSE "DynamischerSchriftanzeiger" ZU HINTERLEGEN!
●  AN Planung	⌚ 100			
●  AN Bau	⌚ 400			
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
●  AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Bestandsaufnahme • Bestandsunterlagen • Planung		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • 3SZentrale • Aufzugsnotruf • Behoerdenfunk • Beschallungsanlagen • DigitaleFunksysteme • OptischeKundeninformationssysteme • Schliessfachsysteme • Schliesssysteme • Uhren • Video • VideoAbfertigung		
●  AN Bau	⌚ 400			
Eigentuerer	Eigentuerer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
●  AN Planung	⌚ 100			
●  AN Bau	⌚ 400			
Empfangstyp	Empfangstyp	TEXT	-	NUR AN OBJEKTKLASSE "Uhr" ZU HINTERLEGEN!

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
AN Planung ⌚ 100 Standardinhalte: DCF (über Funk)				
AN Bau ⌚ 400 siehe oben				
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
AN Bau ⌚ 400 Standardinhalte: TT.MM.YYYY				
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
AN Planung ⌚ 100 Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt				
AN Bau ⌚ 400 siehe oben				
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
AN Planung ⌚ 100 Standardinhalte: ITK				
AN Bau ⌚ 400 siehe oben				
FUNKGESTEUERT	Funkgesteuert	TEXT	-	NUR AN OBJEKTKLASSE "Uhr" ZU HINTERLEGEN!
AN Planung ⌚ 200 Standardinhalte: X Hinweise: wenn nicht zutreffend keine Eingabe				
AN Bau ⌚ 400 siehe oben				
GSM-Empfang	GSM-Empfang	BOOL	-	NUR AN OBJEKTKLASSE "DynamischerSchriftanzeiger" ZU HINTERLEGEN!
AN Planung ⌚ 100				
AN Bau ⌚ 400				
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
AN Bau ⌚ 400				
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
AN Bau ⌚ 400 Standardinhalte: TT.MM.YYYY				
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
AN Planung	Standardinhalte: • 3SZentrale • Aufzugsnotruf • Behoerdenfunk • DigitaleFunksysteme • Display • DynamischerSchriftanzeiger • Fahrgastinformationsanlage • Lautsprecher • Mast • Schliessfachsysteme • Schliesssysteme • Sprechstelle • Ueberwachungskamera • Uhr • VideotechnikZugabfertigung • Zuginformationsmonitor	⌚ 100		
AN Bau		⌚ 400	siehe oben	
SEKUNDENZEIGER				
Sekundenzeiger		TEXT	-	NUR AN OBJEKTKLASSE "Uhr" ZU HINTERLEGEN!
AN Planung	Standardinhalte: • X Hinweise: wenn nicht zutreffend keine Eingabe	⌚ 200		
AN Bau		⌚ 400	siehe oben	
SERVICE_PERFORMANCELEVEL				
ServiceLevel		TEXT	-	NUR AN OBJEKTKLASSE "Uhr" ZU HINTERLEGEN!
AN Planung	Standardinhalte: • SL1_PL1 • SL1_PL2 • SL1_PL3 • SL1_PL4 • SL1_PL5 • SL2_PL1 • SL2_PL2 • SL2_PL3 • SL2_PL4 • SL2_PL5	⌚ 200		
AN Bau		⌚ 400	siehe oben	
SONDERFORM				
Sonderform		TEXT	-	NUR AN OBJEKTKLASSE "Uhr" ZU HINTERLEGEN!
AN Planung	Standardinhalte: • X Hinweise: wenn nicht zutreffend keine Eingabe	⌚ 200		
AN Bau		⌚ 400	siehe oben	
TechnischerPlatz				
Technischer Platz		TEXT	-	Zuordnung eines Objekts zum Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
AN Planung	Standardinhalte: • Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt	⌚ 100		
AN Bau		⌚ 400	siehe oben	
TypBez				
Typenbezeichnung		TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils

Attribut		Attributname	Format	Einheit	Hinweis
	 AN Bau	⌚ 400			
Zusaetzlicher_Lautsprecher		Zusätzlicher Lautsprecher vorhanden	BOOL	-	
	 AN Planung	⌚ 200			
	 AN Bau	⌚ 400			
Zustand		Zustand	TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität
	 AN Planung	⌚ 100 Standardinhalte: • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau			
	 AN Bau	⌚ 400 siehe oben			

Beschreibung

Hinweise

Änderungen

Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentuermer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.



Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
AN Bau	400 Standardinhalte: YYYY			
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
AN Planung	100 Standardinhalte: - Bestandsaufnahme - Bestandsunterlagen - Planung			
AN Bau	400 siehe oben			
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
AN Planung	100 Standardinhalte: Bahnsteige			
AN Bau	400 siehe oben			
Eigentuerer	Eigentuerer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
AN Planung	100			
AN Bau	400			
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
AN Bau	400 Standardinhalte: TT.MM.YYYY			
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
AN Planung	100 Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt			
AN Bau	400 siehe oben			
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
AN Planung	100 Standardinhalte: KTB			
AN Bau	400 siehe oben			
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
AN Bau	400			

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: - Kabelschacht - Kabeltrog - Kabeltrogdeckel - Schutzrohr - Schachtdeckel		
AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Zuordnung eines Objekts zum Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils
AN Bau	⌚ 400			
Zustand	Zustand	TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität
AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: - Neubau - Bestand - Bauzeitlich - Rueckbau		
AN Bau	⌚ 400	siehe oben		

Beschreibung

Hinweise

Änderungen

Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentuermer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.



Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
 AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: - Bestandsaufnahme - Bestandsunterlagen - Planung		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Eigentümer	Eigentümer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
 AN Planung	⌚ 100			
 AN Bau	⌚ 400			
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
 AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: KIB		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
 AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: - Balken - Befestigungsmittel - Dachbelag - Decke - Deckenbekleidung - Deckenbelag - Fenster - Fundament - Gelaender - Handlauf - Oeffnung - Platte - Podest - Rampe - Stab - Stuetze - Tiefgruendung - Tor - Treppe - Treppenlauf - Tuer - Verbau - Wand - Wandbekleidung Hinweise: [weitere gem. SOM DB InfraGO Fahrweg]		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität

Attribut		Attributname	Format	Einheit	Hinweis
●	AN Planung	Standardinhalte: • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau			
	AN Bau				

Beschreibung

Hinweise

Änderungen

Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentuermer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.



Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Bestandsaufnahme • Bestandsunterlagen • Planung		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Eigentümer	Eigentümer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
●  AN Planung	⌚ 100			
●  AN Bau	⌚ 400			
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • LST		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
●  AN Planung	⌚ 100	Hinweise: [gem. SOM DB InfraGO Fahrweg]		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		

Beschreibung

Hinweise

Änderungen

Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentuermer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.



Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
AN Planung	Standardinhalte: 100 - Bestandsaufnahme - Bestandsunterlagen - Planung			
AN Bau	400 siehe oben			
Eigentümer	Eigentümer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
AN Planung	100			
AN Bau	400			
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
AN Planung	100 Standardinhalte: OB			
AN Bau	400 siehe oben			
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
AN Planung	100 Hinweise: [gem. SOM DB InfraGO Fahrweg]			
AN Bau	400 siehe oben			
Zustand	Zustand	TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität
AN Planung	100 Standardinhalte: - Neubau - Bestand - Bauzeitlich - Rueckbau			
AN Bau	400 siehe oben			



Beschreibung

inkl. Stromschiene

Hinweise

Änderungen

Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentuermer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
 AN Planung	Standardinhalte: ⌚ 100 - Bestandsaufnahme - Bestandsunterlagen - Planung			
 AN Bau	⌚ 400 siehe oben			
Eigentümer	Eigentümer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
 AN Planung	⌚ 100			
 AN Bau	⌚ 400			
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
 AN Planung	Standardinhalte: ⌚ 100 OLA			
 AN Bau	⌚ 400 siehe oben			
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
 AN Planung	Hinweise: ⌚ 100 [gem. SOM DB InfraGO Fahrweg]			
 AN Bau	⌚ 400 siehe oben			
Zustand	Zustand	TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität
 AN Planung	Standardinhalte: ⌚ 100 - Neubau - Bestand - Bauzeitlich - Rueckbau			
 AN Bau	⌚ 400 siehe oben			

Beschreibung

Hinweise

Änderungen

Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentuermer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.



Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Bestandsaufnahme • Bestandsunterlagen • Planung		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Eigentümer	Eigentümer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
●  AN Planung	⌚ 100			
●  AN Bau	⌚ 400			
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • SB		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
●  AN Planung	⌚ 100	Hinweise: [gem. SOM DB InfraGO Fahrweg]		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		

Beschreibung

Hinweise

Änderungen

Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentuermer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.



Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Bestandsaufnahme • Bestandsunterlagen • Planung		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Eigentümer	Eigentümer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
●  AN Planung	⌚ 100			
●  AN Bau	⌚ 400			
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • TK		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
●  AN Planung	⌚ 100	Hinweise: [gem. SOM DB InfraGO Fahrweg]		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		



Beschreibung

Muss kein eigenständiges 3D-Modell sein. Alphanumerische Informationen können über Attribute in andere Fachmodelle integriert werden.

Hinweise

Muss kein eigenständiges 3D-Modell sein. Alphanumerische Informationen können über Attribute in andere Fachmodelle integriert werden.

Änderungen

Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentüemer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	④ 400	Standardinhalte: • YYYY		
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
● AN Planung	④ 100	Standardinhalte: • Bestandsaufnahme • Bestandsunterlagen • Planung		
● AN Bau	④ 400	siehe oben		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	④ 100			
● AN Bau	④ 400			
Eigentuerer	Eigentuerer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
● AN Planung	④ 100			
● AN Bau	④ 400			
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	④ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	④ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	④ 400	siehe oben		
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	④ 100	Standardinhalte: • TW		
● AN Bau	④ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	④ 400			

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
AN Planung	⌚ 100			
AN Bau	⌚ 400			
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Zuordnung eines Objekts zum Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils
AN Bau	⌚ 400			
Zustand	Zustand	TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität
AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: - Neubau - Bestand - Bauzeitlich - Rueckbau		
AN Bau	⌚ 400	siehe oben		

Beschreibung

Hinweise

Änderungen

Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentuermer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.



Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
AN Planung	Standardinhalte: 100 - Bestandsaufnahme - Bestandsunterlagen - Planung			
AN Bau	400 siehe oben			
Eigentümer	Eigentümer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
AN Planung	100			
AN Bau	400			
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
AN Planung	100 Standardinhalte: TU			
AN Bau	400 siehe oben			
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
AN Planung	100 Hinweise: [gem. SOM DB InfraGO Fahrweg]			
AN Bau	400 siehe oben			
Zustand	Zustand	TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität
AN Planung	100 Standardinhalte: - Neubau - Bestand - Bauzeitlich - Rueckbau			
AN Bau	400 siehe oben			

Beschreibung

Hinweise

Änderungen

Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentuermer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.



Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Bestandsaufnahme • Bestandsunterlagen • Planung		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Eigentümer	Eigentümer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
●  AN Planung	⌚ 100			
●  AN Bau	⌚ 400			
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • UW		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
●  AN Planung	⌚ 100	Hinweise: [gem. SOM DB InfraGO Fahrweg]		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		

Beschreibung

Hinweise

Änderungen

Fachmodell wurde neu aufgenommen. Zugehörige Objektklassen wurden hinterlegt. Die Attribute BauJ, DB_Anlagentyp, Datenquelle, Eigentüemer, EndeGew, Equipment, Fachmodell, HerstellerBez, InbtrDatum, Objektklasse, TechnischerPlatz, TypBez, Zustand wurden ergänzt.



Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
Anzahl_Stufen	Anzahl Stufen	NUMBER	-	NUR AN OBJEKTKLASSE "Treppe" ZU HINTERLEGEN!
●  AN Planung	⌚ 100			
●  AN Bau	⌚ 400			
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
●  AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
Bf_Nr	Bahnhofsnummer	NUMBER	-	[4-stellig] Entspricht der Bahnstationsnummer aus der Stationsdatenbank der DB InfraGO AG, GB Personenbahnhöfe. Kann auch bauteilübergreifend (z.B. Projektebene) hinterlegt werden bzw. muss nicht an jedem Bauteil einzeln gepflegt werden.
●  AN Planung	⌚ 100			
●  AN Bau	⌚ 400			
BhfK	Bahnhofskategorie	NUMBER	-	[1-stellig] Entspricht der Bahnhofskategorie (1 - 7) aus der Stationsdatenbank der DB InfraGO AG, GB Personenbahnhöfe. Kann auch bauteilübergreifend (z.B. Projektebene) hinterlegt werden bzw. muss nicht an jedem Bauteil einzeln gepflegt werden.
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • 1 • 2 • 3 • 4 • 5 • 6 • 7		
BRANDSCHUTZBESCHICHTUNG	Brandschutzbeschichtung	BOOL	-	NUR AN OBJEKTKLASSE "Deckenbekleidung" ZU HINTERLEGEN!
●  AN Planung	⌚ 200			
●  AN Bau	⌚ 400			
Datenquelle	Datenquelle	TEXT	-	Angabe zur Datenherkunft eines Objekts
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Bestandsaufnahme • Bestandsunterlagen • Planung		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
AN Planung	Standardinhalte: - Bahnsteigdaecher - Bahnsteige - Bahnsteighallen - Behaeltersysteme - Beschilderung - BodenUndWandbelaege - GelaenderZaunBarriere - KeinAnlagentyp - Personenueberfuehrungen - Personenunterfuehrungen - Sitzmobiliar - Stuetzbauwerke - TaktileLeitsysteme - Vitrinen - WindUndWetterschutzsysteme	100		
AN Bau	400	siehe oben		
Eigentuemer	Eigentuemer	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Eigentümer
AN Planung	100			
AN Bau	400			
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
AN Bau	400	Standardinhalte: TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
AN Planung	100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
AN Bau	400	siehe oben		
Fachmodell	Fachmodell	TEXT		Zuordnung des Objekts zum jeweiligen Fachmodell. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
AN Planung	100	Standardinhalte: VST		
AN Bau	400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
AN Bau	400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
AN Bau	400	Standardinhalte: TT.MM.YYYY		
LAMPEN	Anzahl Leuchten	NUMBER	St	NUR AN OBJEKTKLASSEN "Vitrine" und "Infoboard" ZU HINTERLEGEN!
AN Planung	200			

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
AN Bau 400				
MASSIVDECKE	Massivdecke F90	BOOL	-	NUR AN OBJEKTKLASSE "Deckenbekleidung" ZU HINTERLEGEN!
AN Planung 200				
AN Bau 400				
Nutzbare_Treppenbreite	Nutzbare Treppenbreite	NUMBER	m	NUR AN OBJEKTKLASSE "Treppe" ZU HINTERLEGEN! Gemessen zwischen den Handläufen
AN Planung 100				
AN Bau 400				
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
AN Planung	Standardinhalte: • Abdeckstein • Abfallbehälter • Anlehner • Aufzugsschacht • Bahnsteigdach • Bahnsteigkante • Bahnsteigplatte • Balken • Barriere • Befestigung • Behelfsbahnsteig • Bodenbelag • Dach • Dachbelag • Decke • Deckenbekleidung • Deckenbelag • Einhausung • Entwerter • Erhöhungsstein • Fahrkartenautomat • Fahrradabstellanlage • Fenster • Fundament • Geländer • Getränkeautomat • Handlauf • Hinterfüllung • Hocker • Infoboard • Lichtraum • Mast • Öffnung • Pavillon • Platte • Podest • Rampe • Schild • Sitzbank • Snackautomat • Streugutbehälter • Stütze • Stützwand • Taktiler Leitsystem • Tiefbord • Tiefgründung • Tor • Treppe • Treppenlauf • Tür • Überdachung • Verankerung • Verbau • Vitrine • Wand • Wandbekleidung • Wetterschutzhaus • Windschutz • Winkelstütze • Zaun • Zugabfertigungsspiegel			
	AN Bau	400 siehe oben		
Taktile_Beschriftung taktile Beschriftung BOOL - NUR AN OBJEKTKLASSE "Treppe" ZU HINTERLEGEN!				
AN Planung	100			

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
AN Bau ⌚ 400				
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Zuordnung eines Objekts zum Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
AN Planung ⌚ 100	Standardinhalte: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt			
AN Bau ⌚ 400	siehe oben			
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils
AN Bau ⌚ 400				
Zustand	Zustand	TEXT	-	Zuordnung der Objekte zum Bestand bzw. zur jeweiligen Bauaktivität
AN Planung ⌚ 100	Standardinhalte: - Neubau - Bestand - Bauzeitlich - Rueckbau			
AN Bau ⌚ 400	siehe oben			

-  [Aufzüge](#)
-  [Bahnsteigdächer](#)
-  [Bahnsteige](#)
-  [Behältersysteme](#)
-  [Beleuchtung](#)
-  [Beschallungsanlagen](#)
-  [Beschilderung](#)
-  [Boden -und Wandbeläge](#)
-  [Decken](#)
-  [Fahrtreppen](#)
-  [Geländer, Zaun, Barriere](#)
-  [Kein Anlagentyp](#)
-  [Niederspannungsverteilungsanlagen](#)
-  [Optische Kundeninformationssysteme](#)
-  [Personenunterführungen](#)
-  [Personenüberführungen](#)
-  [Regenerative Stromerzeugungsanlagen, Photovoltaik](#)
-  [Sanitärtechnik](#)
-  [Sitzmobiliar](#)
-  [Stützbauwerke](#)
-  [Taktile Leitsysteme](#)
-  [Treppen und Rampen](#)
-  [Treppeneinhausungen](#)
-  [Uhren](#)
-  [Video](#)
-  [Video Abfertigung](#)
-  [Vitrinen](#)
-  [Wind- und Wetterschutzsysteme](#)

Aufzüge

 [DB Personenaufzug Betonschacht MDL](#)

 [DB Personenaufzug Betonschacht ODL](#)

 [DB Personenaufzug Flachdach](#)

 [DB Personenaufzug Portal](#)

 [DB Personenaufzug Rufsäule](#)

 [DB Personenaufzug Schrägdach](#)

Bahnsteigdächer

-  DB Systemdach Evolution2020 Typ 1 Anfang
-  DB Systemdach Evolution2020 Typ 1 Ende
-  DB Systemdach Evolution2020 Typ 1 Mitte
-  DB Systemdach Evolution2020 Typ 1 Portal Anfang
-  DB Systemdach Evolution2020 Typ 1 Portal Ende
-  DB Systemdach Evolution2020 Typ 1 Portal Mitte
-  DB Systemdach Evolution2020 Typ 2.2 Anfang
-  DB Systemdach Evolution2020 Typ 2.2 Ende
-  DB Systemdach Evolution2020 Typ 2.2 Mitte
-  DB Systemdach Evolution2020 Typ 3 Anfang
-  DB Systemdach Evolution2020 Typ 3 Ende
-  DB Systemdach Evolution2020 Typ 3 Mitte
-  DB Systemdach Evolution2020 Typ 4 Anfang
-  DB Systemdach Evolution2020 Typ 4 Ende
-  DB Systemdach Evolution2020 Typ 4 Mitte Außenbogen
-  DB Systemdach Evolution2020 Typ 4 Mitte Innenbogen

Bahnsteige

 [DB ABS Winkelstütze](#)

 [DB ABS Winkelstütze Ecke Links](#)

 [DB ABS Winkelstütze Ecke Rechts](#)

 [DB ABS Winkelstütze Pass](#)

 [DB ABS Winkelstütze Pass Ecke Links](#)

 [DB ABS Winkelstütze Pass Ecke Rechts](#)

 [DB ABS Winkelstütze Pass Sauberkeitsschicht](#)

 [DB ABS Winkelstütze Pass Sauberkeitsschicht variabel](#)

 [DB ABS Winkelstütze Sauberkeitsschicht](#)

 [DB ABS Winkelstütze Sauberkeitsschicht variabel](#)

 [DB BSK 55](#)

 [DB BSK 55 Ecke außen](#)

 [DB BSK 55 Fundament](#)

 [DB BSK 55 Fundament Ecke außen](#)

 [DB BSK 55 Fundament Ecke außen variabel](#)

 [DB BSK 55 Fundament Pass](#)

 [DB BSK 55 Fundament Pass variabel](#)

 [DB BSK 55 Fundament variabel](#)

 [DB BSK 55 Pass](#)

 [DB BSK 76](#)

 [DB BSK 76 Ecke außen](#)

 [DB BSK 76 Ecke außen Hinterfüllung](#)

 [DB BSK 76 Ecke außen ohne Abdeckstein](#)

 [DB BSK 76 Fundament](#)

 [DB BSK 76 Fundament Ecke außen](#)

 [DB BSK 76 Fundament Ecke außen variabel](#)

 [DB BSK 76 Fundament Pass](#)

 [DB BSK 76 Fundament Pass variabel](#)

 [DB BSK 76 Fundament variabel](#)

 [DB BSK 76 gerade](#)

 [DB BSK 76 gerade Ecke außen](#)

 [DB BSK 76 gerade Ecke außen ohne Abdeckstein](#)

 [DB BSK 76 gerade ohne Abdeckstein](#)

 [DB BSK 76 gerade Pass](#)

 [DB BSK 76 gerade Pass ohne Abdeckstein](#)

 [DB BSK 76 Hinterfüllung](#)

 [DB BSK 76 ohne Abdeckstein](#)

 [DB BSK 76 Pass](#)

-  [DB BSK 76 Pass Hinterfüllung](#)
-  [DB BSK 76 Pass ohne Abdeckstein](#)
-  [DB BSK 96](#)
-  [DB BSK 96 Ecke außen](#)
-  [DB BSK 96 Ecke außen Hinterfüllung](#)
-  [DB BSK 96 Ecke außen ohne Abdeckstein](#)
-  [DB BSK 96 Fundament](#)
-  [DB BSK 96 Fundament Ecke außen](#)
-  [DB BSK 96 Fundament Ecke außen variabel](#)
-  [DB BSK 96 Fundament Pass](#)
-  [DB BSK 96 Fundament Pass variabel](#)
-  [DB BSK 96 Fundament variabel](#)
-  [DB BSK 96 gerade](#)
-  [DB BSK 96 gerade Pass](#)
-  [DB BSK 96 Hinterfüllung](#)
-  [DB BSK 96 ohne Abdeckstein](#)
-  [DB BSK 96 Pass](#)
-  [DB BSK 96 Pass Hinterfüllung](#)
-  [DB BSK 96 Pass ohne Abdeckstein](#)
-  [DB BSK 96C](#)
-  [DB BSK 96C Ecke außen links](#)
-  [DB BSK 96C Ecke außen links ohne Abdeckstein](#)
-  [DB BSK 96C Ecke außen rechts](#)
-  [DB BSK 96C Ecke außen rechts ohne Abdeckstein](#)
-  [DB BSK 96C Fundament](#)
-  [DB BSK 96C Fundament Ecke außen links](#)
-  [DB BSK 96C Fundament Ecke außen links variabel](#)
-  [DB BSK 96C Fundament Ecke außen rechts](#)
-  [DB BSK 96C Fundament Ecke außen rechts variabel](#)
-  [DB BSK 96C Fundament Pass](#)
-  [DB BSK 96C Fundament Pass variabel](#)
-  [DB BSK 96C Fundament variabel](#)
-  [DB BSK 96C ohne Abdeckstein](#)
-  [DB BSK 96C Pass](#)
-  [DB BSK 96C Pass ohne Abdeckstein](#)
-  [DB BSK Erhöhungsstein Ecke außen von 55 auf 76](#)
-  [DB BSK Erhöhungsstein Ecke außen von 76 auf 96](#)
-  [DB BSK Erhöhungsstein Pass von 55 auf 76](#)
-  [DB BSK Erhöhungsstein Pass von 76 auf 96](#)
-  [DB BSK Erhöhungsstein von 55 auf 76](#)
-  [DB BSK Erhöhungsstein von 76 auf 96](#)
-  [DB Einlaufkasten Punktentwässerung DN100, DN150](#)

-  [DB Einlaufkasten Rinne DN100](#)
-  [DB Einlaufkasten Rinne DN150](#)
-  [DB Entwässerungsrinne DN100 H150 L1000](#)
-  [DB Entwässerungsrinne DN100 H150 L500](#)
-  [DB Entwässerungsrinne DN100 H150 variabel](#)
-  [DB Entwässerungsrinne DN100 H250 L1000](#)
-  [DB Entwässerungsrinne DN100 H250 L500](#)
-  [DB Entwässerungsrinne DN100 H250 variabel](#)
-  [DB Entwässerungsrinne DN100 Stirnwand H150](#)
-  [DB Entwässerungsrinne DN100 Stirnwand H250](#)
-  [DB Entwässerungsrinne DN150 H200 L1000](#)
-  [DB Entwässerungsrinne DN150 H200 L500](#)
-  [DB Entwässerungsrinne DN150 H200 variabel](#)
-  [DB Entwässerungsrinne DN150 Stirnwand H200](#)
-  [DB Entwässerungsschacht DN 1000](#)
-  [DB Entwässerungsschacht DN 600](#)
-  [DB Entwässerungsstraßenablauf](#)
-  [DB KT Kabelschacht Gr IV](#)
-  [DB KT Kabelschacht Gr V](#)
-  [DB KT Kabelschacht Gr VII](#)
-  [DB KT Kleinschacht](#)
-  [DB Revisionsschacht Einlaufkasten](#)
-  [DB Rohre Bogen Entwässerung](#)
-  [DB Rohre Enddeckel Entwässerung](#)
-  [DB Rohre T Stück Entwässerung](#)
-  [DB Rohre Übergang Rohrsohle bündig Entwässerung](#)
-  [DB Rohre Übergang symmetrisch Entwässerung](#)
-  [DB Rohre Verbindung Entwässerung](#)

Behältersysteme

 DB Abfallbehälter einfach 120L

 DB Abfallbehälter einfach 60L

 DB Abfallbehälter einfach 60L hängend

 DB Abfallbehälter einfach 90L

 DB Abfallbehälter Mehrfachtrennung 2 Kammern

 DB Abfallbehälter Mehrfachtrennung 3 Kammern

 DB Abfallbehälter Mehrfachtrennung 4 Kammern

 DB Abfallbehälter Mehrfachtrennung Wand 2 Kammern

 DB Abfallbehälter Mehrfachtrennung Wand 3 Kammern

 DB Abfallbehälter Mehrfachtrennung Wand 4 Kammern

 DB Abfallbehälter vandalismusresistent 120L

 DB Abfallbehälter vandalismusresistent 60L

 DB Abfallbehälter vandalismusresistent 60L hängend

 DB Abfallbehälter vandalismusresistent 90L

 DB Ascher mit Abfallbehälter

 DB Ascher ohne Abfallbehälter

 DB Streugutbehälter 150L

 DB Streugutbehälter 200L

 DB Streugutbehälter 400L

 DB Streugutbehälter 800L

 DB Streugutbehälter Kugel

Beleuchtung

 DB Beleuchtungsmast 4,50m

 DB Beleuchtungsmast 6,00m

 DB Beleuchtungsmast Flanschplatte 4,50m

 DB Beleuchtungsmast Flanschplatte 6,00m

 DB Mastleuchte einseitig

 DB Mastleuchte zweiseitig

Beschallungsanlagen

 DB Beschallungsanlage Lp DP 10 T

 DB Beschallungsanlage Lp DPD 10 T

 DB Beschallungsanlage Lp DPS 26

 DB Beschallungsanlage Lp DPS 40EN

 DB Beschallungsanlage Lp DPS 40F

 DB Diffusstrahler Doppeltrichter

 DB Schallprojektor Diffusstrahler

Beschilderung

-  DB Bahnhofsnamenschild 375 Höhe einseitig
-  DB Bahnhofsnamenschild 375 Höhe zweiseitig
-  DB Bahnhofsnamenschild LED 375 Höhe einseitig
-  DB Bahnhofsnamenschild LED 375 Höhe zweiseitig
-  DB Beschilderung Rauchfreier Bhf
-  DB Bildmarke einseitig 1400mm
-  DB Bildmarke einseitig 700mm
-  DB Bildmarke einseitig LED 1400mm
-  DB Bildmarke einseitig LED 700mm
-  DB ergänzende Beschilderung
-  DB Gleisbeschilderung 375x500x60
-  DB Gleisbeschilderung 500x500x60
-  DB Gleisbeschilderung Ausgang am Mast
-  DB Gleisbeschilderung Ausgang am Mast variabel
-  DB Gleisbeschilderung einfach 500x500x60
-  DB Gleisbeschilderung einfach 500x500x60 beidseitig
-  DB Gleisbeschilderung Wandbefestigung 500x500x60
-  DB Gleisbeschilderung zweifach 1000x500x60
-  DB Haltetafel
-  DB Pfosten rund
-  DB S-Bahn einseitig 1400mm Kreis
-  DB S-Bahn einseitig 1400mm Quadrat
-  DB S-Bahn einseitig 700mm Kreis
-  DB S-Bahn einseitig 700mm Quadrat
-  DB S-Bahn einseitig LED 1400mm Kreis
-  DB S-Bahn einseitig LED 1400mm Quadrat
-  DB S-Bahn einseitig LED 700mm Kreis
-  DB S-Bahn einseitig LED 700mm Quadrat
-  DB Schild Absturzgefahr
-  DB Schild Absturzgefahr Kombination
-  DB Schild Absturzgefahr Kombination mit 3D Schrift
-  DB Schild Engstelle Rollstuhlfahrer
-  DB Schild Engstelle Rollstuhlfahrer Kombination
-  DB Schild Sperrmännchen
-  DB Stationsschild
-  DB Stationsschild zweizeilig
-  DB Stationsschild zweizeilig groß
-  DB Zielbestätigung 1000x375 Aufzug

 DB Zielbestätigung 1500x375 Warteraum

 DB Zielbestätigung 750x750 WC

 DB Zielbestätigung LED 1000x375 Aufzug

 DB Zielbestätigung LED 1500x375 Warteraum

 DB Zielbestätigung LED 750x750 WC

Boden- und Wandbeläge

 DB ABS Tiefbord

 DB ABS Tiefbord Pass

 DB Betonsteinpflaster

 DB Bodenindikator Noppen

 DB BSK Abdeckstein 76 und 96

 DB BSK Abdeckstein 76 und 96 Ecke außen

 DB BSK Abdeckstein 96C Ecke außen links

 DB BSK Abdeckstein 96C Ecke außen rechts

 DB BSK Abdeckstein Pass 76 und 96

 DB Entwässerungsschacht DN 1000 Deckel

 DB Entwässerungsschacht DN 600 Deckel

 DB Entwässerungsstraßenablauf Deckel

 DB Gefahrenbereich

 DB Gefahrenbereich Raute

 DB KT Kabelschacht Gr IV Deckel

 DB KT Kabelschacht Gr V Deckel

 DB KT Kabelschacht Gr VII Deckel

 DB KT Kleinschacht Deckel

 DB Leitstreifen

 DB Raucherbereich Ascherplatte

 DB Raucherbereich Betonsteinpflaster

 DB Raucherbereich Betonsteinpflaster gelb

 DB Raucherbereich Piktogrammplatte

 DB Revisionsschacht Einlaufkasten Deckel

 DB Schottertragschicht



 [Decken](#)

Geländer, Zaun, Barriere

-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Betonfuß variabel](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Betonfuß Endelement Links](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Betonfuß Endelement Links variabel](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Betonfuß Endelement Rechts](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Betonfuß Endelement Rechts variabel](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Betonfuß Endelement variabel](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Betonfuß Regelement](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Fußplatte Endelement Links](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Fußplatte Endelement Links variabel](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Fußplatte Endelement Rechts](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Fußplatte Endelement Rechts variabel](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Fußplatte Endelement variabel](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Fußplatte Regelement](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Fußplatte variabel](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte variabel Verankerung mit Fußplatte horizontal gedübelt](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte Endelement Links mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte Endelement Links mit Fußplatte horizontal gedübelt](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte Endelement Links mit Pfosten horizontal gedübelt](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte Endelement Links Pfostenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte Endelement Links Pfostenverankerung an Treppenöffnung](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte Endelement Links Pfostenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 55](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte Endelement Links Pfostenverankerung Bahnsteigabschluß für BSK 76 und 96](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte Endelement Links variabel mit Fußplatte horizontal gedübelt](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte Endelement Links variabel mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte Endelement Links variabel mit Pfosten horizontal gedübelt](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte Endelement Links variabel Pfostenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte Endelement Links variabel Pfostenverankerung an Treppenöffnung](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte Endelement Links variabel Pfostenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 55](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte Endelement Links variabel Pfostenverankerung Bahnsteigabschluß für BSK 76 und 96](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte Endelement Rechts mit Fußplatte horizontal gedübelt](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte Endelement Rechts mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte Endelement Rechts Pfosten horizontal gedübelt](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte Endelement Rechts Pfostenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte Endelement Rechts Pfostenverankerung an Treppenöffnung](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte Endelement Rechts Pfostenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 55](#)

- [!\[\]\(276ce2be1d37e4c5a4eb42d1d2cbe2e9_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Rechts Pfofenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96](#)
- [!\[\]\(d318af9f734c3028d637ea2eb7ebaf85_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel mit Fußplatte horizontal gedübelt](#)
- [!\[\]\(70d1d12eed6eb4619f0959f404f39d49_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal](#)
- [!\[\]\(2202b1085a56bfbadde10f398e43c41f_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel Pfofen horizontal gedübelt](#)
- [!\[\]\(da5df38836d9247fa1d97495b8a53368_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel Pfofenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke](#)
- [!\[\]\(cba81206fc6138d23feddf6335835b54_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel Pfofenverankerung an Treppenöffnung](#)
- [!\[\]\(fafd94a358c41b575826bec2bd71719b_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel Pfofenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 55](#)
- [!\[\]\(5d2f2ba92a8bea2ab1511fc158d5bb28_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel Pfofenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96](#)
- [!\[\]\(94967f76ca2e8c50587409b82780dca9_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement variabel mit Fußplatte horizontal gedübelt](#)
- [!\[\]\(9de8cc4fa21e7f36aca011d98e948a5b_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement variabel mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal](#)
- [!\[\]\(5580ae154c1a617ac33d041bda1de42a_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement variabel Pfofen horizontal gedübelt](#)
- [!\[\]\(a48d59a7c58f5202c0c18fbcfc40d7b8_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement variabel Pfofenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke](#)
- [!\[\]\(22d7262fd2f80603ad32f7d7e841c32a_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement variabel Pfofenverankerung an Treppenöffnung](#)
- [!\[\]\(a6ede40064bcf0869fa67635951c6601_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement variabel Pfofenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 55](#)
- [!\[\]\(573320d9dac77487a86d3e844b2d2f0f_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement variabel Pfofenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96](#)
- [!\[\]\(680dd9fc69d5c5a944fb877f86bcc504_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Regelement Pfofenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke](#)
- [!\[\]\(94d7f598c86131bba8f70e2da62f91b6_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Regelement Pfofenverankerung an Treppenöffnung](#)
- [!\[\]\(fa5088c063e95e5187ec318a52ed6288_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Regelement Pfofenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 55](#)
- [!\[\]\(1aee8bf9e6e06919ab5816ae23da889d_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Regelement Pfofenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96](#)
- [!\[\]\(b8c5beb32df68cb34afa1c17a62fea4a_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Regelement Verankerung mit Fußplatte horizontal gedübelt](#)
- [!\[\]\(523caf8709d6677595b0b52c2e80d566_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Regelement Verankerung mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal](#)
- [!\[\]\(177e1b3f1647bbe3cf8eb8d7e62f834d_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Regelement Verankerung Pfofen horizontal gedübelt](#)
- [!\[\]\(3711ba075fdb1a9782205ce66cc8e1fb_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte variabel Pfofenverankerung an Treppenöffnung](#)
- [!\[\]\(de0426f31645ba32b609943ee1f7953e_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte variabel Pfofen horizontal gedübelt](#)
- [!\[\]\(c8f593cf493b9813093d4a4cd3656935_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte variabel Pfofenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke](#)
- [!\[\]\(5d14f76752d1f6b5574e8fc1f8f9d98a_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte variabel Pfofenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 55](#)
- [!\[\]\(b94e23e24b516c40327489a8d9d12246_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte variabel Pfofenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96](#)
- [!\[\]\(384491045f83722a22faea108e43c895_img.jpg\) DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte variabel Verankerung mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal](#)
- [!\[\]\(608a29e5a40f0d5a1fc6e94e26c26c82_img.jpg\) DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Fußplatte Endelement Links](#)
- [!\[\]\(602108871fb1a6c4578750e84b19d424_img.jpg\) DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Fußplatte Endelement Links variabel](#)
- [!\[\]\(f4abb19ef7ed68fc9ac93773cc4a9ea2_img.jpg\) DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Fußplatte Endelement Rechts](#)
- [!\[\]\(7cb1a803e9da5c1cda79f87be769d0b2_img.jpg\) DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Fußplatte Endelement Rechts variabel](#)
- [!\[\]\(a56c70d4a3fc848ad2da7575e652e521_img.jpg\) DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Fußplatte Endelement variabel](#)
- [!\[\]\(71d66e5ec0d96dbe647e31cd0280c457_img.jpg\) DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Fußplatte Regelement](#)
- [!\[\]\(cd62dadc455f5e2348c7d2073656d7d6_img.jpg\) DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Fußplatte variabel](#)
- [!\[\]\(ac2650f6e146481fa4685e629ab0a143_img.jpg\) DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Links mit Fußplatte horizontal gedübelt](#)
- [!\[\]\(ef99992e924f29c6fb0b814154d99293_img.jpg\) DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Links mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal](#)
- [!\[\]\(9da369cb3ba995c64eed438aa688bda2_img.jpg\) DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Links Pfofen horizontal gedübelt](#)

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Regelement Pfosten horizontal gedübelt

 DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Regelement Pfofenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke

 DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Regelement Pfofenverankerung an Treppenöffnung

 DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Regelement Pfofenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 55

 DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Regelement Pfofenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96

 DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte variabel mit Fußplatte horizontal gedübelt

 DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte variabel mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal

 DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte variabel Pfofen horizontal gedübelt

 DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte variabel Pfofenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke

 DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte variabel Pfofenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 55

 DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte variabel Pfofenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96

 DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte variabel S18 Pfofenverankerung an Treppenöffnung

 DB Holmgeländer Verankerung mit Betonfuß Endelement Links

 DB Holmgeländer Verankerung mit Betonfuß Endelement Links variabel

 DB Holmgeländer Verankerung mit Betonfuß Endelement Rechts

 DB Holmgeländer Verankerung mit Betonfuß Endelement Rechts variabel

 DB Holmgeländer Verankerung mit Betonfuß Endelement variabel

 DB Holmgeländer Verankerung mit Betonfuß Regelement

 DB Holmgeländer Verankerung mit Betonfuß variabel

 [Kein Anlagentyp](#)

 [DB Entwerter](#)

 [DB Getränkeautomat](#)

 [DB Koordinationskörper](#)

 [DB LED Ticketautomat mit Text und Fundament](#)

 [DB Snackautomat](#)

 [DB Zugabfertigungsspiegel](#)

 [Niederspannungsverteilungsanlagen](#)

 [DB Außenverteiler](#)

Optische Kundeninformationssysteme

 DB Digitaler Aushang Baukommunikation

 DB DSA+ Mast Premium Typ 2 einseitig

 DB DSA+ Mast Premium Typ 2 zweiseitig

 DB DSA+ Mast Premium Typ 3 zweiseitig

 DB DSA+ Minimast

 DB DSA+ Premium Typ 1

 DB DSA+ Premium Typ 2

 DB DSA+ Premium Typ 3.1

 DB DSA+ Premium Typ 3.2

 DB DSA+ Standard Typ 1

 DB DSA+ Standard Typ 2

 DB DSA+ Standard Typ 3.1

 DB DSA+ Standard Typ 3.2

 DB Ruftaster

 DB ZIM 2x32

 DB ZIM 2x32 Mast beidseitig

 DB ZIM 2x32 Mast einseitig

 DB ZIM 2x32 Mast mittig

 DB ZIM 2x43

 DB ZIM 2x43 Mast beidseitig

 DB ZIM 2x43 Mast einseitig

 DB ZIM 2x43 Mast mittig

 DB ZIM 32

 DB ZIM 32 Mast beidseitig

 DB ZIM 32 Mast einseitig

 DB ZIM 32 Mast mittig

 DB ZIM 43

 DB ZIM 43 Mast beidseitig

 DB ZIM 43 Mast einseitig

 DB ZIM 43 Mast mittig

 DB ZIM ultrawide

 DB ZIM Vitrine 32 mit Sockelverkleidung

 DB ZIM Vitrine 32 ohne Sockelverkleidung

 DB ZIM Vitrine 43 mit Sockelverkleidung

 DB ZIM Vitrine 43 ohne Sockelverkleidung

 DB ZIM Vitrine 65 einseitig mit Sockelverkleidung

 DB ZIM Vitrine 65 einseitig ohne Sockelverkleidung

 DB ZIM Vitrine 65 zweiseitig mit Sockelverkleidung

-  DB ZIM Vitrine 65 zweiseitig ohne Sockelverkleidung
-  DB ZIM Vitrine 65H einseitig mit Sockelverkleidung
-  DB ZIM Vitrine 65H einseitig ohne Sockelverkleidung
-  DB ZIM Vitrine 65H zweiseitig mit Sockelverkleidung
-  DB ZIM Vitrine 65H zweiseitig ohne Sockelverkleidung
-  DB ZIM wide

 [Personenunterführungen](#)

 [Personenüberführungen](#)

✚ [Regenerative Stromerzeugungsanlagen, Photovoltaik](#)

 [Sanitärtechnik](#)

 [DB Hebeanlage Doppelpumpenanlage](#)

 [DB Hebeanlage Einzelpumpenanlage](#)

Sitzmobiliar

-  [DB Sitzbank Calidum light Modul B1](#)
-  [DB Sitzbank Calidum light Modul B1 Fußplatte](#)
-  [DB Sitzbank Calidum light Modul B2](#)
-  [DB Sitzbank Calidum light Modul B2 Fußplatte](#)
-  [DB Sitzbank Calidum light Modul B5](#)
-  [DB Sitzbank Calidum light Modul B5 Fußplatte](#)
-  [DB Sitzbank Calidum light Modul B6](#)
-  [DB Sitzbank Calidum light Modul B6 Fußplatte](#)
-  [DB Sitzbank Calidum light Modul B7](#)
-  [DB Sitzbank Calidum light Modul B7 Fußplatte](#)
-  [DB Sitzbank Calidum light ultra Modul U1](#)
-  [DB Sitzbank Calidum light ultra Modul U1 Fußplatte](#)
-  [DB Sitzbank Calidum light ultra Modul U2](#)
-  [DB Sitzbank Calidum light ultra Modul U2 Fußplatte](#)
-  [DB Sitzbank Calidum light ultra Modul U5](#)
-  [DB Sitzbank Calidum light ultra Modul U5 Fußplatte](#)
-  [DB Sitzbank Calidum light ultra Modul U6](#)
-  [DB Sitzbank Calidum light ultra Modul U6 Fußplatte](#)
-  [DB Sitzbank Calidum light ultra Modul U7](#)
-  [DB Sitzbank Calidum light ultra Modul U7 Fußplatte](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Drahtgitter 3+3er fest](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Drahtgitter 3+3er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Drahtgitter 3er fest](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Drahtgitter 3er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Drahtgitter 3er wandhängend](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Drahtgitter 6+6er fest](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Drahtgitter 6+6er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Drahtgitter 6er fest](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Drahtgitter 6er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Holz 3+3er fest](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Holz 3+3er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Holz 3er fest](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Holz 3er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Holz 3er wandhängend](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Holz 6+6er fest](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Holz 6+6er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Holz 6er fest](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Holz 6er mobil](#)

-  [DB Sitzbank Sedeo Drahtgitter 2er wandhängend inkl. Taschenablage](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Drahtgitter 3+3er fest](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Drahtgitter 3+3er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Drahtgitter 3er fest](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Drahtgitter 3er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Drahtgitter 5+5er fest](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Drahtgitter 5+5er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Drahtgitter 5er fest](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Drahtgitter 5er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Drahtgitter 5er wandhängend](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Holz 2er wandhängend inkl. Taschenablage](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Holz 3+3er fest](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Holz 3+3er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Holz 3er fest](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Holz 3er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Holz 5+5er fest](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Holz 5+5er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Holz 5er fest](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Holz 5er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Holz 5er wandhängend](#)

 [Taktile Leitsysteme](#)

 [Treppen und Rampen](#)

 [Treppeneinhausungen](#)

Uhren

DB Uhr 50

DB Uhr 50 einseitig_Wandarmbefestigung

DB Uhr 50 zweiseitig

DB Uhr 50 zweiseitig_Deckenbefestigung

DB Uhr 50 zweiseitig_Wandarmbefestigung

DB Uhr 60

DB Uhr 60 einseitig_Wandarmbefestigung

DB Uhr 60 zweiseitig

DB Uhr 60 zweiseitig_Deckenbefestigung

DB Uhr 60 zweiseitig_Wandarmbefestigung

DB Uhr 80

DB Uhr 80 einseitig_Wandarmbefestigung

DB Uhr 80 zweiseitig

DB Uhr 80 zweiseitig_Deckenbefestigung

DB Uhr 80 zweiseitig_Wandarmbefestigung

 [Video](#)

 [DB Überwachungskamera ABF](#)

 [DB Überwachungskamera ABF mit IR LED](#)

 [DB Überwachungskamera Standard](#)

 [DB Video AXIS M1125](#)

 [DB Video AXIS M3037 PVE](#)

 [DB Video AXIS P5635](#)

✖ [Video Abfertigung](#)

📦 [DB EtA Mast](#)

📦 [DB EtA Minimast](#)

📦 [DB EtA Typ 1,2,3b](#)

📦 [DB EtA Typ 3a](#)

📦 [DB EtA Typ 4](#)

📦 [DB EtA Typ 5a,b](#)

📦 [DB Video MSD Box KS 1444 500](#)

📦 [DB Video MSD Box KS 1446 500](#)

📦 [DB Video MSD Box KS 1466 500](#)

📦 [DB ZHS](#)

📦 [DB ZHS FITK](#)

Vitrinen

-  [DB Vitrine rahmenlos DIN A0 quadrat dreifeldrig einseitig](#)
-  [DB Vitrine rahmenlos DIN A0 quadrat dreifeldrig zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine rahmenlos DIN A0 quadrat einseitig](#)
-  [DB Vitrine rahmenlos DIN A0 quadrat zweifeldrig einseitig](#)
-  [DB Vitrine rahmenlos DIN A0 quadrat zweifeldrig zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine rahmenlos DIN A0 quadrat zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A0 quadrat dreifeldrig einseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A0 quadrat dreifeldrig zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A0 quadrat einseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A0 quadrat zweifeldrig einseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A0 quadrat zweifeldrig zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A0 quadrat zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A0 quer dreifeldrig einseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A0 quer dreifeldrig zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A0 quer einseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A0 quer zweifeldrig einseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A0 quer zweifeldrig zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A0 quer zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A1 hoch einseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A1 hoch zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A0 quadrat dreifeldrig einseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A0 quadrat dreifeldrig zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A0 quadrat einseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A0 quadrat zweifeldrig einseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A0 quadrat zweifeldrig zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A0 quadrat zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A0 quer dreifeldrig einseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A0 quer dreifeldrig zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A0 quer einseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A0 quer zweifeldrig einseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A0 quer zweifeldrig zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A0 quer zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A1 hoch einseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A1 hoch zweiseitig](#)

Wind- und Wetterschutzsysteme

 DB FAA Überdachung T-Form einfeldrig

 DB FAA Überdachung T-Form zweifeldrig

 DB Pavillon 6500

 DB Wetterschutzhaus H-Form Kat 3 mit Vitrine

 DB Wetterschutzhaus H-Form Kat 3 ohne Vitrine

 DB Wetterschutzhaus H-Form Kat 4 mit Vitrine

 DB Wetterschutzhaus H-Form Kat 4 ohne Vitrine

 DB Wetterschutzhaus Kat1,2

 DB Wetterschutzhaus Kat3

 DB Wetterschutzhaus Kat4

 DB Wetterschutzhaus Kat5

 DB Wetterschutzhaus Kat6

 DB Wetterschutzhaus Kat7

 DB Wetterschutzhaus Solarmodul

 DB Windschutz L-Form Kat1,2

 DB Windschutz U-Form Kat1,2

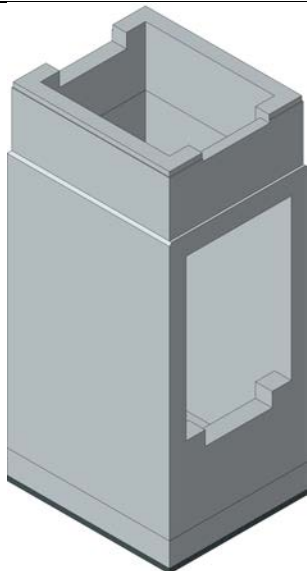
	
Beschreibung Maschinentechnische Anlage inkl. Aufzugsschachtgerüst und Betonschacht inkl. Verantwortung für die MSR-Feld- und Automationsebene, ohne Aufzugsnotruf (Aufzugsnotruf siehe ITK-Anlagen)	
Hinweise	
Änderungen	
Regelzeichnungen • Mfa AZ 02_2024-04-25.pdf • Mfa AZ 07_Blatt-1_2024-04-25.pdf • Mfa AZ 07_Blatt-2_2024-04-25.pdf • Mfa SG 13_Blatt 1_2024-04-25.pdf • Mfa SG 13_Blatt 2_2024-04-25.pdf • Mfa SG 13_Blatt 3_2024-04-25.pdf	
LV • 005_Betonschacht Aufzug_2020-04.01.X81 • 005A_Personenaufzug_2023-10-01.X81 • 005B_Schachtgerüst_2023-10-01.X81	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Fördertechnik und maschinentechnische Anlagen

Anlagentyp: Aufzüge

Objektklasse: Personenaufzug

**Beschreibung**

Aufzugsanlagen dienen dem vertikalen Transport von Personen sowie Lasten. Sie können weitestgehend transparent und vandalismusresistent ausgeführt werden, in ein Bauwerk integriert oder außen angebaut werden. Fahrkorb und Gegenlasten bewegen sich in geschlossenen Betonschächten oder in transparenten Stahlgerüsten. Die Förderbewegung erfolgt mittels getriebelosen Treibscheibenantriebes. Triebwerk und Steuerung werden im Schacht, vorzugsweise im Schachtkopf, angeordnet. Bei entsprechender Ausstattung der Anlage ist auch ein Betrieb im Freien bei bis zu -15 °C und bis +45 °C Umgebungstemperatur im Fahrschacht möglich.

Hinweise**Änderungen**

Die Abmessungen der Aussparungen wurden basierend auf den Regelzeichnungen korrigiert. Zudem ist die Förderhöhe nun innerhalb definierter Grenzen variabel einstellbar.

Regelzeichnungen

- Mfa AZ 01_2024-04-25.pdf

IFC

- DB_Personenaufzug_Betonschacht_MDL.ifc

Revit

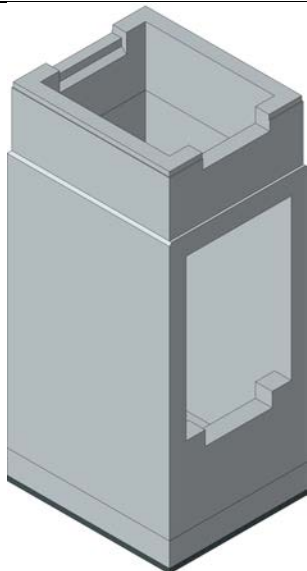
- DB_Personenaufzug_Betonschacht_MDL.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Fördertechnik und maschinentechnische Anlagen

Anlagentyp: Aufzüge

Objektklasse: Personenaufzug

**Beschreibung**

Aufzugsanlagen dienen dem vertikalen Transport von Personen sowie Lasten. Sie können weitestgehend transparent und vandalismusresistent ausgeführt werden, in ein Bauwerk integriert oder außen angebaut werden. Fahrkorb und Gegenlasten bewegen sich in geschlossenen Betonschächten oder in transparenten Stahlgerüsten. Die Förderbewegung erfolgt mittels getriebelosen Treibscheibenantriebes. Triebwerk und Steuerung werden im Schacht, vorzugsweise im Schachtkopf, angeordnet. Bei entsprechender Ausstattung der Anlage ist auch ein Betrieb im Freien bei bis zu -15 °C und bis +45 °C Umgebungstemperatur im Fahrschacht möglich.

Hinweise**Änderungen**

Die Abmessungen der Aussparungen wurden basierend auf den Regelzeichnungen korrigiert. Zudem ist die Förderhöhe nun innerhalb definierter Grenzen variabel einstellbar.

Regelzeichnungen

- Mfa AZ 02_2024-04-25.pdf

IFC

- DB_Personenaufzug_Betonschacht_ODL.ifc

Revit

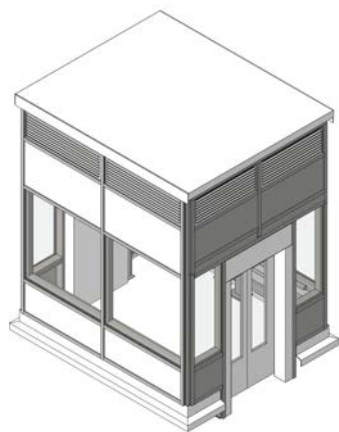
- DB_Personenaufzug_Betonschacht_ODL.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Fördertechnik und maschinentechnische Anlagen

Anlagentyp: Aufzüge

Objektklasse: Personenaufzug

**Beschreibung**

Aufzugsanlagen dienen dem vertikalen Transport von Personen sowie Lasten. Sie können weitestgehend transparent und vandalismusresistent ausgeführt werden, in ein Bauwerk integriert oder außen angebaut werden. Fahrkorb und Gegenlasten bewegen sich in geschlossenen Betonschächten oder in transparenten Stahlgerüsten. Die Förderbewegung erfolgt mittels getriebelosen Treibscheibenantriebes. Triebwerk und Steuerung werden im Schacht, vorzugsweise im Schachtkopf, angeordnet. Bei entsprechender Ausstattung der Anlage ist auch ein Betrieb im Freien bei bis zu $-15\text{ }^{\circ}\text{C}$ und bis $+45\text{ }^{\circ}\text{C}$ Umgebungstemperatur im Fahrschacht möglich.

Hinweise**Änderungen**

Es wurden geometrische Ergänzungen und Änderungen vorgenommen (Auflagerplatten, Bleche). Zudem ist die Schachtkopfhöhe nun innerhalb definierter Grenzen variabel einstellbar. Aufgrund gewerkespezifischer Trennung wurde die Tür mit einem Sichtbarkeitsparameter versehen, sodass sie bei Bedarf unsichtbar geschaltet werden kann.

Regelzeichnungen

- Mfa SG 13_Blatt 1_2024-04-25.pdf
- Mfa SG 13_Blatt 2_2024-04-25.pdf
- Mfa SG 13_Blatt 3_2024-04-25.pdf

IFC

- DB_Personenaufzug_Flachdach.ifc

Revit

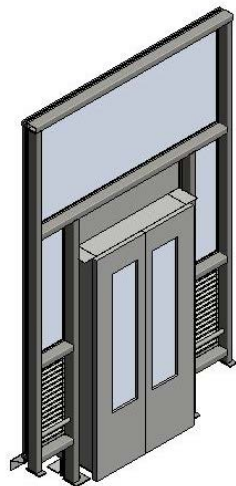
- DB_Personenaufzug_Flachdach.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Fördertechnik und maschinentechnische Anlagen

Anlagentyp: Aufzüge

Objektklasse: Personenaufzug

**Beschreibung**

Aufzugsanlagen dienen dem vertikalen Transport von Personen sowie Lasten. Sie können weitestgehend transparent und vandalismusresistent ausgeführt werden, in ein Bauwerk integriert oder außen angebaut werden. Fahrkorb und Gegenlasten bewegen sich in geschlossenen Betonschächten oder in transparenten Stahlgerüsten. Die Förderbewegung erfolgt mittels getriebelosen Treibscheibenantriebes. Triebwerk und Steuerung werden im Schacht, vorzugsweise im Schachtkopf, angeordnet. Bei entsprechender Ausstattung der Anlage ist auch ein Betrieb im Freien bei bis zu $-15\text{ }^{\circ}\text{C}$ und bis $+45\text{ }^{\circ}\text{C}$ Umgebungstemperatur im Fahrschacht möglich.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- Mfa AZ 01_2024-04-25.pdf
- Mfa AZ 02_2024-04-25.pdf
- Mfa SG 11_Blatt-1_2024-04-25.pdf
- Mfa SG 11_Blatt-2_2024-04-25.pdf
- Mfa SG 13_Blatt 1_2024-04-25.pdf
- Mfa SG 13_Blatt 2_2024-04-25.pdf

IFC

- DB_Personenaufzug_Portal.ifc

Revit

- DB_Personenaufzug_Portal.rfa

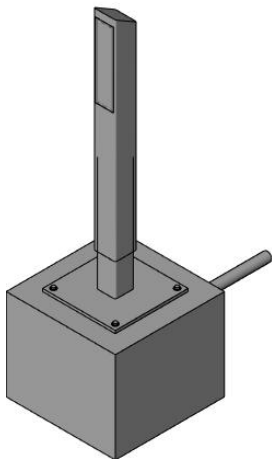
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Fördertechnik und maschinentechnische Anlagen

Anlagentyp: Aufzüge

Objektklasse: Personenaufzug



Beschreibung

Die Rufsäule ist eine säulenförmige Einrichtung, die dazu dient über Drucktasten den Aufzug zur Haltestelle zu bewegen.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Personenaufzug_Rufsaeule.ifc

Revit

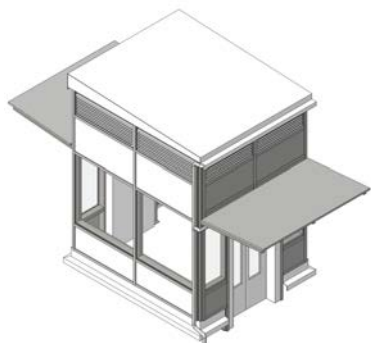
- DB_Personenaufzug_Rufsaeule.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Fördertechnik und maschinentechnische Anlagen

Anlagentyp: Aufzüge

Objektklasse: Personenaufzug

**Beschreibung**

Aufzugsanlagen dienen dem vertikalen Transport von Personen sowie Lasten. Sie können weitestgehend transparent und vandalismusresistent ausgeführt werden, in ein Bauwerk integriert oder außen angebaut werden. Fahrkorb und Gegenlasten bewegen sich in eschlossenen Betonschächten oder in transparenten Stahlgerüsten. Die Förderbewegung erfolgt mittels getriebelosen Treibscheibenantriebes. Triebwerk und Steuerung werden im Schacht, vorzugsweise im Schachtkopf, angeordnet. Bei entsprechender Ausstattung der Anlage ist auch ein Betrieb im Freien bei bis zu -15°C und bis $+45^{\circ}\text{C}$ Umgebungstemperatur im Fahrschacht möglich.

Hinweise**Änderungen**

Es wurden geometrische Ergänzungen und Änderungen vorgenommen (Auflagerplatten, Bleche). Zudem ist die Schachtkopfhöhe nun innerhalb definierter Grenzen variabel einstellbar. Aufgrund gewerkespezifischer Trennung wurde die Tür mit einem Sichtbarkeitsparameter versehen, sodass sie bei Bedarf unsichtbar geschaltet werden kann.

Regelzeichnungen

- Mfa AZ 07_Blatt-1_2024-04-25.pdf
- Mfa AZ 07_Blatt-2_2024-04-25.pdf
- Mfa SG 11_Blatt-1_2024-04-25.pdf
- Mfa SG 11_Blatt-2_2024-04-25.pdf

IFC

- DB_Personenaufzug_Schraegdach.ifc

Revit

- DB_Personenaufzug_Schraegdach.rfa



Beschreibung

Bahnsteigdächer inkl. Gründung, Befestigung (FIA, DSA, Leuchten, Beschilderung, etc.),
Revisionsanlagen, Dachentwässerungsanlagen

Hinweise

Regelzeichnungen, Standardleistungstexte und sonstige Dokumente für das Bahnsteigdach Evolution
Der Link zum Download der Unterlagen steht unter folgendem Link zur Verfügung:
<https://infoplattform-personenbahnhofe.deutschebahn.com/pbhf/baustandards/Bahnsteigdaecher-Typ-Evolution-2020-und-Zwiesel--7781626?>

Änderungen

Regelzeichnungen

- IHE ZW D01_2015-10-01.pdf
- IHE ZW D02_2015-10-01.pdf
- IHE ZW D03_2015-10-01.pdf
- IHE ZW D04_2015-10-01.pdf
- IHE ZW11_2015-10-01.pdf
- IHE ZW12_2015-10-01.pdf
- IHE ZW21_2015-10-01.pdf

LV

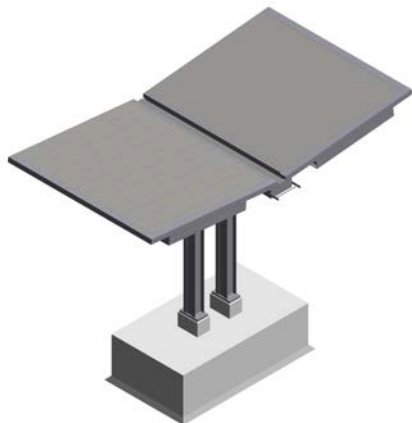
- 003_A Bahnsteigdach Zwiesel - Typ 1_2021-04-01.X81
- 003_B Bahnsteigdach Zwiesel - Typ 2_2021-04-01.X81

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelpfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_1_Anfang.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_1_Anfang.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelpfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_1_End.e.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_1_End.e.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelpfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_1_Mitte.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_1_Mitte.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelpfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Parametrische Abhängigkeiten wurden korrigiert, da es zu Geometriefehlern zwischen dem Dach und den Auslegern kam. Diese hatten sich bei Änderung des Abstandes der beiden Stützen nicht korrekt angepasst.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_1_Portal_Anfang.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_1_Portal_Anfang.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelpfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Parametrische Abhängigkeiten wurden korrigiert, da es zu Geometriefehlern zwischen dem Dach und den Auslegern kam. Diese hatten sich bei Änderung des Abstandes der beiden Stützen nicht korrekt angepasst.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_1_Portal_Ende.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_1_Portal_Ende.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelpfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Darstellungsfehler wurden behoben. Es waren in der "2D-Ansicht" Linien zu sehen, welche nicht Bestandteil dieser sein sollten. Zudem wurden parametrische Abhängigkeiten korrigiert, da es zu Geometriefehlern zwischen dem Dach und den Auslegern kam. Diese hatten sich bei Änderung des Abstandes der beiden Stützen nicht korrekt angepasst.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_1_Portal_Mitte.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_1_Portal_Mitte.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_2-2_Anfang.ifc

Revit

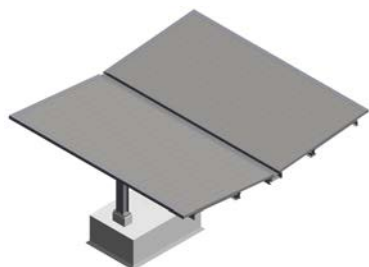
- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_2-2_Anfang.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelpfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_2-2_End.e.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_2-2_End.e.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelpfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_2-2_Mitte.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_2-2_Mitte.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelpfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_3_Anfang.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_3_Anfang.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelpfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_3_End.e.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_3_End.e.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelpfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_3_Mitte.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_3_Mitte.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach



Beschreibung

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelpfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_4_Anfang.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_4_Anfang.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelpfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_4_End.e.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_4_End.e.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach



Beschreibung

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelpfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_4_Mitte_Aussenbogen.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_4_Mitte_Aussenbogen.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelpfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_4_Mitte_Innenbogen.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_4_Mitte_Innenbogen.rfa

Beschreibung

Bahnsteigkante inkl. Gründung, Kantensteine, Abdecksteine, Schächte, Leerrohre, Hinterfüllung und Bahnsteigentwässerung (Schächte oder Anschluss an die Kanalisation sind Teil des Korpus); Schachtdeckel und Entwässerungsrinne sind Teil des Belages

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

- IseB BLG 10_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 11_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 5500_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf
- IseB KT 01_2024-04-01.pdf
- IseB KT 02_2024-04-01.pdf
- IseB KT 03_2024-04-01.pdf
- IseB MSB 1001_2023-04-01.pdf
- IseB MSB 1002_2023-04-01.pdf
- IseB RW 02_2024-04-01.pdf
- IseB RW 03_2024-04-01.pdf
- IseB RW 04_2024-04-01.pdf
- IseB RW 05_2024-10-01.pdf

LV

- 001-Bahnsteigkorpus_2024-10-01.X81
- 002_A-Bahnsteigbelag-Aufhöhung_2023-04-01.X83
- 011-Bahnsteige Modular_2023-04-01.X83

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

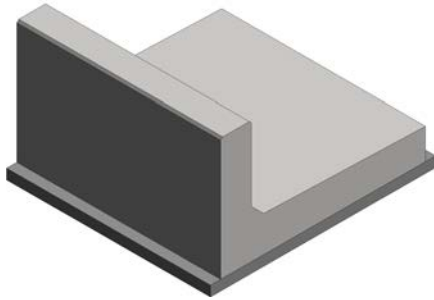
Objektklasse: Winkelstuetze

Beschreibung

Auch L-Stein. Geeignet um Geländesprünge abzufangen. Das Gewicht lastet auf dem horizontalen Schenkel, um hierdurch die Standfestigkeit zu sichern.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

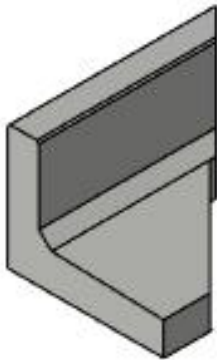
IFC

- DB_ABS_Winkelstuetze.ifc

Revit

- DB_ABS_Winkelstuetze.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Eckelement zu Winkelstütze (L-Stein). Das Bauteil ist auf Gehrung gefertigt. Geeignet um Geländesprünge abzufangen. Das Gewicht lastet auf dem horizontalen Schenkel, um hierdurch die Standfestigkeit zu sichern.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

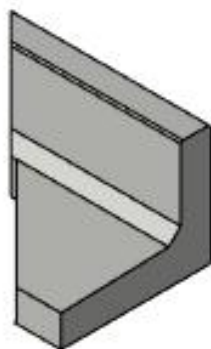
IFC

- DB_ABS_Winkelstuetze_Ecke_Links.ifc

Revit

- DB_ABS_Winkelstuetze_Ecke_Links.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Eckelement zu Winkelstütze (L-Stein). Das Bauteil ist auf Gehrung gefertigt. Geeignet um Geländesprünge abzufangen. Das Gewicht lastet auf dem horizontalen Schenkel, um hierdurch die Standfestigkeit zu sichern.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_ABS_Winkelstuetze_Ecke_Rechts.ifc

Revit

- DB_ABS_Winkelstuetze_Ecke_Rechts.rfa

Standardisiertes Bauteil

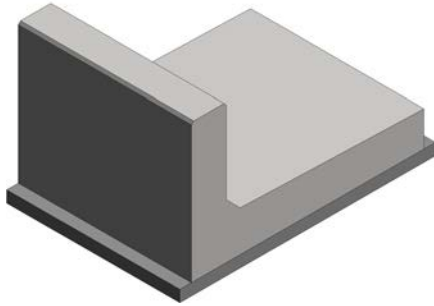
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Winkelstuetze

Beschreibung

Passstück zu Winkelstütze (L-Stein). Geeignet um Geländesprünge abzufangen. Das Gewicht lastet auf dem horizontalen Schenkel, um hierdurch die Standfestigkeit zu sichern.

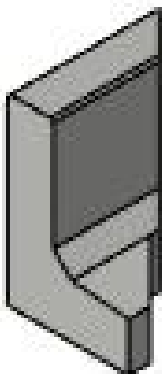
Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_ABS_Winkelstuetze_Pass.ifc

Revit

- DB_ABS_Winkelstuetze_Pass.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Variables ECKelement zu Winkelstütze (L-Stein). Das Bauteil ist auf Gehrung gefertigt. Geeignet um Geländesprünge abzufangen. Das Gewicht lastet auf dem horizontalen Schenkel, um hierdurch die Standfestigkeit zu sichern.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

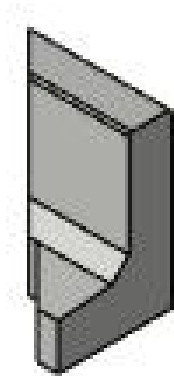
IFC

- DB_ABS_Winkelstuetze_Ecke_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_ABS_Winkelstuetze_Ecke_Pass_Links.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Variables ECKelement zu Winkelstütze (L-Stein). Das Bauteil ist auf Gehrung gefertigt. Geeignet um Geländesprünge abzufangen. Das Gewicht lastet auf dem horizontalen Schenkel, um hierdurch die Standfestigkeit zu sichern.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_ABS_Winkelstuetze_Ecke_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_ABS_Winkelstuetze_Ecke_Pass_Rechts.rfa

Standardisiertes Bauteil

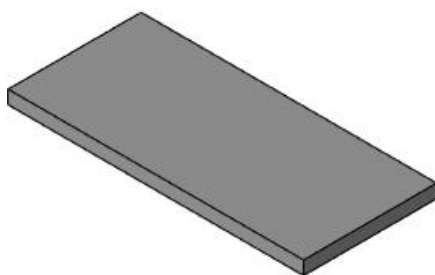
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Fundament

Beschreibung

Sauberkeitsschicht zu Winkelstütze (L-Stein).

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_ABS_Winkelstuetze_Pass_Sauberkeitsschicht.ifc

Revit

- DB_ABS_Winkelstuetze_Pass_Sauberkeitsschicht.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

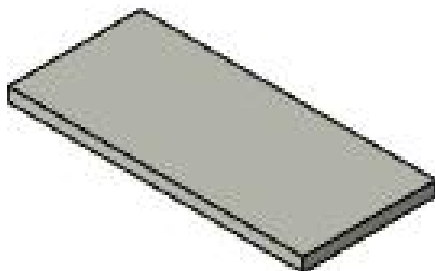


Beschreibung

Variable Sauberkeitsschicht zu Winkelstütze (L-Stein).

Hinweise

Änderungen



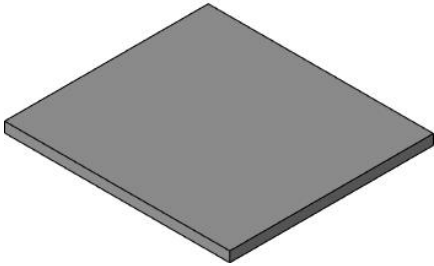
Regelzeichnungen

IFC

- DB_ABS_Winkelstuetze_Pass_Sauberkeitsschicht_variabel.ifc

Revit

- DB_ABS_Winkelstuetze_Pass_Sauberkeitsschicht_variabel.rfa

Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Fundament	
	Beschreibung
	Sauberkeitsschicht zu Winkelstütze (L-Stein).
	Hinweise
	Änderungen
Regelzeichnungen	
IFC DB_ABS_Winkelstuetze_Sauberkeitsschicht.ifc	
Revit DB_ABS_Winkelstuetze_Sauberkeitsschicht.rfa	

Nicht standardisiertes Bauteil

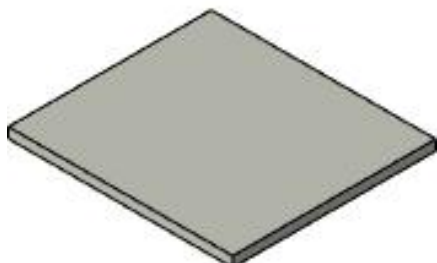


Beschreibung

Sauberkeitsschicht zu Winkelstütze (L-Stein).

Hinweise

Änderungen



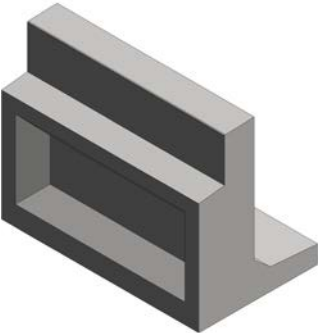
Regelzeichnungen

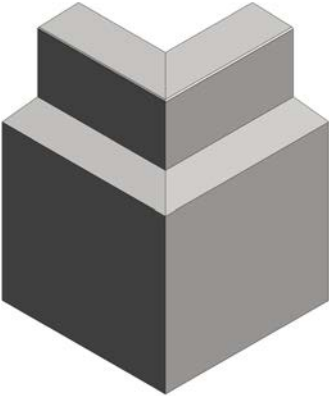
IFC

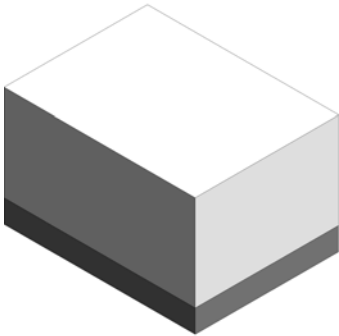
- DB_ABS_Winkelstuetze_Sauberkeitsschicht_variabel.ifc

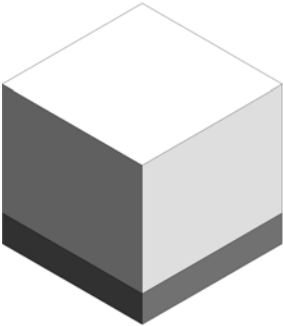
Revit

- DB_ABS_Winkelstuetze_Sauberkeitsschicht_variabel.rfa

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung BSK (Höhe 55cm) Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 5500_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_55.ifc	
Revit DB_BSK_55.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung Außenecke zu BSK 55. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 5500_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_55_Ecke_aussen.ifc	
Revit DB_BSK_55_Ecke_aussen.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Fundament	
	Beschreibung Fundament zu BSK 55. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen	
- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 5500_2024-04-01.pdf	
IFC	
- DB_BSK_55_Fundament.ifc - DB_BSK_55_Fundament.ifc	
Revit	
- DB_BSK_55_Fundament.rfa - DB_BSK_55_Fundament.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Fundament	
	Beschreibung Fundament zu BSK 55 Außenecke . Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen • IseB BSK 01_2024-04-01.pdf • IseB BSK 5500_2024-04-01.pdf	
IFC • DB_BSK_55_Fundament_Ecke_aussen.ifc • DB_BSK_55_Fundament_Ecke_aussen.ifc	
Revit • DB_BSK_55_Fundament_Ecke_aussen.rfa • DB_BSK_55_Fundament_Ecke_aussen.rfa	

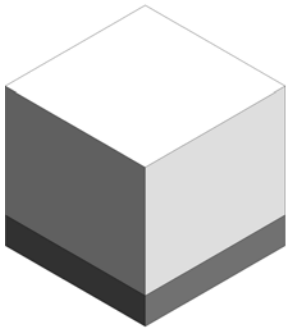
Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Höhenvariables Fundament zu BSK 55 Außenecke. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen**

DB_Breite und DB_Breite_Eingabe ergänzt

**Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 5500_2024-04-01.pdf

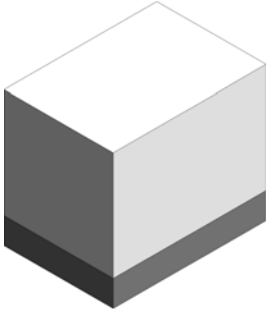
IFC

- DB_BSK_55_Fundament_Ecke_aussen_variabel.ifc

Revit

- DB_BSK_55_Fundament_Ecke_aussen_variabel.rfa

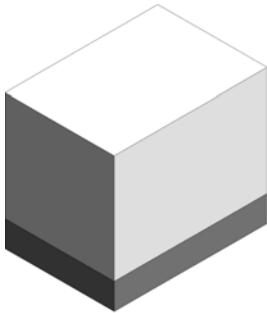


Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Fundament	
	Beschreibung Fundament zu BSK 55 Passstück. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen • IseB BSK 01_2024-04-01.pdf • IseB BSK 5500_2024-04-01.pdf	
IFC • DB_BSK_55_Fundament_Pass.ifc • DB_BSK_55_Fundament_Pass.ifc	
Revit • DB_BSK_55_Fundament_Pass.rfa • DB_BSK_55_Fundament_Pass.rfa	

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Höhenvariables Fundament zu BSK 55 Passstück. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 5500_2024-04-01.pdf

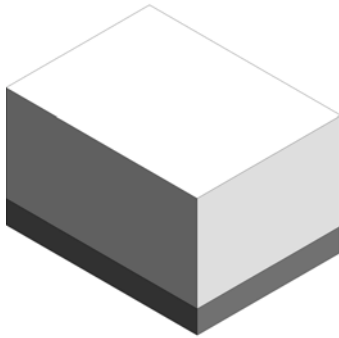
IFC

- DB_BSK_55_Fundament_Pass_variabel.ifc

Revit

- DB_BSK_55_Fundament_Pass_variabel.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Höhenvariables Fundament zu BSK 55. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

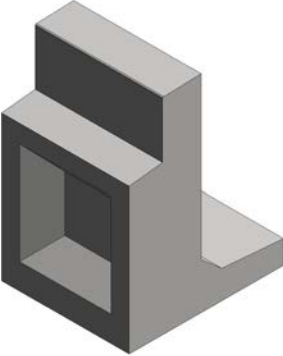
- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 5500_2024-04-01.pdf

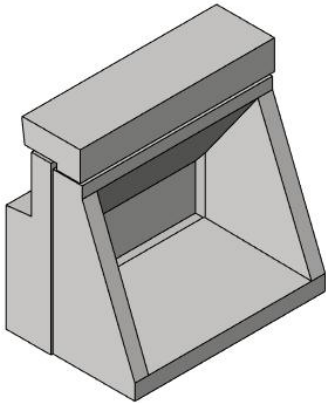
IFC

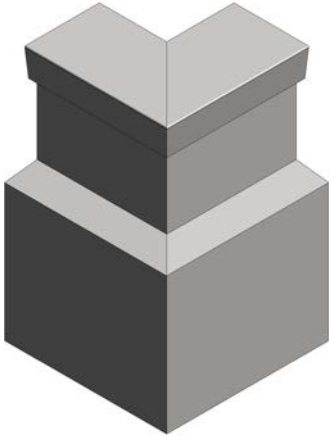
- DB_BSK_55_Fundament_variabel.ifc

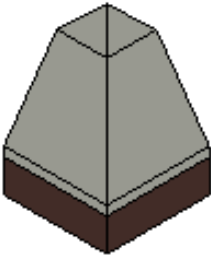
Revit

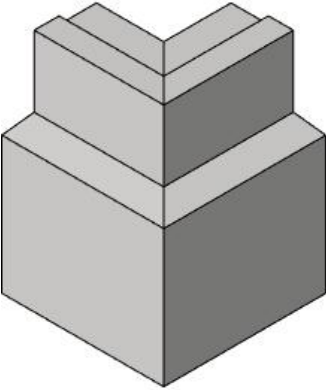
- DB_BSK_55_Fundament_variabel.rfa

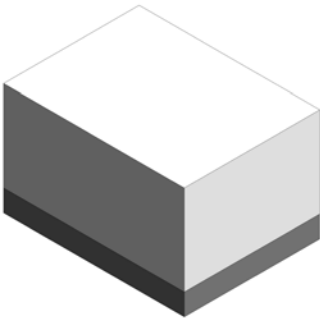
Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung Passstück zu BSK 55. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der weitestgehend fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 5500_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_55_Pass.ifc	
Revit DB_BSK_55_Pass.rfa	

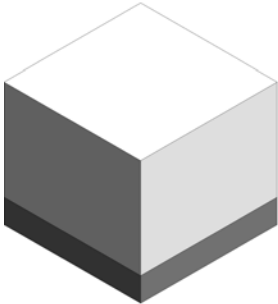
Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung BSK (Höhe 76cm) Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_76.ifc	
Revit DB_BSK_76.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung Außenecke zu BSK 76. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_76_Ecke_aussen.ifc	
Revit DB_BSK_76_Ecke_aussen.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Hinterfüllung	
	Beschreibung Hinterfüllung zu BSK 76 Außenecke. Hinweise Änderungen Parametrik wieder hergestellt
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_76_Ecke_aussen_Hinterfuellung.ifc	
Revit DB_BSK_76_Ecke_aussen_Hinterfuellung.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung Außenecke zu BSK 76 ohne Abdeckstein. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_76_Ecke_aussen_ohne_Abdeckstein.ifc	
Revit DB_BSK_76_Ecke_aussen_ohne_Abdeckstein.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Fundament	
	Beschreibung Fundament zu BSK 76. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf	
IFC - DB_BSK_76_Fundament.ifc - DB_BSK_76_Fundament.ifc	
Revit - DB_BSK_76_Fundament.rfa - DB_BSK_76_Fundament.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Fundament	
	Beschreibung Fundament zu BSK 76 Außenecke. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen • IseB BSK 01_2024-04-01.pdf • IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf	
IFC • DB_BSK_76_Fundament_Ecke_aussen.ifc • DB_BSK_76_Fundament_Ecke_aussen.ifc	
Revit • DB_BSK_76_Fundament_Ecke_aussen.rfa • DB_BSK_76_Fundament_Ecke_aussen.rfa	

Nicht standardisiertes Bauteil



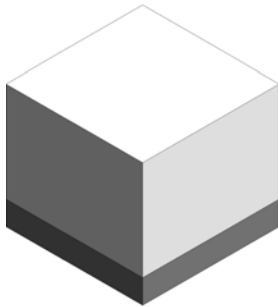
Beschreibung

Höhenvariables Fundament zu BSK 76 Außenecke. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise

Änderungen

DB_Breite und DB_Breite_Eingabe ergänzt



Regelzeichnungen

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf

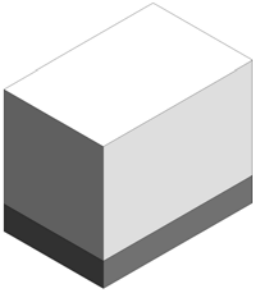
IFC

- DB_BSK_76_Fundament_Ecke_aussen_variabel.ifc

Revit

- DB_BSK_76_Fundament_Ecke_aussen_variabel.rfa

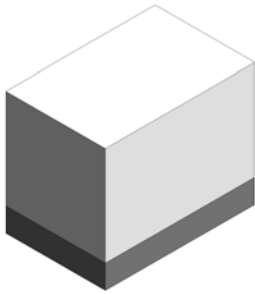


Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Fundament	
	Beschreibung Fundament zu BSK 76 Passstück. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf	
IFC - DB_BSK_76_Fundament_Pass.ifc - DB_BSK_76_Fundament_Pass.ifc	
Revit - DB_BSK_76_Fundament_Pass.rfa - DB_BSK_76_Fundament_Pass.rfa	

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Höhenvariables Fundament zu BSK 76 Passstück. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_76_Fundament_Pass_variabel.ifc

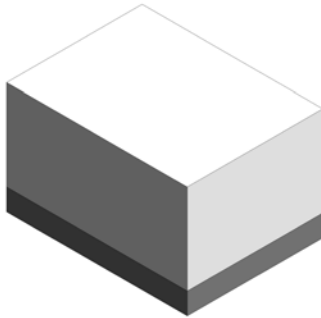
Revit

- DB_BSK_76_Fundament_Pass_variabel.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Höhenvariables Fundament zu BSK 76. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

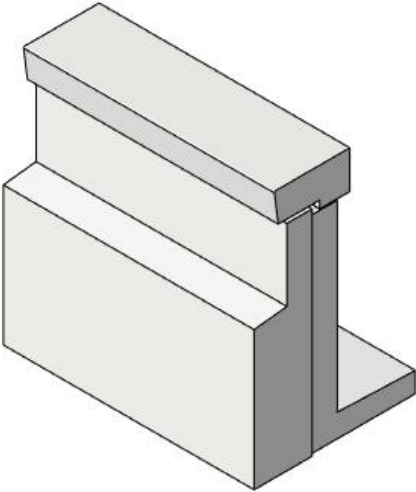
- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf

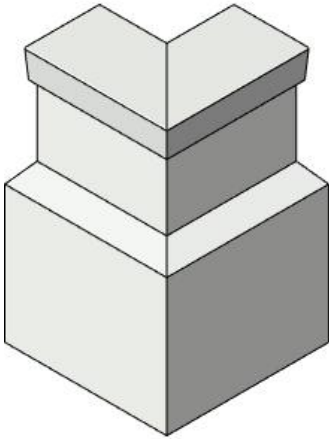
IFC

- DB_BSK_76_Fundament_variabel.ifc

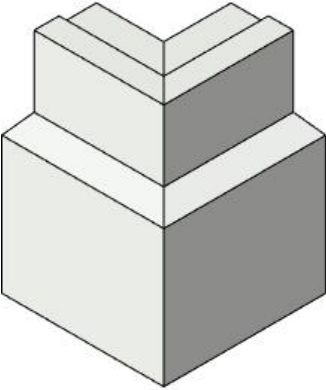
Revit

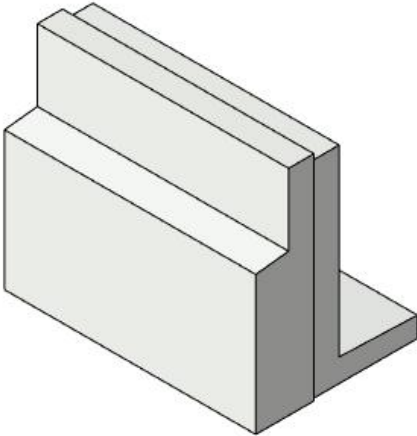
- DB_BSK_76_Fundament_variabel.rfa

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung BSK (Höhe 76cm) mit senkrechter Rückwand. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen • IseB BSK 01_2024-04-01.pdf • IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf	
IFC • DB_BSK_76_gerade.ifc	
Revit • DB_BSK_76_gerade.rfa	

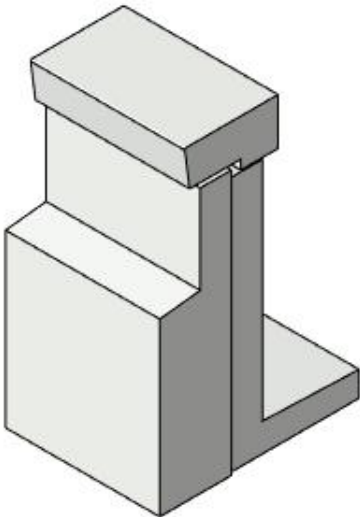
Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung Außenecke zu BSK 76 mit senkrechter Rückwand. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen • IseB BSK 01_2024-04-01.pdf • IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf	
IFC • DB_BSK_76_gerade_Ecke_aussen.ifc	
Revit • DB_BSK_76_gerade_Ecke_aussen.rfa	

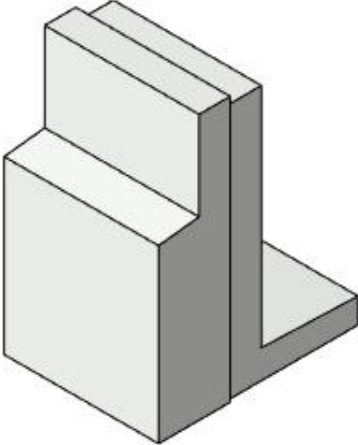


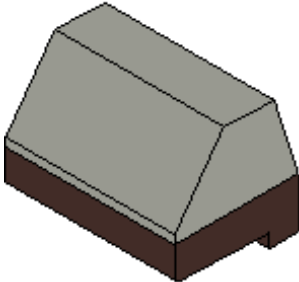
Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung Außenecke zu BSK 76 mit senkrechter Rückwand ohne Abdeckstein. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_76_gerade_Ecke_aussen_ohne_Abdeckstein.ifc	
Revit DB_BSK_76_gerade_Ecke_aussen_ohne_Abdeckstein.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung BSK (Höhe 76cm) mit senkrechter Rückwand ohne Abdeckstein. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen • IseB BSK 01_2024-04-01.pdf • IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf	
IFC • DB_BSK_76_gerade_ohne_Abdeckstein.ifc	
Revit • DB_BSK_76_gerade_ohne_Abdeckstein.rfa	



Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung Passstück zu BSK 76 mit senkrechter Rückwand. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_76_gerade_Pass.ifc	
Revit DB_BSK_76_gerade_Pass.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung Passstück zu BSK 76 mit senkrechter Rückwand ohne Abdeckstein. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_76_gerade_Pass_ohne_Abdeckstein.ifc	
Revit DB_BSK_76_gerade_Pass_ohne_Abdeckstein.rfa	

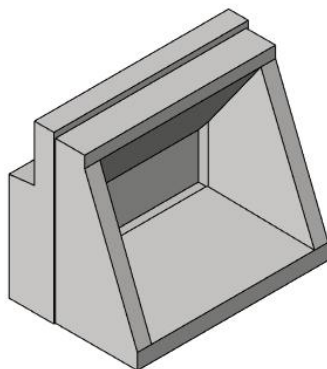
Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Hinterfüllung	
	Beschreibung Hinterfüllung zu BSK 76. Hinweise Änderungen Parametrik wieder hergestellt
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_76_Hinterfuellung.ifc	
Revit DB_BSK_76_Hinterfuellung.rfa	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante



Beschreibung

BSK (Höhe 76cm) ohne Abdeckstein. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise

Änderungen

Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.

Regelzeichnungen

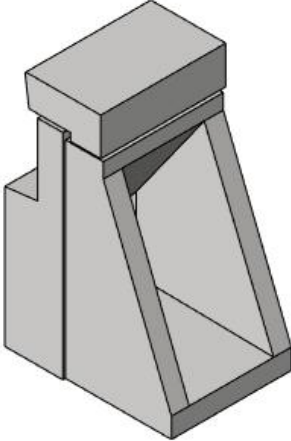
- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf

IFC

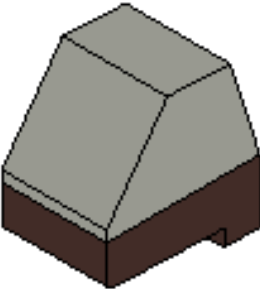
- DB_BSK_76_ohne_Abdeckstein.ifc

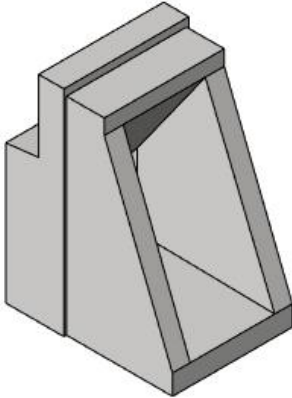
Revit

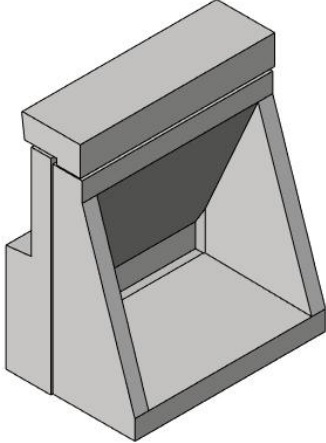
- DB_BSK_76_ohne_Abdeckstein.rfa

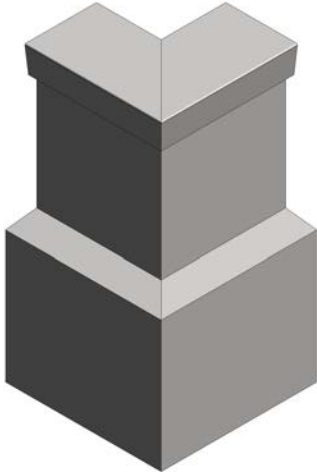
Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung Passstück zu BSK 76. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der weitestgehend fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_76_Pass.ifc	
Revit DB_BSK_76_Pass.rfa	

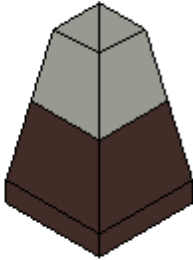


Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Hinterfüllung	
	Beschreibung Hinterfüllung zu BSK 76 Passstück. Hinweise Änderungen Parametrik wieder hergestellt
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_76_Pass_Hinterfuellung.ifc	
Revit DB_BSK_76_Pass_Hinterfuellung.rfa	

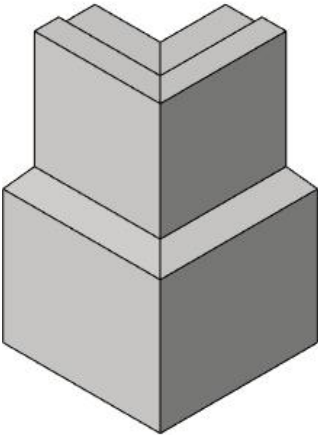
Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung BSK Passstück ohne Abdeckstein (Höhe 76cm) Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der weitestgehend fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_76_Pass_ohne_Abdeckstein.ifc	
Revit DB_BSK_76_Pass_ohne_Abdeckstein.rfa	

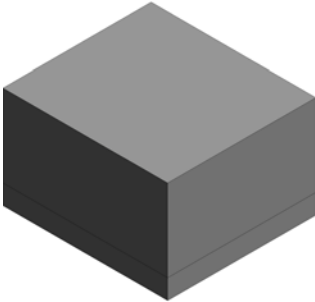
Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung BSK (Höhe 96cm) Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.
Regelzeichnungen • IseB BSK 01_2024-04-01.pdf • IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf	
IFC • DB_BSK_96.ifc	
Revit • DB_BSK_96.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung Außenecke zu BSK 96. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_96_Ecke_aussen.ifc	
Revit DB_BSK_96_Ecke_aussen.rfa	

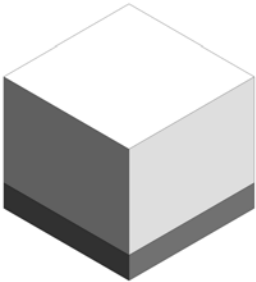
Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Hinterfüllung	
	Beschreibung Hinterfüllung zu BSK 96 Außenecke. Hinweise Änderungen Parametrik wieder hergestellt
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf	
IFC - DB_BSK_96_Ecke_aussen_Hinterfuellung.ifc - DB_BSK_96_Ecke_aussen_Hinterfuellung.ifc	
Revit - DB_BSK_96_Ecke_aussen_Hinterfuellung.rfa - DB_BSK_96_Ecke_aussen_Hinterfuellung.rfa	



Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung Außenecke zu BSK 96 ohne Abdeckstein. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_96_Ecke_aussen_ohne_Abdeckstein.ifc	
Revit DB_BSK_96_Ecke_aussen_ohne_Abdeckstein.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Fundament	
	Beschreibung Fundament zu BSK 96. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf	
IFC - DB_BSK_96_Fundament.ifc - DB_BSK_96_Fundament.ifc	
Revit - DB_BSK_96_Fundament.rfa - DB_BSK_96_Fundament.rfa	



Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Fundament	
	Beschreibung Fundament zu BSK 96 Außenecke. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen	
- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf	
IFC	
- DB_BSK_96_Fundament_Ecke_aussen.ifc - DB_BSK_96_Fundament_Ecke_aussen.ifc - DB_BSK_96_Fundament_Ecke_aussen.ifc	
Revit	
- DB_BSK_96_Fundament_Ecke_aussen.rfa - DB_BSK_96_Fundament_Ecke_aussen.rfa - DB_BSK_96_Fundament_Ecke_aussen.rfa	

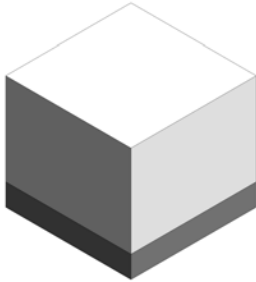
Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Höhenvariables Fundament zu BSK 96 Außenecke. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen**

DB_Breite und DB_Breite_Eingabe ergänzt

**Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf

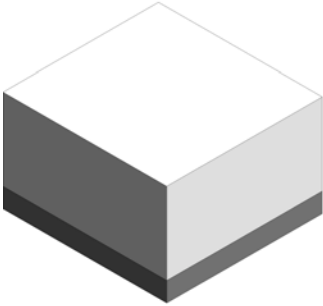
IFC

- DB_BSK_96_Fundament_Ecke_aussen_variabel.ifc

Revit

- DB_BSK_96_Fundament_Ecke_aussen_variabel.rfa

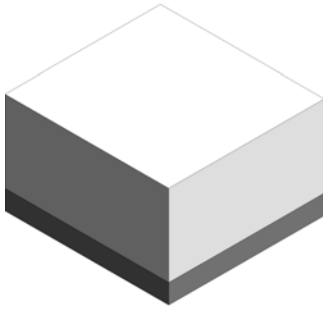


Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Fundament	
	Beschreibung Fundament zu BSK 96 Passstück. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf	
IFC - DB_BSK_96_Fundament_Pass.ifc - DB_BSK_96_Fundament_Pass.ifc	
Revit - DB_BSK_96_Fundament_Pass.rfa - DB_BSK_96_Fundament_Pass.rfa	

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Höhenvariables Fundament zu BSK 96 Passstück. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96_Fundament_Pass variabel.ifc

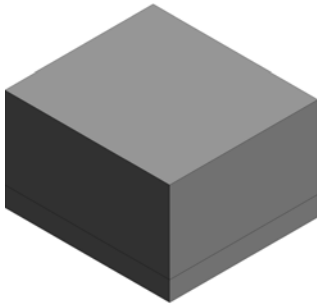
Revit

- DB_BSK_96_Fundament_Pass variabel.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Höhenvariables Fundament zu BSK 96. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

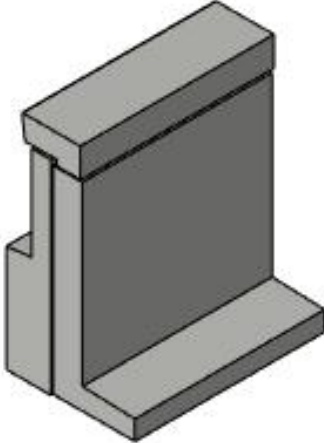
- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf

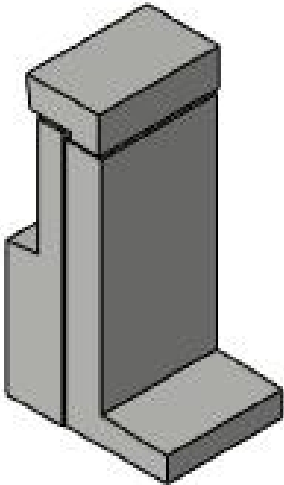
IFC

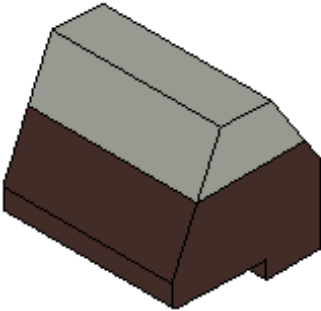
- DB_BSK_96_Fundament_variabel.ifc

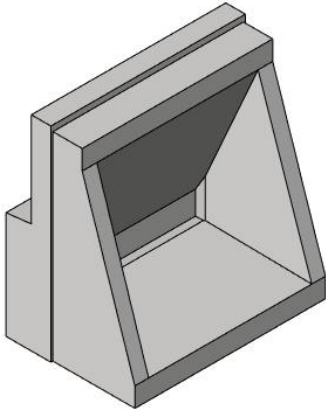
Revit

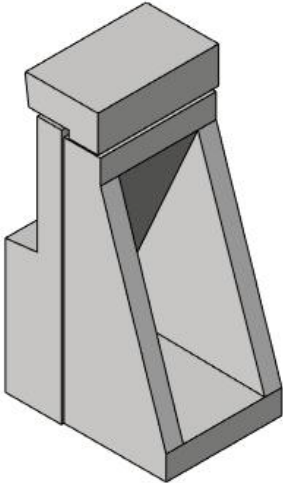
- DB_BSK_96_Fundament_variabel.rfa

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung BSK (Höhe 96cm) mit senkrechter Rückwand. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der weitestgehend fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_96_gerade.ifc	
Revit DB_BSK_96_gerade.rfa	

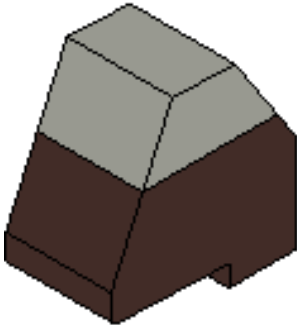
Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung Passstück zu BSK 96 mit senkrechter Rückwand. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der weitestgehend fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_96_gerade_Pass.ifc	
Revit DB_BSK_96_gerade_Pass.rfa	

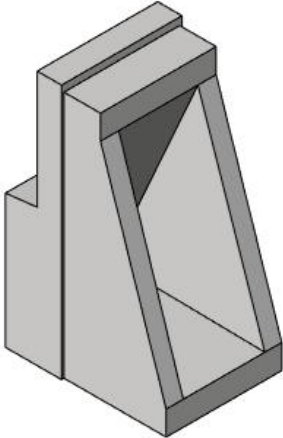
Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Hinterfüllung	
	Beschreibung Hinterfüllung zu BSK 96. Hinweise Änderungen Parametrik wieder hergestellt
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_96_Hinterfuellung.ifc	
Revit DB_BSK_96_Hinterfuellung.rfa	

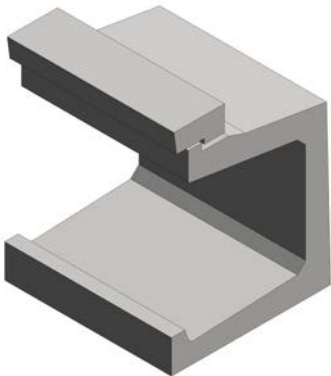
Standardisiertes Bauteil 	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung BSK ohne Abdeckstein (Höhe 96cm) Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.
Regelzeichnungen • IseB BSK 01_2024-04-01.pdf • IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf	
IFC • DB_BSK_96_ohne_Abdeckstein.ifc	
Revit • DB_BSK_96_ohne_Abdeckstein.rfa	

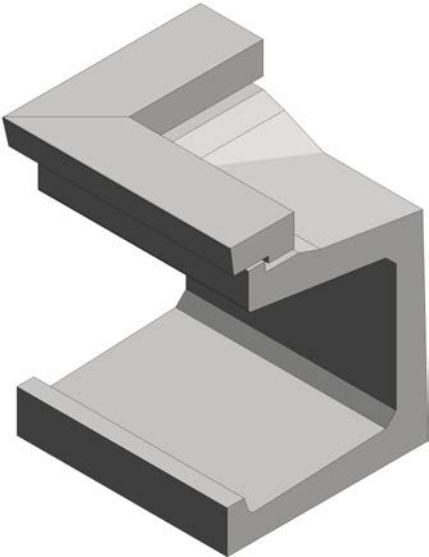
Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung Passstück zu BSK 96. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der weitestgehend fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_96_Pass.ifc	
Revit DB_BSK_96_Pass.rfa	



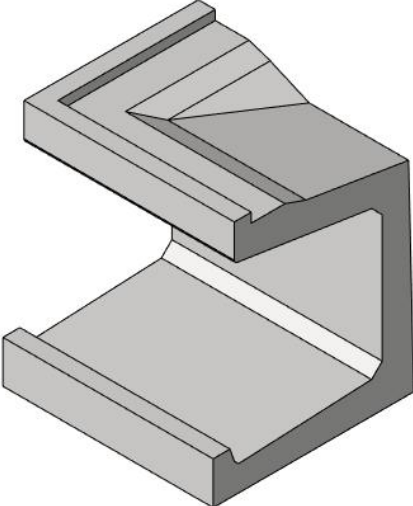
Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Hinterfüllung	
	Beschreibung Hinterfüllung zu Passstück BSK 96. Hinweise Änderungen Parametrik wieder hergestellt
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf	
IFC - DB_BSK_96_Pass_Hinterfuellung.ifc - DB_BSK_96_Pass_Hinterfuellung.ifc	
Revit - DB_BSK_96_Pass_Hinterfuellung.rfa - DB_BSK_96_Pass_Hinterfuellung.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung Passstück ohne Abdeckstein zu BSK 96. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der weitestgehend fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_96_Pass_ohne_Abdeckstein.ifc	
Revit DB_BSK_96_Pass_ohne_Abdeckstein.rfa	

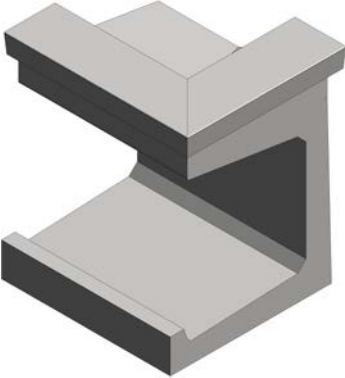
Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung BSK (Höhe 96cm, Ausführung C) Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_96C.ifc	
Revit DB_BSK_96C.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung Außenecke links zu BSK 96C. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.
Regelzeichnungen • IseB BSK 01_2024-04-01.pdf • IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf	
IFC • DB_BSK_96C_Ecke_aussen_links.ifc	
Revit • DB_BSK_96C_Ecke_aussen_links.rfa	



Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung Außenecke links ohne Abdeckstein zu BSK 96C. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_96C_Ecke_aussen_links_ohne_Abdeckstein.ifc	
Revit DB_BSK_96C_Ecke_aussen_links_ohne_Abdeckstein.rfa	



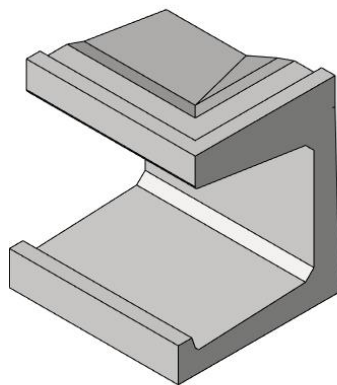
Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung Außenecke rechts zu BSK 96C. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_96C_Ecke_aussen_rechts.ifc	
Revit DB_BSK_96C_Ecke_aussen_rechts.rfa	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante



Beschreibung

Außenecke rechts ohne Abdeckstein zu BSK 96C. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise

Änderungen

Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.

Regelzeichnungen

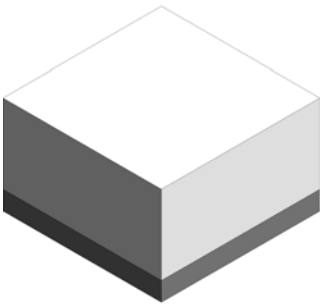
- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf

IFC

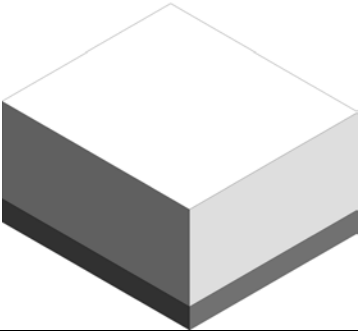
- DB_BSK_96C_Ecke_aussen_rechts_ohne_Abdeckstein.ifc

Revit

- DB_BSK_96C_Ecke_aussen_rechts_ohne_Abdeckstein.rfa

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Fundament	
	Beschreibung Fundament zu BSK 96C. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen	
- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf	
IFC	
- DB_BSK_96C_Fundament.ifc - DB_BSK_96C_Fundament.ifc	
Revit	
- DB_BSK_96C_Fundament.rfa - DB_BSK_96C_Fundament.rfa	

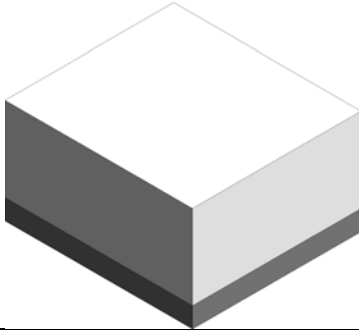


Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Fundament	
	Beschreibung Fundament zu BSK 96 Außenecke links. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf	
IFC - DB_BSK_96C_Fundament_Ecke_aussen_links.ifc - DB_BSK_96C_Fundament_Ecke_aussen_links.ifc	
Revit - DB_BSK_96C_Fundament_Ecke_aussen_links.rfa - DB_BSK_96C_Fundament_Ecke_aussen_links.rfa	

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Höhenvariables Fundament zu BSK 96C Außenecke. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf

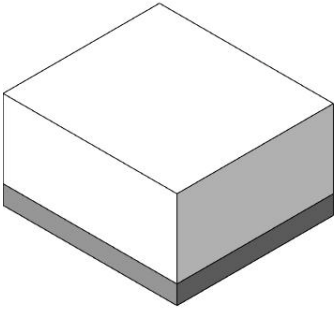
IFC

- DB_BSK_96C_Fundament_Ecke_aussen_links_variabel.ifc

Revit

- DB_BSK_96C_Fundament_Ecke_aussen_links_variabel.rfa

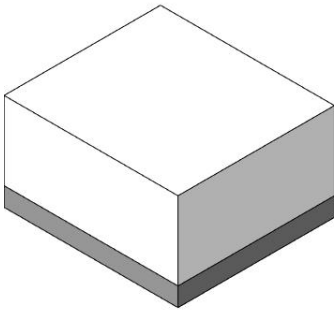


Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Fundament	
	Beschreibung Fundament zu BSK 96C Außenecke. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen • IseB BSK 01_2024-04-01.pdf • IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf	
IFC • DB_BSK_96C_Fundament_Ecke_aussen_rechts.ifc • DB_BSK_96C_Fundament_Ecke_aussen_rechts.ifc	
Revit • DB_BSK_96C_Fundament_Ecke_aussen_rechts.rfa • DB_BSK_96C_Fundament_Ecke_aussen_rechts.rfa	

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Höhenvariables Fundament zu BSK 96C Außenecke. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf

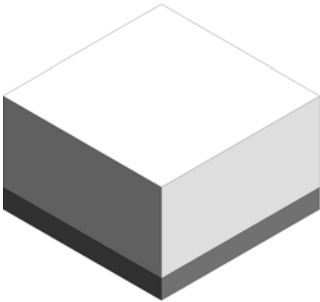
IFC

- DB_BSK_96C_Fundament_Ecke_aussen_rechts_variabel.ifc

Revit

- DB_BSK_96C_Fundament_Ecke_aussen_rechts_variabel.rfa

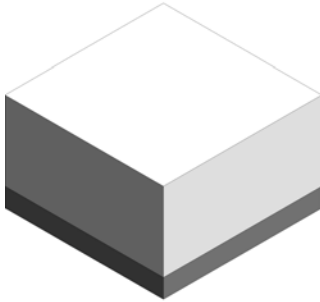


Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Fundament	
	Beschreibung Fundament zu BSK 96C Passstück. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf	
IFC - DB_BSK_96C_Fundament_Pass.ifc - DB_BSK_96C_Fundament_Pass.ifc	
Revit - DB_BSK_96C_Fundament_Pass.rfa - DB_BSK_96C_Fundament_Pass.rfa	

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Höhenvariables Fundament zu BSK 96C Passstück. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96C_Fundament_Pass_variabel.ifc

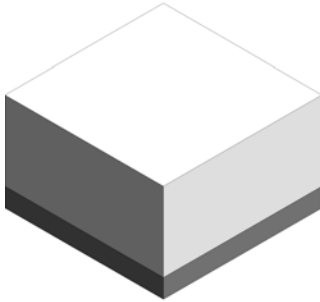
Revit

- DB_BSK_96C_Fundament_Pass_variabel.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Höhenvariables Fundament zu BSK 96C. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

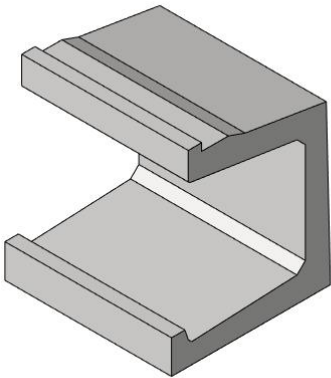
- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf

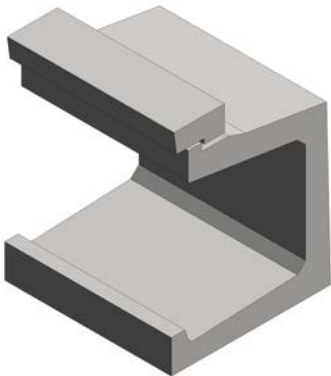
IFC

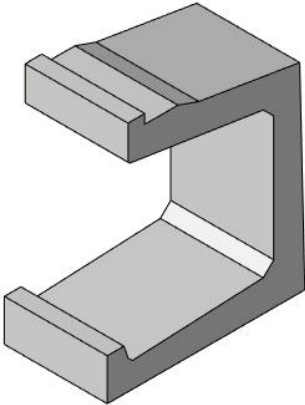
- DB_BSK_96C_Fundament_variabel.ifc

Revit

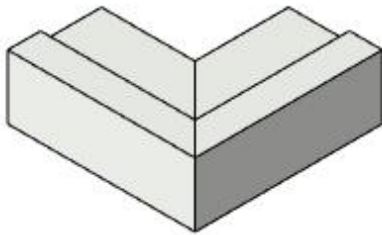
- DB_BSK_96C_Fundament_variabel.rfa

Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung BSK ohne Abdeckstein (Höhe 96cm, Ausführung C) Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.
Regelzeichnungen • IseB BSK 01_2024-04-01.pdf • IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf	
IFC • DB_BSK_96C_ohne_Abdeckstein.ifc	
Revit • DB_BSK_96C_ohne_Abdeckstein.rfa	

Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung Passstück zu BSK 96C. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der weitestgehend fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_96C_Pass.ifc	
Revit DB_BSK_96C_Pass.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Bahnsteigkante	
	Beschreibung Passstück ohne Abdeckstein zu BSK 96C. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe. Hinweise Änderungen Das Attribut "DB_Laenge_Fugenabdichtung" wurde ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen. Das Attribut wurde aufgrund der fixen Bauteilabmessungen statisch hinterlegt.
Regelzeichnungen - IseB BSK 01_2024-04-01.pdf - IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf	
IFC DB_BSK_96C_Pass_ohne_Abdeckstein.ifc	
Revit DB_BSK_96C_Pass_ohne_Abdeckstein.rfa	

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Erhöhungsstein Außenecke von BSK 55 zu BSK 76. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB BLG 10_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 11_2024-04-01.pdf

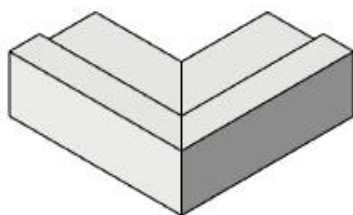
IFC

- DB_BSK_Erhoehungsstein_Ecke_aussen_von_55_zu_76.ifc

Revit

- DB_BSK_Erhoehungsstein_Ecke_aussen_von_55_zu_76.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Erhöhungsstein Außenecke von BSK 76 zu BSK 96. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- lseB BLG 10_2024-04-01.pdf
- lseB BLG 11_2024-04-01.pdf

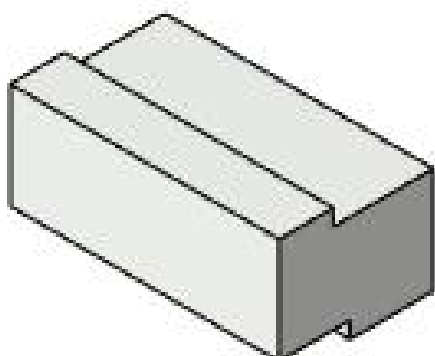
IFC

- DB_BSK_Erhoeungsstein_Ecke_aussen_von_76_zu_96.ifc

Revit

-

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Passstück zu Erhöhungsstein von BSK 55 zu BSK 76. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB BLG 10_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 11_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_Erhoehungsstein_Pass_von_55_zu_76.ifc

Revit

- DB_BSK_Erhoehungsstein_Pass_von_55_zu_76.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

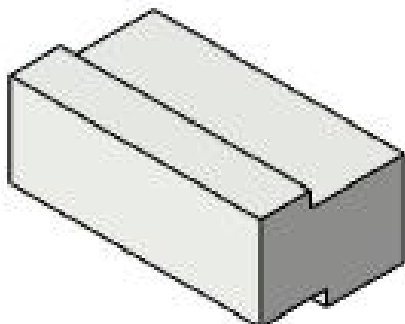


Beschreibung

Passstück zu Erhöhungsstein von BSK 76 zu BSK 96. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

- IseB BLG 10_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 11_2024-04-01.pdf

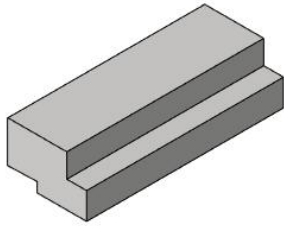
IFC

- DB_BSK_Erhoehungsstein_Pass_von_76_zu_96.ifc

Revit

- DB_BSK_Erhoehungsstein_Pass_von_76_zu_96.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Erhöhungsstein von BSK 55 zu BSK 76. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BLG 10_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 11_2024-04-01.pdf

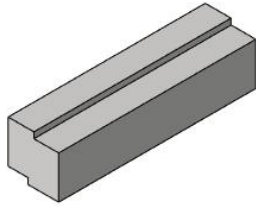
IFC

- DB_BSK_Erhoehungsstein_von_55_zu_76.ifc

Revit

- DB_BSK_Erhoehungsstein_von_55_zu_76.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Erhöhungsstein von BSK 55 zu BSK 76. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BLG 10_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 11_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_Erhoehungsstein_von_76_zu_96.ifc

Revit

- DB_BSK_Erhoehungsstein_von_76_zu_96.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



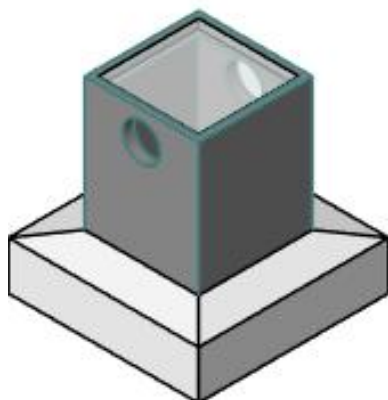
Beschreibung

Der Einlaufkasten zur Punktuellen Entwässerung dient zur Weiterleitung des Wassers von der Entwässerungsrinne zur Kanalisation, ist aber auch ein wichtiger Schmutzfang.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Das Attribut "DB_Kippwinkel" wurde ergänzt, um den Winkel in der Längsachse parametrisch zu steuern.



Regelzeichnungen

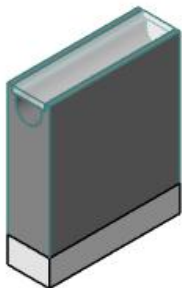
IFC

- DB_Einlaufkasten_Point_in_der_Flaeche_DN100_und_DN150_L300_B300_H300.ifc

Revit

- DB_Einlaufkasten_Point_in_der_Flaeche_DN100_und_DN150_L300_B300_H300.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Der Einlaufkasten mit dem Nenndurchmesser 100 dient zur Weiterleitung des Wassers von der Entwässerungsrinne zur Kanalisation, ist aber auch ein wichtiger Schmutzfang.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Das Attribut "DB_Kippwinkel" wurde ergänzt, um den Winkel in der Längsachse parametrisch zu steuern.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Einlaufkasten_in_der_Rinne_DN100_L500_B160_H504.ifc

Revit

- DB_Einlaufkasten_in_der_Rinne_DN100_L500_B160_H504.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Der Einlaufkasten mit dem Nenndurchmesser 150 dient zur Weiterleitung des Wassers von der Entwässerungsrinne zur Kanalisation, ist aber auch ein wichtiger Schmutzfang.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Das Attribut "DB_Kippwinkel" wurde ergänzt, um den Winkel in der Längsachse parametrisch zu steuern.

Regelzeichnungen**IFC**

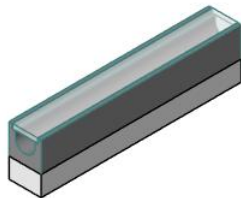
- DB_Einlaufkasten_in_der_Rinne_DN150_L500_B212_H518.ifc

Revit

- DB_Einlaufkasten_in_der_Rinne_DN150_L500_B212_H518.rfa



Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Die Entwässerungsrinnen dienen der effizienten Ableitung von Regenwasser um die Rutschgefahr auf den Bahnsteigen zu vermeiden.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Das Attribut "DB_Kippwinkel" wurde ergänzt, um den Winkel in der Längsachse parametrisch zu steuern.

Regelzeichnungen

- IseB RW 03_2024-04-01.pdf

IFC

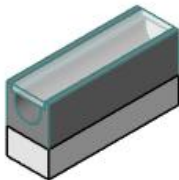
- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_L1000_B160_H150.ifc

Revit

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_L1000_B160_H150.rfa



Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Die Entwässerungsrinnen dienen der effizienten Ableitung von Regenwasser um die Rutschgefahr auf den Bahnsteigen zu vermeiden.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Das Attribut "DB_Kippwinkel" wurde ergänzt, um den Winkel in der Längsachse parametrisch zu steuern.

Regelzeichnungen

- IseB RW 03_2024-04-01.pdf

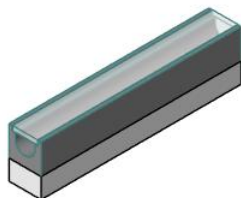
IFC

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_L500_B160_H150.ifc

Revit

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_L500_B160_H150.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Die Entwässerungsrinnen dienen der effizienten Ableitung von Regenwasser um die Rutschgefahr auf den Bahnsteigen zu vermeiden.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Das Attribut "DB_Kippwinkel" wurde ergänzt, um den Winkel in der Längsachse parametrisch zu steuern.

Regelzeichnungen

- IseB RW 03_2024-04-01.pdf

IFC

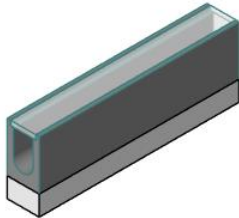
- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_L_variable_B160_H150.ifc

Revit

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_L_variable_B160_H150.rfa



Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Die Entwässerungsrinnen dienen der effizienten Ableitung von Regenwasser um die Rutschgefahr auf den Bahnsteigen zu vermeiden.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Das Attribut "DB_Kippwinkel" wurde ergänzt, um den Winkel in der Längsachse parametrisch zu steuern.

Regelzeichnungen

- IseB RW 03_2024-04-01.pdf

IFC

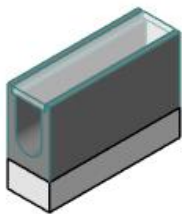
- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_L1000_B160_H250.ifc

Revit

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_L1000_B160_H250.rfa



Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Die Entwässerungsrinnen dienen der effizienten Ableitung von Regenwasser um die Rutschgefahr auf den Bahnsteigen zu vermeiden.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Das Attribut "DB_Kippwinkel" wurde ergänzt, um den Winkel in der Längsachse parametrisch zu steuern.

Regelzeichnungen

- IseB RW 03_2024-04-01.pdf

IFC

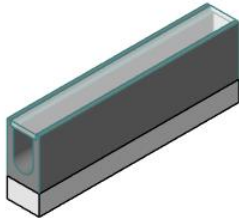
- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_L500_B160_H250.ifc

Revit

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_L500_B160_H250.rfa



Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Die Entwässerungsrinnen dienen der effizienten Ableitung von Regenwasser um die Rutschgefahr auf den Bahnsteigen zu vermeiden.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Das Attribut "DB_Kippwinkel" wurde ergänzt, um den Winkel in der Längsachse parametrisch zu steuern.

Regelzeichnungen

- IseB RW 03_2024-04-01.pdf

IFC

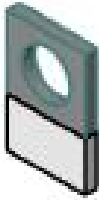
- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_L_variable_B160_H250.ifc

Revit

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_L_variable_B160_H250.rfa



Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Die Entwässerungsrinnen dienen der effizienten Ableitung von Regenwasser um die Rutschgefahr auf den Bahnsteigen zu vermeiden.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Das Attribut "DB_Kippwinkel" wurde ergänzt, um den Winkel in der Längsachse parametrisch zu steuern.

Regelzeichnungen

- IseB RW 03_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_Stirnwand_mit Auslauf_B160_H150.ifc

Revit

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_Stirnwand_mit Auslauf_B160_H150.rfa



Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Die Entwässerungsrinnen dienen der effizienten Ableitung von Regenwasser um die Rutschgefahr auf den Bahnsteigen zu vermeiden.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Das Attribut "DB_Kippwinkel" wurde ergänzt, um den Winkel in der Längsachse parametrisch zu steuern.

Regelzeichnungen

- IseB RW 03_2024-04-01.pdf

IFC

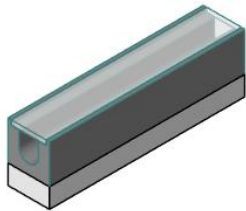
- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_Stirnwand_mit Auslauf_B160_H250.ifc

Revit

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_Stirnwand_mit Auslauf_B160_H250.rfa



Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Die Entwässerungsrinnen dienen der effizienten Ableitung von Regenwasser um die Rutschgefahr auf den Bahnsteigen zu vermeiden.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Das Attribut "DB_Kippwinkel" wurde ergänzt, um den Winkel in der Längsachse parametrisch zu steuern.

Regelzeichnungen

- IseB RW 03_2024-04-01.pdf

IFC

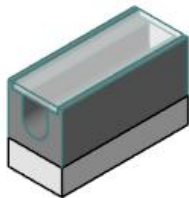
- DB_Entwaesserungsrinne_DN150_L1000_B212_H200.ifc

Revit

- DB_Entwaesserungsrinne_DN150_L1000_B212_H200.rfa



Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Die Entwässerungsrinnen dienen der effizienten Ableitung von Regenwasser um die Rutschgefahr auf den Bahnsteigen zu vermeiden.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Das Attribut "DB_Kippwinkel" wurde ergänzt, um den Winkel in der Längsachse parametrisch zu steuern.

Regelzeichnungen

- IseB RW 03_2024-04-01.pdf

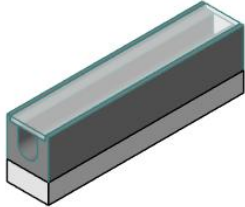
IFC

- DB_Entwaesserungsrinne_DN150_L500_B212_H200.ifc

Revit

- DB_Entwaesserungsrinne_DN150_L500_B212_H200.rfa



Nicht standardisiertes Bauteil	
	Beschreibung Die Entwässerungsrinnen dienen der effizienten Ableitung von Regenwasser um die Rutschgefahr auf den Bahnsteigen zu vermeiden. Hinweise Änderungen Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Das Attribut "DB_Kippwinkel" wurde ergänzt, um den Winkel in der Längsachse parametrisch zu steuern.
Regelzeichnungen IseB RW 03_2024-04-01.pdf	
IFC DB_Entwaesserungsrinne_DN150_L_variable_B212_H200.ifc	
Revit DB_Entwaesserungsrinne_DN150_L_variable_B212_H200.rfa	



Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Die Entwässerungsrinnen dienen der effizienten Ableitung von Regenwasser um die Rutschgefahr auf den Bahnsteigen zu vermeiden.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Das Attribut "DB_Kippwinkel" wurde ergänzt, um den Winkel in der Längsachse parametrisch zu steuern.

Regelzeichnungen

- IseB RW 03_2024-04-01.pdf

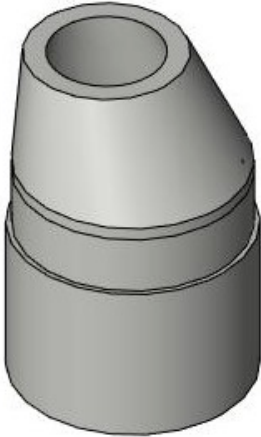
IFC

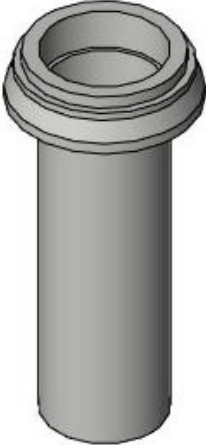
- DB_Entwaesserungsrinne_DN150_Stirnwand_mit Auslauf_B212_H200.ifc

Revit

- DB_Entwaesserungsrinne_DN150_Stirnwand_mit Auslauf_B212_H200.rfa



Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Entwaesserungsschacht	
	Beschreibung Entwässerungsschacht mit dem Nenndurchmesser 1000 Hinweise Änderungen Die 2D-Darstellung wurde angepasst.
Regelzeichnungen IseB RW 01_2024-04-01.pdf	
IFC DB_Entw_SchachtDN1000.ifc	
Revit DB_Entw_SchachtDN1000.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Entwaesserungsschacht	
	Beschreibung Entwässerungsschacht mit dem Nenndurchmesser 600 Hinweise Änderungen Die 2D-Darstellung wurde angepasst.
Regelzeichnungen	
IseB RW 02_2024-04-01.pdf	
IFC	
DB_Entw_SchachtDN600.ifc	
Revit	
DB_Entw_SchachtDN600.rfa	

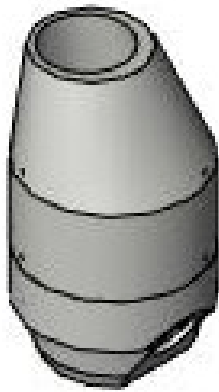
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Entwaesserungsschacht



Beschreibung

Straßenablauf

Hinweise

Änderungen

Die 2D-Darstellung wurde angepasst.

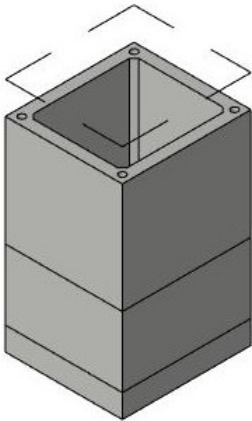
Regelzeichnungen

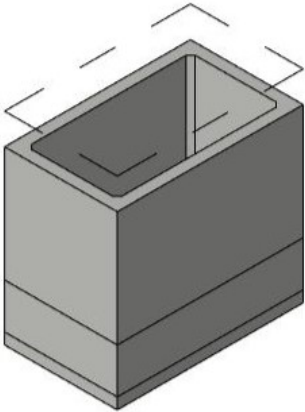
IFC

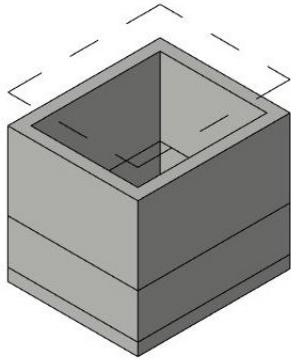
- DB_Entw_StrAblauf.ifc

Revit

- DB_Entw_StrAblauf.rfa

Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Kabelschacht	
	Beschreibung Kabelaufbauschacht der Größe IV Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen IseB KT 01_2024-04-01.pdf	
IFC DB_KT_Kabelschacht_Gr_IV.ifc	
Revit DB_KT_Kabelschacht_Gr_IV.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Kabelschacht	
	Beschreibung Kabelaufbauschacht der Größe V Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen IseB KT 01_2024-04-01.pdf	
IFC DB_KT_Kabelschacht_Gr_V.ifc	
Revit DB_KT_Kabelschacht_Gr_V.rfa	

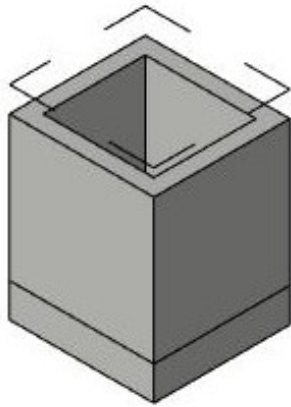
Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Kabelschacht	
	Beschreibung Kabelaufbauschacht der Größe VII Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen IseB KT 01_2024-04-01.pdf	
IFC DB_KT_Kabelschacht_Gr_VII.ifc	
Revit DB_KT_Kabelschacht_Gr_VII.rfa	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Kabelschacht



Beschreibung

Kleinschacht

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_KT_Kleinschacht.ifc

Revit

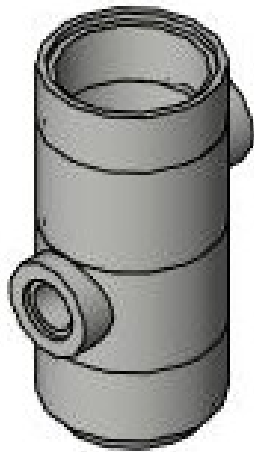
- DB_KT_Kleinschacht.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Einlaufkasten

**Beschreibung**

Der Schacht wird für Wartungs- und Instandhaltungszwecke genutzt.

Hinweise**Änderungen**

Die 2D-Darstellung wurde angepasst.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Revi_Schacht_Einlaufkasten.ifc

Revit

- DB_Revi_Schacht_Einlaufkasten.rfa

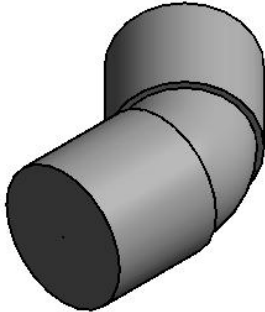
Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

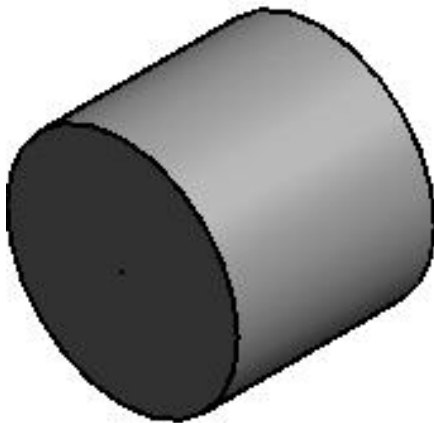
IFC

- DB_Rohre_Bogen_Entwaesserung.ifc

Revit

- DB_Rohre_Bogen_Entwaesserung.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Der Enddeckel dient dem einseitigen Verschluss eines Entwässerungsrohres.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Rohre_Enddeckel_Entwaesserung.ifc

Revit

- DB_Rohre_Enddeckel_Entwaesserung.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

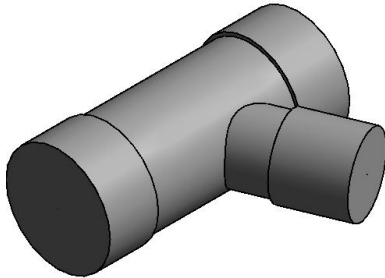


Beschreibung

Das T-Stück dient der Abzweigung eines weiteren Entwässerungsrohres.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

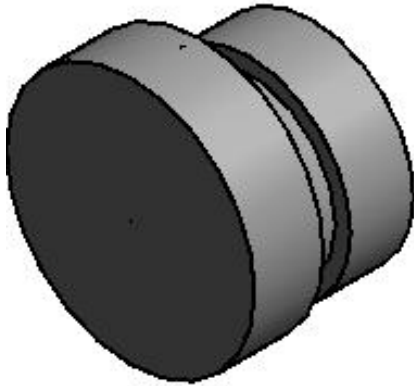
IFC

- DB_Rohre_T_Stueck_Entwaesserung.ifc

Revit

- DB_Rohre_T_Stueck_Entwaesserung.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Bei dem Übergangsstück handelt es sich um eine Rohrverbindung zweier unterschiedlicher Durchmesser. Die beiden Rohre sind nicht achsmittig ausgerichtet, sondern haben die identische untere Kante (bündig im Sohlenbereich).

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

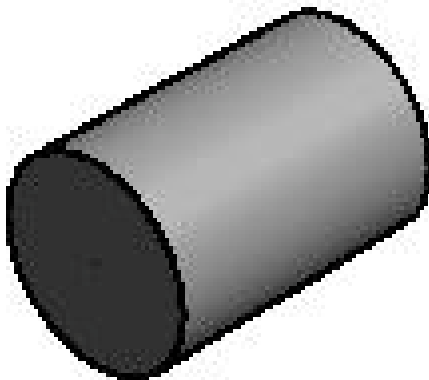
IFC

- DB_Rohre_Uebergang_Rohrsohle_buendig_Entwaesserung.ifc

Revit

- DB_Rohre_Uebergang_Rohrsohle_buendig_Entwaesserung.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Bei dem Übergangsstück handelt es sich um eine Rohrverbindung zweier gleicher Durchmesser.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

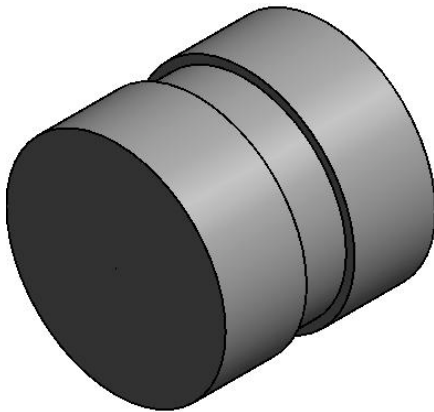
IFC

- DB_Rohre_Uebergang_symmetrisch_Entwaesserung.ifc

Revit

- DB_Rohre_Uebergang_symmetrisch_Entwaesserung.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Bei dem Übergangsstück handelt es sich um eine Rohrverbindung zweier unterschiedlicher Durchmesser. Die beiden Rohre sind achsmittig ausgerichtet.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Rohre_Verbindung_Entwaesserung.ifc

Revit

- DB_Rohre_Verbindung_Entwaesserung.rfa

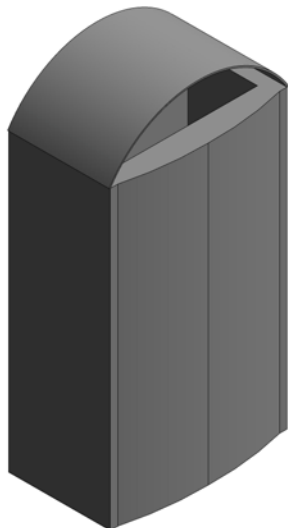
	
Beschreibung	Behälter inkl. Befestigung bzw. Gründung
Hinweise	
Änderungen	
Regelzeichnungen • IseB Abf 30_2016-09-30.pdf • Iseb Asch 30_2016-09-30.pdf	
LV • 012_Bahnsteigausstattung_2022-10-01.X81	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Korpus verzinktes Stahlblech mit zusätzlicher Pulverbeschichtung (Farben nach RAL Standard oder DB Töne), glänzend. Die Abfallbehälter entsprechen einem hohen Sicherheitsstandard, der für stark frequentierte und anspruchsvolle öffentliche Bereiche gefordert wird. Das Design ist zurückhaltend und lässt sich praktisch in jede Architektur integrieren. Das gewölbte Dach bietet kaum Abstellfläche. Gleichzeitig wird die Einwurfoffnung verkleinert, was die Fehlbenutzung durch Hausmülltüten erschwert. Einfüllbleche leiten den Abfall in die verzinkten Innenbehälter. Diese hochwertigen Behälter sind durch ihre Konstruktion, gefertigt für einen langlebigen Gebrauch. Optional mit transparenter super Anti-Graffiti-Beschichtung.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_einfach_120L_790x475x425.ifc

Revit

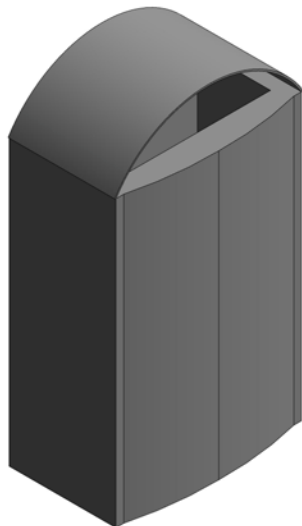
- DB_Abfallbehälter_einfach_120L_790x475x425.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Korpus verzinktes Stahlblech mit zusätzlicher Pulverbeschichtung (Farben nach RAL Standard oder DB Töne), glänzend. Die Abfallbehälter entsprechen einem hohen Sicherheitsstandard, der für stark frequentierte und anspruchsvolle öffentliche Bereiche gefordert wird. Das Design ist zurückhaltend und lässt sich praktisch in jede Architektur integrieren. Das gewölbte Dach bietet kaum Abstellfläche. Gleichzeitig wird die Einwurfoffnung verkleinert, was die Fehlbenutzung durch Hausmülltüten erschwert. Einfüllbleche leiten den Abfall in die verzinkten Innenbehälter. Diese hochwertigen Behälter sind durch ihre Konstruktion, gefertigt für einen langlebigen Gebrauch. Optional mit transparenter super Anti-Graffiti-Beschichtung.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_einfach_60L_850x470x320.ifc

Revit

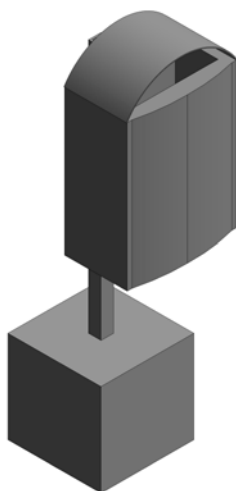
- DB_Abfallbehälter_einfach_60L_850x470x320.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Korpus verzinktes Stahlblech mit zusätzlicher Pulverbeschichtung (Farben nach RAL Standard oder DB Töne), glänzend. Die Abfallbehälter entsprechen einem hohen Sicherheitsstandard, der für stark frequentierte und anspruchsvolle öffentliche Bereiche gefordert wird. Das Design ist zurückhaltend und lässt sich praktisch in jede Architektur integrieren. Das gewölbte Dach bietet kaum Abstellfläche. Gleichzeitig wird die Einwurfoffnung verkleinert, was die Fehlbenutzung durch Hausmülltüten erschwert. Einfüllbleche leiten den Abfall in die verzinkten Innenbehälter. Diese hochwertigen Behälter sind durch ihre Konstruktion, gefertigt für einen langlebigen Gebrauch. Optional mit transparenter super Anti-Graffiti-Beschichtung.

Hinweise

Änderungen

Es wurde die Logik der Sichtbarkeiten der Fundamente über die Kategorien und Unterkategorien ergänzt.

Regelzeichnungen

- lseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_einfach_60L_850x470x320_haengend.ifc

Revit

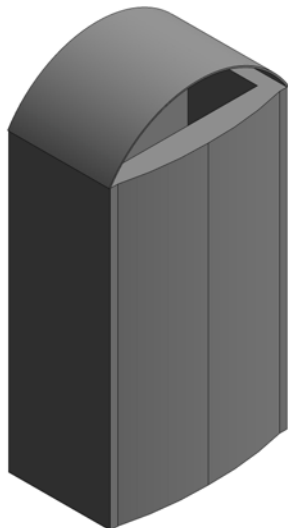
- DB_Abfallbehälter_einfach_60L_850x470x320_haengend.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Korpus verzinktes Stahlblech mit zusätzlicher Pulverbeschichtung (Farben nach RAL Standard oder DB Töne), glänzend. Die Abfallbehälter entsprechen einem hohen Sicherheitsstandard, der für stark frequentierte und anspruchsvolle öffentliche Bereiche gefordert wird. Das Design ist zurückhaltend und lässt sich praktisch in jede Architektur integrieren. Das gewölbte Dach bietet kaum Abstellfläche. Gleichzeitig wird die Einwurfoffnung verkleinert, was die Fehlbenutzung durch Hausmülltüten erschwert. Einfüllbleche leiten den Abfall in die verzinkten Innenbehälter. Diese hochwertigen Behälter sind durch ihre Konstruktion, gefertigt für einen langlebigen Gebrauch. Optional mit transparenter super Anti-Graffiti-Beschichtung.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_einfach_90L_920x470x320.ifc

Revit

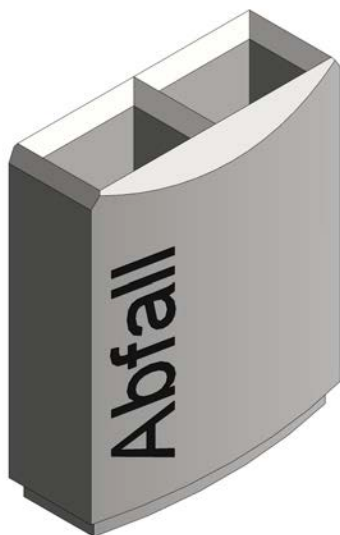
- DB_Abfallbehälter_einfach_90L_920x470x320.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Die robuste Konstruktion sowie die verwendeten Materialien sorgen für einen langlebigen Gebrauch. Die lineare Anordnung der einzelnen Fraktionen und die beidseitig aufgetragenen Kennzeichnungen führen zu einem „intuitiven“ Trennverhalten. Die Erfassung erfolgt in zwei z. T. unterschiedlichen Fraktionen in einem Behälter, ohne aufdringlich zu wirken. Der Nutzer erkennt die unterschiedlichen Fraktionen schon beim Näherkommen und Fehleinwürfe werden minimiert. Optional mit Überdachung, zur Verwendung im nichtüberdachten / Außen- Bereich. Durch die gewölbte Form kann es nur schlecht als Abstellfläche verwendet werden.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- lseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_Mehrfachtrennung_841x710x392.ifc

Revit

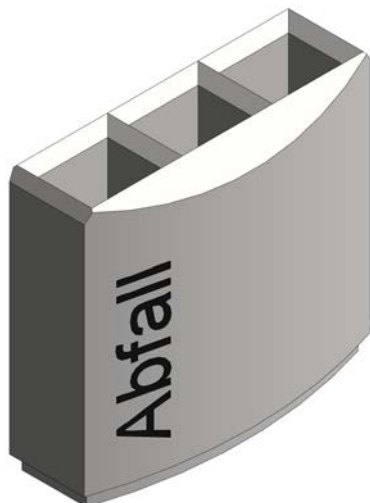
- DB_Abfallbehälter_Mehrfachtrennung_841x710x392.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Die robuste Konstruktion sowie die verwendeten Materialien sorgen für einen langlebigen Gebrauch. Die lineare Anordnung der einzelnen Fraktionen und die beidseitig aufgetragenen Kennzeichnungen führen zu einem „intuitiven“ Trennverhalten. Die Erfassung erfolgt in drei z. T. unterschiedlichen Fraktionen in einem Behälter, ohne aufdringlich zu wirken. Der Nutzer erkennt die unterschiedlichen Fraktionen schon beim Näherkommen und Fehleinwürfe werden minimiert. Optional mit Überdachung, zur Verwendung im nichtüberdachten / Außen- Bereich. Durch die gewölbte Form kann es nur schlecht als Abstellfläche verwendet werden.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_Mehrfachtrennung_857x972x492.ifc

Revit

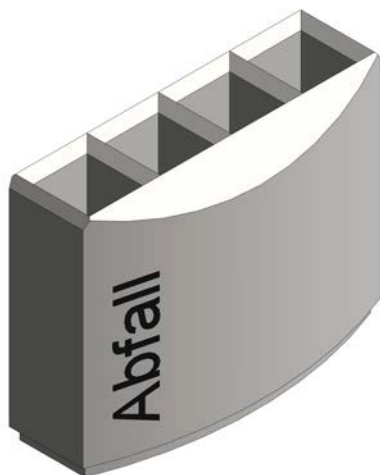
- DB_Abfallbehälter_Mehrfachtrennung_857x972x492.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Die robuste Konstruktion sowie die verwendeten Materialien sorgen für einen langlebigen Gebrauch. Die lineare Anordnung der einzelnen Fraktionen und die beidseitig aufgetragenen Kennzeichnungen führen zu einem „intuitiven“ Trennverhalten. Die Erfassung erfolgt in vier z. T. unterschiedlichen Fraktionen in einem Behälter, ohne aufdringlich zu wirken. Der Nutzer erkennt die unterschiedlichen Fraktionen schon beim Näherkommen und Fehleinwürfe werden minimiert. Optional mit Überdachung, zur Verwendung im nichtüberdachten / Außen- Bereich. Durch die gewölbte Form kann es nur schlecht als Abstellfläche verwendet werden.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_Mehrfachtrennung_897x1192x532.ifc

Revit

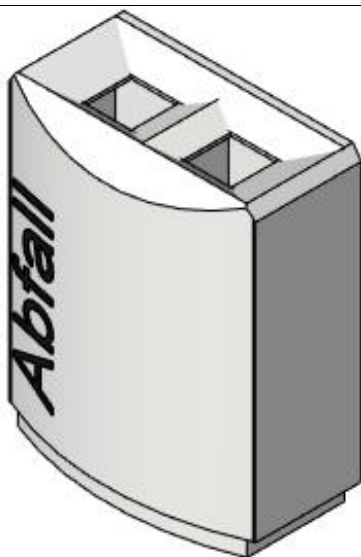
- DB_Abfallbehälter_Mehrfachtrennung_897x1192x532.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Die robuste Konstruktion sowie die verwendeten Materialien sorgen für einen langlebigen Gebrauch. Die lineare Anordnung der einzelnen Fraktionen führen zu einem „intuitiven“ Trennverhalten. Die Erfassung erfolgt in zwei z. T. unterschiedlichen Fraktionen in einem Behälter, ohne aufdringlich zu wirken. Der Nutzer erkennt die unterschiedlichen Fraktionen schon beim Näherkommen und Fehleinwürfe werden minimiert. Optional mit Überdachung, zur Verwendung im nichtüberdachten / Außen- Bereich. Durch die gewölbte Form kann es nur schlecht als Abstellfläche verwendet werden.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_Mehrfachtrennung_Wand_900x719x386.ifc

Revit

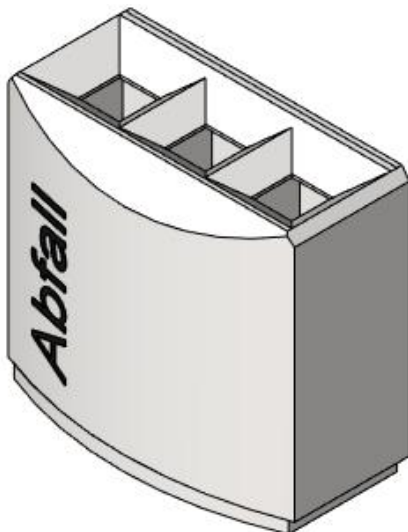
- DB_Abfallbehälter_Mehrfachtrennung_Wand_900x719x386.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Die robuste Konstruktion sowie die verwendeten Materialien sorgen für einen langlebigen Gebrauch. Die lineare Anordnung der einzelnen Fraktionen führt zu einem „intuitiven“ Trennverhalten. Die Erfassung erfolgt in drei z. T. unterschiedlichen Fraktionen in einem Behälter, ohne aufdringlich zu wirken. Der Nutzer erkennt die unterschiedlichen Fraktionen schon beim Näherkommen und Fehleinwürfe werden minimiert. Optional mit Überdachung, zur Verwendung im nichtüberdachten / Außen- Bereich. Durch die gewölbte Form kann es nur schlecht als Abstellfläche verwendet werden.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_Mehrfachtrennung_Wand_900x979x486.ifc

Revit

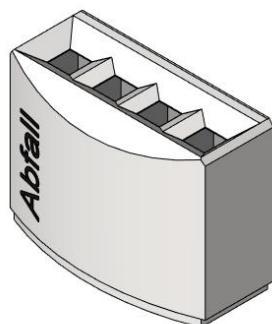
- DB_Abfallbehälter_Mehrfachtrennung_Wand_900x979x486.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Die robuste Konstruktion sowie die verwendeten Materialien sorgen für einen langlebigen Gebrauch. Die lineare Anordnung der einzelnen Fraktionen führen zu einem „intuitiven“ Trennverhalten. Die Erfassung erfolgt in vier z. T. unterschiedlichen Fraktionen in einem Behälter, ohne aufdringlich zu wirken. Der Nutzer erkennt die unterschiedlichen Fraktionen schon beim Näherkommen und Fehleinwürfe werden minimiert. Optional mit Überdachung, zur Verwendung im nichtüberdachten / Außen-Bereich. Durch die gewölbte Form kann es nur schlecht als Abstellfläche verwendet werden.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_Mehrfachtrennung_Wand_900x1190x540.ifc

Revit

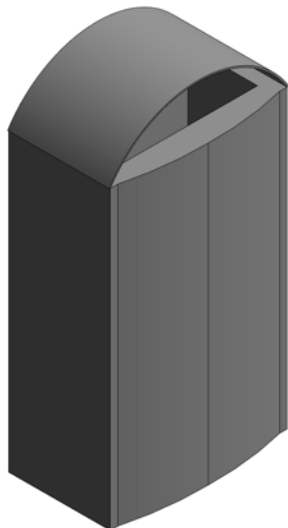
- DB_Abfallbehälter_Mehrfachtrennung_Wand_900x1190x540.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Korpus verzinktes Stahlblech mit zusätzlicher Pulverbeschichtung (Farben nach RAL Standard oder DB Töne), glänzend. Mit zusätzlichen Verstärkungen von Tür, Einwurfring und Dach tragen zur Robustheit des AB Vanda bei. Der innenliegende Sockel mit Verstrebungen erhöht die Stabilität des Behälters. Die zusätzliche transparente Antigraffiti-Beschichtung bietet kaum Halt für Schmierereien und Aufkleber und vereinfachen die Reinigung erheblich.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_vandalismusresistent_120L_790x475x425.ifc

Revit

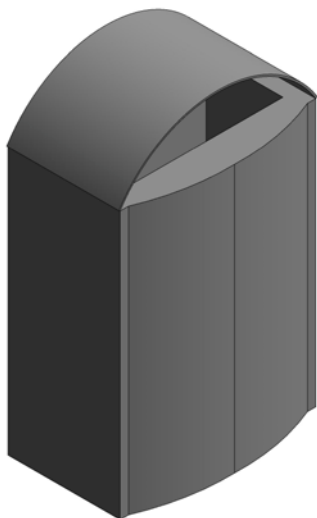
- DB_Abfallbehälter_vandalismusresistent_120L_790x475x425.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Korpus verzinktes Stahlblech mit zusätzlicher Pulverbeschichtung (Farben nach RAL Standard oder DB Töne), glänzend. Mit zusätzlichen Verstärkungen von Tür, Einwurfring und Dach tragen zur Robustheit des AB Vanda bei. Der innenliegende Sockel mit Verstrebungen erhöht die Stabilität des Behälters. Die zusätzliche transparente Antigraffiti-Beschichtung bietet kaum Halt für Schmierereien und Aufkleber und vereinfachen die Reinigung erheblich.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_vandalismusresistent_60L_775x470x350.ifc

Revit

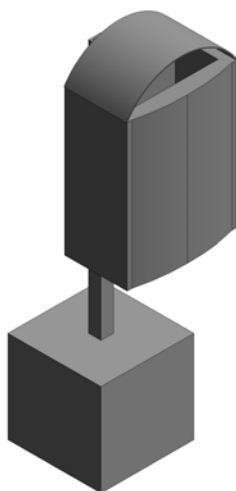
- DB_Abfallbehälter_vandalismusresistent_60L_775x470x350.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Korpus verzinktes Stahlblech mit zusätzlicher Pulverbeschichtung (Farben nach RAL Standard oder DB Töne), glänzend. Mit zusätzlichen Verstärkungen von Tür, Einwurfring und Dach tragen zur Robustheit des AB Vanda bei. Der innenliegende Sockel mit Verstrebungen erhöht die Stabilität des Behälters. Die zusätzliche transparente Antigraffiti-Beschichtung bietet kaum Halt für Schmierereien und Aufkleber und vereinfachen die Reinigung erheblich.

Hinweise

Änderungen

Es wurde die Logik der Sichtbarkeiten der Fundamente über die Kategorien und Unterkategorien ergänzt.

Regelzeichnungen

- lseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_vandalismusresistent_60L_850x470x320_haengend.ifc

Revit

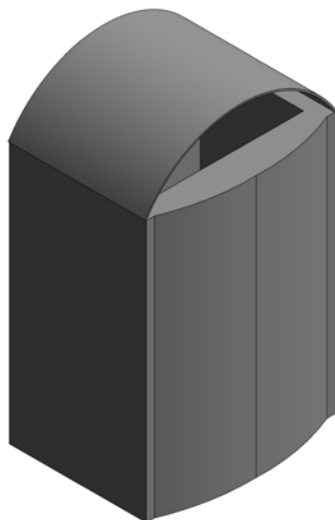
- DB_Abfallbehälter_vandalismusresistent_60L_850x470x320_haengend.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Korpus verzinktes Stahlblech mit zusätzlicher Pulverbeschichtung (Farben nach RAL Standard oder DB Töne), glänzend. Mit zusätzlichen Verstärkungen von Tür, Einwurfring und Dach tragen zur Robustheit des AB Vanda bei. Der innenliegende Sockel mit Verstrebungen erhöht die Stabilität des Behälters. Die zusätzliche transparente Antigraffiti-Beschichtung bietet kaum Halt für Schmierereien und Aufkleber und vereinfachen die Reinigung erheblich.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_vandalismusresistent_90L_790x475x425.ifc

Revit

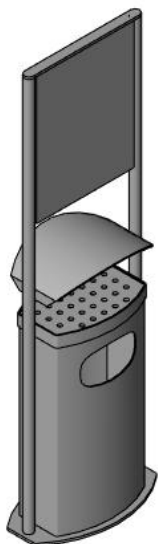
- DB_Abfallbehälter_vandalismusresistent_90L_790x475x425.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Korpus verzinktes Stahlblech mit zusätzlicher Pulverbeschichtung (Farben nach RAL Standard oder DB Töne), glänzend. Die Abfallbehälter mit Ascher entsprechen einem hohen Sicherheitsstandard, der für stark frequentierte und anspruchsvolle öffentliche Bereiche gefordert wird. Das Design ist zurückhaltend und lässt sich praktisch in jede Architektur integrieren. Das gewölbte Dach bietet kaum Abstellfläche. Diese hochwertigen Behälter sind durch ihre Konstruktion, gefertigt für einen langlebigen Gebrauch.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- Iseb Asch 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Ascher_mit_Abfallbehälter.ifc

Revit

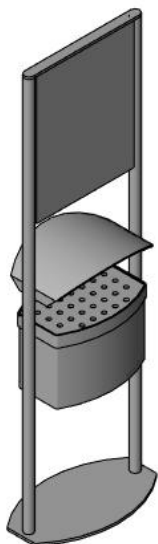
- DB_Ascher_mit_Abfallbehälter.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Korpus verzinktes Stahlblech mit zusätzlicher Pulverbeschichtung (Farben nach RAL Standard oder DB Töne), glänzend. Die Ascher entsprechen einem hohen Sicherheitsstandard, der für stark frequentierte und anspruchsvolle öffentliche Bereiche gefordert wird. Das Design ist zurückhaltend und lässt sich praktisch in jede Architektur integrieren. Das gewölbte Dach bietet kaum Abstellfläche. Diese hochwertigen Behälter sind durch ihre Konstruktion, gefertigt für einen langlebigen Gebrauch.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- Iseb Asch 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Ascher_ohne_Abfallbehälter.ifc

Revit

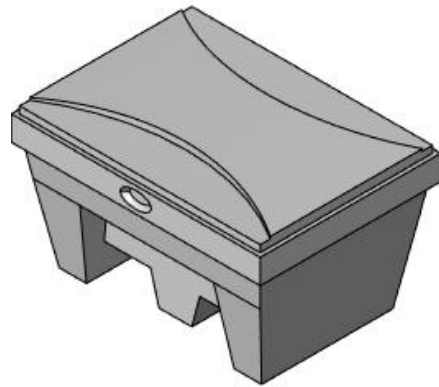
- DB_Ascher_ohne_Abfallbehälter.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Streugutbehälter

**Beschreibung**

Der Streugutbehälter Quader 150L hat sich im Langzeittest bewährt. Er besteht aus durchgefärbtem Durapol-Polyethylen und ist dadurch witterungsbeständig, korrosionsfest und weitgehend wartungsfrei.

Hinweise**Änderungen**

Sichtbarkeitseinstellungen wurden korrigiert.

Regelzeichnungen

- lseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Streugutbehälter_150L.ifc

Revit

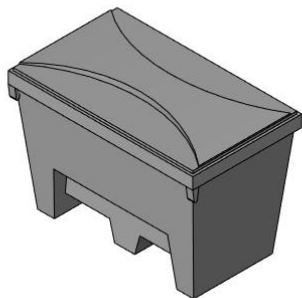
- DB_Streugutbehälter_150L.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Streugutbehälter

**Beschreibung**

Der Streugutbehälter Quader 200L hat sich im Langzeittest bewährt. Er besteht aus durchgefärbtem Durapol-Polyethylen und ist dadurch witterungsbeständig, korrosionsfest und weitgehend wartungsfrei.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- lseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Streugutbehaelter_200l.ifc

Revit

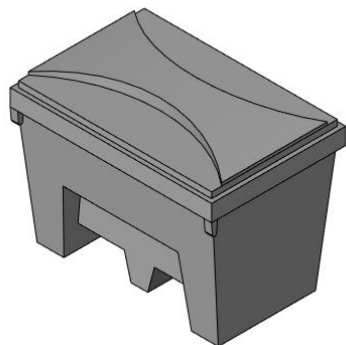
- DB_Streugutbehaelter_200l.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Streugutbehälter

**Beschreibung**

Der Streugutbehälter Quader 400L hat sich im Langzeittest bewährt. Er besteht aus durchgefärbtem Durapol-Polyethylen und ist dadurch witterungsbeständig, korrosionsfest und weitgehend wartungsfrei.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- lseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Streugutbehälter_400l.ifc

Revit

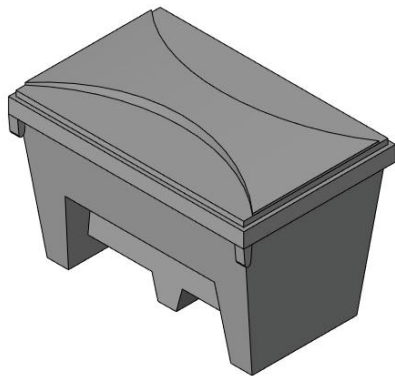
- DB_Streugutbehälter_400l.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Streugutbehälter

**Beschreibung**

Der Streugutbehälter Quader 800L hat sich im Langzeittest bewährt. Er besteht aus durchgefärbtem Durapol-Polyethylen und ist dadurch witterungsbeständig, korrosionsfest und weitgehend wartungsfrei.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- lseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Streugutbehälter_800l.ifc

Revit

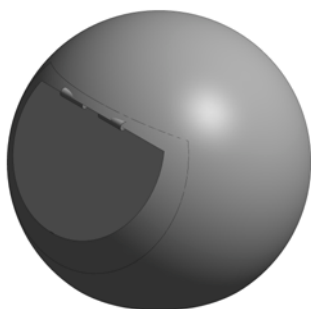
- DB_Streugutbehälter_800l.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Streugutbehälter

**Beschreibung**

Der Streugutbehälter Kugel hat sich im Langzeittest bewährt. Er besteht aus durchgefärbtem Durapol-Polyethylen und ist dadurch witterungsbeständig, korrosionsfest und weitgehend wartungsfrei. Die Kugelform überspielt das große Volumen (800 Liter) und gewährleistet eine große Stabilität. Der Deckel schwingt weit auf und ist in beiden Stellungen windsicher. In ähnlicher Qualität steht der Streugutbehälter Quader zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Streugutbehaelter_Kugel.ifc

Revit

- DB_Streugutbehaelter_Kugel.rfa

Beschreibung

Standardbeleuchtungsmast inkl. Gründung; Mastleuchten, Abhängeleuchten, Einbauleuchten, Wandleuchten inkl. Zuleitung, Leuchten inkl. Vorschaltgeräte, Leuchtmittel, etc. inkl. Verantwortung für die MSR-Feld- und Automationsebene

Hinweise

Zu den Leuchten zugehörige Dokumente wie auch Zeichnungen und BIM-Bauteile sind der Leuchtenauswahlliste zu entnehmen:

<https://mediendienste.extranet.deutschebahn.com/Leuchtenauswahllisten/#>

Änderungen



Regelzeichnungen

- 2 EII 20.01.01_2025-02-01.pdf
- 2 EII 20.01.02_2025-02-01.pdf
- 2 EII 20.01.05_2025-02-01.pdf
- 2 EII 20.01.06_2025-02-01.pdf
- 3 EII 20.20.01_2025-02-01.pdf
- 3 EII 20.20.02_2025-02-01.pdf
- 3 EII 20.20.03_2025-02-01.pdf
- 3 EII 20.20.04_2025-02-01.pdf

LV

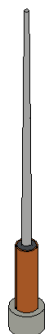
- 004a_Beleuchtungsmaste_2022-04-01.X81
- 004b_Mastleuchten_2022-04-01.X81
- 004c_Leuchten überdachte Bahnsteige_2022-04-01.X81
- 004d_Leuchten für uPVA, PU, PÜ, sonstige Leuchten_2022-04-01.X81
- 004e_Leuchten Bahnsteighallen_2022-04-01.X81
- 004f_Leuchten gleisferne Bereiche_2022-04-01.X81

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Elektrotechnik

Anlagentyp: Beleuchtung

Objektklasse: Mast

**Beschreibung**

Beleuchtungsmaste werden auf den Bahnsteigen und deren Zugängen zur Aufnahme von Mastleuchten eingesetzt. Zusätzlich haben sie die Aufgabe kleinteilige Ausstattungselemente (z. B. Lautsprecher oder Bahnhofsnamensschild) aufzunehmen (ausgenommen Abfallbehälter).

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 28.02.2025 in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- 2 EII 20.01.01_2025-02-01.pdf
- 3 EII 20.20.01_2025-02-01.pdf
- 3 EII 20.20.02_2025-02-01.pdf

IFC

- DB_Beleuchtungsmast_4.5m.ifc

Revit

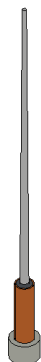
- DB_Beleuchtungsmast_4.5m.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Elektrotechnik

Anlagentyp: Beleuchtung

Objektklasse: Mast

**Beschreibung**

Beleuchtungsmaste werden auf den Bahnsteigen und deren Zugängen zur Aufnahme von Mastleuchten eingesetzt. Zusätzlich haben sie die Aufgabe kleinteilige Ausstattungselemente (z. B. Lautsprecher oder Bahnhofsnamensschild) aufzunehmen (ausgenommen Abfallbehälter).

Hinweise**Änderungen**

Anpassung gem. RZ. Die Symbolik wurde entfernt. Die Mastleuchten wurden von den Masten getrennt, da die Leuchten nicht Bestandteil der Baustandards sind und diverse Mastleuchten als Anbauteile genutzt werden können. Das Bauteil wurde zudem umbenannt (zuvor: "DB_Beleuchtungsmast_einseitig"). Die Attribute "DB_Eintuerig" und "DB_Zweituerig" wurden ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen.

Regelzeichnungen

- 2 EII 20.01.01_2025-02-01.pdf
- 3 EII 20.20.01_2025-02-01.pdf
- 3 EII 20.20.02_2025-02-01.pdf

IFC

- DB_Beleuchtungsmast_6m.ifc

Revit

- DB_Beleuchtungsmast_6m.rfa

Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Elektrotechnik

Anlagentyp: Beleuchtung

Objektklasse: Mast

Beschreibung

Beleuchtungsmaste werden auf den Bahnsteigen und deren Zugängen zur Aufnahme von Mastleuchten eingesetzt. Zusätzlich haben sie die Aufgabe kleinteilige Ausstattungselemente (z. B. Lautsprecher oder Bahnhofsnamensschild) aufzunehmen (ausgenommen Abfallbehälter).

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 28.02.2025 in die Bauteilbibliothek aufgenommen.



Regelzeichnungen

- 2 EII 20.01.06_2025-02-01.pdf

IFC

- DB_Beleuchtungsmast_Flanschplatte_4.5m.ifc

Revit

- DB_Beleuchtungsmast_Flanschplatte_4.5m.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Elektrotechnik

Anlagentyp: Beleuchtung

Objektklasse: Mast

Beschreibung

Beleuchtungsmaste werden auf den Bahnsteigen und deren Zugängen zur Aufnahme von Mastleuchten eingesetzt. Zusätzlich haben sie die Aufgabe kleinteilige Ausstattungselemente (z. B. Lautsprecher oder Bahnhofsnamensschild) aufzunehmen (ausgenommen Abfallbehälter).

Hinweise

Änderungen

Die Mastleuchten wurden von den Masten getrennt, da die Leuchten nicht Bestandteil der Baustandards sind und diverse Mastleuchten als Anbauteile genutzt werden können. Das Bauteil wurde zudem umbenannt (zuvor: "DB_Beleuchtungsmast_einseitig_Flanschplatte"). Die Attribute "DB_Eintuerig" und "DB_Zweituerig" wurden ergänzt, um eine bessere automatisierte Mengenermittlung zu ermöglichen.



Regelzeichnungen

- 2 EII 20.01.02_2025-02-01.pdf

IFC

- DB_Beleuchtungsmast_6m.ifc

Revit

- DB_Beleuchtungsmast_Flanschplatte_6m.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



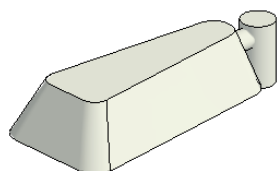
Beschreibung

Exemplarische Mastleuchte zur Befestigung am Beleuchtungsmast

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.



Regelzeichnungen

- 2 EII 20.01.01_2025-02-01.pdf
- 3 EII 20.20.01_2025-02-01.pdf
- 3 EII 20.20.02_2025-02-01.pdf

IFC

- DB_Mastleuchte_einseitig.ifc

Revit

- DB_Mastleuchte_einseitig.rfa

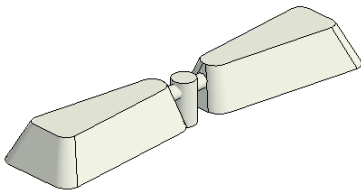
Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Exemplarische Mastleuchte zur Befestigung am Beleuchtungsmast

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

**Regelzeichnungen**

- 2 EII 20.01.01_2025-02-01.pdf
- 3 EII 20.20.01_2025-02-01.pdf
- 3 EII 20.20.02_2025-02-01.pdf

IFC

- DB_Mastleuchte_zweiseitig.ifc

Revit

- DB_Mastleuchte_zweiseitig.rfa

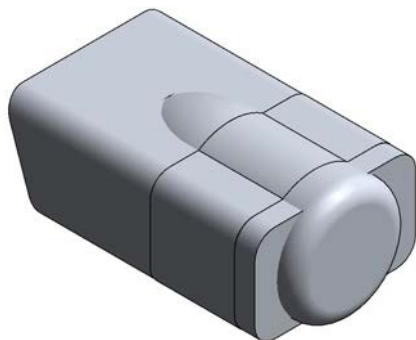
	
Beschreibung	Zentralentechnik, Sprechstellen, Lautsprecher, Verkabelung
Hinweise	
Änderungen	
Regelzeichnungen	• Tsl 001_DB_LP_DPS_2018-04-01.pdf • Tsl 002_DB_LP_DP 10-T_2018-04-01.pdf
LV	• 016-Informationssysteme-Lautsprecher_2018-04-01.X81

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Beschallungsanlagen

Objektklasse: Lautsprecher

**Beschreibung**

Lautsprecher werden zur Reisendeninformation für Liveansagen und automatische Ansagen im Ausstattungsniveau 2 eingesetzt. Liegt laut Berechnung des Risikomodells eine erhöhte Sicherheitsrelevanz vor, werden Lautsprecher kategorieunabhängig zur zügigen Warnung der Reisenden (Ausstattungsniveau 1) verwendet. Es stehen verschiedene Bauformen von Lautsprechern für den Einsatz im Freibereich und in Lichtbandsystemen zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Lp_DP_10_T.ifc

Revit

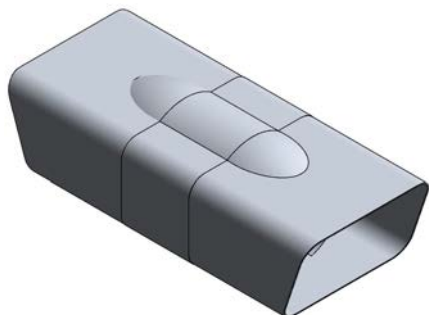
- DB_Lp_DP_10_T.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Beschallungsanlagen

Objektklasse: Lautsprecher

**Beschreibung**

Lautsprecher werden zur Reisendeninformation für Liveansagen und automatische Ansagen im Ausstattungsniveau 2 eingesetzt. Liegt laut Berechnung des Risikomodells eine erhöhte Sicherheitsrelevanz vor, werden Lautsprecher kategorieunabhängig zur zügigen Warnung der Reisenden (Ausstattungsniveau 1) verwendet. Es stehen verschiedene Bauformen von Lautsprechern für den Einsatz im Freibereich und in Lichtbandsystemen zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Lp_DPD_10_T.ifc

Revit

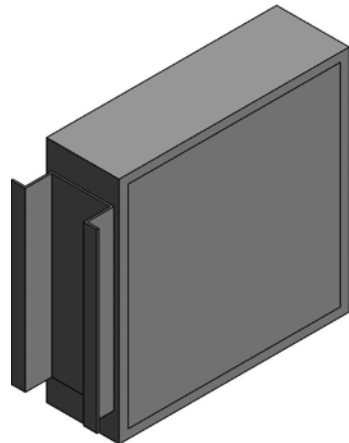
- DB_Lp_DPD_10_T.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Beschallungsanlagen

Objektklasse: Lautsprecher

**Beschreibung**

Lautsprecher werden zur Reisendeninformation für Liveansagen und automatische Ansagen im Ausstattungsniveau 2 eingesetzt. Liegt laut Berechnung des Risikomodells eine erhöhte Sicherheitsrelevanz vor, werden Lautsprecher kategorieunabhängig zur zügigen Warnung der Reisenden (Ausstattungsniveau 1) verwendet. Es stehen verschiedene Bauformen von Lautsprechern für den Einsatz im Freibereich und in Lichtbandsystemen zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Lp_DPS_26.ifc

Revit

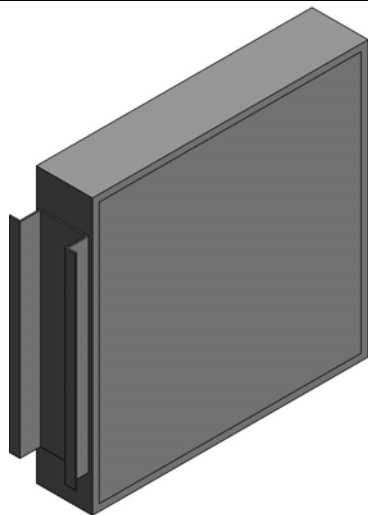
- DB_Lp_DPS_26.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Beschallungsanlagen

Objektklasse: Lautsprecher

**Beschreibung**

Lautsprecher werden zur Reisendeninformation für Liveansagen und automatische Ansagen im Ausstattungsniveau 2 eingesetzt. Liegt laut Berechnung des Risikomodells eine erhöhte Sicherheitsrelevanz vor, werden Lautsprecher kategorieunabhängig zur zügigen Warnung der Reisenden (Ausstattungsniveau 1) verwendet. Es stehen verschiedene Bauformen von Lautsprechern für den Einsatz im Freibereich und in Lichtbandsystemen zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Lp_DPS_40EN.ifc

Revit

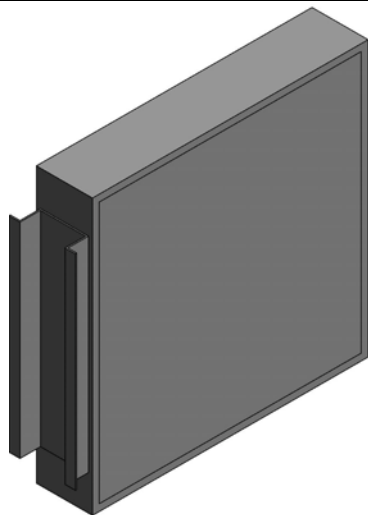
- DB_Lp_DPS_40EN.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Beschallungsanlagen

Objektklasse: Lautsprecher

**Beschreibung**

Lautsprecher werden zur Reisendeninformation für Liveansagen und automatische Ansagen im Ausstattungsniveau 2 eingesetzt. Liegt laut Berechnung des Risikomodells eine erhöhte Sicherheitsrelevanz vor, werden Lautsprecher kategorieunabhängig zur zügigen Warnung der Reisenden (Ausstattungsniveau 1) verwendet. Es stehen verschiedene Bauformen von Lautsprechern für den Einsatz im Freibereich und in Lichtbandsystemen zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen**

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Lp_DPS_40F.ifc

Revit

- DB_Lp_DPS_40F.rfa

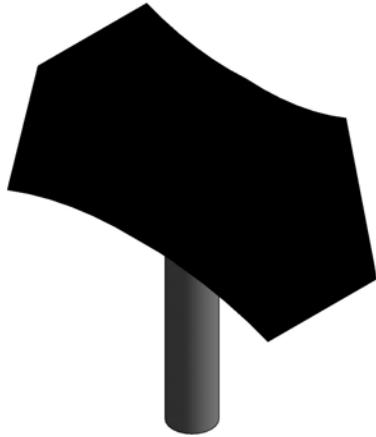
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Beschallungsanlagen

Objektklasse: Lautsprecher



Beschreibung

Eignet sich besonders für die Beschallung von akustisch schwierigen Umgebungen. Durchsagen mit hoher Silbenverständlichkeit lassen sich mit Diffusstrahlern sowohl in U-Bahn-Anlagen als auch auf Bahnsteigen erzielen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Diffusstrahler_Doppeltrichter.ifc

Revit

- DB_Diffusstrahler_Doppeltrichter.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Der wetterfeste Diffusstrahler eignet sich besonders für die Beschallung von akustisch schwierigen Umgebungen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Schallprojektor_Diffusstrahler.ifc

Revit

- DB_Schallprojektor_Diffusstrahler.rfa

	
Beschreibung inkl. Elemente zur Wandbefestigung, Abhängung und Aufständering inkl. Gründung bei separater Aufständering (Maste)	
Hinweise	
Änderungen	
Regelzeichnungen	
LV -	

Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild

Beschreibung

Für die Zielbestätigung auf Bahnsteigen werden Bahnhofsnamensschilder eingesetzt. Je nach Anbringungsort sind sie als ein- und doppelseitige Schilder lieferbar.

Hinweise

Änderungen

Ein funktionaler Fehler wurde behoben, der dafür sorgte, dass die Texte nicht identisch zum 3D-Objekt in der Projektion dargestellt wurden. Dieser Fehler trat bei sehr langen Bahnhofsnamen auf.



Regelzeichnungen

IFC

- DB_Bahnhofsnamenschild_375_Hoehe_einseitig.ifc

Revit

- DB_Bahnhofsnamenschild_375_Hoehe_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild



Beschreibung

Für die Zielbestätigung auf Bahnsteigen werden Bahnhofsnamensschilder eingesetzt. Je nach Anbringungsort sind sie als ein- und doppelseitige Schilder lieferbar.

Hinweise

Änderungen

Ein funktionaler Fehler wurde behoben, der dafür sorgte, dass die Texte nicht identisch zum 3D-Objekt in der Projektion dargestellt wurden. Dieser Fehler trat bei sehr langen Bahnhofsnamen auf.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Bahnhofsnamenschild_375_Hoehe_zweiseitig.ifc

Revit

- DB_Bahnhofsnamenschild_375_Hoehe_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild

**Beschreibung**

Für die Zielbestätigung auf Bahnsteigen werden Bahnhofsnamensschilder eingesetzt. Je nach Anbringungsort sind sie als ein- und doppelseitige Schilder lieferbar.

Hinweise**Änderungen**

Ein funktionaler Fehler wurde behoben, der dafür sorgte, dass die Texte nicht identisch zum 3D-Objekt in der Projektion dargestellt wurden. Dieser Fehler trat bei sehr langen Bahnhofsnamen auf.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Bahnhofsnamenschild_LED_375_Hoehe_einseitig.ifc

Revit

- DB_Bahnhofsnamenschild_LED_375_Hoehe_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild



Beschreibung

Für die Zielbestätigung auf Bahnsteigen werden Bahnhofsnamensschilder eingesetzt. Je nach Anbringungsort sind sie als ein- und doppelseitige Schilder lieferbar.

Hinweise

Änderungen

Ein funktionaler Fehler wurde behoben, der dafür sorgte, dass die Texte nicht identisch zum 3D-Objekt in der Projektion dargestellt wurden. Dieser Fehler trat bei sehr langen Bahnhofsnamen auf.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Bahnhofsnamenschild_LED_375_Hoehe_zweiseitig.ifc

Revit

- DB_Bahnhofsnamenschild_LED_375_Hoehe_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem	
Anlagentyp: Beschilderung	
Objektklasse: Schild	
	Beschreibung Zur Umsetzung des Konzeptes „Rauchfreier Bahnhof“ werden als Kommunikationsmittel auch Schilder eingesetzt. Unterschieden wird zwischen „Rauchverbot“ in Tiefbahnhöfen und „Rauchfreier Bahnhof“ zur Verbesserung der Sauberkeit und Aufenthaltsqualität aufgrund des Nichtraucherschutzes. Hinweisschilder an Ein- oder Zugängen von Stationen werden als einfache Blechschilder ausgeführt oder in den Ascher integriert.
	Hinweise
	Änderungen
Regelzeichnungen	
IFC DB_Beschilderung_Rauchfreier_Bhf.ifc	
Revit DB_Beschilderung_Rauchfreier_Bhf.rfa	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild



Beschreibung

Die DB-Bildmarke ist das Markenzeichen der Deutschen Bahn und wird zur Kennzeichnung des Unternehmens, seiner Anlagen und seiner Angebote eingesetzt. Die Gestaltungs- und Anwendungsvorgaben sind in der Konzernrichtlinie Corporate Design (siehe DB Marketingportal) verbindlich definiert. Die DB-Bildmarke kann alleine stehen oder wird bei DB-Schriftzügen den Einzelbuchstaben vorangestellt.

Hinweise

Änderungen

Abmessungen gem. Vorgaben angepasst

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Bildmarke_einseitig_1400mm.ifc

Revit

- DB_Bildmarke_einseitig_1400mm.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild

**Beschreibung**

Die DB-Bildmarke ist das Markenzeichen der Deutschen Bahn und wird zur Kennzeichnung des Unternehmens, seiner Anlagen und seiner Angebote eingesetzt. Die Gestaltungs- und Anwendungsvorgaben sind in der Konzernrichtlinie Corporate Design (siehe DB Marketingportal) verbindlich definiert. Die DB-Bildmarke kann alleine stehen oder wird bei DB-Schriftzügen den Einzelbuchstaben vorangestellt.

Hinweise**Änderungen**

Abmessungen gem. Vorgaben angepasst

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Bildmarke_einseitig_700mm.ifc

Revit

- DB_Bildmarke_einseitig_700mm.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild



Beschreibung

Die DB-Bildmarke ist das Markenzeichen der Deutschen Bahn und wird zur Kennzeichnung des Unternehmens, seiner Anlagen und seiner Angebote eingesetzt. Die Gestaltungs- und Anwendungsvorgaben sind in der Konzernrichtlinie Corporate Design (siehe DB Marketingportal) verbindlich definiert. Die DB-Bildmarke kann alleine stehen oder wird bei DB-Schriftzügen den Einzelbuchstaben vorangestellt.

Hinweise

Änderungen

Abmessungen gem. Vorgaben angepasst

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Bildmarke_einseitig_LED_1400mm.ifc

Revit

- DB_Bildmarke_einseitig_LED_1400mm.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild



Beschreibung

Die DB-Bildmarke ist das Markenzeichen der Deutschen Bahn und wird zur Kennzeichnung des Unternehmens, seiner Anlagen und seiner Angebote eingesetzt. Die Gestaltungs- und Anwendungsvorgaben sind in der Konzernrichtlinie Corporate Design (siehe DB Marketingportal) verbindlich definiert. Die DB-Bildmarke kann alleine stehen oder wird bei DB-Schriftzügen den Einzelbuchstaben vorangestellt.

Hinweise

Änderungen

Abmessungen gem. Vorgaben angepasst

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Bildmarke_einseitig_LED_700mm.ifc

Revit

- DB_Bildmarke_einseitig_LED_700mm.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild



Beschreibung

Die ergänzende Beschilderung ist ein Teil der statischen Wegeleitung und ergänzt diese um Hinweise. Sie enthält zusätzliche bzw. detaillierte Informationen zu Zielen im Bahnhof, die zum Reise- und Serviceangebot der Deutschen Bahn gehören. Die ergänzende Beschilderung enthält standardmäßig das DB-Piktogramm, das des jeweiligen Angebots sowie eine textliche Information, die je nach Standort ggf. mehrsprachig ausgeführt wird.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Ergaenzende_Beschilderung.ifc

Revit

- DB_Ergaenzende_Beschilderung.rfa

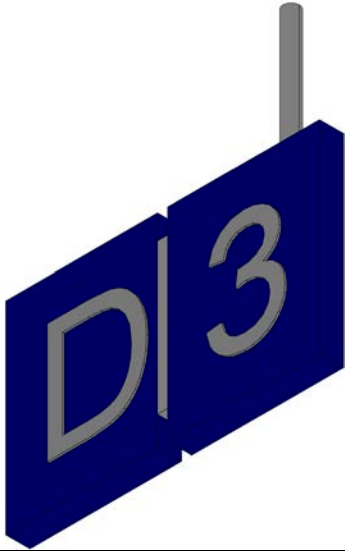
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild



Beschreibung

Gleisbezeichnungsschilder dienen der Orientierung auf dem Bahnsteig und an seinen Zugängen, z. B. in Unterführungen. Dazu gehören: Gleisnummer, Abschnittskennzeichen, Fahrtrichtungsschilder und Kurzzug-Anfang und -Ende. Zwei Schilder (z. B. Gleisnummer und Abschnittskennzeichen) sind möglichst in Schildkombinationen anzuordnen, wobei nur komplett unbeleuchtete oder komplett hinterleuchtete Schilder miteinander verbunden werden können. Die Schilder werden durch Zwischenelemente horizontal voneinander abgegrenzt.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Gleisbeschilderung_375x500x60.ifc

Revit

- DB_Gleisbeschilderung_375x500x60.rfa

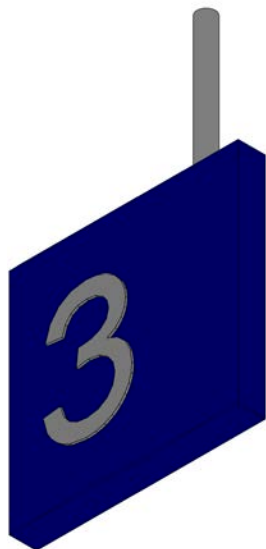
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild



Beschreibung

Gleisbezeichnungsschilder dienen der Orientierung auf dem Bahnsteig und an seinen Zugängen, z. B. in Unterführungen. Dazu gehören: Gleisnummer, Abschnittskennzeichen, Fahrtrichtungsschilder und Kurzzug-Anfang und -Ende. Zwei Schilder (z. B. Gleisnummer und Abschnittskennzeichen) sind möglichst in Schildkombinationen anzuordnen, wobei nur komplett unbeleuchtete oder komplett hinterleuchtete Schilder miteinander verbunden werden können. Die Schilder werden durch Zwischenelemente horizontal voneinander abgegrenzt.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Gleisbeschilderung_500x500x60.ifc

Revit

- DB_Gleisbeschilderung_500x500x60.rfa

Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild

Beschreibung

Gleisbezeichnungsschilder dienen der Orientierung auf dem Bahnsteig und an seinen Zugängen, z. B. in Unterführungen. Dazu gehören: Gleisnummer, Abschnittskennzeichen, Fahrtrichtungsschilder und Kurzzug-Anfang und -Ende. Zwei Schilder (z. B. Gleisnummer und Abschnittskennzeichen) sind möglichst in Schildkombinationen anzuordnen, wobei nur komplett unbeleuchtete oder komplett hinterleuchtete Schilder miteinander verbunden werden können. Die Schilder werden durch Zwischenelemente horizontal voneinander abgegrenzt.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_Gleisbeschilderung_Ausgang_am_Mast.ifc

Revit

- DB_Gleisbeschilderung_Ausgang_am_Mast.rfa

Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild

**Beschreibung**

Gleisbezeichnungsschilder dienen der Orientierung auf dem Bahnsteig und an seinen Zugängen, z. B. in Unterführungen. Dazu gehören: Gleisnummer, Abschnittskennzeichen, Fahrrichtungsschilder und Kurzzug-Anfang und -Ende. Zwei Schilder (z. B. Gleisnummer und Abschnittskennzeichen) sind möglichst in Schildkombinationen anzuordnen, wobei nur komplett unbeleuchtete oder komplett hinterleuchtete Schilder miteinander verbunden werden können. Die Schilder werden durch Zwischenelemente horizontal voneinander abgegrenzt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Gleisbeschilderung_Ausgang_am_Mast_variabel.ifc

Revit

- DB_Gleisbeschilderung_Ausgang_am_Mast_variabel.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild



Beschreibung

Gleisbezeichnungsschilder dienen der Orientierung auf dem Bahnsteig und an seinen Zugängen, z. B. in Unterführungen. Dazu gehören: Gleisnummer, Abschnittskennzeichen, Fahrtrichtungsschilder und Kurzzug-Anfang und -Ende. Zwei Schilder (z. B. Gleisnummer und Abschnittskennzeichen) sind möglichst in Schildkombinationen anzuordnen, wobei nur komplett unbeleuchtete oder komplett hinterleuchtete Schilder miteinander verbunden werden können. Die Schilder werden durch Zwischenelemente horizontal voneinander abgegrenzt.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Gleisbeschilderung_einfach_500x500x60.ifc

Revit

- DB_Gleisbeschilderung_einfach_500x500x60.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild



Beschreibung

Gleisbezeichnungsschilder dienen der Orientierung auf dem Bahnsteig und an seinen Zugängen, z. B. in Unterführungen. Dazu gehören: Gleisnummer, Abschnittskennzeichen, Fahrtrichtungsschilder und Kurzzug-Anfang und -Ende. Zwei Schilder (z. B. Gleisnummer und Abschnittskennzeichen) sind möglichst in Schildkombinationen anzuordnen, wobei nur komplett unbeleuchtete oder komplett hinterleuchtete Schilder miteinander verbunden werden können. Die Schilder werden durch Zwischenelemente horizontal voneinander abgegrenzt.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Gleisbeschilderung_einfach_500x500x60_beidseitig.ifc

Revit

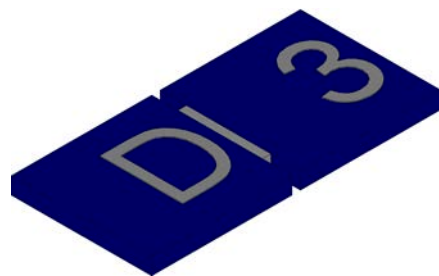
- DB_Gleisbeschilderung_einfach_500x500x60_beidseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild



Beschreibung

Gleisbezeichnungsschilder dienen der Orientierung auf dem Bahnsteig und an seinen Zugängen, z. B. in Unterführungen. Dazu gehören: Gleisnummer, Abschnittskennzeichen, Fahrtrichtungsschilder und Kurzzug-Anfang und -Ende. Zwei Schilder (z. B. Gleisnummer und Abschnittskennzeichen) sind möglichst in Schildkombinationen anzuordnen, wobei nur komplett unbeleuchtete oder komplett hinterleuchtete Schilder miteinander verbunden werden können. Die Schilder werden durch Zwischenelemente horizontal voneinander abgegrenzt.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Gleisbeschilderung_Wandbefestigung_500x500x60.ifc

Revit

- DB_Gleisbeschilderung_Wandbefestigung_500x500x60.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild



Beschreibung

Gleisbezeichnungsschilder dienen der Orientierung auf dem Bahnsteig und an seinen Zugängen, z. B. in Unterführungen. Dazu gehören: Gleisnummer, Abschnittskennzeichen, Fahrtrichtungsschilder und Kurzzug-Anfang und -Ende. Zwei Schilder (z. B. Gleisnummer und Abschnittskennzeichen) sind möglichst in Schildkombinationen anzuordnen, wobei nur komplett unbeleuchtete oder komplett hinterleuchtete Schilder miteinander verbunden werden können. Die Schilder werden durch Zwischenelemente horizontal voneinander abgegrenzt.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Gleisbeschilderung_zweifach_1000x500x60.ifc

Revit

- DB_Gleisbeschilderung_zweifach_1000x500x60.rfa

Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild

**Beschreibung**

Die Haltetafel stellt ein „Orientierungszeichen am Bahnsteig“ dar. Reisezüge mit Verkehrshalt haben an der Haltetafel zu halten. Ist die Haltetafel hinter dem Bahnsteig aufgestellt, hat ein Reisezug so zu halten, dass der erste Wagen des Zuges nicht über den Bahnsteig hinaus steht.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Haltetafel.ifc

Revit

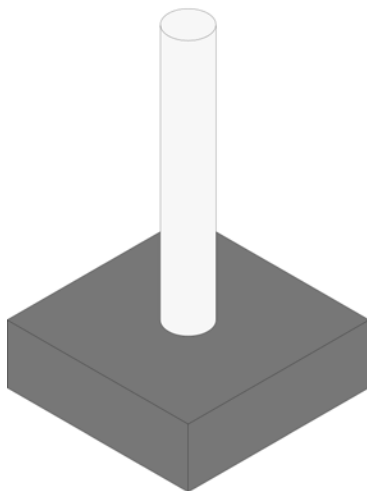
- DB_Haltetafel.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Befestigung

**Beschreibung**

Der Pfosten dient u.a. zur Befestigung von Beschilderungen.

Hinweise**Änderungen**

Es wurde die Logik der Sichtbarkeiten der Fundamente über die Kategorien und Unterkategorien ergänzt.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Pfosten_rund.ifc

Revit

- DB_Pfosten_rund.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild



Beschreibung

An S-Bahn-Stationen ist der Einsatz des S-Bahn-Logos zur Fernkennzeichnung verpflichtend. Die Signalisierung weiterer Verkehrsträger wie U- oder A- Bahn ist optional. In Kombination mit den Einzelbuchstaben des Bahnhofsnamens werden sie nachgestellt.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_S_Bahn_einseitig_1400mm_Kreis.ifc

Revit

- DB_S_Bahn_einseitig_1400mm_Kreis.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild



Beschreibung

An S-Bahn-Stationen ist der Einsatz des S-Bahn-Logos zur Fernkennzeichnung verpflichtend. Die Signalisierung weiterer Verkehrsträger wie U- oder A- Bahn ist optional. In Kombination mit den Einzelbuchstaben des Bahnhofsnamens werden sie nachgestellt.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_S_Bahn_einseitig_1400mm_Quadrat.ifc

Revit

- DB_S_Bahn_einseitig_1400mm_Quadrat.rfa

Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild

Beschreibung

An S-Bahn-Stationen ist der Einsatz des S-Bahn-Logos zur Fernkennzeichnung verpflichtend. Die Signalisierung weiterer Verkehrsträger wie U- oder A- Bahn ist optional. In Kombination mit den Einzelbuchstaben des Bahnhofsnamens werden sie nachgestellt.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_S_Bahn_einseitig_700mm_Kreis.ifc

Revit

- DB_S_Bahn_einseitig_700mm_Kreis.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild

Beschreibung

An S-Bahn-Stationen ist der Einsatz des S-Bahn-Logos zur Fernkennzeichnung verpflichtend. Die Signalisierung weiterer Verkehrsträger wie U- oder A- Bahn ist optional. In Kombination mit den Einzelbuchstaben des Bahnhofsnamens werden sie nachgestellt.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_S_Bahn_einseitig_700mm_Quadrat.ifc

Revit

- DB_S_Bahn_einseitig_700mm_Quadrat.rfa

Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild

**Beschreibung**

An S-Bahn-Stationen ist der Einsatz des S-Bahn-Logos zur Fernkennzeichnung verpflichtend. Die Signalisierung weiterer Verkehrsträger wie U- oder A- Bahn ist optional. In Kombination mit den Einzelbuchstaben des Bahnhofsnamens werden sie nachgestellt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_S_Bahn_einseitig_LED_1400mm_Kreis.ifc

Revit

- DB_S_Bahn_einseitig_LED_1400mm_Kreis.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild



Beschreibung

An S-Bahn-Stationen ist der Einsatz des S-Bahn-Logos zur Fernkennzeichnung verpflichtend. Die Signalisierung weiterer Verkehrsträger wie U- oder A- Bahn ist optional. In Kombination mit den Einzelbuchstaben des Bahnhofsnamens werden sie nachgestellt.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_S_Bahn_einseitig_LED_1400mm_Quadrat.ifc

Revit

- DB_S_Bahn_einseitig_LED_1400mm_Quadrat.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild

Beschreibung

An S-Bahn-Stationen ist der Einsatz des S-Bahn-Logos zur Fernkennzeichnung verpflichtend. Die Signalisierung weiterer Verkehrsträger wie U- oder A- Bahn ist optional. In Kombination mit den Einzelbuchstaben des Bahnhofsnamens werden sie nachgestellt.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_S_Bahn_einseitig_LED_700mm_Kreis.ifc

Revit

- DB_S_Bahn_einseitig_LED_700mm_Kreis.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild

Beschreibung

An S-Bahn-Stationen ist der Einsatz des S-Bahn-Logos zur Fernkennzeichnung verpflichtend. Die Signalisierung weiterer Verkehrsträger wie U- oder A- Bahn ist optional. In Kombination mit den Einzelbuchstaben des Bahnhofsnamens werden sie nachgestellt.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_S_Bahn_einseitig_LED_700mm_Quadrat.ifc

Revit

- DB_S_Bahn_einseitig_LED_700mm_Quadrat.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild



Beschreibung

Warnschilder dienen der Kennzeichnung von Gefahrenzonen auf Bahnanlagen, insbesondere auf Bahnsteigen. Sie zählen zu Gefahrenhinweisen bzw. Verbotsschildern und sind rechtlichen Rahmenbedingungen unterworfen. Ihre Farbgebung und Gestaltung entsprechen der Unfallverhütungsvorschrift (UVV). Alle Warnschilder sind unabhängig von der Wegeleitung einzusetzen und nicht zu integrieren.

Hinweise

Änderungen

Anpassung der RAL-Töne

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Schild_Absturzgefahr.ifc

Revit

- DB_Schild_Absturzgefahr.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild

**Beschreibung**

Warnschilder dienen der Kennzeichnung von Gefahrenzonen auf Bahnanlagen, insbesondere auf Bahnsteigen. Sie zählen zu Gefahrenhinweisen bzw. Verbotsschildern und sind rechtlichen Rahmenbedingungen unterworfen. Ihre Farbgebung und Gestaltung entsprechen der Unfallverhütungsvorschrift (UVV). Alle Warnschilder sind unabhängig von der Wegeleitung einzusetzen und nicht zu integrieren.

Hinweise**Änderungen**

Anpassung der RAL-Töne

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Schild_Absturzgefahr_Kombi.ifc

Revit

- DB_Schild_Absturzgefahr_Kombi.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild



Beschreibung

Warnschilder dienen der Kennzeichnung von Gefahrenzonen auf Bahnanlagen, insbesondere auf Bahnsteigen. Sie zählen zu Gefahrenhinweisen bzw. Verbotsschildern und sind rechtlichen Rahmenbedingungen unterworfen. Ihre Farbgebung und Gestaltung entsprechen der Unfallverhütungsvorschrift (UVV). Alle Warnschilder sind unabhängig von der Wegeleitung einzusetzen und nicht zu integrieren.

Hinweise

Änderungen

Anpassung der RAL-Töne

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Schild_Absturzgefahr_Kombi_mit_3D_Schrift.ifc

Revit

- DB_Schild_Absturzgefahr_Kombi_mit_3D_Schrift.rfa

Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild



Beschreibung

Warnschilder dienen der Kennzeichnung von Gefahrenzonen auf Bahnanlagen, insbesondere auf Bahnsteigen. Sie zählen zu Gefahrenhinweisen bzw. Verbotsschildern und sind rechtlichen Rahmenbedingungen unterworfen. Ihre Farbgebung und Gestaltung entsprechen der Unfallverhütungsvorschrift (UVV). Alle Warnschilder sind unabhängig von der Wegeleitung einzusetzen und nicht zu integrieren.

Hinweise

Änderungen

Anpassung der RAL-Töne

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Schild_Engstelle_Rollstuhlfahrer.ifc

Revit

- DB_Schild_Engstelle_Rollstuhlfahrer.rfa

Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild



Beschreibung

Warnschilder dienen der Kennzeichnung von Gefahrenzonen auf Bahnanlagen, insbesondere auf Bahnsteigen. Sie zählen zu Gefahrenhinweisen bzw. Verbotsschildern und sind rechtlichen Rahmenbedingungen unterworfen. Ihre Farbgebung und Gestaltung entsprechen der Unfallverhütungsvorschrift (UVV). Alle Warnschilder sind unabhängig von der Wegeleitung einzusetzen und nicht zu integrieren.

Hinweise

Änderungen

Anpassung der RAL-Töne

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Schild_Engstelle_Rollstuhlfahrer_Kombi.ifc

Revit

- DB_Schild_Engstelle_Rollstuhlfahrer_Kombi.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild

**Beschreibung**

Warnschilder dienen der Kennzeichnung von Gefahrenzonen auf Bahnanlagen, insbesondere auf Bahnsteigen. Sie zählen zu Gefahrenhinweisen bzw. Verbotsschildern und sind rechtlichen Rahmenbedingungen unterworfen. Ihre Farbgebung und Gestaltung entsprechen der Unfallverhütungsvorschrift (UVV). Alle Warnschilder sind unabhängig von der Wegeleitung einzusetzen und nicht zu integrieren.

Hinweise**Änderungen**

Anpassung der RAL-Töne

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Schild_Sperrmaennchen.ifc

Revit

- DB_Schild_Sperrmaennchen.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild

Beschreibung

Das Stationsschild ist die einfachste Variante der Marke Bahnhof und wird an Zufahrtsstraßen, Bahnhofsvorplätzen und anderen Stationszugängen als Fernkennzeichnung aufgestellt.

Hinweise**Änderungen**

Ein funktionaler Fehler wurde behoben, der dazu führte, dass der Text des 3D-Objekts nicht in die Projektion übernommen wurde. Zudem wurden aufgrund der beschränkten Textlänge zwei weitere Beschilderungen "Stationsschild zweizeilig" und "Stationsschild zweizeilig groß" ergänzt, welche ebenfalls auf den Vorgaben der DB beruhen.

**Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Stationsschild.ifc

Revit

- DB_Stationsschild.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild

**Beschreibung**

Das Stationsschild ist die einfachste Variante der Marke Bahnhof und wird an Zufahrtsstraßen, Bahnhofsvorplätzen und anderen Stationszugängen als Fernkennzeichnung aufgestellt.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Stationsschild_zweizeilig.ifc

Revit

- DB_Stationsschild_zweizeilig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild

**Beschreibung**

Das Stationsschild ist die einfachste Variante der Marke Bahnhof und wird an Zufahrtsstraßen, Bahnhofsvorplätzen und anderen Stationszugängen als Fernkennzeichnung aufgestellt. "Groß" bezieht sich auf die Textzeilen. Die Schriftgröße der zweiten Textzeile ist größer als die der ersten.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Stationsschild_zweizeilig_gross.ifc

Revit

- DB_Stationsschild_zweizeilig_gross.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild

**Beschreibung**

Die Zielbestätigung ist der logische Abschluss der Informationskette. Die Beschilderung ist entbehrlich, wenn das Ziel selbst ein-deutig erkennbar ist. Im Rahmen der statischen Wegeleitung werden deklariert: Reisekette (z. B. Aufzug, Aufenthaltsraum, etc.) und Serviceleistungen (z. B. WC, Bundesgrenzschutz, Bahnhofsmission).

Hinweise**Änderungen**

Sichtbarkeitseinstellungen wurden korrigiert.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Zielbestaetigung_1000x375_Aufzug.ifc

Revit

- DB_Zielbestaetigung_1000x375_Aufzug.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild

**Beschreibung**

Die Zielbestätigung ist der logische Abschluss der Informationskette. Die Beschilderung ist entbehrlich, wenn das Ziel selbst ein-deutig erkennbar ist. Im Rahmen der statischen Wegeleitung werden deklariert: Reisekette (z. B. Aufzug, Aufenthaltsraum, etc.) und Serviceleistungen (z. B. WC, Bundesgrenzschutz, Bahnhofsmission).

Hinweise**Änderungen**

Sichtbarkeitseinstellungen wurden korrigiert.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Zielbestaetigung_1500x375_Wartezimmer.ifc

Revit

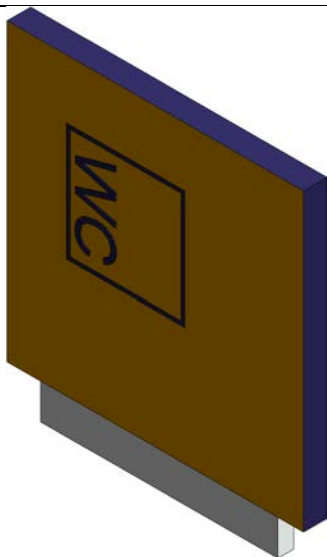
- DB_Zielbestaetigung_1500x375_Wartezimmer.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild

**Beschreibung**

Die Zielbestätigung ist der logische Abschluss der Informationskette. Die Beschilderung ist entbehrlich, wenn das Ziel selbst ein-deutig erkennbar ist. Im Rahmen der statischen Wegeleitung werden deklariert: Reisekette (z. B. Aufzug, Aufenthaltsraum, etc.) und Serviceleistungen (z. B. WC, Bundesgrenzschutz, Bahnhofsmission).

Hinweise**Änderungen**

Sichtbarkeitseinstellungen wurden korrigiert.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Zielbestaetigung_750x750_WC.ifc

Revit

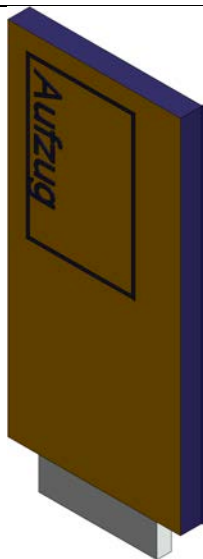
- DB_Zielbestaetigung_750x750_WC.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild



Beschreibung

Die Zielbestätigung ist der logische Abschluss der Informationskette. Die Beschilderung ist entbehrlich, wenn das Ziel selbst ein-deutig erkennbar ist. Im Rahmen der statischen Wegeleitung werden deklariert: Reisekette (z. B. Aufzug, Aufenthaltsraum, etc.) und Serviceleistungen (z. B. WC, Bundesgrenzschutz, Bahnhofsmission).

Hinweise

Änderungen

Sichtbarkeitseinstellungen wurden korrigiert.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Zielbestaetigung_LED_1000x375_Aufzug.ifc

Revit

- DB_Zielbestaetigung_LED_1000x375_Aufzug.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild



Beschreibung

Die Zielbestätigung ist der logische Abschluss der Informationskette. Die Beschilderung ist entbehrlich, wenn das Ziel selbst ein-deutig erkennbar ist. Im Rahmen der statischen Wegeleitung werden deklariert: Reisekette (z. B. Aufzug, Aufenthaltsraum, etc.) und Serviceleistungen (z. B. WC, Bundesgrenzschutz, Bahnhofsmission).

Hinweise

Änderungen

Sichtbarkeitseinstellungen wurden korrigiert.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Zielbestaetigung_LED_1500x375_Warteraum.ifc

Revit

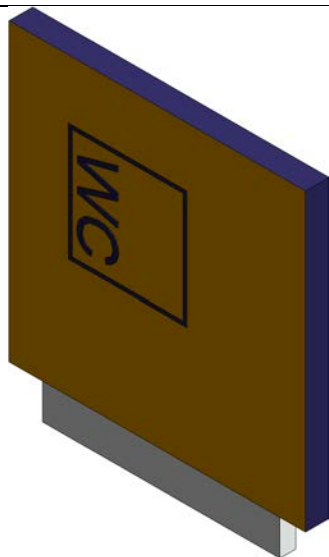
- DB_Zielbestaetigung_LED_1500x375_Warteraum.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Schild

**Beschreibung**

Die Zielbestätigung ist der logische Abschluss der Informationskette. Die Beschilderung ist entbehrlich, wenn das Ziel selbst ein-deutig erkennbar ist. Im Rahmen der statischen Wegeleitung werden deklariert: Reisekette (z. B. Aufzug, Aufenthaltsraum, etc.) und Serviceleistungen (z. B. WC, Bundesgrenzschutz, Bahnhofsmission).

Hinweise**Änderungen**

Sichtbarkeitseinstellungen wurden korrigiert.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Zielbestaetigung_LED_750x750_WC.ifc

Revit

- DB_Zielbestaetigung_LED_750x750_WC.rfa

Beschreibung

Belag auf Bahnsteigen, in Unterführungen, Zuwegungen, etc. inkl. Unterbau, Schachtdeckel, Entwässerungsrinnen; Wandbeläge in Unterführungen, an Treppenwangen, etc.

Hinweise

Änderungen

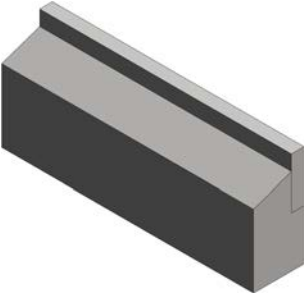


Regelzeichnungen

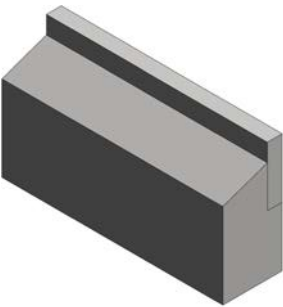
- lseB BLG 01_2024-04-01.pdf
- lseB BLG 02_2024-04-01.pdf
- lseB BLG 1010_2024-04-01.pdf
- lseB BLG 1020_2024-04-01.pdf
- lseB BLG 1030_2024-04-01.pdf
- lseB BLG 1040_2024-04-01.pdf
- lseB BLG 5501_2024-04-01.pdf
- lseB BLG 5502_2024-04-01.pdf
- lseB BLG 5503_2024-04-01.pdf
- lseB BLG 7601_2024-04-01.pdf
- lseB BLG 7602_2024-04-01.pdf

LV

- 002-Bahnsteigbelag_2024-10-01.X81

Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Boden -und Wandbeläge	
Objektklasse: Tiefbord	
	Beschreibung Auch Tiefbordstein. Wird zur Abgrenzung von Wegen und Flächen eingesetzt. Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen IseB BLG 01_2024-04-01.pdf	
IFC DB_ABS_Tiefbord.ifc	
Revit DB_ABS_Tiefbord.rfa	



Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Boden -und Wandbeläge	
Objektklasse: Tiefbord	
	Beschreibung Passtück zu Tiefbord (Tiefbordstein). Wird zur Abgrenzung von Wegen und Flächen eingesetzt. Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen	
IseB BLG 01_2024-04-01.pdf	
IFC	
DB_ABS_Tiefbord_Pass.ifc	
Revit	
DB_ABS_Tiefbord_Pass.rfa	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Boden -und Wandbeläge

Objektklasse: Bodenbelag

**Beschreibung**

Betonsteinpflaster eignen sich auf Bahnsteigen mit Erdkern, in denen Kabel und Leitungen verlegt sind. Die Pflastersteine werden industriell aus einer Mischung von Zement, Zuschlagstoffen und Wasser gefertigt. Sie sollen über einen erhöhten Abrieb- und Witterungswiderstand und eine langjährige Frost- und Tausalzbeständigkeit verfügen.

Hinweise

Revit: Bei dem Bauteil handelt es sich um eine Systemfamilie, weshalb keine ladbare Revit Datei zur Verfügung gestellt wird. IFC: Auf die Bereitstellung wird verzichtet, da die Exportdatei nicht nutzbar wäre.

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB BLG 5501_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 7601_2024-04-01.pdf

IFC

-

Revit

-

Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Boden -und Wandbeläge

Objektklasse: TaktilesLeitsystem

**Beschreibung**

Bodenindikatoren als Bestandteil des Leitsystems für Blinde und Sehbehinderte müssen durch taktilen und visuellen Kontrast zum angrenzenden Bodenbelag eindeutig wahrnehmbar sein. Zur Anwendung kommen Bodenindikatoren in Noppen- und Rippenstruktur entsprechend den unterschiedlichen Funktionen. Als Standard sollen weiße Bodenplatten mit einem Rastermaß von 30x30 cm eingesetzt werden.

Hinweise

Revit: Bei dem Bauteil handelt es sich um eine Systemfamilie, weshalb keine ladbare Revit Datei zur Verfügung gestellt wird. IFC: Auf die Bereitstellung wird verzichtet, da die Exportdatei nicht nutzbar wäre.

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

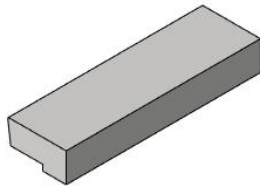
IFC

-

Revit

-

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Abdeckstein zu BSK 76 und 96. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BLG 02_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 7601_2024-04-01.pdf

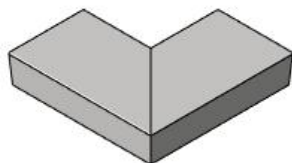
IFC

- DB_BSK_Abdeckstein_76_und_96.ifc

Revit

- DB_BSK_Abdeckstein_76_und_96.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Abdeckstein Aussenecke zu BSK 76 und 96. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BLG 02_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 7601_2024-04-01.pdf

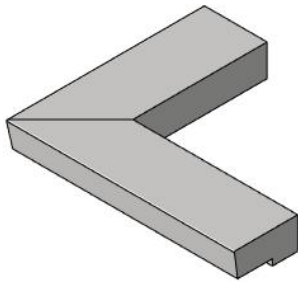
IFC

- DB_BSK_Abdeckstein_Ecke_aussen_76_und_96.ifc

Revit

- DB_BSK_Abdeckstein_Ecke_aussen_76_und_96.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Abdeckstein Aussenecke links zu BSK 96C. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BLG 02_2024-04-01.pdf

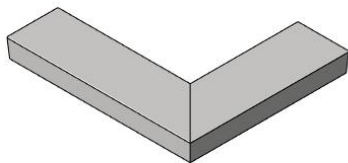
IFC

- DB_BSK_Abdeckstein_96C_Ecke_aussen_links.ifc

Revit

- DB_BSK_Abdeckstein_96C_Ecke_aussen_links.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Abdeckstein Aussenecke rechts zu BSK 96C. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BLG 02_2024-04-01.pdf

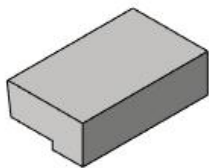
IFC

- DB_BSK_Abdeckstein_96C_Ecke_aussen_rechts.ifc

Revit

- DB_BSK_Abdeckstein_96C_Ecke_aussen_rechts.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Abdeckstein Passtück zu BSK 76 und 96. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BLG 02_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 7601_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_Abdeckstein_Pass_76_und_96.ifc

Revit

- DB_BSK_Abdeckstein_Pass_76_und_96.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Boden -und Wandbeläge

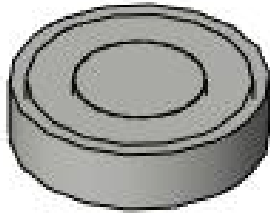
Objektklasse: Schachtdeckel

Beschreibung

Deckel zum Entwässerungsschacht mit dem Nenndurchmesser 1000

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_Entw_SchachtDN1000_Deckel.ifc

Revit

- DB_Entw_SchachtDN1000_Deckel.rfa

Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Boden -und Wandbeläge

Beschreibung

Deckel zum Entwässerungsschacht mit dem Nenndurchmesser 600

Hinweise

Änderungen



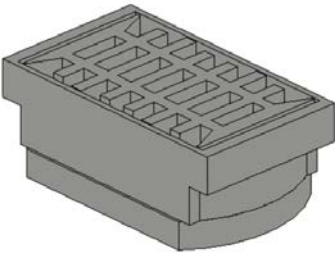
Regelzeichnungen

IFC

- DB_Entw_SchachtDN600_Deckel.ifc

Revit

- DB_Entw_SchachtDN600_Deckel.rfa

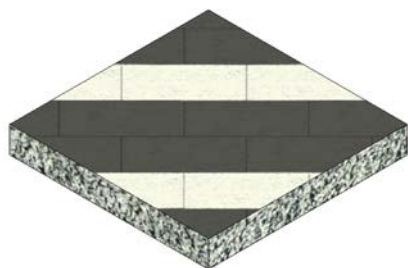
Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Boden -und Wandbeläge	
Objektklasse: Schachtdeckel	
	Beschreibung
	Deckel zum Straßenablauf aus Gusseisen
	Hinweise
	Änderungen Korrektur der Darstellung, sodass das Gitter wieder sichtbar wurde.
Regelzeichnungen	
IFC DB_Entw_StrAblauf_Deckel.ifc	
Revit DB_Entw_StrAblauf_Deckel.rfa	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Boden -und Wandbeläge

Objektklasse: Bodenbelag

**Beschreibung**

Beim Neubau oder der Erneuerung von Pflaster-, Platten- oder Asphaltbelägen kann im Bahnsteigkantenbereich entsprechend dem Erfordernis nach den Berechnungen der RIL 513.2010 auch die bautechnische Lösung „Schraffur mit Rechteck- und Trapezplatte“ angewandt werden.

Hinweise

Revit: Bei dem Bauteil handelt es sich um eine Systemfamilie, weshalb keine ladbare Revit-Datei zur Verfügung gestellt wird. IFC: Auf die Bereitstellung wird verzichtet, da die Exportdatei nicht nutzbar wäre.

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB BLG 5502_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 7602_2024-04-01.pdf

IFC

-

Revit

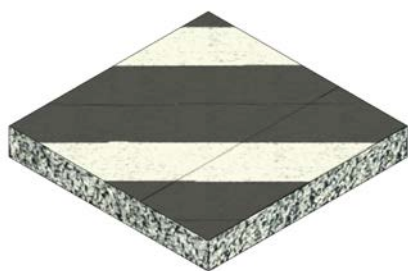
-

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Boden -und Wandbeläge

Objektklasse: Bodenbelag

**Beschreibung**

Beim Neubau oder der Erneuerung von Pflaster-, Platten- oder Asphaltbelägen kann im Bahnsteigkantenbereich entsprechend dem Erfordernis nach den Berechnungen der Ril 513.2010 auch die bautechnische Lösung „Schraffur mit Rautenplatte“ angewandt werden.

Hinweise

"Revit: Bei dem Bauteil handelt es sich um eine Systemfamilie, weshalb keine ladbare Revit Datei zur Verfügung gestellt wird. IFC: Auf die Bereitstellung wird verzichtet, da die Exportdatei nicht nutzbar wäre."

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB BLG 5503_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 7603_2024-04-01.pdf

IFC

-

Revit

-

Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Boden -und Wandbeläge

Objektklasse: Schachtdeckel

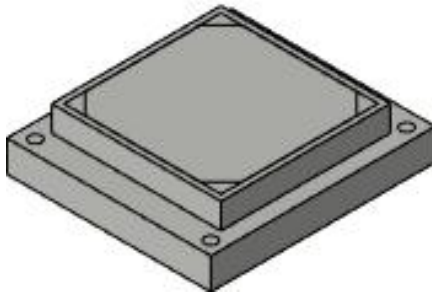
Beschreibung

Deckel zum Kabelaufbauschacht der Größe IV

Hinweise

Änderungen

Die 2D-Darstellung wurde angepasst und Abzugskörper wurden ergänzt.



Regelzeichnungen

IFC

- DB_KT_Kabelschacht_Gr_IV_Deckel.ifc

Revit

- DB_KT_Kabelschacht_Gr_IV_Deckel.rfa

Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Boden -und Wandbeläge

Objektklasse: Schachtdeckel

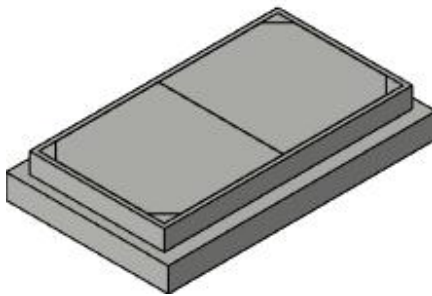
Beschreibung

Deckel zum Kabelaufbauschacht der Größe V

Hinweise

Änderungen

Die 2D-Darstellung wurde angepasst und Abzugskörper wurden ergänzt.



Regelzeichnungen

IFC

- DB_KT_Kabelschacht_Gr_V_Deckel.ifc

Revit

- DB_KT_Kabelschacht_Gr_V_Deckel.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Boden -und Wandbeläge

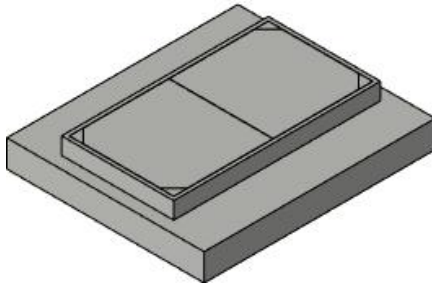
Objektklasse: Schachtdeckel

Beschreibung

Deckel zum Kabelaufbauschacht der Größe VII

Hinweise**Änderungen**

Die 2D-Darstellung wurde angepasst und Abzugskörper wurden ergänzt.

**Regelzeichnungen****IFC**

- DB_KT_Kabelschacht_Gr_VII_Deckel.ifc

Revit

- DB_KT_Kabelschacht_Gr_VII_Deckel.rfa

Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Boden -und Wandbeläge

Objektklasse: Schachtdeckel

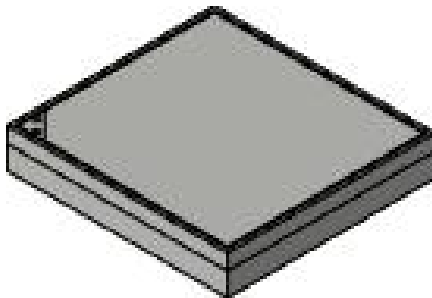
Beschreibung

Deckel zum Kleinschacht

Hinweise

Änderungen

Die 2D-Darstellung wurde angepasst und Abzugskörper wurden ergänzt.



Regelzeichnungen

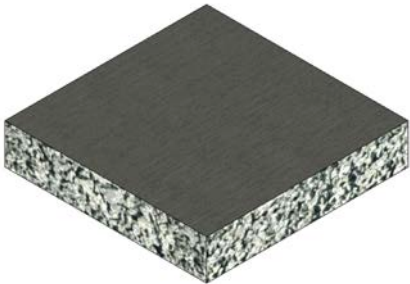
IFC

- DB_KT_Kleinschacht_Deckel.ifc

Revit

- DB_KT_Kleinschacht_Deckel.rfa

Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Boden -und Wandbeläge	
Objektklasse: TaktilesLeitsystem	
	Beschreibung Bei Bahnsteigneubauten bzw. bei der Erneuerung des Bahnsteigbelages ist die Farbmarkierung „Strich“ in Form der taktilen weißen Leitstreifen aus Bodenindikatoren mit Rippenprofil nach DB Ril 813.0205 herzustellen. Hinweise Änderungen Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.
Regelzeichnungen - IseB BLG 5501_2024-04-01.pdf - IseB BLG 7601_2024-04-01.pdf	
IFC -	
Revit -	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Boden -und Wandbeläge	
Objektklasse: Bodenbelag	
	Beschreibung Platte zur Befestigung des Aschers innerhalb des Raucherbereichs Hinweise Änderungen Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.
Regelzeichnungen - IseB BLG 1010_2024-04-01.pdf - IseB BLG 1020_2024-04-01.pdf - IseB BLG 1030_2024-04-01.pdf - IseB BLG 1040_2024-04-01.pdf	
IFC -	
Revit -	

Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Boden -und Wandbeläge

Objektklasse: Bodenbelag

Beschreibung

Die neuen Halbsteine in Farbe Anthrazit wurden für die dauerhafte Umrandung des Raucherbereichs auf den Bahnhofskategorien 1 bis 3 entwickelt.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.



Regelzeichnungen

- IseB BLG 1010_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 1020_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 1030_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 1040_2024-04-01.pdf

IFC

-

Revit

-

Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Boden -und Wandbeläge

Objektklasse: Bodenbelag

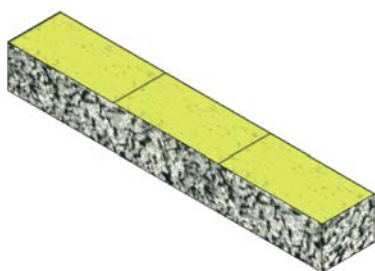
Beschreibung

Die neuen Halbsteine in Farbe Gelb wurden für die dauerhafte Umrandung des Raucherbereichs auf den Bahnhofskategorien 1 bis 3 entwickelt.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.



Regelzeichnungen

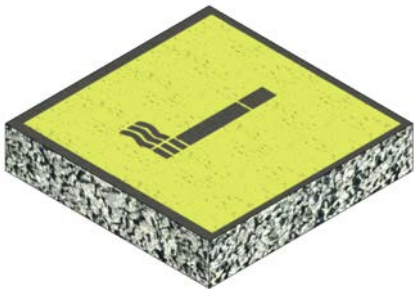
- IseB BLG 1010_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 1020_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 1030_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 1040_2024-04-01.pdf

IFC

-

Revit

-

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Boden -und Wandbeläge	
Objektklasse: Bodenbelag	
	Beschreibung Die Piktogrammplatte dient zur Kennzeichnung des Raucherbereichs durch Darstellung einer qualmenden Zigarette. Hinweise Änderungen Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.
Regelzeichnungen • IseB BLG 1010_2024-04-01.pdf • IseB BLG 1020_2024-04-01.pdf • IseB BLG 1030_2024-04-01.pdf • IseB BLG 1040_2024-04-01.pdf	
IFC -	
Revit -	

Standardisiertes Bauteil

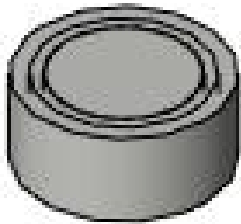
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Boden -und Wandbeläge

Objektklasse: Schachtdeckel

Beschreibung

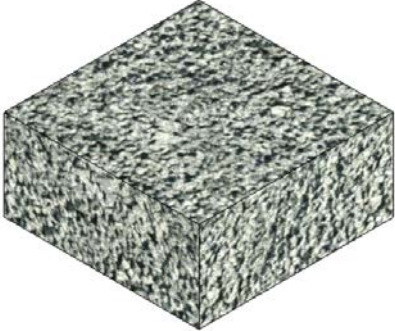
Hierbei handelt es sich um den zugehörigen Deckel zum Revisionsschacht Einlaufkasten.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Revi_Schacht_Einlaufkasten_Deckel.ifc

Revit

- DB_Revi_Schacht_Einlaufkasten_Deckel.rfa

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Boden -und Wandbeläge	
Objektklasse: Bodenbelag	
	Beschreibung Die Schottertragschicht ist Bestandteil des Bodenaufbaus unterhalb der Bodenbeläge. Hinweise Änderungen Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.
Regelzeichnungen • IseB BLG 5501_2024-04-01.pdf • IseB BLG 7601_2024-04-01.pdf	
IFC -	
Revit -	

	Beschreibung rauchoffene und rauchdichte Abhangdecken für Unterführungen, uPVA, etc. Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen	
LV -	

	
Beschreibung Maschinentechnische Anlage inkl. Tragsystem inkl. Verantwortung für die MSR-Feld- und Automationsebene	
Hinweise	
Änderungen	
Regelzeichnungen Mfa FT01_2023-10-25.pdf	
LV 005C-Fahrtreppe_2023-10-01.X81	

Beschreibung

Geländer als Absturzsicherung und Absperrung, Leithilfen, Handläufe, Zäune, etc.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S03_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S04_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S10_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S11_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S12_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S13_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S14_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S15_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S16_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S17_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S25_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S26_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S27_2024-10-01.pdf

LV

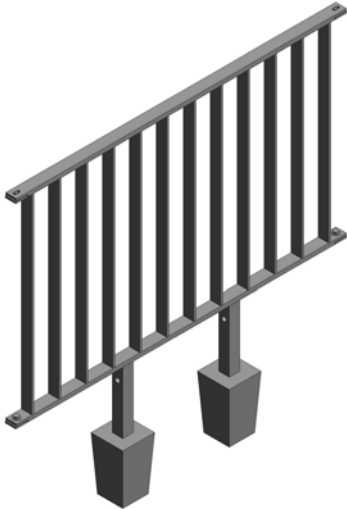
- 015-Absturzsicherung_Absperrung_2024-01-15.X81

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S15_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S15_Pass.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S15_Pass.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfoeten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

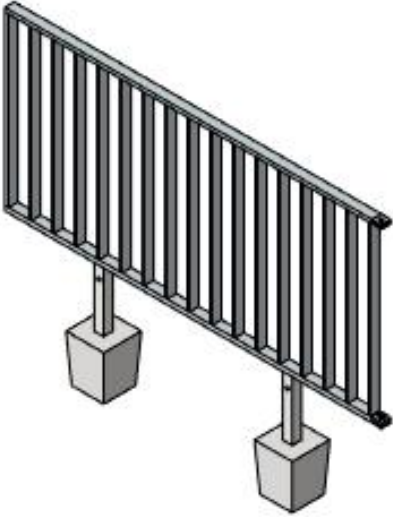
- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S15_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S15_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S15_Links.rfa

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S15_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S15_Pass_Links.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S15_Pass_Links.rfa	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S15_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S15_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S15_Rechts.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Betonfuß Endelement

Rechts variabel (V: 1.10)



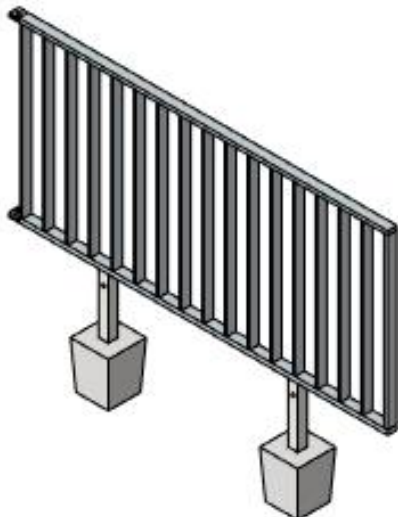
Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

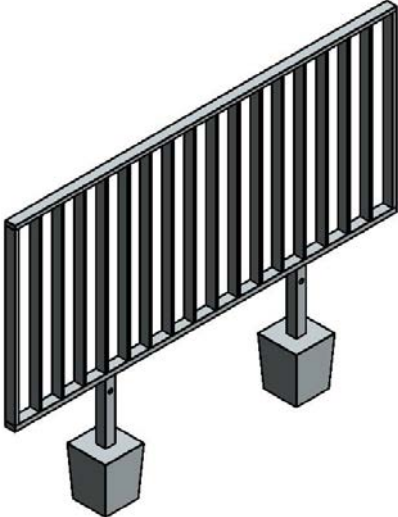
- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S15_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S15_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S15_Pass_Rechts.rfa

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S15_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S15_Pass_Endة.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S15_Pass_Endة.rfa	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S15_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S15.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S15.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S10_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S10_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S10_Links.rfa

Standardisiertes Bauteil 	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S10_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S10_Pass_Links.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S10_Pass_Links.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfo Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S10_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S10_Rechts.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S10_Rechts.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S10_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S10_Pass_Rechts.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S10_Pass_Rechts.rfa	

Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S10_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S10_Pass_Endة.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S10_Pass_Endة.rfa	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S10_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S10.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S10.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S10_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S10_Pass.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S10_Pass.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo

sten mit Stirnplatte variabel

Verankerung mit Fußplatte horizontal gedübelt (V: 3.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberen Holm, unteren Holm, Füllstäben und Kurzpfo sten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S11_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S11_Pass.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S11_Pass.rfa	



DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Links mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal (V: 3.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S12_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S12_Links.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S12_Links.rfa	



DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Links mit Fußplatte horizontal gedübelt (V: 3.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S11_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S11_Links.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S11_Links.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S13_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S13_Links.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S13_Links.rfa	

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte Endelement

Links Pfostenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke (V: 3.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberen Holm, unteren Holm, Füllstäben und Kurzpfeosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S14_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S14_Links.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S14_Links.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfeosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S18_Links.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S18_Links.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfo sten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S03_2024-10-01.pdf - IseB DBGel-S16_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S16_Links.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S16_Links.rfa	

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfoften mit Stirnplatte Endelement

Links Pfostenverankerung Bahnsteigabschluß für BSK 76 und 96 (V: 3.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfoften. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S04_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S17_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S17_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S17_Links.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Links variabel mit Fußplatte horizontal gedübelt (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S11_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S11_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S11_Pass_Links.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Links variabel mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S12_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S12_Pass_Links.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S12_Pass_Links.rfa	

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo

sten mit Stirnplatte Endelement

Links variabel mit Pfosten horizontal gedübelt (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfo sten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S13_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S13_Pass_Links.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S13_Pass_Links.rfa	

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Links variabel Pfostenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberen Holm, unteren Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S14_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S14_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S14_Pass_Links.rfa

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S18_Pass_Links.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S18_Pass_Links.rfa	

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Links variabel Pfostenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 55 (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S03_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S16_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S16_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S16_Pass_Links.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement Links variabel Pfostenverankerung Bahnsteigabschluß für BSK 76 und 96 (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberen Holm, unteren Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S04_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S17_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S17_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S17_Pass_Links.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement
Rechts mit Fußplatte horizontal gedübelt (V: 3.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S11_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S11_Rechts.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S11_Rechts.rfa	

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement Rechts mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal (V: 3.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S12_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S12_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S12_Rechts.rfa

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfo Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S13_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S13_Rechts.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S13_Rechts.rfa	

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte Endelement Rechts Pfeostenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke (V: 3.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberen Holm, unteren Holm, Füllstäben und Kurzpfeosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S14_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S14_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S14_Rechts.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement
Rechts Pfostenverankerung an Treppenöffnung (V: 3.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil 	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberen Holm, unteren Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S18_Rechts.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S18_Rechts.rfa	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfoften. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S03_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S16_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S16_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S16_Rechts.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfoften. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S04_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S17_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S17_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S17_Rechts.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Rechts variabel mit Fußplatte horizontal gedübelt (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S11_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S11_Pass_Rechts.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S11_Pass_Rechts.rfa	

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S12_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S12_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S12_Pass_Rechts.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Rechts variabel Pfosten horizontal gedübelt (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S13_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S13_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S13_Pass_Rechts.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte Endelement
Rechts variabel Pfostenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer
Bauteildicke (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberen Holm, unteren Holm, Füllstäben und Kurzpfeosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S14_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S14_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S14_Pass_Rechts.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement
Rechts variabel Pfostenverankerung an Treppenöffnung (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S18_Pass_Rechts.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S18_Pass_Rechts.rfa	

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfoften mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel Pfostenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 55 (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfoften. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S03_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S16_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S16_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S16_Pass_Rechts.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Rechts variabel Pfostenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96 (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberen Holm, unteren Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S04_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S17_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S17_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S17_Pass_Rechts.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

variabel mit Fußplatte horizontal gedübelt (V: 1.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil 	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S11_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S11_Pass_Endе.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S11_Pass_Endе.rfa	

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement variabel mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal (V: 1.00)



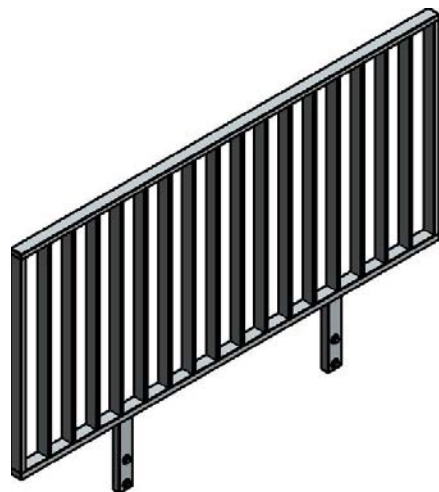
Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S12_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S12_Pass_Endة.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S12_Pass_Endة.rfa

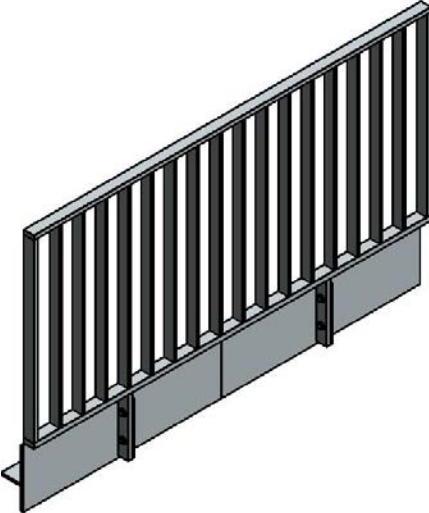
Standardisiertes Bauteil 	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S13_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S13_Pass_Endة.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S13_Pass_Endة.rfa	

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement variabel Pfostenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke (V: 1.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberen Holm, unteren Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.
Regelzeichnungen	
- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S14_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC	
DB_Gelaender_S01_S14_Pass_Endة.ifc	
Revit	
DB_Gelaender_S01_S14_Pass_Endة.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S18_Pass_Endة.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S18_Pass_Endة.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfo Hinweise Änderungen Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S03_2024-10-01.pdf - IseB DBGel-S16_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S16_Pass_End	
Revit DB_Gelaender_S01_S16_Pass_End	

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement variabel Pfostenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96 (V: 1.00)



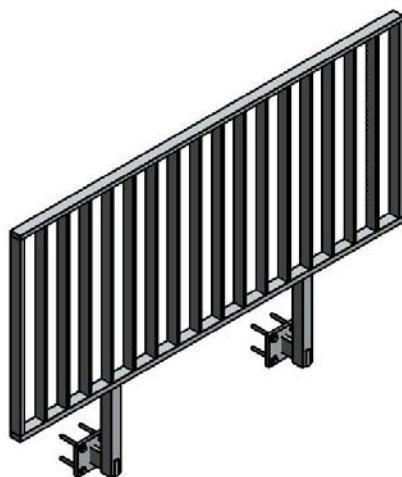
Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S04_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S17_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S17_Pass_Endة.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S17_Pass_Endة.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S14_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S14.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S14.rfa

Standardisiertes Bauteil 	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S18.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S18.rfa	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S03_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S16_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S16.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S16.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S04_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S17_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S17.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S17.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Regelement

Verankerung mit Fußplatte horizontal gedübelt (V: 3.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S11_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S11.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S11.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Regelement

Verankerung mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal (V: 3.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S12_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S12.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S12.rfa

Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S13_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S13.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S13.rfa	

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte variabel

Pfostenverankerung an Treppenöffnung (V: 3.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberen Holm, unteren Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S18_Pass.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S18_Pass.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfo Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S13_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S13_Pass.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S13_Pass.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfo sten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S14_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S14_Pass.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S14_Pass.rfa	

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte variabel

Pfostenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 55 (V: 3.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S03_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S16_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S16_Pass.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S16_Pass.rfa

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S04_2024-10-01.pdf - IseB DBGel-S17_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S17_Pass.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S17_Pass.rfa	

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo

sten mit Stirnplatte variabel

Verankerung mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal (V: 3.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfo sten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S12_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S01_S12_Pass.ifc	
Revit DB_Gelaender_S01_S12_Pass.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfo sten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S10_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S02_S10_Links.ifc	
Revit DB_Gelaender_S02_S10_Links.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S10_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S02_S10_Pass_Links.ifc	
Revit DB_Gelaender_S02_S10_Pass_Links.rfa	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S10_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S10_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S10_Rechts.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Fußplatte Endelement

Rechts variabel (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S10_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S10_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S10_Pass_Rechts.rfa

Standardisiertes Bauteil 	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S10_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S02_S10_Pass_Endе.ifc	
Revit DB_Gelaender_S02_S10_Pass_Endе.rfa	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S10_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S10.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S10.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender

**Beschreibung**

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise**Änderungen**

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S10_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S10_Pass.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S10_Pass.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Links mit Fußplatte horizontal gedübelt (V: 3.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasteleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S11_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S11_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S11_Links.rfa

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfo sten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S12_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S02_S12_Links.ifc	
Revit DB_Gelaender_S02_S12_Links.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfo Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S13_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S02_S13_Links.ifc	
Revit DB_Gelaender_S02_S13_Links.rfa	

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Links Pfostenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke (V: 3.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasteiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen	
- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S14_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC	
DB_Gelaender_S02_S14_Links.ifc	
Revit	
DB_Gelaender_S02_S14_Links.rfa	

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Links Pfostenverankerung an Treppenöffnung (V: 3.10)



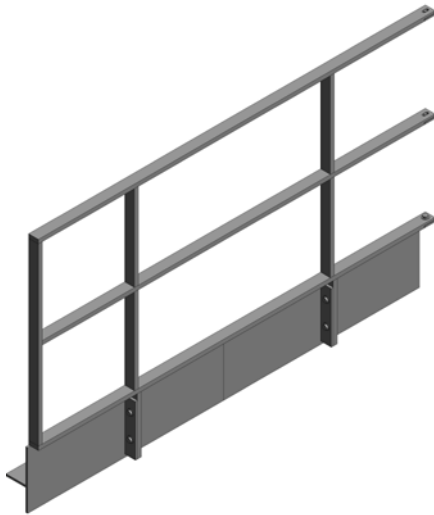
Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S18_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S18_Links.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

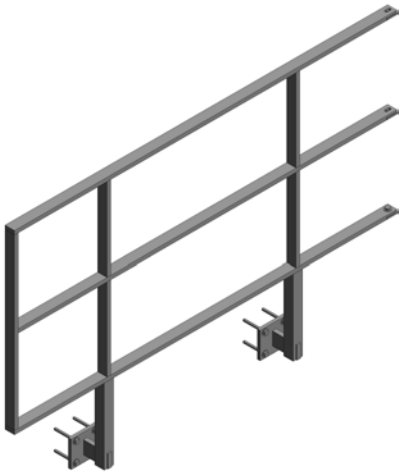
- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S03_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S16_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S16_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S16_Links.rfa

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S04_2024-10-01.pdf - IseB DBGel-S17_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S02_S17_Links.ifc	
Revit DB_Gelaender_S02_S17_Links.rfa	

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Links variabel mit Fußplatte horizontal gedübelt (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S11_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S11_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S11_Pass_Links.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Links variabel mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S12_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S12_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S12_Pass_Links.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Links variabel Pfosten horizontal gedübelt (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S13_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S13_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S13_Pass_Links.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Links variabel Pfostenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasteleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S14_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S02_S14_Pass_Links.ifc	
Revit DB_Gelaender_S02_S14_Pass_Links.rfa	

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Links variabel Pfostenverankerung an Treppenöffnung (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S18_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S18_Pass_Links.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Links variabel Pfostenverankerung Bahnsteigabschluß für BSK 55 (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S03_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S16_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S16_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S16_Pass_Links.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Links variabel Pfostenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96 (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasteleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S04_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S17_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S17_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S17_Pass_Links.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Rechts Pfosten horizontal gedübelt (V: 3.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S13_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S13_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S13_Rechts.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement Rechts mit Fußplatte horizontal gedübelt (V: 3.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S11_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S11_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S11_Rechts.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement Rechts mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal (V: 3.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S12_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S12_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S12_Rechts.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Rechts Pfostenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke (V: 3.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasteleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S14_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S02_S14_Rechts.ifc	
Revit DB_Gelaender_S02_S14_Rechts.rfa	

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Rechts Pfostenverankerung an Treppenöffnung (V: 3.10)



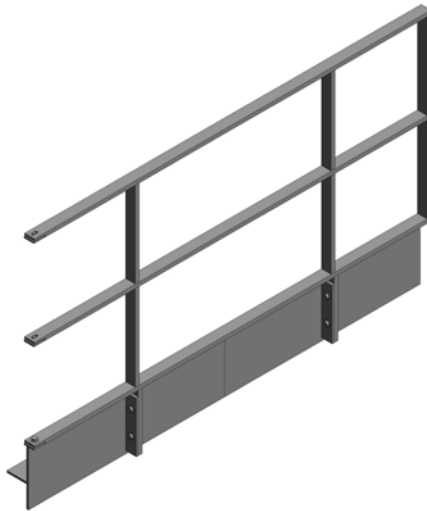
Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S18_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S18_Rechts.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastreife für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S03_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S16_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S16_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S16_Rechts.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S04_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S17_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S17_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S17_Rechts.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel mit Fußplatte horizontal gedübelt (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S11_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S11_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S11_Pass_Rechts.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S12_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S12_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S12_Pass_Rechts.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Rechts variabel Pfosten horizontal gedübelt (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S13_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S13_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S13_Pass_Rechts.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Rechts variabel Pfostenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasteleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S14_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S14_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S14_Pass_Rechts.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Rechts variabel Pfostenverankerung an Treppenöffnung (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastreife für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S18_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S18_Pass_Rechts.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel Pfostenverankerung Bahnsteigabschluß für BSK 55 (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S03_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S16_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S16_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S16_Pass_Rechts.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Rechts variabel Pfostenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96 (V: 1.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasteleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S04_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S17_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S17_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S17_Pass_Rechts.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement
variabel mit Fußplatte horizontal gedübelt (V: 1.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasterleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S11_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S02_S11_Pass.ifc	
Revit DB_Gelaender_S02_S11_Pass_End.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfeosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastreife für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S12_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S02_S12_Pass_End.e.ifc	
Revit DB_Gelaender_S02_S12_Pass_End.e.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S13_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S02_S13_Pass_End.e.ifc	
Revit DB_Gelaender_S02_S13_Pass_End.rfa	

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement
variabel Pfostenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke (V:
1.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S14_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S14_Pass_End.e.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S14_Pass_End.rfa

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf - IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S02_S18_Pass_End.e.ifc	
Revit DB_Gelaender_S02_S18_Pass_End.rfa	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastreife für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S03_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S16_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S16_Pass_Endе.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S16_Pass_Endе.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S04_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S17_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S17_Pass_End.e.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S17_Pass_End.e.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Regelelement mit Fußplatte horizontal gedübelt (V: 3.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S11_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S02_S11.ifc	
Revit DB_Gelaender_S02_S11.rfa	

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Regelelement mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal (V: 3.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen • IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf • IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf • IseB DBGel-S12_2024-10-01.pdf • IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC • DB_Gelaender_S02_S12.ifc	
Revit • DB_Gelaender_S02_S12.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S13_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S02_S13.ifc	
Revit DB_Gelaender_S02_S13.rfa	

Standardisiertes Bauteil 	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S14_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S02_S14.ifc	
Revit DB_Gelaender_S02_S14.rfa	

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Regelelement

Pfostenverankerung an Treppenöffnung (V: 3.10)



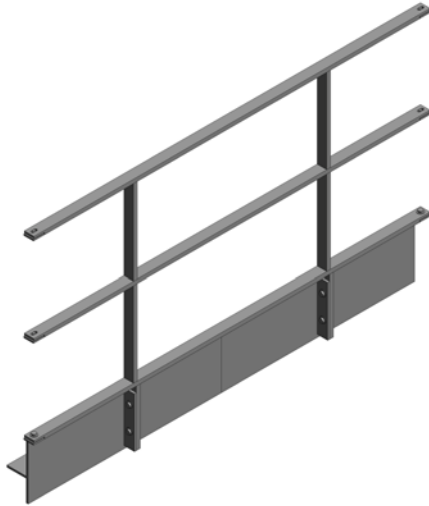
Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S18.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S18.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

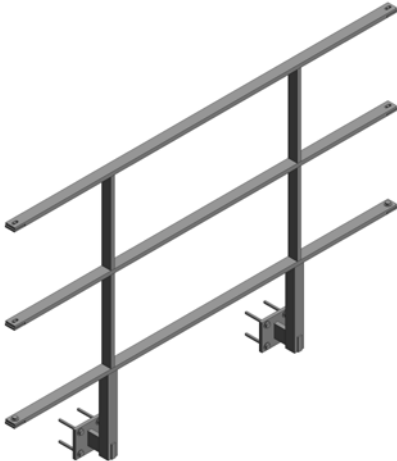
- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S03_2024-10-01.pdf
- IseB DBGel-S16_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S16.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S16.rfa

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastreife für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S04_2024-10-01.pdf - IseB DBGel-S17_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S02_S17.ifc	
Revit DB_Gelaender_S02_S17.rfa	

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfo

sten mit Stirnplatte variabel mit

Fußplatte horizontal gedübelt (V: 3.10)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfo Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S11_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S02_S11_Pass.ifc	
Revit DB_Gelaender_S02_S11_Pass.rfa	

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfo

sten mit Stirnplatte variabel mit

Fußplatte und Ankerschienen horizontal (V: 3.10)



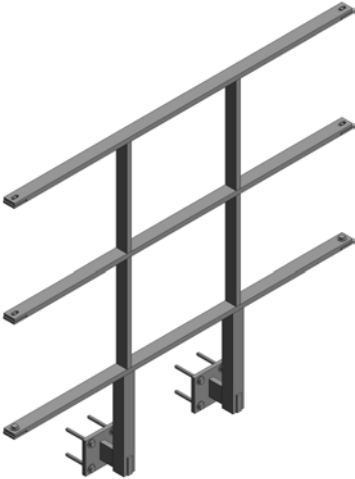
Übersicht

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfo Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S12_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S02_S12_Pass.ifc	
Revit DB_Gelaender_S02_S12_Pass.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S13_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S02_S13_Pass.ifc	
Revit DB_Gelaender_S02_S13_Pass.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfo Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S14_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S02_S14_Pass.ifc	
Revit DB_Gelaender_S02_S14_Pass.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfo Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S03_2024-10-01.pdf - IseB DBGel-S16_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S02_S16_Pass.ifc	
Revit DB_Gelaender_S02_S16_Pass.rfa	

Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfo. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasteiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf - IseB DBGel-S04_2024-10-01.pdf - IseB DBGel-S17_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S02_S17_Pass.ifc	
Revit DB_Gelaender_S02_S17_Pass.rfa	

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte variabel S18
Pfostenverankerung an Treppenöffnung (V: 3.10)



Übersicht

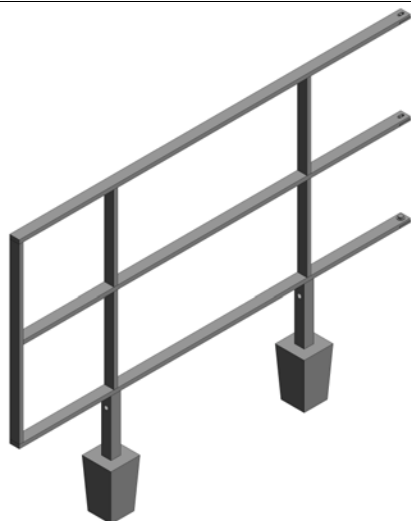
Standardisiertes Bauteil	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere	
Objektklasse: Gelaender	
	Beschreibung Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen. Hinweise Änderungen Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.
Regelzeichnungen - IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf - IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf - IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf - IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf	
IFC DB_Gelaender_S02_S18_Pass.ifc	
Revit DB_Gelaender_S02_S18_Pass.rfa	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastreife für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S15_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S15_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S15_Links.rfa

DB Holmgeländer Verankerung mit Betonfuß Endelement Links variabel (V: 1.10)



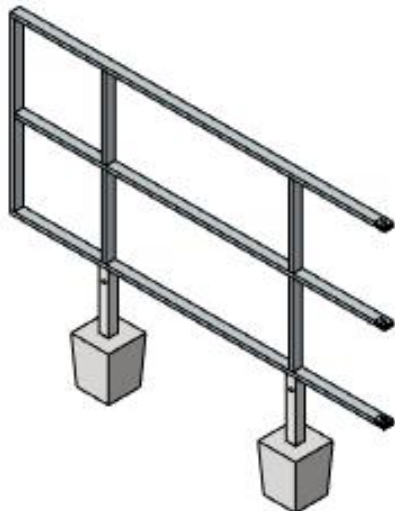
Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastreife für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S15_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S15_Pass_Links.ifc

Revit

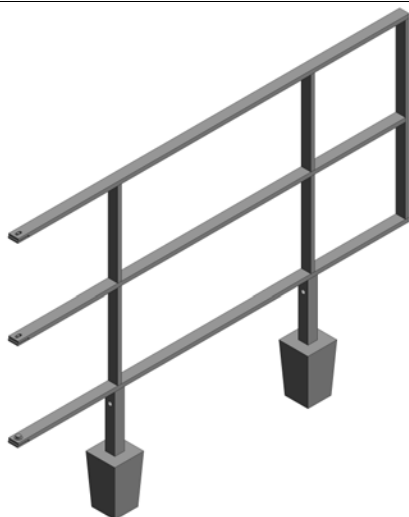
- DB_Gelaender_S02_S15_Pass_Links.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender

**Beschreibung**

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise**Änderungen**

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S15_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S15_Rechts.ifc

Revit

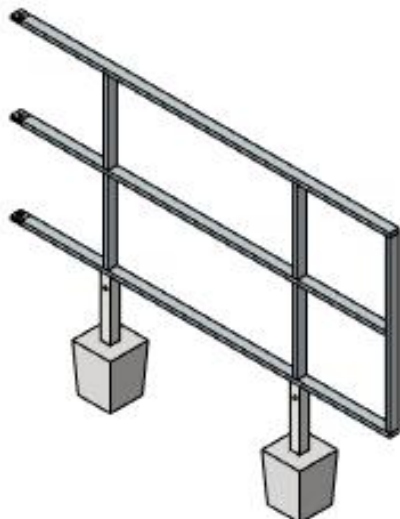
- DB_Gelaender_S02_S15_Rechts.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastreife für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S15_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S15_Pass_Rechts.ifc

Revit

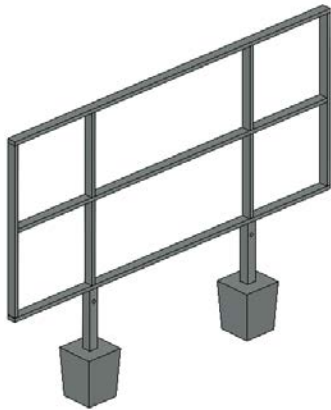
- DB_Gelaender_S02_S15_Pass_Rechts.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender

**Beschreibung**

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tactileiste für blinde Menschen.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S15_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S15_Pass_End.ebim

Revit

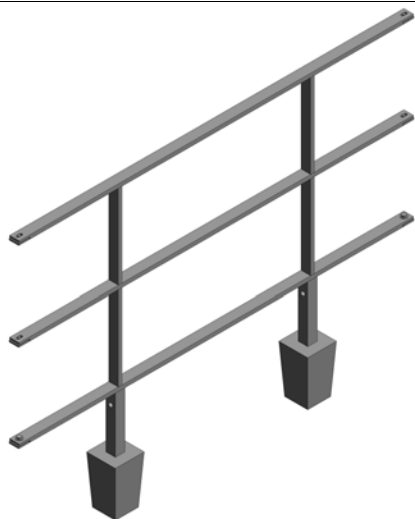
- DB_Gelaender_S02_S15_Pass_End.rvt

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S15_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S15.ifc

Revit

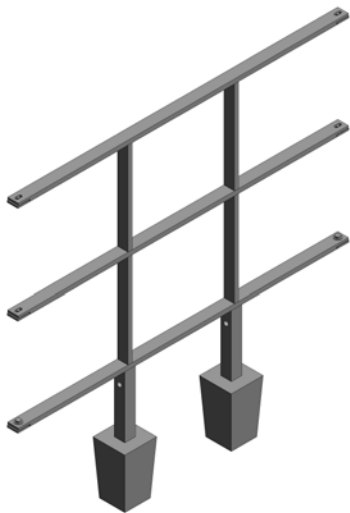
- DB_Gelaender_S02_S15.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastreife für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Ein Fehler in der Materialzuweisung wurde behoben.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S15_2024-10-01.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

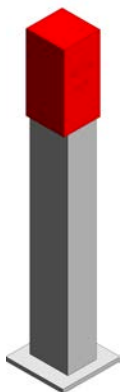
- DB_Gelaender_S02_S15_Pass.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S15_Pass.rfa

	
Beschreibung Hierunter werden alle Bauteile und auch Objektklassen erfasst, die keinem Anlagentypen gem. der ATV-Matrix zugeordnet werden können. Hinweise Die Bauteile können dennoch im Projekt verwendet werden und die Objektklassen, welche unter dem Attribut "Objektklasse" aufgeführt sind, sind im Projekt zur Modellstrukturierung zu verwenden. Änderungen	
Regelzeichnungen	
LV	-

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Für die Fahrkartenentwertung kommen elektronische Anlagen zum Einsatz. Ein Entwerter dient dazu, Fahrkarten zu markieren. Hierdurch wird der Zeitpunkt der Nutzung dokumentiert und eine weitere Verwendung ausgeschlossen.

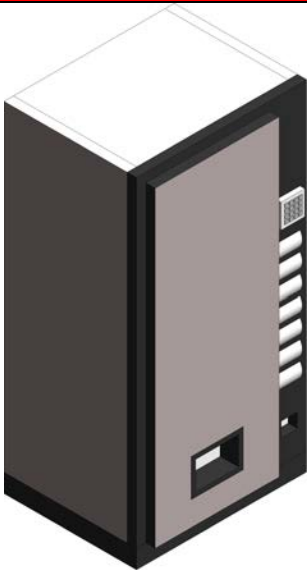
Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Entwerter.ifc

Revit

- DB_Entwerter.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Automat für den Verkauf von Kaltgetränken, aber auch für Warmgetränke und sogar Suppen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Getraenkeautomat.ifc

Revit

- DB_Getraenkeautomat.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Der Koordinationskörper dient zur Modellkoordination und Prüfung der Lagerichtigkeit.

Hinweise

Der Koordinationskörper ist an der Stelle des Projektnullpunktes in allen Fach- und Teilmodellen zu integrieren.

Änderungen

Es wurden die Koordinaten aus dem oberen Teil des Koordinationskörpers entfernt.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Koordinationskoerper.ifc

Revit

- DB_Koordinationskoerper.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Fahrkartenautomaten sind Selbstbedienungsautomaten und werden zum Verkauf von Fahrscheinen eingesetzt. Sie erhalten an diesen Automaten außerdem Fahrplanauskünfte mit Echtzeitinformationen.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Sichtbarkeitseinstellungen wurden korrigiert.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_LED_Ticketautomat_mit_Text_und_Fundament.ifc

Revit

- DB_LED_Ticketautomat_mit_Text_und_Fundament.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Ein Snackautomat (auch Süßwarenautomat, Verpflegungsautomat oder Lebensmittelautomat genannt) ist ein Selbstbedienungsautomat, der zur Ausgabe von Snacks, häufig aber auch Getränken, aufgestellt ist.

Hinweise**Änderungen**

Sichtbarkeitseinstellungen wurden korrigiert.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Snackautomat.ifc

Revit

- DB_Snackautomat.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Spiegel am Halteplatz des Triebfahrzeugs zur Bahnsteigüberwachung durch Triebfahrzeugführer.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Zugabfertigungsspiegel.ifc

Revit

- DB_Zugabfertigungsspiegel.rfa

Beschreibung

ZAS, NSHV, UV, AVT inkl. Verantwortung für die MSR-Feld- und Automationsebene

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

- 3 EeaH 50_24-02-01.pdf
- EeaH01_2017-10-01.pdf
- EeaH02_2017-10-01.pdf
- EeaH03_2017-10-01.pdf
- EeaH04_2017-10-01.pdf
- EeaH05_2017-10-01.pdf
- EeaH06_2017-10-01.pdf
- EeaH07_2017-10-01.pdf
- EeaH08_2017-10-01.pdf
- EeaH09_2017-10-01.pdf
- EeaH10_2017-10-01.pdf
- EeaH11_2017-10-01.pdf
- EeaH12_2017-10-01.pdf
- EeaH13_2017-10-01.pdf
- EeaH14_2017-10-01.pdf
- EII Energie 01_2017-10-01.pdf
- EII Energie 02-1_2017-10-01.pdf
- EII Energie 02-2_2017-10-01.pdf
- EII Energie 03_2017-10-01.pdf

LV

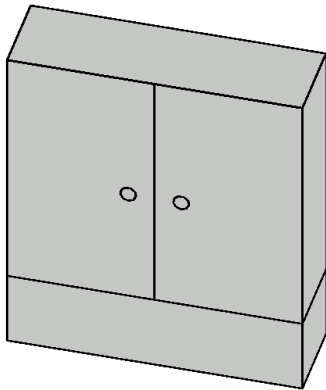
- 004g_Aussenverteiler_AVT_2022-04-01.X81

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Elektrotechnik

Anlagentyp: Niederspannungsverteilungsanlagen

Objektklasse: Verteilerschrank

**Beschreibung**

Dient der sicheren Stromverteilung im Freien.

Hinweise**Änderungen**

Anpassung gem. RZ. Es wurde die Symbolik entfernt. Es wurde die Logik der Sichtbarkeiten der Fundamente über die Kategorien und Unterkategorien ergänzt.

Regelzeichnungen**IFC**

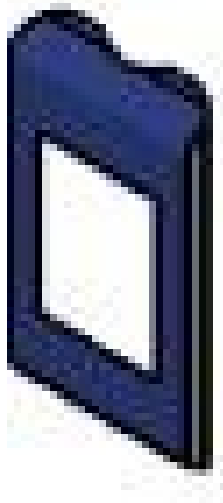
- DB_Aussenverteiler.ifc

Revit

- DB_Aussenverteiler.rfa

	
Beschreibung	FIA, DSA, ZIM, DAB, jegliche Displaytechnik und -systeme inkl. Gehäuse und Anschlusspunkte für Befestigung
Hinweise	
Änderungen	
Regelzeichnungen	
LV	-

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Der DAB (Digitale Aushang Baukommunikation) wurde entwickelt, um an den kleinen Standorten aktuelle Informationen über bevorstehende Bauarbeiten und deren Auswirkungen auf die Reisenden zu kommunizieren. Die Informationen können vorweg und zeitnah über geplante Baumaßnahmen (z.B. Gleiswechsel, Zugausfälle, Baufahrpläne) zur Verfügung gestellt werden. Dabei kommen moderne ePaper-Anzeiger zum Einsatz. Der DAB wird an den Standorten des DSA+ zum Einsatz kommen und ersetzt die aktuell verwendeten Papieraushänge an diesen Standorten.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_DAB.ifc

Revit

- DB_DAB.rfa

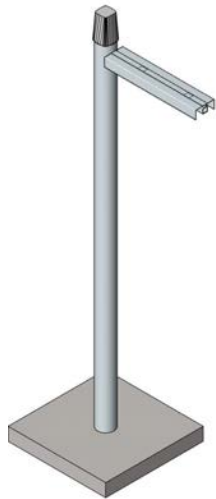
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Mast

**Beschreibung**

Der Mast dient zur Aufnahme des DSA+. Er kann ergänzt werden um Anbauteile (u.a. Ruftaster, DAB)

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_DSAPlus_Mast_Premium_Typ2_einseitig.ifc

Revit

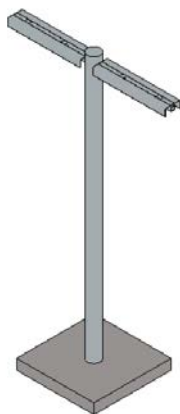
- DB_DSAPlus_Mast_Premium_Typ2_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Mast

**Beschreibung**

Der Mast dient zur Aufnahme von zwei DSA+. Er kann ergänzt werden um Anbauteile (u.a. Ruftaster, DAB)

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_DSA+_Mast_Premium_Typ2_zweiseitig.ifc

Revit

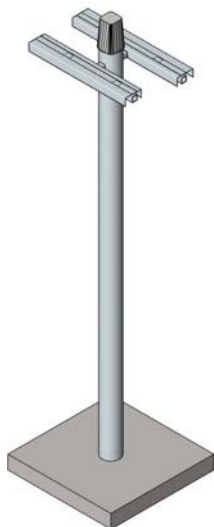
- DB_DSA+_Mast_Premium_Typ2_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Mast

**Beschreibung**

Der Mast dient zur Aufnahme von zwei DSA+. Er kann ergänzt werden um Anbauteile (u.a. Ruftaster, DAB)

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_DSAPlus_Mast_Premium_Typ3_zweiseitig.ifc

Revit

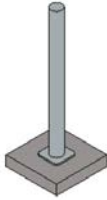
- DB_DSAPlus_Mast_Premium_Typ3_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Mast

**Beschreibung**

Der Mast dient zur Aufnahme des DSA+. Er kann ergänzt werden um Anbauteile (u.a. Ruftaster, DAB)

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_DSA+_Minimast.ifc

Revit

- DB_DSA+_Minimast.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: DynamischerSchriftanzeiger

**Beschreibung**

Zentrale Aspekte bei der Gestaltung des neuen Anzeigers sind Robustheit bzw. Langlebigkeit, Befriedigung der Kundenbedürfnisse und einfache Erweiterbarkeit mit zusätzlichen Peripheriegeräten. Die neue Geräte werden, wie alle neuen RI-Medien, mit dem neu entwickelten Betriebssystem IRIS+ ausgestattet und von gleichnamiger Plattform zentral und automatisiert mit Daten versorgt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_DSA+_Premium_Typ1.ifc

Revit

- DB_DSA+_Premium_Typ1.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: DynamischerSchriftanzeiger

Beschreibung

Zentrale Aspekte bei der Gestaltung des neuen Anzeigers sind Robustheit bzw. Langlebigkeit, Befriedigung der Kundenbedürfnisse und einfache Erweiterbarkeit mit zusätzlichen Peripheriegeräten. Die neue Geräte werden, wie alle neuen RI-Medien, mit dem neu entwickelten Betriebssystem IRIS+ ausgestattet und von gleichnamiger Plattform zentral und automatisiert mit Daten versorgt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_DSA+_Premium_Typ2.ifc

Revit

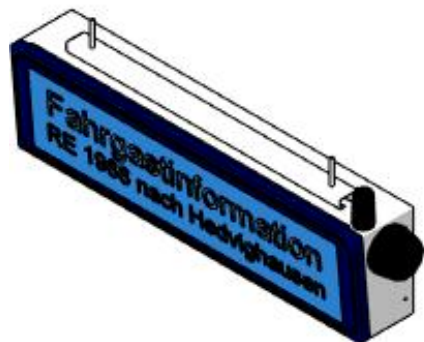
- DB_DSA+_Premium_Typ2.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: DynamischerSchriftanzeiger

**Beschreibung**

Zentrale Aspekte bei der Gestaltung des neuen Anzeigers sind Robustheit bzw. Langlebigkeit, Befriedigung der Kundenbedürfnisse und einfache Erweiterbarkeit mit zusätzlichen Peripheriegeräten. Die neue Geräte werden, wie alle neuen RI-Medien, mit dem neu entwickelten Betriebssystem IRIS+ ausgestattet und von gleichnamiger Plattform zentral und automatisiert mit Daten versorgt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_DSA+_Premium_Typ3-1.ifc

Revit

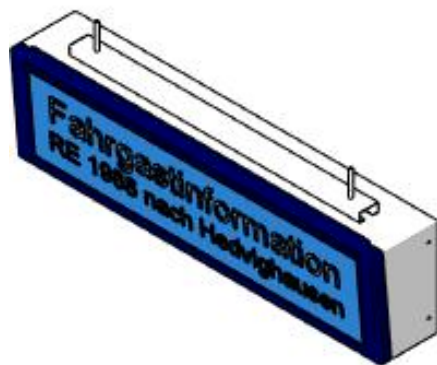
- DB_DSA+_Premium_Typ3-1.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: DynamischerSchriftanzeiger

**Beschreibung**

Zentrale Aspekte bei der Gestaltung des neuen Anzeigers sind Robustheit bzw. Langlebigkeit, Befriedigung der Kundenbedürfnisse und einfache Erweiterbarkeit mit zusätzlichen Peripheriegeräten. Die neue Geräte werden, wie alle neuen RI-Medien, mit dem neu entwickelten Betriebssystem IRIS+ ausgestattet und von gleichnamiger Plattform zentral und automatisiert mit Daten versorgt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_DSA+_Premium_Typ3-2.ifc

Revit

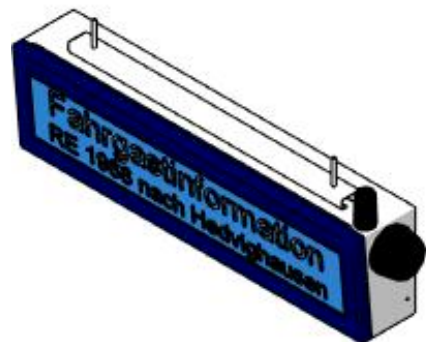
- DB_DSA+_Premium_Typ3-2.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: DynamischerSchriftanzeiger

**Beschreibung**

Zentrale Aspekte bei der Gestaltung des neuen Anzeigers sind Robustheit bzw. Langlebigkeit, Befriedigung der Kundenbedürfnisse und einfache Erweiterbarkeit mit zusätzlichen Peripheriegeräten. Die neue Geräte werden, wie alle neuen RI-Medien, mit dem neu entwickelten Betriebssystem IRIS+ ausgestattet und von gleichnamiger Plattform zentral und automatisiert mit Daten versorgt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_DSA+_Standard_Typ1.ifc

Revit

- DB_DSA+_Standard_Typ1.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: DynamischerSchriftanzeiger

**Beschreibung**

Zentrale Aspekte bei der Gestaltung des neuen Anzeigers sind Robustheit bzw. Langlebigkeit, Befriedigung der Kundenbedürfnisse und einfache Erweiterbarkeit mit zusätzlichen Peripheriegeräten. Die neue Geräte werden, wie alle neuen RI-Medien, mit dem neu entwickelten Betriebssystem IRIS+ ausgestattet und von gleichnamiger Plattform zentral und automatisiert mit Daten versorgt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_DSA+_Standard_Typ2.ifc

Revit

- DB_DSA+_Standard_Typ2.rfa

Standardisiertes Bauteil

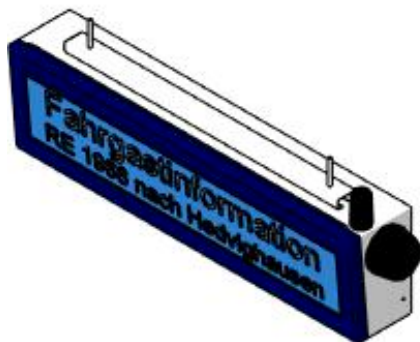
Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: DynamischerSchriftanzeiger

Beschreibung

Zentrale Aspekte bei der Gestaltung des neuen Anzeigers sind Robustheit bzw. Langlebigkeit, Befriedigung der Kundenbedürfnisse und einfache Erweiterbarkeit mit zusätzlichen Peripheriegeräten. Die neue Geräte werden, wie alle neuen RI-Medien, mit dem neu entwickelten Betriebssystem IRIS+ ausgestattet und von gleichnamiger Plattform zentral und automatisiert mit Daten versorgt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_DSA+_Standard_Typ3-1.ifc

Revit

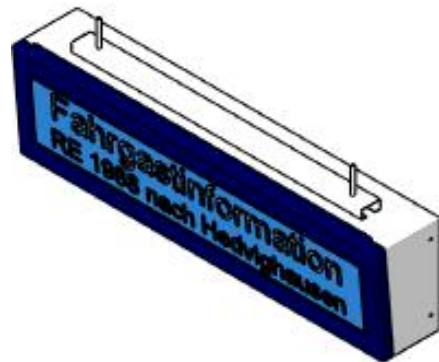
- DB_DSA+_Standard_Typ3-1.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: DynamischerSchriftanzeiger

**Beschreibung**

Zentrale Aspekte bei der Gestaltung des neuen Anzeigers sind Robustheit bzw. Langlebigkeit, Befriedigung der Kundenbedürfnisse und einfache Erweiterbarkeit mit zusätzlichen Peripheriegeräten. Die neue Geräte werden, wie alle neuen RI-Medien, mit dem neu entwickelten Betriebssystem IRIS+ ausgestattet und von gleichnamiger Plattform zentral und automatisiert mit Daten versorgt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_DSA+_Standard_Typ3-2.ifc

Revit

- DB_DSA+_Standard_Typ3-2.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Drucktaster für Sprachausgaben

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Taster.ifc

Revit

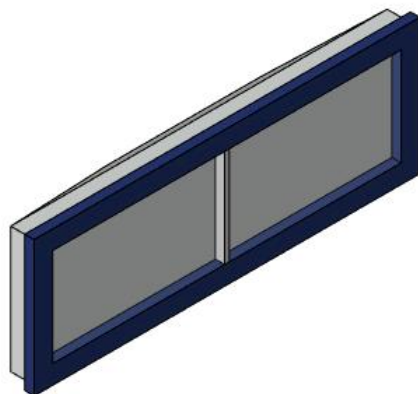
- DB_Taster.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Zuginformationsmonitor

**Beschreibung**

Der ZugInfoMonitor 2x32 (ZIM2x32) ist ein Anzeiger für die optische Fahrgastinformation, welcher auf der TFT Technik (Thin Film Transistor) basiert. Die einseitigen Varianten (MasterDisplay) bestehen jeweils aus zwei, beidseitige Lösungen (Master und SlaveMonitor) aus jeweils vier hochauflösenden gekachelten Monitoren in 32 Zoll. Die Hintergrundbeleuchtung besteht aus einer vollflächigen LEDMatrix. Dadurch wird eine gute Lesbarkeit auch bei voller Sonneneinstrahlung erreicht. Der ZIM ermöglicht eine flexible, nutzergerechte und ansprechende Visualisierung von Inhalten der Reisendeninformation. Auch zukünftige Anforderungen an Darstellung und Inhalte lassen sich durch Software-Updates des ZIMs jederzeit flexibel realisieren.

Hinweise**Änderungen**

Geometrische Anpassungen und Anpassung des Einfügapunktes auf die Rückwand des Gehäuses

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_ZIM_2x32.ifc

Revit

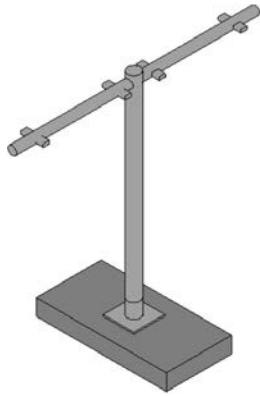
- DB_ZIM_2x32.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Mast

**Beschreibung**

Der Mast dient zur Aufnahme von zwei bis vier ZIM2x32 an einem zweiseitigen Ausleger. Er kann ergänzt werden um weitere Anbauteile.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_ZIM2x32_Mast_beidseitig.ifc

Revit

- DB_ZIM2x32_Mast_beidseitig.rfa

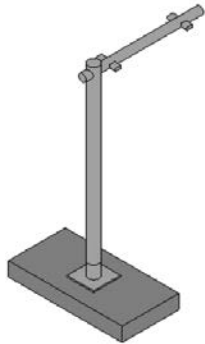
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Mast

**Beschreibung**

Der Mast dient zur Aufnahme von ein oder zwei ZIM2x32 an einem einseitigen Ausleger. Er kann ergänzt werden um weitere Anbauteile.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_ZIM2x32_Mast_einseitig.ifc

Revit

- DB_ZIM2x32_Mast_einseitig.rfa

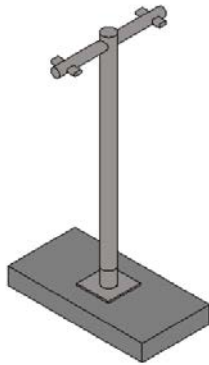
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Mast

**Beschreibung**

Der Mast dient zur Aufnahme von ein oder zwei ZIM2x32 die parallel zueinander mittig am Mast befestigt werden. Er kann ergänzt werden um weitere Anbauteile.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_ZIM2x32_Mast_mittig.ifc

Revit

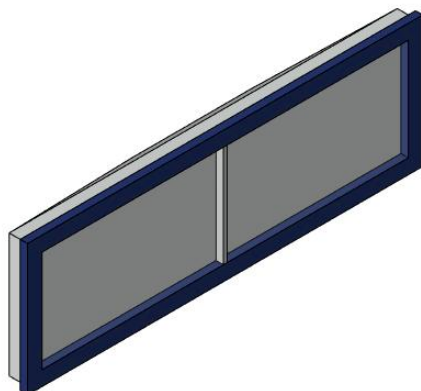
- DB_ZIM2x32_Mast_mittig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Zuginformationsmonitor

**Beschreibung**

Der ZugInfoMonitor 2x43 (ZIM2x43) ist ein Anzeiger für die optische Fahrgastinformation, welche auf der TFT Technik (Thin Film Transistor) basiert. Die einseitigen Varianten (MasterDisplay) bestehen jeweils aus zwei, beidseitige Lösungen (Master und SlaveMonitor) aus jeweils vier hochauflösenden gekachelten Monitoren in 43 Zoll. Die Hintergrundbeleuchtung besteht aus einer vollflächigen LEDMatrix. Dadurch wird eine gute Lesbarkeit auch bei voller Sonneneinstrahlung erreicht. Der ZIM ermöglicht eine flexible, nutzergerechte und ansprechende Visualisierung von Inhalten der Reisendeninformation. Auch zukünftige Anforderungen an Darstellung und Inhalte lassen sich durch Software-Updates des ZIMs jederzeit flexibel realisieren.

Hinweise**Änderungen**

Geometrische Anpassungen und Anpassung des Einfügapunktes auf die Rückwand des Gehäuses

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_ZIM_2x43.ifc

Revit

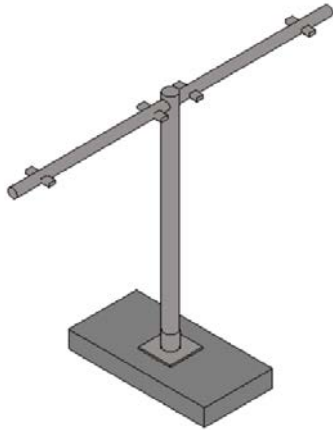
- DB_ZIM_2x43.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Mast

**Beschreibung**

Der Mast dient zur Aufnahme von zwei bis vier ZIM2x43 an einem zweiseitigen Ausleger. Er kann ergänzt werden um weitere Anbauteile.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_ZIM2x43_Mast_beidseitig.ifc

Revit

- DB_ZIM2x43_Mast_beidseitig.rfa

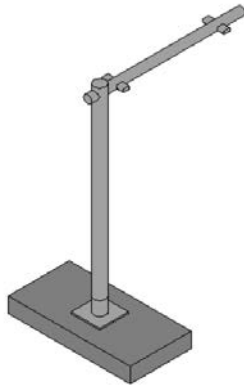
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Mast

**Beschreibung**

Der Mast dient zur Aufnahme von ein oder zwei ZIM2x43 an einem einseitigen Ausleger. Er kann ergänzt werden um weitere Anbauteile.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_ZIM2x43_Mast_einseitig.ifc

Revit

- DB_ZIM2x43_Mast_einseitig.rfa

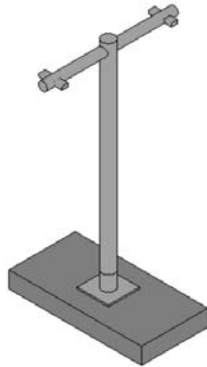
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Mast



Beschreibung

Der Mast dient zur Aufnahme von ein oder zwei ZIM2x43 die parallel zueinander mittig am Mast befestigt werden. Er kann ergänzt werden um weitere Anbauteile.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_ZIM2x43_Mast_mittig.ifc

Revit

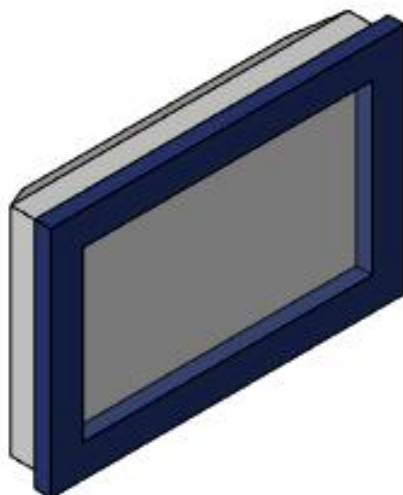
- DB_ZIM2x43_Mast_mittig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Zuginformationsmonitor

**Beschreibung**

Der ZugInfoMonitor 32 (ZIM32) ist ein Anzeiger für die optische Fahrgastinformation, welche auf der TFT Technik (Thin Film Transistor) basiert. Die einseitigen Varianten (MasterDisplay) bestehen aus einem, beidseitige Lösungen (Master und SlaveMonitor) aus jeweils zwei hochauflösenden Monitoren in 32 Zoll. Die Hintergrundbeleuchtung besteht aus einer vollflächigen LEDMatrix. Dadurch wird eine gute Lesbarkeit auch bei voller Sonneneinstrahlung erreicht. Der ZIM ermöglicht eine flexible, nutzergerechte und ansprechende Visualisierung von Inhalten der Reisendeninformation. Auch zukünftige Anforderungen an Darstellung und Inhalte lassen sich durch Software-Updates des ZIMs jederzeit flexibel realisieren.

Hinweise**Änderungen**

Geometrische Anpassungen und Anpassung des Einfügapunktes auf die Rückwand des Gehäuses

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_ZIM_32.ifc

Revit

- DB_ZIM_32.rfa

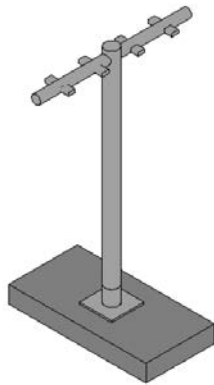
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Mast

**Beschreibung**

Der Mast dient zur Aufnahme von zwei bis vier ZIM32 an einem zweiseitigen Ausleger. Er kann ergänzt werden um weitere Anbauteile.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_ZIM32_Mast_beidseitig.ifc

Revit

- DB_ZIM32_Mast_beidseitig.rfa

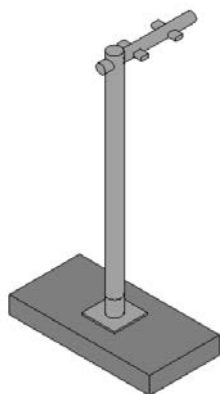
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Mast



Beschreibung

Der Mast dient zur Aufnahme von ein oder zwei ZIM32 an einem einseitigen Ausleger. Er kann ergänzt werden um weitere Anbauteile.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_ZIM32_Mast_einseitig.ifc

Revit

- DB_ZIM32_Mast_einseitig.rfa

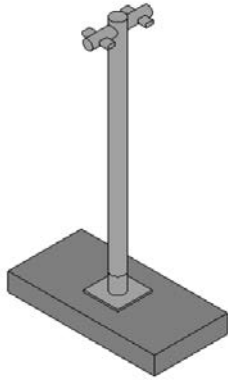
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Mast

**Beschreibung**

Der Mast dient zur Aufnahme von ein oder zwei ZIM32 die parallel zueinander mittig am Mast befestigt werden. Er kann ergänzt werden um weitere Anbauteile.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_ZIM32_Mast_mittig.ifc

Revit

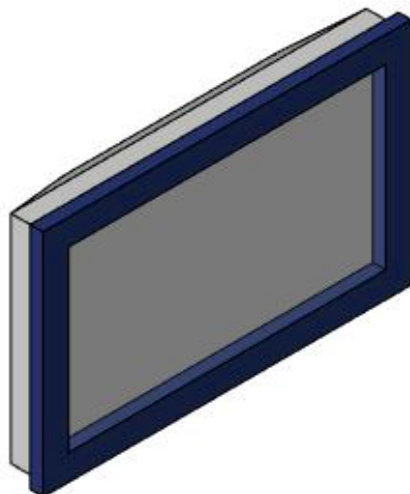
- DB_ZIM32_Mast_mittig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Zuginformationsmonitor

**Beschreibung**

Der ZugInfoMonitor 43 (ZIM43) ist ein Anzeiger für die optische Fahrgastinformation, welche auf der TFT Technik (Thin Film Transistor) basiert. Die einseitigen Varianten (MasterDisplay) bestehen aus einem, beidseitige Lösungen (Master und SlaveMonitor) aus jeweils zwei hochauflösenden Monitoren in 43 Zoll. Die Hintergrundbeleuchtung besteht aus einer vollflächigen LEDMatrix. Dadurch wird eine gute Lesbarkeit auch bei voller Sonneneinstrahlung erreicht. Der ZIM ermöglicht eine flexible, nutzergerechte und ansprechende Visualisierung von Inhalten der Reisendeninformation. Auch zukünftige Anforderungen an Darstellung und Inhalte lassen sich durch Software-Updates des ZIMs jederzeit flexibel realisieren.

Hinweise**Änderungen**

Geometrische Anpassungen und Anpassung des Einfügapunktes auf die Rückwand des Gehäuses

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_ZIM_43.ifc

Revit

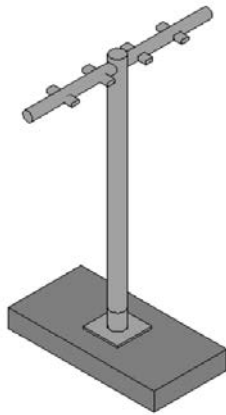
- DB_ZIM_43.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Mast

**Beschreibung**

Der Mast dient zur Aufnahme von zwei bis vier ZIM43 an einem zweiseitigen Ausleger. Er kann ergänzt werden um weitere Anbauteile.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_ZIM43_Mast_beidseitig.ifc

Revit

- DB_ZIM43_Mast_beidseitig.rfa

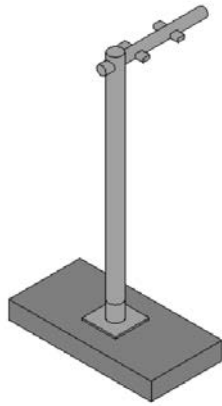
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Mast

**Beschreibung**

Der Mast dient zur Aufnahme von ein oder zwei ZIM43 an einem einseitigen Ausleger. Er kann ergänzt werden um weitere Anbauteile.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_ZIM43_Mast_einseitig.ifc

Revit

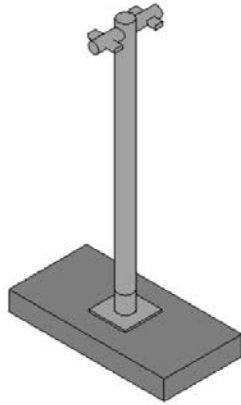
- DB_ZIM43_Mast_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Mast

**Beschreibung**

Der Mast dient zur Aufnahme von ein oder zwei ZIM43 die parallel zueinander mittig am Mast befestigt werden. Er kann ergänzt werden um weitere Anbauteile.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_ZIM43_Mast_mittig.ifc

Revit

- DB_ZIM43_Mast_mittig.rfa

Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Zuginformationsmonitor

Beschreibung

Der ZugInfoMonitor wide (ZIMw) und der ZugInfoMonitor ultrawide (ZIMuw) sind breite Informationstafeln für die optische Fahrgastinformation, welche auf der SMDLED (Surfacemounted device, light-emitting diodes) Technologie basieren. Für die Wall werden vollfarbige LEDModule (RGBLED) mit einem PixelPitch von 2,5 mm eingesetzt. Eine Stärke der LEDTechnologie ist unter anderem die sehr hohe Helligkeit. Eine gute Lesbarkeit auch bei voller Sonneneinstrahlung ist ohne Probleme möglich. Die Tafeln sind rahmenlos konzipiert, es gibt keinerlei statische Schriften. Der ZIM ermöglicht eine flexible, nutzergerechte und ansprechende Visualisierung von Inhalten der Reisendeninformation. Auch zukünftige Anforderungen an Darstellung und Inhalte lassen sich durch SoftwareUpdates des ZIMs jederzeit flexibel realisieren.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 28.02.2025 in die Bauteilbibliothek aufgenommen

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_ZIM_ultrawide.ifc

Revit

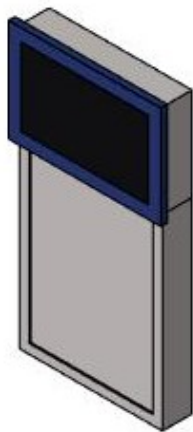
- DB_ZIM_ultrawide.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Zuginformationsmonitor

**Beschreibung**

Die ZIMvitrine32 ist als 32" Fahrgastinformationsanzeiger in einer einseitigen, horizontalen Ausführungsvariante in der TFT-Technologie erhältlich. Die Vitrine besteht aus einem in Modulbauweise ausgeführten Anzeiger und einem Sockel-Fuß zur Befestigung auf dem Boden und wird im Außenbereich eingesetzt. Des Weiteren ist dieses Gerät für den Einsatz im direkten Sonnenlicht geeignet. Als aktive Anzeigefläche steht eine Diagonale von ca. 32" im Format 16:9 zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen**

Löschen von veralteten Attributen

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_ZIM32_Vitrine_mit_Sockelverkleidung.ifc

Revit

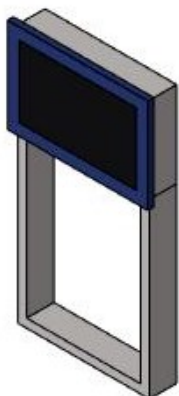
- DB_ZIM32_Vitrine_mit_Sockelverkleidung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Zuginformationsmonitor



Beschreibung

Die ZIMvitrine32 ist als 32" Fahrgastinformationsanzeiger in einer einseitigen, horizontalen Ausführungsvariante in der TFT-Technologie erhältlich. Die Vitrine besteht aus einem in Modulbauweise ausgeführten Anzeiger und einem Sockel-Fuß zur Befestigung auf dem Boden und wird im Außenbereich eingesetzt. Des Weiteren ist dieses Gerät für den Einsatz im direkten Sonnenlicht geeignet. Als aktive Anzeigefläche steht eine Diagonale von ca. 32" im Format 16:9 zur Verfügung.

Hinweise

Änderungen

Löschen von veralteten Attributen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_ZIM32_Vitrine_ohne_Sockelverkleidung.ifc

Revit

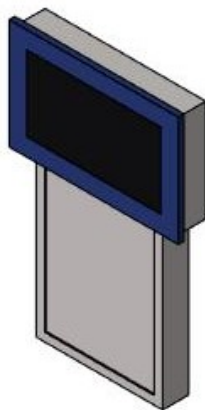
- DB_ZIM32_Vitrine_ohne_Sockelverkleidung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Zuginformationsmonitor

**Beschreibung**

Die ZIMvitrine43 ist als 43" Fahrgastinformationsanzeiger in einer einseitigen, horizontalen Ausführungsvariante in der TFT-Technologie erhältlich. Die Vitrine besteht aus einem in Modulbauweise ausgeführten Anzeiger und einem Sockel-Fuß zur Befestigung auf dem Boden und wird im Außenbereich eingesetzt. Des Weiteren ist dieses Gerät für den Einsatz im direkten Sonnenlicht geeignet. Als aktive Anzeigefläche steht eine Diagonale von ca. 43" im Format 16:9 zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen**

Anpassung der Geometrie (Sockel/Aufständering) wurde verbreitert. Löschen von veralteten Attributen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_ZIM43_Vitrine_mit_Sockelverkleidung.ifc

Revit

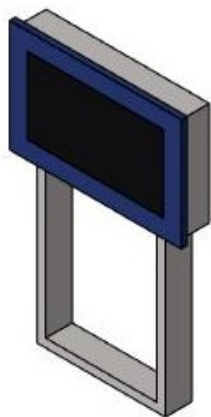
- DB_ZIM43_Vitrine_mit_Sockelverkleidung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Zuginformationsmonitor

**Beschreibung**

Die ZIMvitrine43 ist als 43" Fahrgastinformationsanzeiger in einer einseitigen, horizontalen Ausführungsvariante in der TFT-Technologie erhältlich. Die Vitrine besteht aus einem in Modulbauweise ausgeführten Anzeiger und einem Sockel-Fuß zur Befestigung auf dem Boden und wird im Außenbereich eingesetzt. Des Weiteren ist dieses Gerät für den Einsatz im direkten Sonnenlicht geeignet. Als aktive Anzeigefläche steht eine Diagonale von ca. 43" im Format 16:9 zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen**

Anpassung der Geometrie (Sockel/Aufständering) wurde verbreitert. Löschen von veralteten Attributen

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_ZIM43_Vitrine_ohne_Sockelverkleidung.ifc

Revit

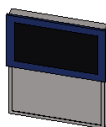
- DB_ZIM43_Vitrine_ohne_Sockelverkleidung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Zuginformationsmonitor



Beschreibung

Die ZIMvitrine65 wird als Fahrgastinformationsanzeiger in der TFT-Technologie eingesetzt und ist in einer einseitigen Ausführungsvariante im Querformat erhältlich. Die Vitrine besteht aus einem in Modulbauweise ausgeführten Anzeiger und einem Sockel-Fuß zur Befestigung auf dem Boden. Die Vitrine ist durch die geschlossene Ausführung sowohl für den Innen- als auch den Außenbereich, für die Abfahrt- und Ankunftsanzeige oder als Vorankündigungsdisplay, einsetzbar. Des Weiteren ist dieses Gerät für den Einsatz im direkten Sonnenlicht geeignet. Als aktive Anzeigefläche steht eine Diagonale von ca. 65" im Format 16:9 zur Verfügung.

Hinweise

Änderungen

Anpassung der Geometrie (Sockel/Aufständering) wurde verbreitert. Anpassung der Tiefe des Volumenkörpers für die Bedien- und Revisionsfläche. Löschen von veralteten Attributen

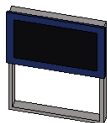
Regelzeichnungen

IFC

- DB_ZIM65_Vitrine_einseitig_mit_Sockelverkleidung.ifc

Revit

- DB_ZIM65_Vitrine_einseitig_mit_Sockelverkleidung.rfa

Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: ITK-Anlagen	
Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme	
Objektklasse: Zuginformationsmonitor	
	Beschreibung Die ZIMvitrine65 wird als Fahrgastinformationsanzeiger in der TFT-Technologie eingesetzt und ist in einer einseitigen Ausführungsvariante im Querformat erhältlich. Die Vitrine besteht aus einem in Modulbauweise ausgeführten Anzeiger und einem Sockel-Fuß zur Befestigung auf dem Boden. Die Vitrine ist sowohl für den Innen- als auch den Außenbereich, für die Abfahrt- und Ankunftsanzeige oder als Vorankündigungsdisplay, einsetzbar. Des Weiteren ist dieses Gerät für den Einsatz im direkten Sonnenlicht geeignet. Als aktive Anzeigefläche steht eine Diagonale von ca. 65" im Format 16:9 zur Verfügung.
	Hinweise
	Änderungen Anpassung der Geometrie (Sockel/Aufständering) wurde verbreitert. Anpassung der Tiefe des Volumenkörpers für die Bedien- und Revisionsfläche. Löschen von veralteten Attributen
Regelzeichnungen	
IFC DB_ZIM65_Vitrine_einseitig_ohne_Sockelverkleidung.ifc	
Revit DB_ZIM65_Vitrine_einseitig_ohne_Sockelverkleidung.rfa	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Zuginformationsmonitor



Beschreibung

Die ZIMvitrine65 wird als Fahrgastinformationsanzeiger in der TFT-Technologie eingesetzt und ist in einer doppelseitigen Ausführungsvariante im Querformat erhältlich. Die Vitrine besteht aus einem in Modulbauweise ausgeführten Anzeiger und einem Sockel-Fuß zur Befestigung auf dem Boden. Die Vitrine ist durch die geschlossene Ausführung sowohl für den Innen- als auch den Außenbereich, für die Abfahrt- und Ankunftsanzeige oder als Vorankündigungsdisplay, einsetzbar. Des Weiteren ist dieses Gerät für den Einsatz im direkten Sonnenlicht geeignet. Als aktive Anzeigefläche steht eine Diagonale von ca. 65" im Format 16:9 zur Verfügung.

Hinweise

Änderungen

Anpassung der Geometrie (Sockel/Aufständering) wurde verbreitert. Anpassung der Tiefe des Volumenkörpers für die Bedien- und Revisionsfläche. Löschen von veralteten Attributen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_ZIM65_Vitrine_zweiseitig_mit_Sockelverkleidung.ifc

Revit

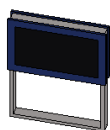
- DB_ZIM65_Vitrine_zweiseitig_mit_Sockelverkleidung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Zuginformationsmonitor



Beschreibung

Die ZIMvitrine65 wird als Fahrgastinformationsanzeiger in der TFT-Technologie eingesetzt und ist in einer doppelseitigen Ausführungsvariante im Querformat erhältlich. Die Vitrine besteht aus einem in Modulbauweise ausgeführten Anzeiger und einem Sockel-Fuß zur Befestigung auf dem Boden. Die Vitrine ist sowohl für den Innen- als auch den Außenbereich, für die Abfahrt- und Ankunftsanzeige oder als Vorankündigungsdisplay, einsetzbar. Des Weiteren ist dieses Gerät für den Einsatz im direkten Sonnenlicht geeignet. Als aktive Anzeigefläche steht eine Diagonale von ca. 65" im Format 16:9 zur Verfügung.

Hinweise

Änderungen

Anpassung der Geometrie (Sockel/Aufständering) wurde verbreitert. Anpassung der Tiefe des Volumenkörpers für die Bedien- und Revisionsfläche. Löschen von veralteten Attributen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_ZIM65_Vitrine_zweiseitig_ohne_Sockelverkleidung.ifc

Revit

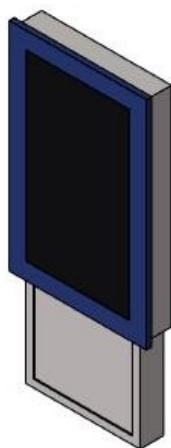
- DB_ZIM65_Vitrine_zweiseitig_ohne_Sockelverkleidung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Zuginformationsmonitor



Beschreibung

Die ZIMvitrine65 wird als Fahrgastinformationsanzeiger in der TFT-Technologie eingesetzt und ist in einer einseitigen Ausführungsvariante im Hochformat erhältlich. Die Vitrine besteht aus einem in Modulbauweise ausgeführten Anzeiger und einem Sockel-Fuß zur Befestigung auf dem Boden. Die Vitrine ist durch die geschlossene Ausführung sowohl für den Innen- als auch den Außenbereich, für die Abfahrt- und Ankunftsanzeige oder als Vorankündigungsdisplay, einsetzbar. Des Weiteren ist dieses Gerät für den Einsatz im direkten Sonnenlicht geeignet. Als aktive Anzeigefläche steht eine Diagonale von ca. 65" im Format 9:16 zur Verfügung.

Hinweise

Änderungen

Anpassung der Geometrie (Sockel/Aufständering) wurde verbreitert. Löschen von veralteten Attributen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_ZIM65H_Vitrine_einseitig_mit_Sockelverkleidung.ifc

Revit

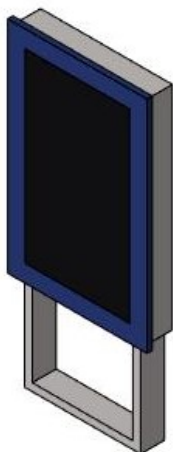
- DB_ZIM65H_Vitrine_einseitig_mit_Sockelverkleidung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Zuginformationsmonitor



Beschreibung

Die ZIMvitrine65 wird als Fahrgastinformationsanzeiger in der TFT-Technologie eingesetzt und ist in einer einseitigen Ausführungsvariante im Hochformat erhältlich. Die Vitrine besteht aus einem in Modulbauweise ausgeführten Anzeiger und einem Sockel-Fuß zur Befestigung auf dem Boden. Die Vitrine ist sowohl für den Innen- als auch den Außenbereich, für die Abfahrt- und Ankunftsanzeige oder als Vorankündigungsdisplay, einsetzbar. Des Weiteren ist dieses Gerät für den Einsatz im direkten Sonnenlicht geeignet. Als aktive Anzeigefläche steht eine Diagonale von ca. 65" im Format 9:16 zur Verfügung.

Hinweise

Änderungen

Anpassung der Geometrie (Sockel/Aufständering) wurde verbreitert. Löschen von veralteten Attributen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_ZIM65H_Vitrine_einseitig_ohne_Sockelverkleidung.ifc

Revit

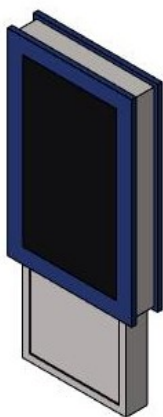
- DB_ZIM65H_Vitrine_einseitig_ohne_Sockelverkleidung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Zuginformationsmonitor



Beschreibung

Die ZIMvitrine65 wird als Fahrgastinformationsanzeiger in der TFT-Technologie eingesetzt und ist in einer doppelseitigen Ausführungsvariante im Hochformat erhältlich. Die Vitrine besteht aus einem in Modulbauweise ausgeführten Anzeiger und einem Sockel-Fuß zur Befestigung auf dem Boden. Die Vitrine ist durch die geschlossene Ausführung sowohl für den Innen- als auch den Außenbereich, für die Abfahrt- und Ankunftsanzeige oder als Vorankündigungsdisplay, einsetzbar. Des Weiteren ist dieses Gerät für den Einsatz im direkten Sonnenlicht geeignet. Als aktive Anzeigefläche steht eine Diagonale von ca. 65" im Format 9:16 zur Verfügung.

Hinweise

Änderungen

Anpassung der Geometrie (Sockel/Aufständering) wurde verbreitert. Löschen von veralteten Attributen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_ZIM65H_Vitrine_zweiseitig_mit_Sockelverkleidung.ifc

Revit

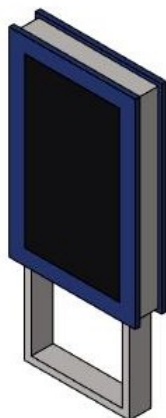
- DB_ZIM65H_Vitrine_zweiseitig_mit_Sockelverkleidung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Zuginformationsmonitor



Beschreibung

Die ZIMvitrine65 wird als Fahrgastinformationsanzeiger in der TFT-Technologie eingesetzt und ist in einer doppelseitigen Ausführungsvariante im Hochformat erhältlich. Die Vitrine besteht aus einem in Modulbauweise ausgeführten Anzeiger und einem Sockel-Fuß zur Befestigung auf dem Boden. Die Vitrine ist sowohl für den Innen- als auch den Außenbereich, für die Abfahrt- und Ankunftsanzeige oder als Vorankündigungsdisplay, einsetzbar. Des Weiteren ist dieses Gerät für den Einsatz im direkten Sonnenlicht geeignet. Als aktive Anzeigefläche steht eine Diagonale von ca. 65" im Format 9:16 zur Verfügung.

Hinweise

Änderungen

Anpassung der Geometrie (Sockel/Aufständering) wurde verbreitert. Löschen von veralteten Attributen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_ZIM65H_Vitrine_zweiseitig_ohne_Sockelverkleidung.ifc

Revit

- DB_ZIM65H_Vitrine_zweiseitig_ohne_Sockelverkleidung.rfa

Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Zuginformationsmonitor

Beschreibung

Der ZugInfoMonitor wide (ZIMw) und der ZugInfoMonitor ultrawide (ZIMuw) sind breite Informationstafeln für die optische Fahrgastinformation, welche auf der SMDLED (Surfacemounted device, light-emitting diodes) Technologie basieren. Für die Wall werden vollfarbige LEDModule (RGBLED) mit einem PixelPitch von 2,5 mm eingesetzt. Eine Stärke der LEDTechnologie ist unter anderem die sehr hohe Helligkeit. Eine gute Lesbarkeit auch bei voller Sonneneinstrahlung ist ohne Probleme möglich. Die Tafeln sind rahmenlos konzipiert, es gibt keinerlei statische Schriften. Der ZIM ermöglicht eine flexible, nutzergerechte und ansprechende Visualisierung von Inhalten der Reisendeninformation. Auch zukünftige Anforderungen an Darstellung und Inhalte lassen sich durch SoftwareUpdates des ZIMs jederzeit flexibel realisieren.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 28.02.2025 in die Bauteilbibliothek aufgenommen

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_ZIM_wide.ifc

Revit

- DB_ZIM_wide.rfa

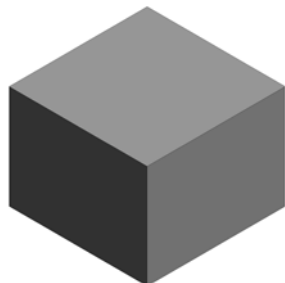
	
Beschreibung PU, inkl. bauliche Anschlüsse an Treppe, Aufzug, Rampe, etc. Nicht enthalten sind Bodenbeläge, Wandbeläge, Deckenverkleidungen und Beleuchtung, diese sind in den jeweiligen Anlagentypen enthalten Hinweise Die Richtzeichnungen sollen grundsätzlich in die Entwurfs- und Ausführungsplanung übernommen werden. Die Richtzeichnungen sind dem Anhang der Ril804.9040 zu entnehmen. Link zur KRWD: https://krwd.intranet.deutschebahn.com/public/804.9040A06?lang=de Das Musterleistungsverzeichnis ist als PDF und GAEB-Datei unter folgenden Link zu finden („Muster-LV Massivbrücke“): https://www.deutschebahn.com/de/muster-lvs-1193068 Änderungen	
Regelzeichnungen • IseB SPU-01_2024-10-01.pdf • IseB SPU-02_2024-10-01.pdf • IseB SPU-03_2024-10-01.pdf • IseB SPU-04_2024-10-01.pdf • IseB SPU-06_2024-10-01.pdf • IseB SPU-08_2024-10-01.pdf • IseB SPU-09_2024-10-01.pdf • IseB SPU-10_2024-10-01.pdf • IseB SPU-12_2024-10-01.pdf • IseB VE06 2024-10-01.pdf	
LV • 013A_Personenunterführungen Estricharbeiten.X81 • 013B_PU Bodenbelag_2023-10-01.X81 • 013C-PU Malerarbeiten_2024-10-01.X81 • 013D-PU Fliesenarbeiten_2024-10-01.X81	

	Beschreibung PÜ, inkl. Einhausung PÜ und bauliche Anschlüsse an Treppe, Aufzug, Rampe, etc. und Einhausung Nicht enthalten sind Bodenbeläge, Beleuchtung, Absturzsicherung, diese sind in den jeweiligen Anlagentypen enthalten
	Hinweise
	Änderungen
	Regelzeichnungen
LV	-

	Beschreibung Photovoltaikanlagen, Speicher für Photovoltaikanlagen, Windkraftanlagen Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen	
LV -	

	Beschreibung Wasserversorgungsanlagen, Wasseraufbereitungsanlagen, Abwasseranlagen Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen	
LV -	

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Automatisch arbeitende Anlage, die Abwasser, das unter der Rückstauenebene anfällt, rückstausicher ableiten oder auf ein höherliegendes Niveau pumpen kann.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

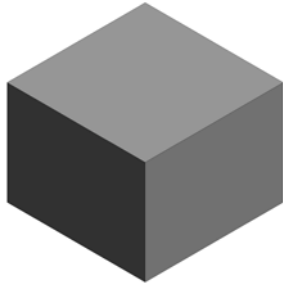
IFC

- DB_Hebeanlage_Doppelpumpenanlage.ifc

Revit

- DB_Hebeanlage_Doppelpumpenanlage.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Automatisch arbeitende Anlage, die Abwasser, das unter der Rückstauenebene anfällt, rückstausicher ableiten oder auf ein höherliegendes Niveau pumpen kann.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

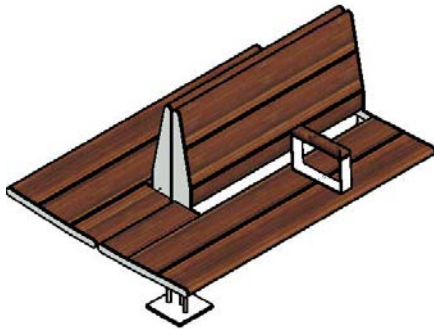
- DB_Hebeanlage_Einzelpumpenanlage.ifc

Revit

- DB_Hebeanlage_Einzelpumpenanlage.rfa

	
Beschreibung inkl. Gründung	
Hinweise	
Änderungen	
Regelzeichnungen • IseB SiB 30_2016-09-30.pdf	
LV • 012_Bahnsteigausstattung_2022-10-01.X81	

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Die Calidum Light Sitzbank ist eine Alternative zur Calidum Redesign. Sie ist für den Einsatz im Innen-/Außenbereich konzipiert. Die modulare Konstruktion ermöglicht unterschiedliche Konfigurationsmöglichkeiten.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Calidum_light_B1.ifc

Revit

- DB_Calidum_light_B1.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Die Calidum Light Sitzbank ist eine Alternative zur Calidum Redesign. Sie ist für den Einsatz im Innen-/Außenbereich konzipiert. Die modulare Konstruktion ermöglicht unterschiedliche Konfigurationsmöglichkeiten.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Calidum_light_B1_Fussplatte.ifc

Revit

- DB_Calidum_light_B1_Fussplatte.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Die Calidum Light Sitzbank ist eine Alternative zur Calidum Redesign. Sie ist für den Einsatz im Innen-/Außenbereich konzipiert. Die modulare Konstruktion ermöglicht unterschiedliche Konfigurationsmöglichkeiten.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Calidum_light_B2.ifc

Revit

- DB_Calidum_light_B2.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Die Calidum Light Sitzbank ist eine Alternative zur Calidum Redesign. Sie ist für den Einsatz im Innen-/Außenbereich konzipiert. Die modulare Konstruktion ermöglicht unterschiedliche Konfigurationsmöglichkeiten.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

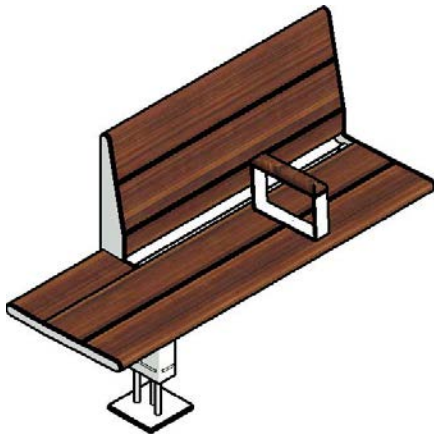
IFC

- DB_Calidum_light_B2_Fussplatte.ifc

Revit

- DB_Calidum_light_B2_Fussplatte.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Die Calidum Light Sitzbank ist eine Alternative zur Calidum Redesign. Sie ist für den Einsatz im Innen-/Außenbereich konzipiert. Die modulare Konstruktion ermöglicht unterschiedliche Konfigurationsmöglichkeiten.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

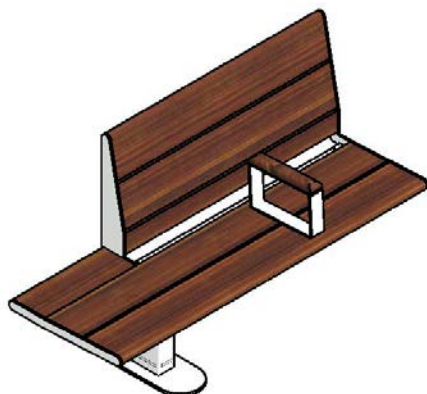
Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Calidum_light_B5.ifc

Revit

- DB_Calidum_light_B5.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Die Calidum Light Sitzbank ist eine Alternative zur Calidum Redesign. Sie ist für den Einsatz im Innen-/Außenbereich konzipiert. Die modulare Konstruktion ermöglicht unterschiedliche Konfigurationsmöglichkeiten.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

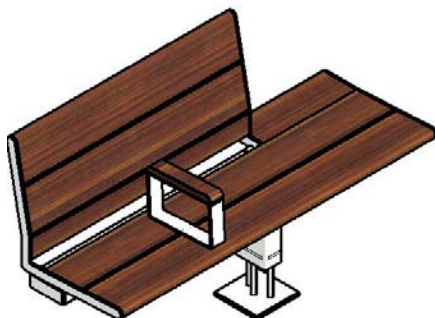
IFC

- DB_Calidum_light_B5_Fussplatte.ifc

Revit

- DB_Calidum_light_B5_Fussplatte.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Die Calidum Light Sitzbank ist eine Alternative zur Calidum Redesign. Sie ist für den Einsatz im Innen-/Außenbereich konzipiert. Die modulare Konstruktion ermöglicht unterschiedliche Konfigurationsmöglichkeiten.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Calidum_light_B6.ifc

Revit

- DB_Calidum_light_B6.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Die Calidum Light Sitzbank ist eine Alternative zur Calidum Redesign. Sie ist für den Einsatz im Innen-/Außenbereich konzipiert. Die modulare Konstruktion ermöglicht unterschiedliche Konfigurationsmöglichkeiten.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

**Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Calidum_light_B6_Fussplatte.ifc

Revit

- DB_Calidum_light_B6_Fussplatte.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Die Calidum Light Sitzbank ist eine Alternative zur Calidum Redesign. Sie ist für den Einsatz im Innen-/Außenbereich konzipiert. Die modulare Konstruktion ermöglicht unterschiedliche Konfigurationsmöglichkeiten.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Calidum_light_B7.ifc

Revit

- DB_Calidum_light_B7.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Die Calidum Light Sitzbank ist eine Alternative zur Calidum Redesign. Sie ist für den Einsatz im Innen-/Außenbereich konzipiert. Die modulare Konstruktion ermöglicht unterschiedliche Konfigurationsmöglichkeiten.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

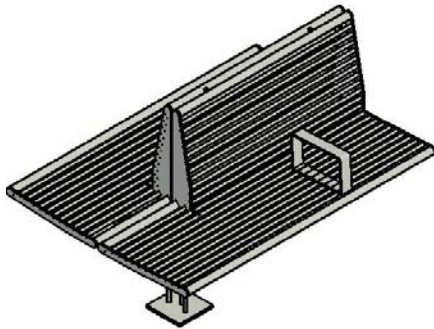
IFC

- DB_Calidum_light_B7_Fussplatte.ifc

Revit

- DB_Calidum_light_B7_Fussplatte.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Die Calidum Light Sitzbank ist eine Alternative zur Calidum Redesign. Sie ist für den Einsatz im Innen-/Außenbereich konzipiert. Die modulare Konstruktion ermöglicht unterschiedliche Konfigurationsmöglichkeiten. Die Stahlvarianten sind für vandalismusanfällige Standorte entwickelt worden. Die Rundrohr-Variante wird für besonders kritische Standorte empfohlen.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

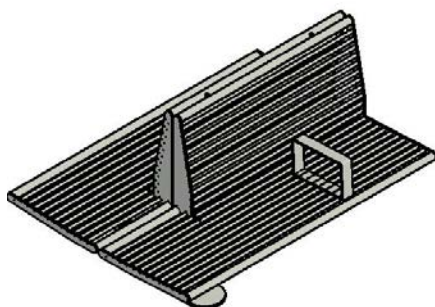
Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Calidum_light_ultra_U1.ifc

Revit

- DB_Calidum_light_ultra_U1.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Die Calidum Light Sitzbank ist eine Alternative zur Calidum Redesign. Sie ist für den Einsatz im Innen-/Außenbereich konzipiert. Die modulare Konstruktion ermöglicht unterschiedliche Konfigurationsmöglichkeiten. Die Stahlvarianten sind für vandalismusanfällige Standorte entwickelt worden. Die Rundrohr-Variante wird für besonders kritische Standorte empfohlen.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

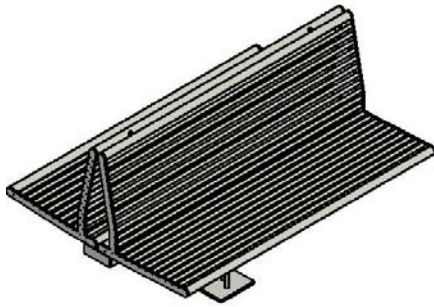
Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Calidum_light_ultra_U1_Fussplatte.ifc

Revit

- DB_Calidum_light_ultra_U1_Fussplatte.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Die Calidum Light Sitzbank ist eine Alternative zur Calidum Redesign. Sie ist für den Einsatz im Innen-/Außenbereich konzipiert. Die modulare Konstruktion ermöglicht unterschiedliche Konfigurationsmöglichkeiten. Die Stahlvarianten sind für vandalismusanfällige Standorte entwickelt worden. Die Rundrohr-Variante wird für besonders kritische Standorte empfohlen.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

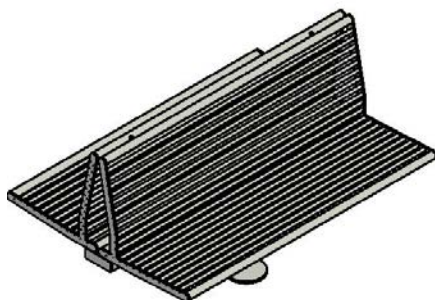
Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Calidum_light_ultra_U2.ifc

Revit

- DB_Calidum_light_ultra_U2.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Die Calidum Light Sitzbank ist eine Alternative zur Calidum Redesign. Sie ist für den Einsatz im Innen-/Außenbereich konzipiert. Die modulare Konstruktion ermöglicht unterschiedliche Konfigurationsmöglichkeiten. Die Stahlvarianten sind für vandalismusanfällige Standorte entwickelt worden. Die Rundrohr-Variante wird für besonders kritische Standorte empfohlen.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

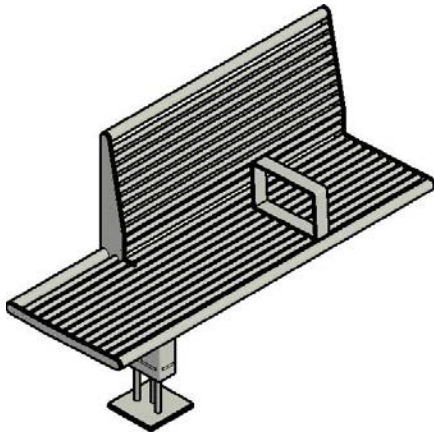
Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Calidum_light_ultra_U2_Fussplatte.ifc

Revit

- DB_Calidum_light_ultra_U2_Fussplatte.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Die Calidum Light Sitzbank ist eine Alternative zur Calidum Redesign. Sie ist für den Einsatz im Innen-/Außenbereich konzipiert. Die modulare Konstruktion ermöglicht unterschiedliche Konfigurationsmöglichkeiten. Die Stahlvarianten sind für vandalismusanfällige Standorte entwickelt worden. Die Rundrohr-Variante wird für besonders kritische Standorte empfohlen.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

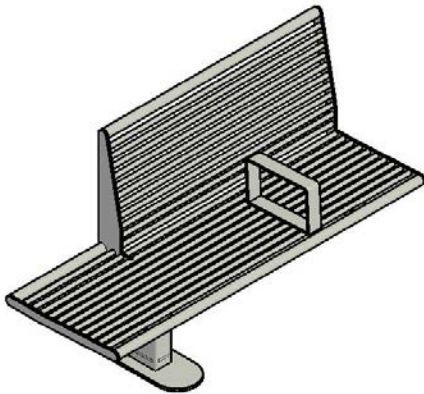
Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Calidum_light_ultra_U5.ifc

Revit

- DB_Calidum_light_ultra_U5.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Die Calidum Light Sitzbank ist eine Alternative zur Calidum Redesign. Sie ist für den Einsatz im Innen-/Außenbereich konzipiert. Die modulare Konstruktion ermöglicht unterschiedliche Konfigurationsmöglichkeiten. Die Stahlvarianten sind für vandalismusanfällige Standorte entwickelt worden. Die Rundrohr-Variante wird für besonders kritische Standorte empfohlen.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

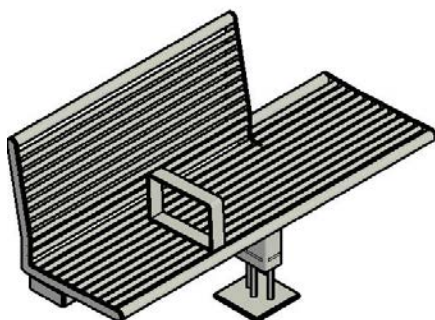
Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Calidum_light_ultra_U5_Fussplatte.ifc

Revit

- DB_Calidum_light_ultra_U5_Fussplatte.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Die Calidum Light Sitzbank ist eine Alternative zur Calidum Redesign. Sie ist für den Einsatz im Innen-/Außenbereich konzipiert. Die modulare Konstruktion ermöglicht unterschiedliche Konfigurationsmöglichkeiten. Die Stahlvarianten sind für vandalismusanfällige Standorte entwickelt worden. Die Rundrohr-Variante wird für besonders kritische Standorte empfohlen.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

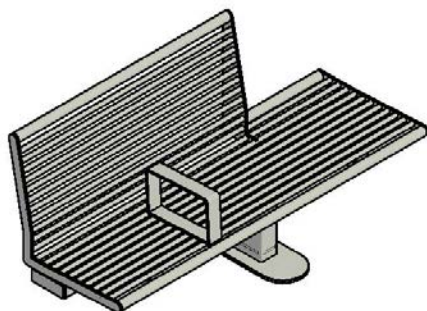
Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Calidum_light_ultra_U6.ifc

Revit

- DB_Calidum_light_ultra_U6.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Die Calidum Light Sitzbank ist eine Alternative zur Calidum Redesign. Sie ist für den Einsatz im Innen-/Außenbereich konzipiert. Die modulare Konstruktion ermöglicht unterschiedliche Konfigurationsmöglichkeiten. Die Stahlvarianten sind für vandalismusanfällige Standorte entwickelt worden. Die Rundrohr-Variante wird für besonders kritische Standorte empfohlen.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

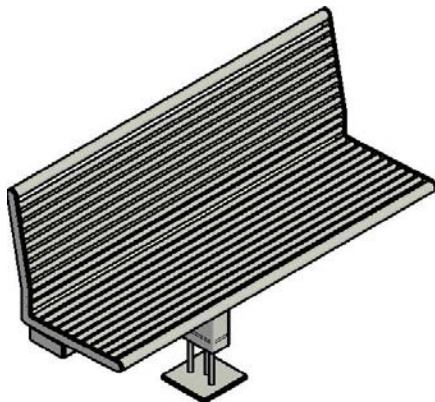
Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Calidum_light_ultra_U6_Fussplatte.ifc

Revit

- DB_Calidum_light_ultra_U6_Fussplatte.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Die Calidum Light Sitzbank ist eine Alternative zur Calidum Redesign. Sie ist für den Einsatz im Innen-/Außenbereich konzipiert. Die modulare Konstruktion ermöglicht unterschiedliche Konfigurationsmöglichkeiten. Die Stahlvarianten sind für vandalismusanfällige Standorte entwickelt worden. Die Rundrohr-Variante wird für besonders kritische Standorte empfohlen.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

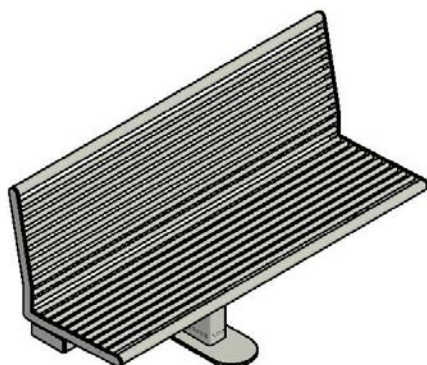
Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Calidum_light_ultra_U7.ifc

Revit

- DB_Calidum_light_ultra_U7.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Die Calidum Light Sitzbank ist eine Alternative zur Calidum Redesign. Sie ist für den Einsatz im Innen-/Außenbereich konzipiert. Die modulare Konstruktion ermöglicht unterschiedliche Konfigurationsmöglichkeiten. Die Stahlvarianten sind für vandalismusanfällige Standorte entwickelt worden. Die Rundrohr-Variante wird für besonders kritische Standorte empfohlen.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Calidum_light_ultra_U7_Fussplatte.ifc

Revit

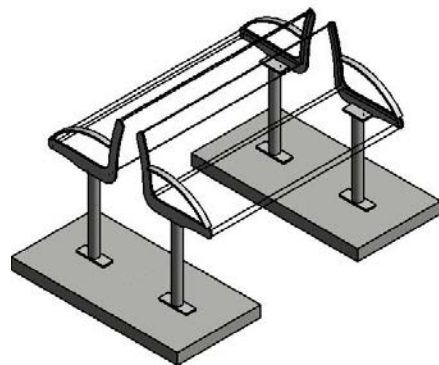
- DB_Calidum_light_ultra_U7_Fussplatte.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise**Änderungen**

Es wurden die Fundamentplatten ergänzt.

Regelzeichnungen

- IseB SiB 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_3+3er_fest.ifc

Revit

- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_3+3er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

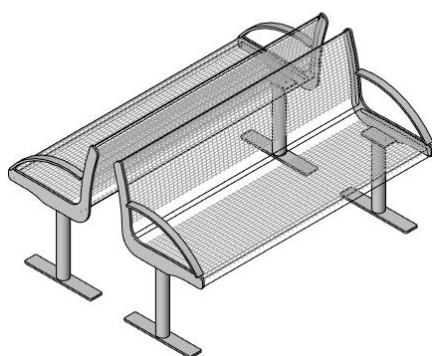
Objektklasse: Sitzbank

Beschreibung

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_3plus3er_mobil.ifc

Revit

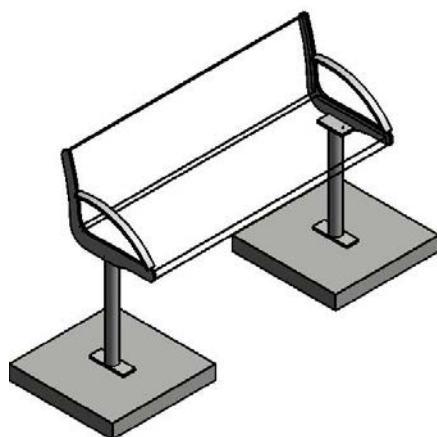
- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_3plus3er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise

Änderungen

Es wurden die Fundamentplatten ergänzt.

Regelzeichnungen

- IseB SiB 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_3er_fest.ifc

Revit

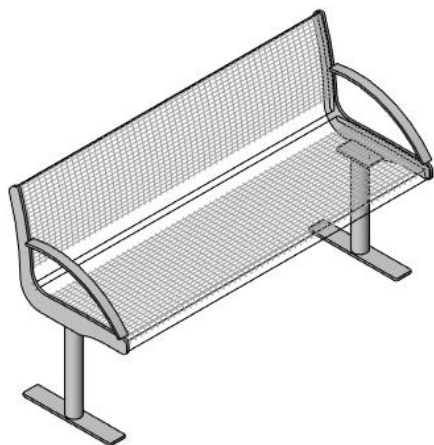
- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_3er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_3er_mobil.ifc

Revit

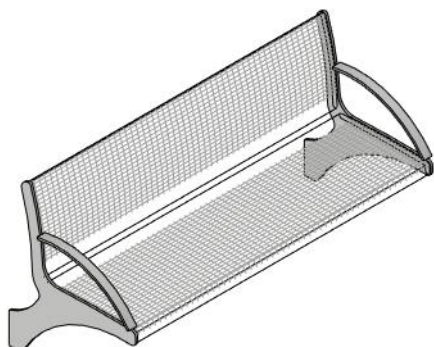
- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_3er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise**Änderungen**

Die Halterungen für die Montage am Wetterschutzhaus wurden ergänzt und sind parametrisch steuerbar.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_3er_wandhaegend.ifc

Revit

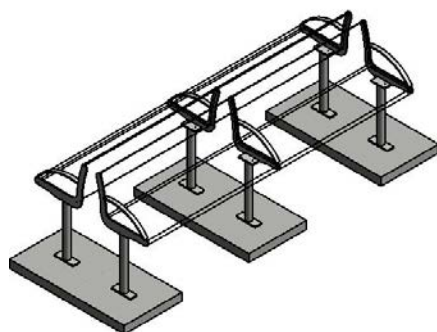
- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_3er_wandhaegend.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise

Änderungen

Es wurden die Fundamentplatten ergänzt.

Regelzeichnungen

- IseB SiB 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_6+6er_fest.ifc

Revit

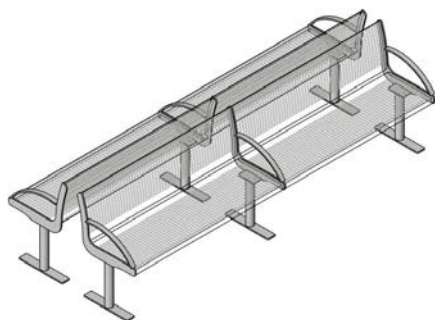
- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_6+6er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_6plus6er_mobil.ifc

Revit

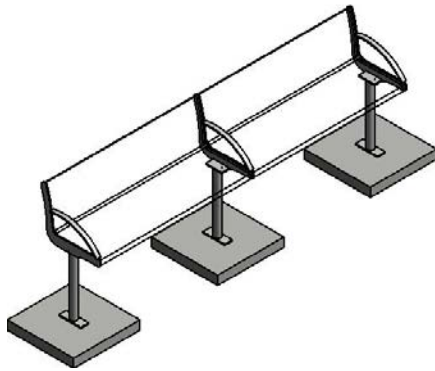
- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_6plus6er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise

Änderungen

Es wurden die Fundamentplatten ergänzt.

Regelzeichnungen

- IseB SiB 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_6er_fest.ifc

Revit

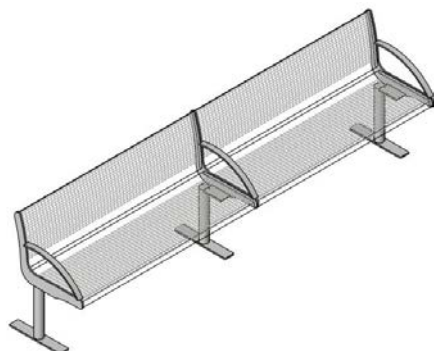
- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_6er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_6er_mobil.ifc

Revit

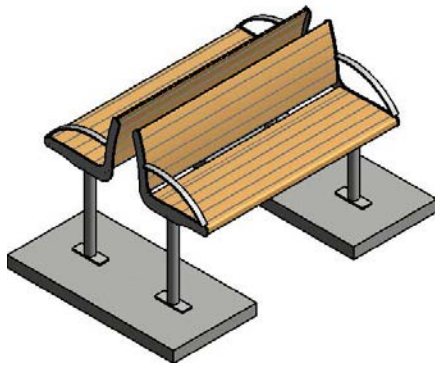
- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_6er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise

Änderungen

Es wurden die Fundamentplatten ergänzt.

Regelzeichnungen

- IseB SiB 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_3+3er_fest.ifc

Revit

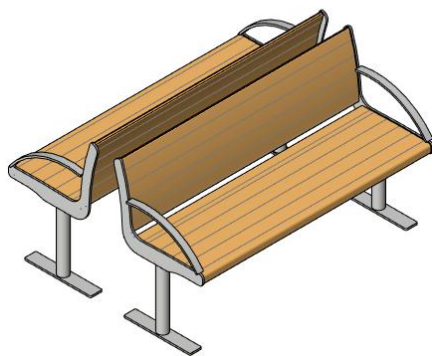
- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_3+3er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_3plus3er_mobil.ifc

Revit

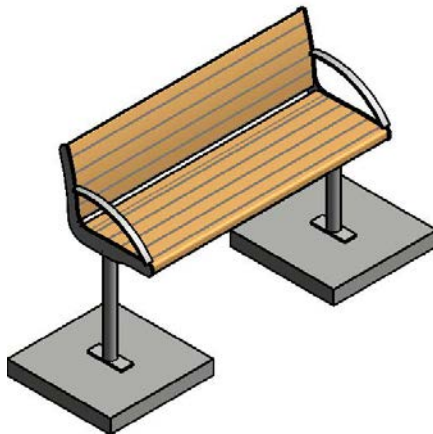
- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_3plus3er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise

Änderungen

Es wurden die Fundamentplatten ergänzt.

Regelzeichnungen

- IseB SiB 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_3er_fest.ifc

Revit

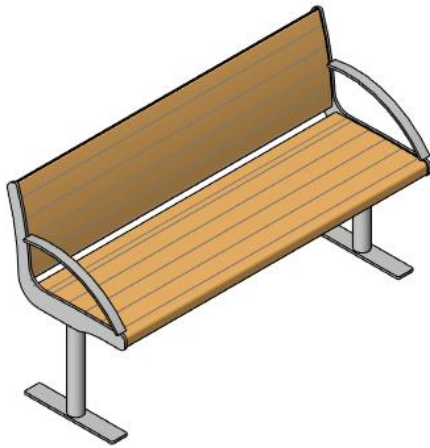
- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_3er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_3er_mobil.ifc

Revit

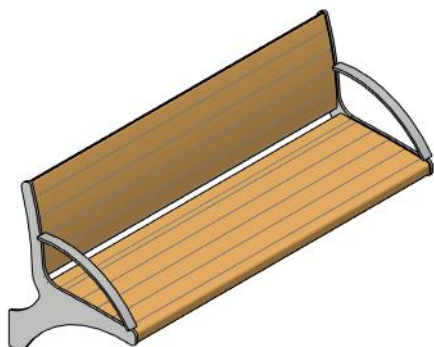
- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_3er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise

Änderungen

Die Halterungen für die Montage am Wetterschutzhaus wurden ergänzt und sind parametrisch steuerbar.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_3er_wandhaegend.ifc

Revit

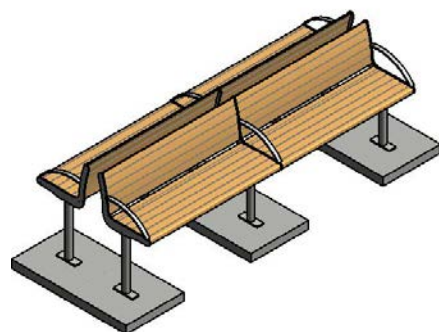
- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_3er_wandhaegend.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise

Änderungen

Es wurden die Fundamentplatten ergänzt.

Regelzeichnungen

- lseB SiB 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_6+6er_fest.ifc

Revit

- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_6+6er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

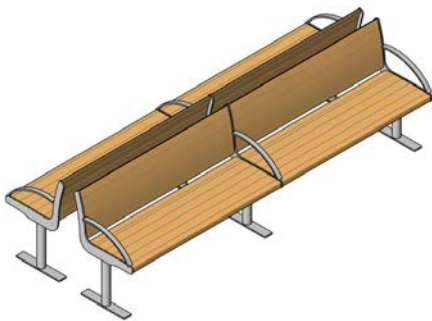
Objektklasse: Sitzbank

Beschreibung

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_6plus6er_mobil.ifc

Revit

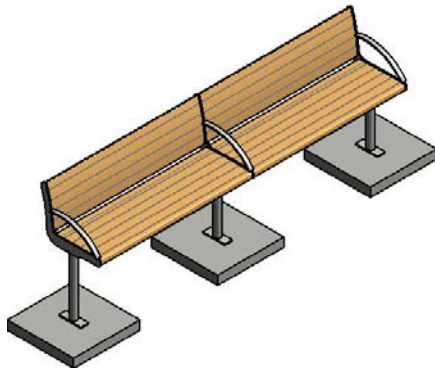
- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_6plus6er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise

Änderungen

Es wurden die Fundamentplatten ergänzt.

Regelzeichnungen

- IseB SiB 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_6er_fest.ifc

Revit

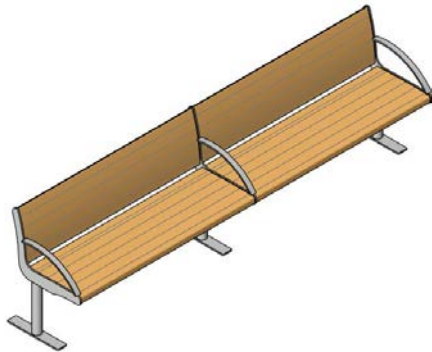
- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_6er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_6er_mobil.ifc

Revit

- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_6er_mobil.rfa

DB Sitzbank Sedeo Drahtgitter 2er wandhängend inkl. Taschenablage (V: 2.10)



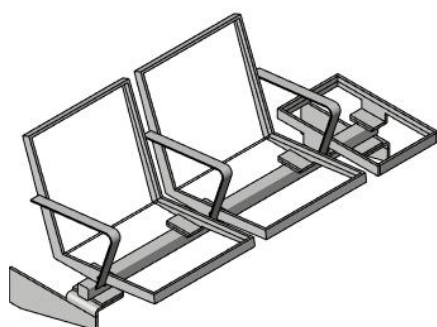
Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise

Änderungen

Die Halterungen für die Montage am Wetterschutzhaus wurden ergänzt und sind parametrisch steuerbar.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_2erplusablage_wandhaengend.ifc

Revit

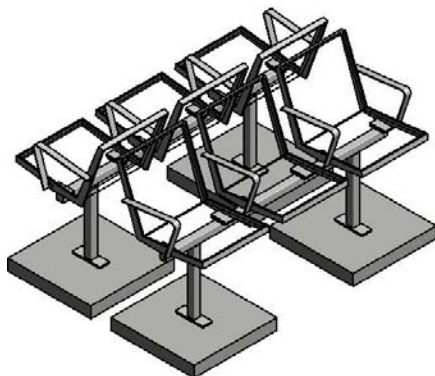
- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_2erplusablage_wandhaengend.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstieghilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise**Änderungen**

Es wurden die Fundamentplatten ergänzt.

Regelzeichnungen

- IseB SiB 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_3+3er_fest.ifc

Revit

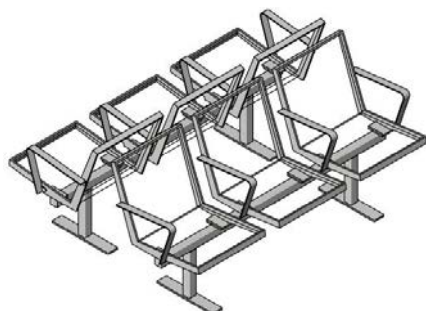
- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_3+3er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_3plus3er_mobil.ifc

Revit

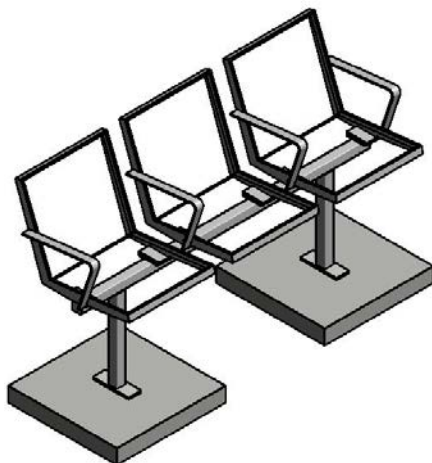
- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_3plus3er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstieghilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise**Änderungen**

Es wurden die Fundamentplatten ergänzt.

Regelzeichnungen

- lseB SiB 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_3er_fest.ifc

Revit

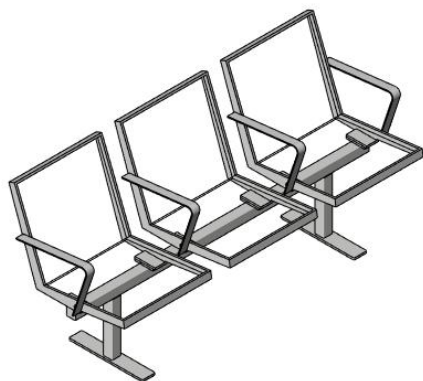
- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_3er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgetauscht werden.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_3er_mobil.ifc

Revit

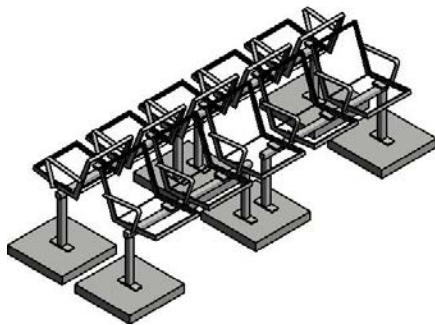
- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_3er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise**Änderungen**

Es wurden die Fundamentplatten ergänzt.

Regelzeichnungen

- lseB SiB 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_5+5er_fest.ifc

Revit

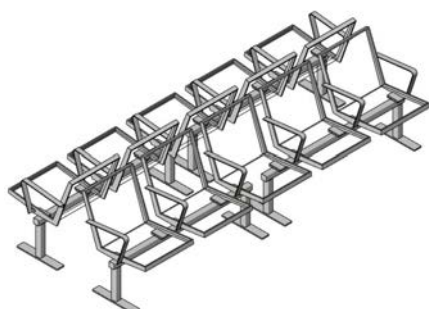
- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_5+5er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_5plus5er_mobil.ifc

Revit

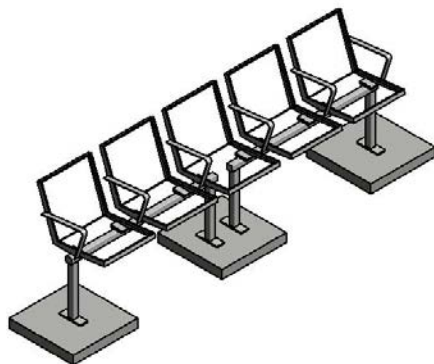
- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_5plus5er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstieghilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise**Änderungen**

Es wurden die Fundamentplatten ergänzt.

Regelzeichnungen

- lseB SiB 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_5er_fest.ifc

Revit

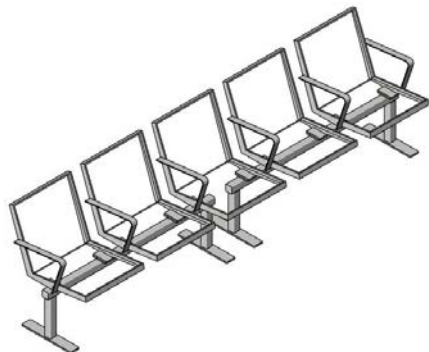
- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_5er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_5er_mobil.ifc

Revit

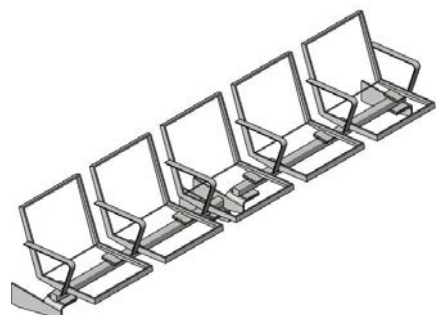
- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_5er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstieghilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise**Änderungen**

Die Halterungen für die Montage am Wetterschutzhaus wurden ergänzt und sind parametrisch steuerbar.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_5er_wandhaengend.ifc

Revit

- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_5er_wandhaengend.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise

Änderungen

Die Halterungen für die Montage am Wetterschutzhaus wurden ergänzt und sind parametrisch steuerbar.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_2erplusablage_wandhaengend.ifc

Revit

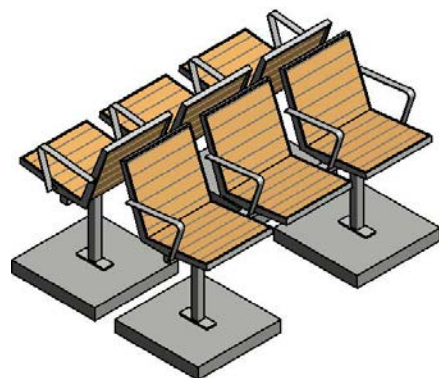
- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_2erplusablage_wandhaengend.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstieghilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise**Änderungen**

Es wurden die Fundamentplatten ergänzt.

Regelzeichnungen

- IseB SiB 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_3+3er_fest.ifc

Revit

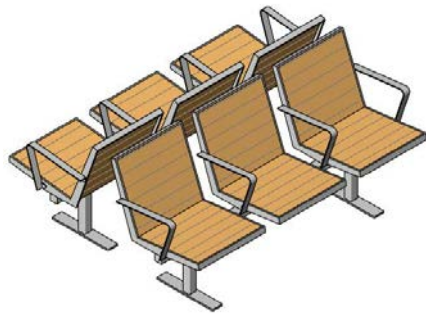
- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_3+3er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstieghilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_3plus3er_mobil.ifc

Revit

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_3plus3er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstieghilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise**Änderungen**

Es wurden die Fundamentplatten ergänzt.

Regelzeichnungen

- IseB SiB 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_3er_fest.ifc

Revit

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_3er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstieghilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_3er_mobil.ifc

Revit

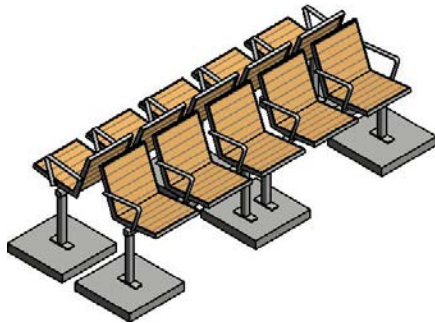
- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_3er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstieghilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise**Änderungen**

Es wurden die Fundamentplatten ergänzt.

Regelzeichnungen

- lseB SiB 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_5+5er_fest.ifc

Revit

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_5+5er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_5plus5er_mobil.ifc

Revit

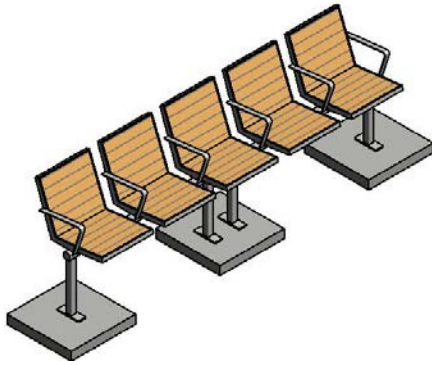
- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_5plus5er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstieghilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise**Änderungen**

Es wurden die Fundamentplatten ergänzt.

Regelzeichnungen

- IseB SiB 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_5er_fest.ifc

Revit

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_5er_fest.rfa

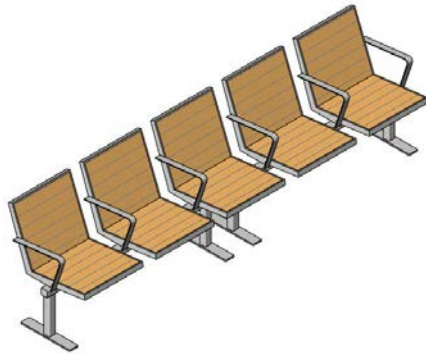
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstieghilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_5er_mobil.ifc

Revit

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_5er_mobil.rfa

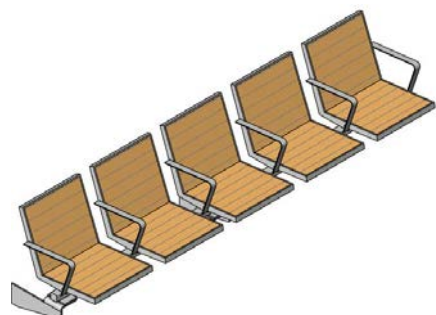
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstieghilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise**Änderungen**

Die Halterungen für die Montage am Wetterschutzhaus wurden ergänzt und sind parametrisch steuerbar.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_5er_wandhaengend.ifc

Revit

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_5er_wandhaengend.rfa

	Beschreibung inkl. Gründung, Verankerung, etc. Hinweise Änderungen
Regelzeichnungen	
LV -	

	
Beschreibung Taktile Leitsysteme, Markierungen, aufklebbare Leitelemente, Kontrastgestaltung von Ausstattungen für Blinde und Sehbehinderte	
Hinweise	
Änderungen	
Regelzeichnungen	
LV -	

	
Beschreibung inkl. Gründung/Tragplatte, Kantensteine, etc; Treppenstufen (Tritt/Setzstufen bzw. Blockstufen) sowie Kehrrinne und Fahrradspur sind Teil des Anlagentyps; Einhausungen von Treppen sind nicht Bestandteil des Anlagentyps und werden im Anlagentyp Wind- und Wetterschutzsysteme verantwortet; Absturzsicherung, Geländer, Handläufe werden in Anlagentyp "Geländer, Zaun, Barriere" verantwortet; ggf. erforderliche Stützwände für Treppen sind nicht Bestandteil und gehören zum Anlagentyp Stützwände	
Hinweise	
Änderungen	
Regelzeichnungen • IseB VE01_2024-10-01.pdf • IseB VE02_2024-10-01.pdf • IseB VE04_2024-10-01.pdf • IseB VE05_2024-10-01.pdf • IseB VE06_2024-10-01.pdf	
LV -	

	^ Beschreibung Hinweise Änderungen 
	Regelzeichnungen
	LV -

Beschreibung

Nebenuhren, Zeitsynchronisation

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

- Dmu 01_2015-10-30.pdf
- Dmu 02_2015-10-30.pdf
- Dmu 03_2015-10-30.pdf
- Dmu 04_2015-10-30.pdf
- Dmu 05_2015-10-30.pdf
- Dmu 06_2015-10-30.pdf
- Dmu 07_2015-10-30.pdf
- Dmu 08_2015-10-30.pdf
- Dmu 09_2015-10-30.pdf
- Dmu 10_2015-10-30.pdf
- Dmu 11_2015-10-30.pdf
- Dmu 12_2015-10-30.pdf
- Dmu 14_2015-10-30.pdf
- Dmu 15_2015-10-30.pdf
- Dmu 16_2015-10-30.pdf
- Dmu 17_2015-10-30.pdf
- Dmu 18_2015-10-30.pdf
- Dmu 19_2015-10-30.pdf

LV

- 009-Informationssysteme-Uhren_2016-10-01.X81

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr

**Beschreibung**

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise**Änderungen**

Zur optimierten Mengenermittlung/LV-Erstellung wurde das Attribut "DB_Vandalismusresistent" ergänzt"

Regelzeichnungen

- Dmu 14_2015-10-30.pdf
- Dmu 15_2015-10-30.pdf
- Dmu 16_2015-10-30.pdf
- Dmu 17_2015-10-30.pdf
- Dmu 18_2015-10-30.pdf
- Dmu 19_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_50.ifc

Revit

- DB_Uhr_50.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr



Beschreibung

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise

Änderungen

Zur optimierten Mengenermittlung/LV-Erstellung wurde das Attribut "DB_Vandalismusresistent" ergänzt"

Regelzeichnungen

- Dmu 01_2015-10-30.pdf
- Dmu 02_2015-10-30.pdf
- Dmu 03_2015-10-30.pdf
- Dmu 04_2015-10-30.pdf
- Dmu 06_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_50_einseitig_Wandarmbefestigung.ifc

Revit

- DB_Uhr_50_einseitig_Wandarmbefestigung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr



Beschreibung

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise

Änderungen

Zur optimierten Mengenermittlung/LV-Erstellung wurde das Attribut "DB_Vandalismusresistent" ergänzt"

Regelzeichnungen

- Dmu 14_2015-10-30.pdf
- Dmu 15_2015-10-30.pdf
- Dmu 16_2015-10-30.pdf
- Dmu 17_2015-10-30.pdf
- Dmu 18_2015-10-30.pdf
- Dmu 19_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_50_zweiseitig.ifc

Revit

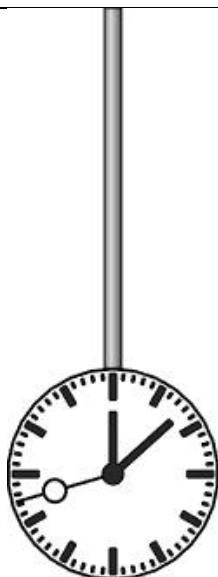
- DB_Uhr_50_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr



Beschreibung

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise

Änderungen

Zur optimierten Mengenermittlung/LV-Erstellung wurde das Attribut "DB_Vandalismusresistent" ergänzt"

Regelzeichnungen

- Dmu 05_2015-10-30.pdf
- Dmu 07_2015-10-30.pdf
- Dmu 08_2015-10-30.pdf
- Dmu 09_2015-10-30.pdf
- Dmu 10_2015-10-30.pdf
- Dmu 11_2015-10-30.pdf
- Dmu 12_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_50_zweiseitig_Deckenbefestigung.ifc

Revit

- DB_Uhr_50_zweiseitig_Deckenbefestigung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr



Beschreibung

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise

Änderungen

Zur optimierten Mengenermittlung/LV-Erstellung wurde das Attribut "DB_Vandalismusresistent" ergänzt"

Regelzeichnungen

- Dmu 01_2015-10-30.pdf
- Dmu 02_2015-10-30.pdf
- Dmu 03_2015-10-30.pdf
- Dmu 04_2015-10-30.pdf
- Dmu 06_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_50_zweiseitig_Wandarmbefestigung.ifc

Revit

- DB_Uhr_50_zweiseitig_Wandarmbefestigung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr

**Beschreibung**

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise**Änderungen**

Zur optimierten Mengenermittlung/LV-Erstellung wurde das Attribut "DB_Vandalismusresistent" ergänzt"

Regelzeichnungen

- Dmu 14_2015-10-30.pdf
- Dmu 15_2015-10-30.pdf
- Dmu 16_2015-10-30.pdf
- Dmu 17_2015-10-30.pdf
- Dmu 18_2015-10-30.pdf
- Dmu 19_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_60.ifc

Revit

- DB_Uhr_60.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr



Beschreibung

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise

Änderungen

Zur optimierten Mengenermittlung/LV-Erstellung wurde das Attribut "DB_Vandalismusresistent" ergänzt"

Regelzeichnungen

- Dmu 01_2015-10-30.pdf
- Dmu 02_2015-10-30.pdf
- Dmu 03_2015-10-30.pdf
- Dmu 04_2015-10-30.pdf
- Dmu 05_2015-10-30.pdf
- Dmu 06_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_60_einseitig_Wandarmbefestigung.ifc

Revit

- DB_Uhr_60_einseitig_Wandarmbefestigung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr



Beschreibung

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB-Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise

Änderungen

Zur optimierten Mengenermittlung/LV-Erstellung wurde das Attribut "DB_Vandalismusresistent" ergänzt"

Regelzeichnungen

- Dmu 14_2015-10-30.pdf
- Dmu 15_2015-10-30.pdf
- Dmu 16_2015-10-30.pdf
- Dmu 17_2015-10-30.pdf
- Dmu 18_2015-10-30.pdf
- Dmu 19_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_60_zweiseitig.ifc

Revit

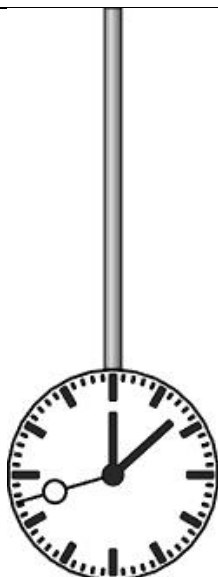
- DB_Uhr_60_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr



Beschreibung

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB-Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise

Änderungen

Zur optimierten Mengenermittlung/LV-Erstellung wurde das Attribut "DB_Vandalismusresistent" ergänzt"

Regelzeichnungen

- Dmu 05_2015-10-30.pdf
- Dmu 07_2015-10-30.pdf
- Dmu 08_2015-10-30.pdf
- Dmu 09_2015-10-30.pdf
- Dmu 10_2015-10-30.pdf
- Dmu 11_2015-10-30.pdf
- Dmu 12_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_60_zweiseitig_Deckenbefestigung.ifc

Revit

- DB_Uhr_60_zweiseitig_Deckenbefestigung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr



Beschreibung

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise

Änderungen

Zur optimierten Mengenermittlung/LV-Erstellung wurde das Attribut "DB_Vandalismusresistent" ergänzt"

Regelzeichnungen

- Dmu 01_2015-10-30.pdf
- Dmu 02_2015-10-30.pdf
- Dmu 03_2015-10-30.pdf
- Dmu 04_2015-10-30.pdf
- Dmu 06_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_60_zweiseitig_Wandarmbefestigung.ifc

Revit

- DB_Uhr_60_zweiseitig_Wandarmbefestigung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr

**Beschreibung**

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB-Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise**Änderungen**

Zur optimierten Mengenermittlung/LV-Erstellung wurde das Attribut "DB_Vandalismusresistent" ergänzt"

Regelzeichnungen

- Dmu 14_2015-10-30.pdf
- Dmu 15_2015-10-30.pdf
- Dmu 16_2015-10-30.pdf
- Dmu 17_2015-10-30.pdf
- Dmu 18_2015-10-30.pdf
- Dmu 19_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_80.ifc

Revit

- DB_Uhr_80.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr



Beschreibung

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. Einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB-Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise

Änderungen

Zur optimierten Mengenermittlung/LV-Erstellung wurde das Attribut "DB_Vandalismusresistent" ergänzt"

Regelzeichnungen

- Dmu 01_2015-10-30.pdf
- Dmu 02_2015-10-30.pdf
- Dmu 03_2015-10-30.pdf
- Dmu 04_2015-10-30.pdf
- Dmu 06_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_80_einseitig_Wandarmbefestigung.ifc

Revit

- DB_Uhr_80_einseitig_Wandarmbefestigung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr



Beschreibung

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. Einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB-Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise

Änderungen

Zur optimierten Mengenermittlung/LV-Erstellung wurde das Attribut "DB_Vandalismusresistent" ergänzt"

Regelzeichnungen

- Dmu 14_2015-10-30.pdf
- Dmu 15_2015-10-30.pdf
- Dmu 16_2015-10-30.pdf
- Dmu 17_2015-10-30.pdf
- Dmu 18_2015-10-30.pdf
- Dmu 19_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_80_zweiseitig.ifc

Revit

- DB_Uhr_80_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr



Beschreibung

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. Einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB-Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise

Änderungen

Zur optimierten Mengenermittlung/LV-Erstellung wurde das Attribut "DB_Vandalismusresistent" ergänzt"

Regelzeichnungen

- Dmu 05_2015-10-30.pdf
- Dmu 07_2015-10-30.pdf
- Dmu 08_2015-10-30.pdf
- Dmu 09_2015-10-30.pdf
- Dmu 10_2015-10-30.pdf
- Dmu 11_2015-10-30.pdf
- Dmu 12_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_80_zweiseitig_Deckenbefestigung.ifc

Revit

- DB_Uhr_80_zweiseitig_Deckenbefestigung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr



Beschreibung

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. Einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB-Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise

Änderungen

Zur optimierten Mengenermittlung/LV-Erstellung wurde das Attribut "DB_Vandalismusresistent" ergänzt"

Regelzeichnungen

- Dmu 01_2015-10-30.pdf
- Dmu 02_2015-10-30.pdf
- Dmu 03_2015-10-30.pdf
- Dmu 04_2015-10-30.pdf
- Dmu 06_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_80_zweiseitig_Wandarmbefestigung.ifc

Revit

- DB_Uhr_80_zweiseitig_Wandarmbefestigung.rfa

	
Beschreibung	inkl. Gehäuse und Anschlusspunkte für Befestigung
Hinweise	
Änderungen	
Regelzeichnungen	• Tmz 025_DB_Montagebox_2018-04-01.pdf • Tv 001_DB AXIS M1125-E-M_2018-04-01.pdf • Tv 002_DB AXIS M3037-PFE-M_2018-04-01.pdf • Tv 003_DB AXIS P5635-E PTZ_2018-04-01.pdf
LV	• 018-Informationssysteme-Videoanlage_2018-04-01.X81

Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: ITK-Anlagen	
Anlagentyp: Video	
Objektklasse: Ueberwachungskamera	
 	Beschreibung Kameras sind Teilkomponenten des 3-S-Gesamtsystems. Sie ermöglichen Mitarbeitern der 3- S-Zentralen, visuell die betriebliche Situation auf Bahnhöfen zu beurteilen. Daneben unterstützen die Kameras Interventionen zur Durchsetzung des Hausrechts und sind für die Erfüllung hoheitlicher Aufgaben der Bundespolizei auf dem Gebiet der Personenbahnhöfe im Einsatz.
	Hinweise
	Änderungen
Regelzeichnungen	
IFC DB_Ueberwachungskamera_ABF.ifc	
Revit DB_Ueberwachungskamera_ABF.rfa	

Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Video

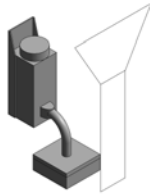
Objektklasse: Ueberwachungskamera

Beschreibung

Kameras sind Teilkomponenten des 3-S-Gesamtsystems. Sie ermöglichen Mitarbeitern der 3- S-Zentralen, visuell die betriebliche Situation auf Bahnhöfen zu beurteilen. Daneben unterstützen die Kameras Interventionen zur Durchsetzung des Hausrechts und sind für die Erfüllung hoheitlicher Aufgaben der Bundespolizei auf dem Gebiet der Personenbahnhöfe im Einsatz.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_Ueberwachungskamera_ABF_mit_IR_LED.ifc

Revit

- DB_Ueberwachungskamera_ABF_mit_IR_LED.rfa

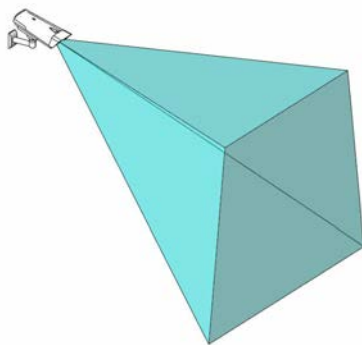
Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: ITK-Anlagen	
Anlagentyp: Video	
Objektklasse: Ueberwachungskamera	
 	Beschreibung Kameras sind Teilkomponenten des 3-S-Gesamtsystems. Sie ermöglichen Mitarbeitern der 3- S-Zentralen, visuell die betriebliche Situation auf Bahnhöfen zu beurteilen. Daneben unterstützen die Kameras Interventionen zur Durchsetzung des Hausrechts und sind für die Erfüllung hoheitlicher Aufgaben der Bundespolizei auf dem Gebiet der Personenbahnhöfe im Einsatz.
	Hinweise
	Änderungen
Regelzeichnungen	
IFC DB_Ueberwachungskamera_Standard.ifc	
Revit DB_Ueberwachungskamera_Standard.rfa	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Video

Objektklasse: Ueberwachungskamera

**Beschreibung**

Kameras sind Teilkomponenten des 3-S-Gesamtsystems. Sie ermöglichen und unterstützen Mitarbeiter der 3-S-Zentralen, visuell die betriebliche Situation auf Bahnhöfen zu beurteilen. Daneben unterstützen die Kameras Interventionen zur Durchsetzung des Hausrechts und sind für die Erfüllung hoheitlicher Aufgaben der Bundespolizei auf dem Gebiet der Personenbahnhöfe im Einsatz. Die hier beschriebenen Kameras sind nicht für eisenbahnbetriebliche Verfahren zugelassen. Videotechnik wird auf Bahnhöfen grundsätzlich nur aufgrund der betrieblichen Relevanz bzw. zur Sicherheitsvorsorge in Abstimmung mit den Behörden und Konzerngremien eingesetzt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- Tv 001_DB AXIS M1125-E-M_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Video_AXIS_M1125_E_M.ifc

Revit

- DB_Video_AXIS_M1125_E_M.rfa

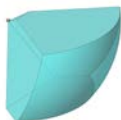
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Video

Objektklasse: Ueberwachungskamera

**Beschreibung**

Kameras sind Teilkomponenten des 3-S-Gesamtsystems. Sie ermöglichen und unterstützen Mitarbeiter der 3-S-Zentralen, visuell die betriebliche Situation auf Bahnhöfen zu beurteilen. Daneben unterstützen die Kameras Interventionen zur Durchsetzung des Hausrechts und sind für die Erfüllung hoheitlicher Aufgaben der Bundespolizei auf dem Gebiet der Personenbahnhöfe im Einsatz. Die hier beschriebenen Kameras sind nicht für eisenbahnbetriebliche Verfahren zugelassen. Videotechnik wird auf Bahnhöfen grundsätzlich nur aufgrund der betrieblichen Relevanz bzw. zur Sicherheitsvorsorge in Abstimmung mit den Behörden und Konzerngremien eingesetzt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- Tv 002_DB AXIS M3037-PFE-M_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Video_AXIS_M3037_PVE_M.ifc

Revit

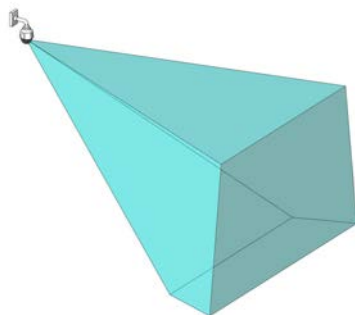
- DB_Video_AXIS_M3037_PVE_M.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Video

Objektklasse: Ueberwachungskamera

**Beschreibung**

Kameras sind Teilkomponenten des 3-S-Gesamtsystems. Sie ermöglichen und unterstützen Mitarbeiter der 3-S-Zentralen, visuell die betriebliche Situation auf Bahnhöfen zu beurteilen. Daneben unterstützen die Kameras Interventionen zur Durchsetzung des Hausrechts und sind für die Erfüllung hoheitlicher Aufgaben der Bundespolizei auf dem Gebiet der Personenbahnhöfe im Einsatz. Die hier beschriebenen Kameras sind nicht für eisenbahnbetriebliche Verfahren zugelassen. Videotechnik wird auf Bahnhöfen grundsätzlich nur aufgrund der betrieblichen Relevanz bzw. zur Sicherheitsvorsorge in Abstimmung mit den Behörden und Konzerngremien eingesetzt.

Hinweise**Änderungen**

Die Option zur Auswahl unterschiedlicher Halterungen wurde wieder hergestellt. Die unterschiedlichen Montagearten sind parametrisch steuerbar.

Regelzeichnungen

- Tv 003_DB AXIS P5635-E PTZ_2018-04-01.pdf

IFC

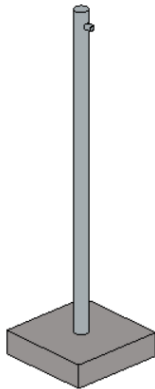
- DB_Video_AXIS_P5635_E_PTZ.ifc

Revit

- DB_Video_AXIS_P5635_E_PTZ.rfa

	
Beschreibung Kameratechnik, Bildschirmtechnik, IP-Netzwerktechnik	
Hinweise	
Änderungen	
Regelzeichnungen	
LV -	

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Maste zu den EtA

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

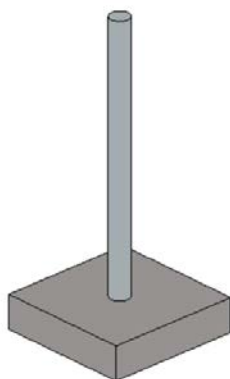
Regelzeichnungen**IFC**

- DB_EtA_Mast.ifc

Revit

- DB_EtA_Mast.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Minimast (geringere Höhe) zu den EtA

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

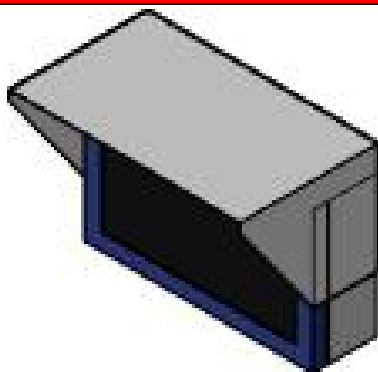
Regelzeichnungen**IFC**

- DB_EtA_Minimast.ifc

Revit

- DB_EtA_Minimast.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Die Monitore dienen der effizienteren Abfertigung und ermöglichen somit kürzere Haltezeiten an den Bahnsteigen. Die Verantwortung für die Zugabfertigung wird mit dem System dem Triebfahrzeugführer übergeben, der mittels moderner IP-gestützterameratechnik die gesamte Bahnsteiglänge/Zuglänge einsehen und selbstständig die Abfahrtsbereitschaft herstellen kann.

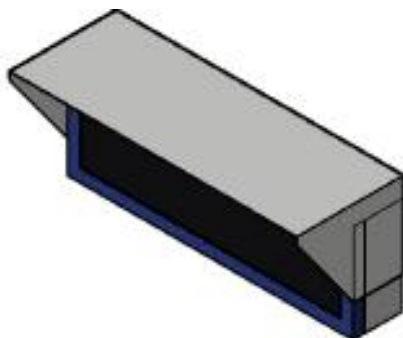
Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_EtA_Typ_1,2,3b.ifc

Revit

- DB_EtA_Typ_1,2,3b.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Die Monitore dienen der effizienteren Abfertigung und ermöglichen somit kürzere Haltezeiten an den Bahnsteigen. Die Verantwortung für die Zugabfertigung wird mit dem System dem Triebfahrzeugführer übergeben, der mittels moderner IP-gestützterameratechnik die gesamte Bahnsteiglänge/Zuglänge einsehen und selbstständig die Abfahrtsbereitschaft herstellen kann.

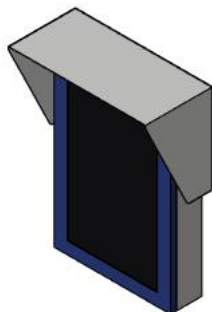
Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_EtA_Typ_3a.ifc

Revit

- DB_EtA_Typ_3a.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Die Monitore dienen der effizienteren Abfertigung und ermöglichen somit kürzere Haltezeiten an den Bahnsteigen. Die Verantwortung für die Zugabfertigung wird mit dem System dem Triebfahrzeugführer übergeben, der mittels moderner IP-gestützterameratechnik die gesamte Bahnsteiglänge/Zuglänge einsehen und selbstständig die Abfahrbereitschaft herstellen kann.

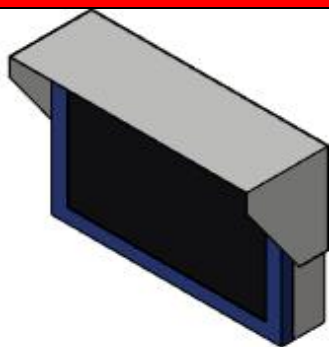
Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_EtA_Typ_4.ifc

Revit

- DB_EtA_Typ_4.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Die Monitore dienen der effizienteren Abfertigung und ermöglichen somit kürzere Haltezeiten an den Bahnsteigen. Die Verantwortung für die Zugabfertigung wird mit dem System dem Triebfahrzeugführer übergeben, der mittels moderner IP-gestützterameratechnik die gesamte Bahnsteiglänge/Zuglänge einsehen und selbstständig die Abfahrtsbereitschaft herstellen kann.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_EtA_Typ_5a,b.ifc

Revit

- DB_EtA_Typ_5a,b.rfa

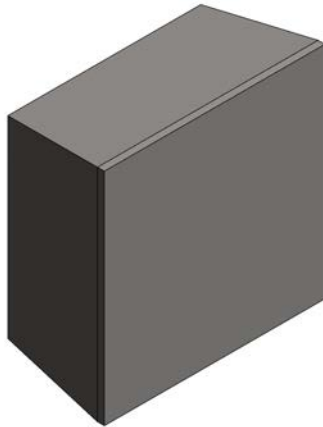
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Video Abfertigung

Objektklasse: VideotechnikZugabfertigung



Beschreibung

Mid-Span-Devices (engl.) Box für kleinere Geräte

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Video_MSD_Box_KS_1444_500.ifc

Revit

- DB_Video_MSD_Box_KS_1444_500.rfa

Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Video Abfertigung

Objektklasse: VideotechnikZugabfertigung



Beschreibung

Mid-Span-Devices (engl.) Box für kleinere Geräte

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Video_MSD_Box_KS_1446_500.ifc

Revit

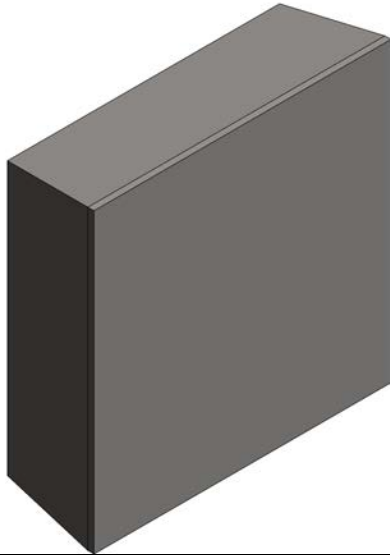
- DB_Video_MSD_Box_KS_1446_500.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Video Abfertigung

Objektklasse: VideotechnikZugabfertigung

**Beschreibung**

Mid-Span-Devices (engl.) Box für kleinere Geräte

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Video_MSD_Box_KS_1466_500.ifc

Revit

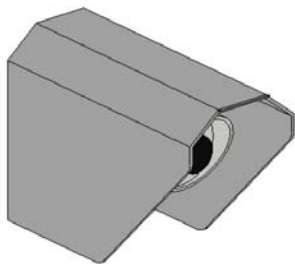
- DB_Video_MSD_Box_KS_1466_500.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Video Abfertigung

Objektklasse: VideotechnikZugabfertigung

**Beschreibung**

Zughaltsensoren detektieren die verschiedenen Zustände, in denen sich ein Zug im Bahnhof befinden kann. Die erfassten Zustände werden über eine Schnittstelle weitergeleitet, um visuelle und akustische Informationssysteme an Bahnhöfen zu bedienen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_ZHS_US_V2.ifc

Revit

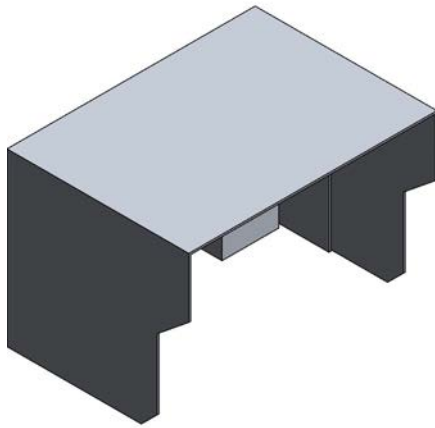
- DB_ZHS_US_V2.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Video Abfertigung

Objektklasse: VideotechnikZugabfertigung

**Beschreibung**

Zughaltsensoren detektieren die verschiedenen Zustände, in denen sich ein Zug im Bahnhof befinden kann. Die erfassten Zustände werden über eine Schnittstelle weitergeleitet, um visuelle und akustische Informationssysteme an Bahnhöfen zu bedienen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_ZHS_FITK.ifc

Revit

- DB_ZHS_FITK.rfa

Beschreibung

inkl. Beleuchtung, Befestigung und Gründung

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

- lseB Vit 01_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 02_2019-10-01.pdf
- lseB Vit 03_2019-10-01.pdf
- lseB Vit 04_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 05_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 06_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 07_2018-04-01.pdf
- lseb Vit 08_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 09_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 10_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 11_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 12_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 13_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 14_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 15_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 16_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 17_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 18_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 19_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 20_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 21_2018-04-01.pdf

LV

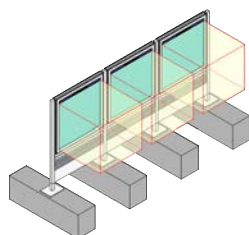
- 012_Bahnsteigausstattung_2022-10-01.X81

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrine Rahmenlos ist mit einem keramisch bedruckten ESG-Frontglas ausgestattet und mit auswechselbaren Glasleisten umlaufend eingefasst. Der Fahrplanaushang ist stromsparend mit modernen LED-Leuchten hinterleuchtet. Der Fahrplanaushang wird von einer opalen Streuscheibe in ein Klemmsystem eingeklemmt und direkt hinter der Schutzscheibe platziert. Dadurch wird die Blendwirkung maßgeblich reduziert.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 21_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Rahmenlos_DIN_A0_quadrat_dreifeldrig_einseitig.ifc

Revit

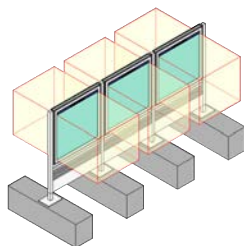
- DB_Vitrine_Rahmenlos_DIN_A0_quadrat_dreifeldrig_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrine Rahmenlos ist mit einem keramisch bedruckten ESG-Frontglas ausgestattet und mit auswechselbaren Glasleisten umlaufend eingefasst. Der Fahrplanaushang ist stromsparend mit modernen LED-Leuchten hinterleuchtet. Der Fahrplanaushang wird von einer opalen Streuscheibe in ein Klemmsystem eingeklemmt und direkt hinter der Schutzscheibe platziert. Dadurch wird die Blendwirkung maßgeblich reduziert.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 21_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Rahmenlos_DIN_A0_quadrat_dreifeldrig_zweiseitig.ifc

Revit

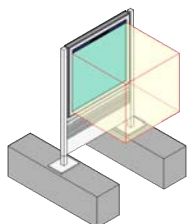
- DB_Vitrine_Rahmenlos_DIN_A0_quadrat_dreifeldrig_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrine Rahmenlos ist mit einem keramisch bedruckten ESG-Frontglas ausgestattet und mit auswechselbaren Glasleisten umlaufend eingefasst. Der Fahrplanaushang ist stromsparend mit modernen LED-Leuchten hinterleuchtet. Der Fahrplanaushang wird von einer opalen Streuscheibe in ein Klemmsystem eingeklemmt und direkt hinter der Schutzscheibe platziert. Dadurch wird die Blendwirkung maßgeblich reduziert.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 17_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Rahmenlos_DIN_A0_quadrat_einseitig.ifc

Revit

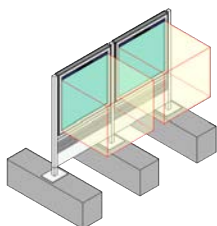
- DB_Vitrine_Rahmenlos_DIN_A0_quadrat_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrine Rahmenlos ist mit einem keramisch bedruckten ESG-Frontglas ausgestattet und mit auswechselbaren Glasleisten umlaufend eingefasst. Der Fahrplanaushang ist stromsparend mit modernen LED-Leuchten hinterleuchtet. Der Fahrplanaushang wird von einer opalen Streuscheibe in ein Klemmsystem eingeklemmt und direkt hinter der Schutzscheibe platziert. Dadurch wird die Blendwirkung maßgeblich reduziert.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 19_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Rahmenlos_DIN_A0_quadrat_zweifeldrig_einseitig.ifc

Revit

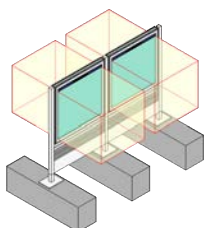
- DB_Vitrine_Rahmenlos_DIN_A0_quadrat_zweifeldrig_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrine Rahmenlos ist mit einem keramisch bedruckten ESG-Frontglas ausgestattet und mit auswechselbaren Glasleisten umlaufend eingefasst. Der Fahrplanaushang ist stromsparend mit modernen LED-Leuchten hinterleuchtet. Der Fahrplanaushang wird von einer opalen Streuscheibe in ein Klemmsystem eingeklemmt und direkt hinter der Schutzscheibe platziert. Dadurch wird die Blendwirkung maßgeblich reduziert.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 19_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Rahmenlos_DIN_A0_quadrat_zweifeldrig_zweiseitig.ifc

Revit

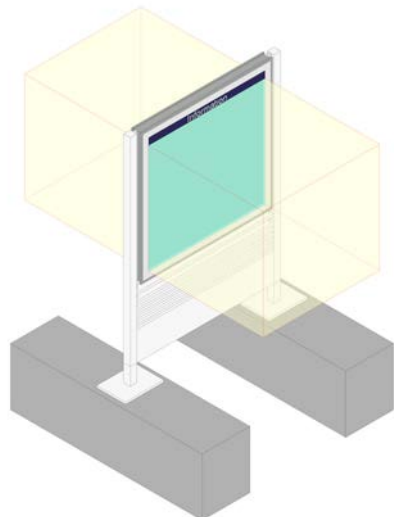
- DB_Vitrine_Rahmenlos_DIN_A0_quadrat_zweifeldrig_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die rahmenlose Vitrine ist mit einem keramisch bedruckten ESG-Frontglas ausgestattet und mit auswechselbaren Glasleisten umlaufend eingefasst. Der Fahrplanaushang ist stromsparend mit modernen LED-Leuchten hinterleuchtet. Der Fahrplanaushang wird von einer opalen Streuscheibe in ein Klemmsystem eingeklemmt und direkt hinter der Schutzscheibe platziert. Dadurch wird die Blendwirkung maßgeblich reduziert.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- lseB Vit 17_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Rahmenlos_DIN_A0_quadrat_zweiseitig.ifc

Revit

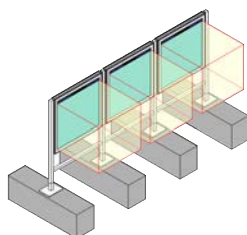
- DB_Vitrine_Rahmenlos_DIN_A0_quadrat_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 07_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 14_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quadrat_dreifeldrig_einseitig.ifc

Revit

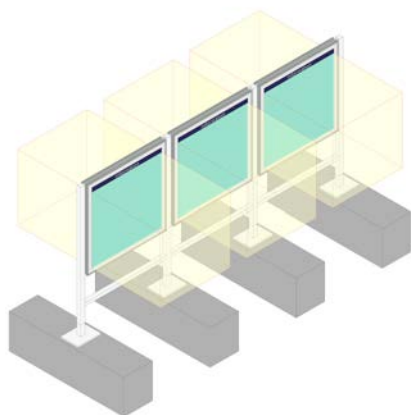
- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quadrat_dreifeldrig_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 07_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 14_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quadrat_dreifeldrig_zweiseitig.ifc

Revit

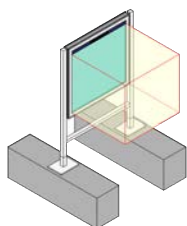
- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quadrat_dreifeldrig_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Die Attribute "DB_Anlagentyp", "Objekt" und "Objektklasse" wurden fest geschrieben, um auch hier die Homogenität innerhalb der Bauteilbibliothek zu schaffen.

Regelzeichnungen

- lseB Vit 03_2019-10-01.pdf
- lseB Vit 10_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quadrat_einseitig.ifc

Revit

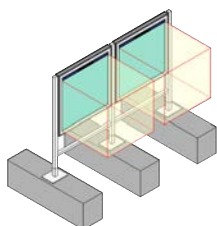
- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quadrat_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 05_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 12_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quadrat_zweifeldrig_einseitig.ifc

Revit

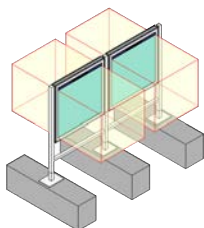
- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quadrat_zweifeldrig_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 05_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 12_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quadrat_zweifeldrig_zweiseitig.ifc

Revit

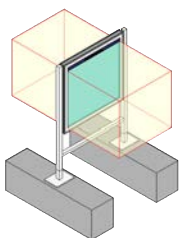
- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quadrat_zweifeldrig_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 03_2019-10-01.pdf
- IseB Vit 10_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quadrat_zweiseitig.ifc

Revit

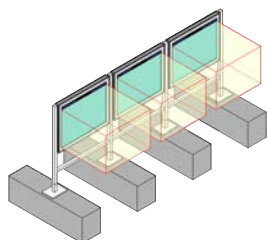
- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quadrat_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 06_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 13_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quer_dreifeldrig_einseitig.ifc

Revit

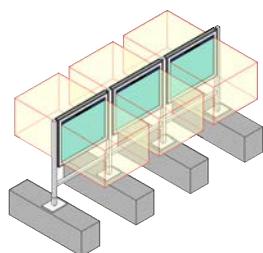
- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quer_dreifeldrig_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 06_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 13_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quer_dreifeldrig_zweiseitig.ifc

Revit

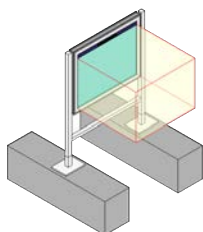
- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quer_dreifeldrig_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- lseB Vit 02_2019-10-01.pdf
- lseB Vit 09_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quer_einseitig.ifc

Revit

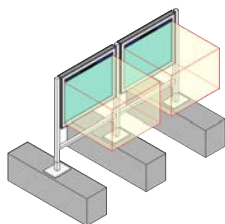
- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quer_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 04_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 11_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quer_zweifeldrig_einseitig.ifc

Revit

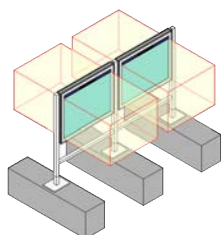
- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quer_zweifeldrig_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 04_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 11_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quer_zweifeldrig_zweiseitig.ifc

Revit

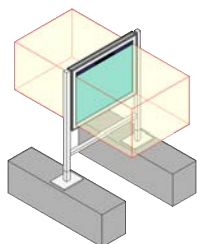
- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quer_zweifeldrig_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 02_2019-10-01.pdf
- IseB Vit 09_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quer_zweiseitig.ifc

Revit

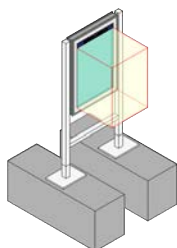
- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quer_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 01_2018-04-01.pdf
- Iseb Vit 08_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A1_hoch_einseitig.ifc

Revit

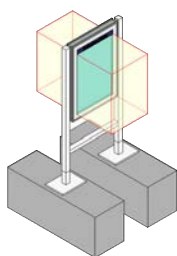
- DB_Vitrine_Standard_DIN_A1_hoch_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrine Standard ist LED-beleuchtet und hat eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel sind mit 5 mm ESG verglast. Sie verfügen über eine austauschbare Blende (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 01_2018-04-01.pdf
- Iseb Vit 08_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A1_hoch_zweiseitig.ifc

Revit

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A1_hoch_zweiseitig.rfa

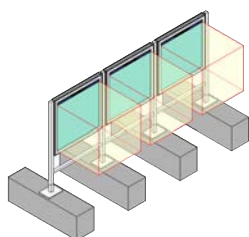
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 07_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 14_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quadrat_dreifeldrig_einseitig.ifc

Revit

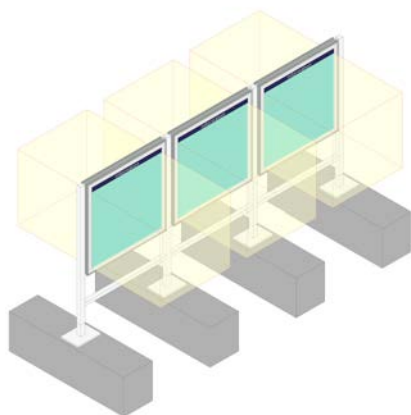
- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quadrat_dreifeldrig_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blende (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 07_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 14_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quadrat_dreifeldrig_zweiseitig.ifc

Revit

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quadrat_dreifeldrig_zweiseitig.rfa

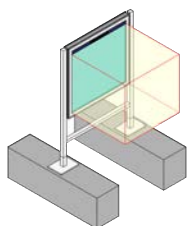
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blende (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- lseB Vit 03_2019-10-01.pdf
- lseB Vit 10_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quadrat_einseitig.ifc

Revit

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quadrat_einseitig.rfa

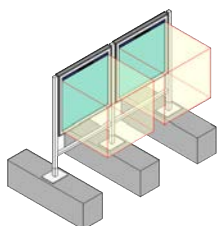
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blende (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 05_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 12_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quadrat_zweifeldrig_einseitig.ifc

Revit

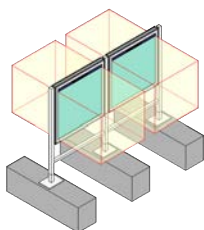
- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quadrat_zweifeldrig_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 05_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 12_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quadrat_zweifeldrig_zweiseitig.ifc

Revit

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quadrat_zweifeldrig_zweiseitig.rfa

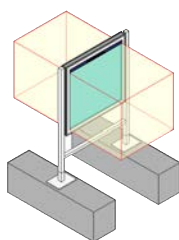
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine

**Beschreibung**

Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 03_2019-10-01.pdf
- IseB Vit 10_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quadrat_zweiseitig.ifc

Revit

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quadrat_zweiseitig.rfa

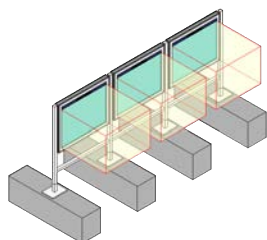
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 06_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 13_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quer_dreifeldrig_einseitig.ifc

Revit

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quer_dreifeldrig_einseitig.rfa

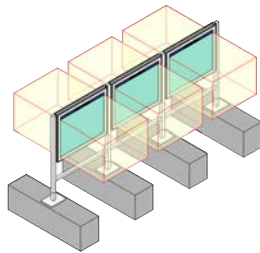
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 06_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 13_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quer_dreifeldrig_zweiseitig.ifc

Revit

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quer_dreifeldrig_zweiseitig.rfa

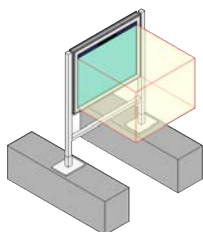
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blende (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 02_2019-10-01.pdf
- IseB Vit 09_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quer_einseitig.ifc

Revit

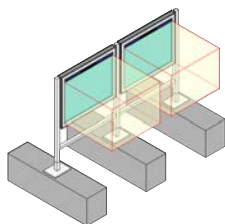
- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quer_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blende (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 04_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 11_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quer_zweifeldrig_einseitig.ifc

Revit

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quer_zweifeldrig_einseitig.rfa

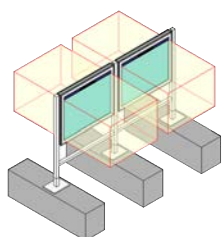
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 04_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 11_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quer_zweifeldrig_zweiseitig.ifc

Revit

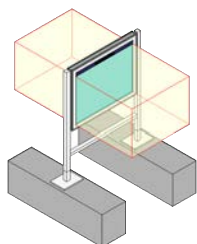
- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quer_zweifeldrig_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- lseB Vit 02_2019-10-01.pdf
- lseB Vit 09_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quer_zweiseitig.ifc

Revit

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quer_zweiseitig.rfa

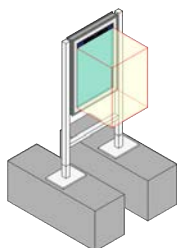
Standardisiertes Bauteil



Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blende (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

- IseB Vit 01_2018-04-01.pdf
- Iseb Vit 08_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A1_hoch_einseitig.ifc

Revit

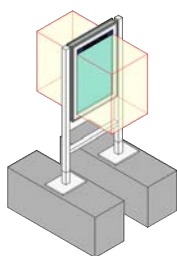
- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A1_hoch_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blende (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Sichtbarkeitseinstellungen wurden korrigiert.

Regelzeichnungen

- lseB Vit 01_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A1_hoch_zweiseitig.ifc

Revit

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A1_hoch_zweiseitig.rfa

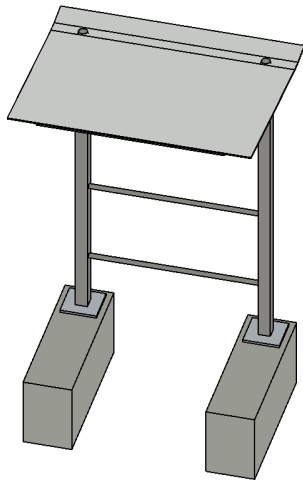
	
Beschreibung inkl. optionaler Beleuchtung, Gründung und Befestigung und Wandelemente für Wind- und Wetterschutzsysteme Raster 22	
Hinweise	
Änderungen	
Regelzeichnungen • IseB UFA 01_2024-10-01.pdf • IseB WSH 00_2024-10-01.pdf • IseB WSH 10_2024-01-01.pdf • IseB WSH 11_2024-01-01.pdf • IseB WSH 20_2024-10-01.pdf • IseB WSH 21_2024-10-01.pdf • IseB WSH 22_2024-10-01.pdf	
LV • 012-Bahnsteigausstattung_2024-01-01.X81	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Wind- und Wetterschutzsysteme

Objektklasse: Ueberdachung

**Beschreibung**

Die Überdachung soll dem Reisenden beim Ziehen eines Fahrscheins Schutz vor Witterungseinflüssen bieten.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen. Hierdurch werden die Fahrkartenautomatüberdachungen Typ 1 und Typ 2 abgelöst.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_FAA_Ueberdachung_T-Form_einfeldrig.ifc

Revit

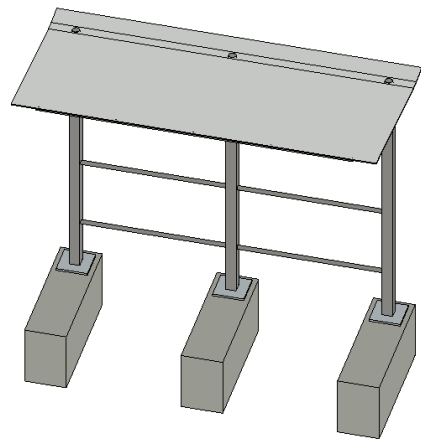
- DB_FAA_Ueberdachung_T-Form_einfeldrig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Wind- und Wetterschutzsysteme

Objektklasse: Ueberdachung



Beschreibung

Die Überdachung soll dem Reisenden beim Ziehen eines Fahrscheins Schutz vor Witterungseinflüssen bieten.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_FAA_Ueberdachung_T-Form_zweifeldrig.ifc

Revit

- DB_FAA_Ueberdachung_T-Form_zweifeldrig.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Der Pavillon für Bahnsteige ist als moderner wettergeschützter Aufenthaltsbereich für die DB S&S AG entwickelt worden. Mit hoher Transparenz, einem Spot Licht über den Eingängen und einer klaren linearen Beleuchtung im Innenbereich ist er zu jeder Tageszeit einladend und gastfreundlich.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

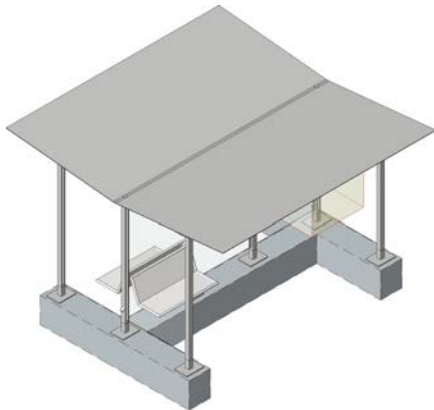
Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Pavillon_6500.ifc

Revit

- DB_Pavillon_6500.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Es handelt sich hierbei um die Ausführung der H-Form des Wetterschutzhauses der Kategorie 3 mit Vitrine. Beide Wetterschutzhäuser teilen sich eine Rückwand und somit auch die Entwässerung.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

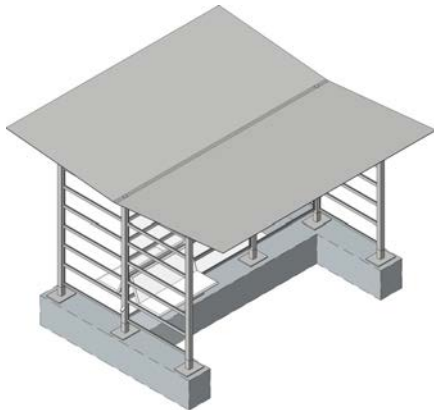
IFC

- DB_Wetterschutzhaus_H-Form_Kat3_mit_Vitrine.ifc

Revit

- DB_Wetterschutzhaus_H-Form_Kat3_mit_Vitrine.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Es handelt sich hierbei um die Ausführung der H-Form des Wetterschutzhauses der Kategorie 3 ohne Vitrine. Beide Wetterschutzhäuser teilen sich eine Rückwand und somit auch die Entwässerung.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

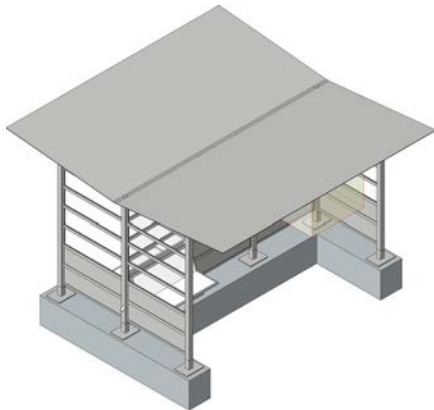
IFC

- DB_Wetterschutzhaus_H-Form_Kat3_ohne_Vitrine.ifc

Revit

- DB_Wetterschutzhaus_H-Form_Kat3_ohne_Vitrine.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Es handelt sich hierbei um die Ausführung der H-Form des Wetterschutzhauses der Kategorie 4 mit Vitrine. Beide Wetterschutzhäuser teilen sich eine Rückwand und somit auch die Entwässerung.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

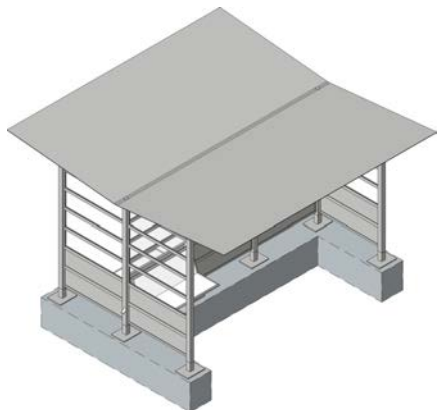
IFC

- DB_Wetterschutzhaus_H-Form_Kat4_mit_Vitrine.ifc

Revit

- DB_Wetterschutzhaus_H-Form_Kat4_mit_Vitrine.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Es handelt sich hierbei um die Ausführung der H-Form des Wetterschutzhauses der Kategorie 4 ohne Vitrine. Beide Wetterschutzhäuser teilen sich eine Rückwand und somit auch die Entwässerung.

Hinweise

Änderungen

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Wetterschutzhaus_H-Form_Kat4_ohne_Vitrine.ifc

Revit

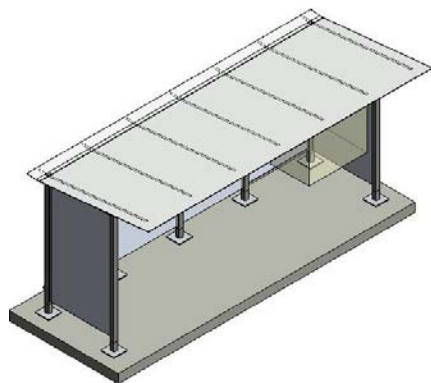
- DB_Wetterschutzhaus_H-Form_Kat4_ohne_Vitrine.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Wind- und Wetterschutzsysteme

Objektklasse: Wetterschutzhaus

**Beschreibung**

In den WSH Standard der Kategorie 1-2 steht ein 4-feldriges WSH mit 150er Seitenwand und langer Dachauskragung zur Verfügung. Die Ausführung der Wandelemente erfolgt in ESG-Vollverglasung. Die Vollglasscheiben werden durch Halteleisten an den Stützen aufgenommen.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Die Wetterschutzhäuser sind modularisiert, wodurch auf die Trennung "mit/ohne Vitrine" verzichtet werden kann. Es lassen sich alle Paneele einzeln ansteuern, wodurch gezielt definiert werden kann, welches Paneel über eine Vitrine verfügt und wie das Element aussehen soll. Die Sitzbänke wurden aus den Familien entfernt, um hier auch flexibler zu werden. Die wandhängenden Sitzbänke wurden um einen Parameter ergänzt, der dafür sorgt, dass die Montagebleche sichtbar werden. Die Leuchten können ebenfalls nach Bedarf sichtbar geschaltet werden.

Regelzeichnungen

- IseB WSH 00_2024-10-01.pdf
- IseB WSH 01_2024-10-01.pdf
- IseB WSH 20_2024-10-01.pdf
- IseB WSH 21_2024-10-01.pdf
- IseB WSH 22_2024-10-01.pdf

IFC

- DB_Wetterschutzhaus_Kat1+2.ifc

Revit

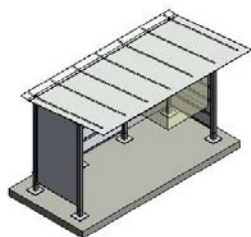
- DB_Wetterschutzhaus_Kat1+2.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Wind- und Wetterschutzsysteme

Objektklasse: Wetterschutzhaus

**Beschreibung**

Die Bahnhofskategorien 3 steht ein 3-feldriges WSH mit 150er Seitenwand und langer Dachauskragung zur Verfügung. Im WSH kommt ein 6-teiliger Sprossenrahmen mit der Bestückung von ESG-Glasscheiben zum Einsatz.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Die Wetterschutzhäuser sind modularisiert, wodurch auf die Trennung "mit/ohne Vitrine" verzichtet werden kann. Es lassen sich alle Paneele einzeln ansteuern, wodurch gezielt definiert werden kann, welches Paneel über eine Vitrine verfügt und wie das Element aussehen soll. Die Sitzbänke wurden aus den Familien entfernt, um hier auch flexibler zu werden. Die wandhängenden Sitzbänke wurden um einen Parameter ergänzt, der dafür sorgt, dass die Montagebleche sichtbar werden. Die Leuchten können ebenfalls nach Bedarf sichtbar geschaltet werden.

Regelzeichnungen

- IseB WSH 00_2024-10-01.pdf
- IseB WSH 03_2024-10-01.pdf
- IseB WSH 20_2024-10-01.pdf
- IseB WSH 21_2024-10-01.pdf
- IseB WSH 22_2024-10-01.pdf

IFC

- DB_Wetterschutzhaus_Kat3.ifc

Revit

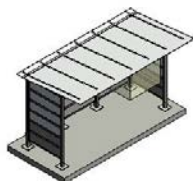
- DB_Wetterschutzhaus_Kat3.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Wind- und Wetterschutzsysteme

Objektklasse: Wetterschutzhaus

**Beschreibung**

Die Bahnhofskategorien 4 steht ein 3-feldriges WSH mit 150er Seitenwand und langer Dachauskragung zur Verfügung. Im WSH kommt ein 6-teiliger Sprossenrahmen mit einem Mix von ESG-Glasscheiben/Massivpaneelen zum Einsatz.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Die Wetterschutzhäuser sind modularisiert, wodurch auf die Trennung "mit/ohne Vitrine" verzichtet werden kann. Es lassen sich alle Paneele einzeln ansteuern, wodurch gezielt definiert werden kann, welches Paneel über eine Vitrine verfügt und wie das Element aussehen soll. Die Sitzbänke wurden aus den Familien entfernt, um hier auch flexibler zu werden. Die wandhängenden Sitzbänke wurden um einen Parameter ergänzt, der dafür sorgt, dass die Montagebleche sichtbar werden. Die Leuchten können ebenfalls nach Bedarf sichtbar geschaltet werden.

Regelzeichnungen

- lseB WSH 00_2024-10-01.pdf
- lseB WSH 03_2024-10-01.pdf
- lseB WSH 20_2024-10-01.pdf
- lseB WSH 21_2024-10-01.pdf
- lseB WSH 22_2024-10-01.pdf

IFC

- DB_Wetterschutzhaus_Kat4.ifc

Revit

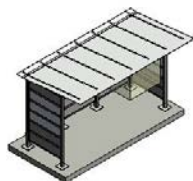
- DB_Wetterschutzhaus_Kat4.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Wind- und Wetterschutzsysteme

Objektklasse: Wetterschutzhaus

**Beschreibung**

Die Bahnhofskategorien 5 steht ein 3-feldriges WSH mit 150er Seitenwand und langer Dachauskragung zur Verfügung. Im WSH kommt ein 6-teiliger Sprossenrahmen mit einem Mix von VSG-Glasscheiben/Massivpaneelen zum Einsatz.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Die Wetterschutzhäuser sind modularisiert, wodurch auf die Trennung "mit/ohne Vitrine" verzichtet werden kann. Es lassen sich alle Paneele einzeln ansteuern, wodurch gezielt definiert werden kann, welches Paneel über eine Vitrine verfügt und wie das Element aussehen soll. Die Sitzbänke wurden aus den Familien entfernt, um hier auch flexibler zu werden. Die wandhängenden Sitzbänke wurden um einen Parameter ergänzt, der dafür sorgt, dass die Montagebleche sichtbar werden. Die Leuchten können ebenfalls nach Bedarf sichtbar geschaltet werden.

Regelzeichnungen

- lseB WSH 00_2024-10-01.pdf
- lseB WSH 03_2024-10-01.pdf
- lseB WSH 20_2024-10-01.pdf
- lseB WSH 21_2024-10-01.pdf
- lseB WSH 22_2024-10-01.pdf

IFC

- DB_Wetterschutzhaus_Kat5.ifc

Revit

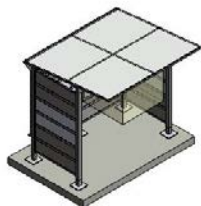
- DB_Wetterschutzhaus_Kat5.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Wind- und Wetterschutzsysteme

Objektklasse: Wetterschutzhaus

**Beschreibung**

Die Bahnhofskategorien 6 steht ein 2-feldriges WSH mit 150er Seitenwand und langer Dachauskragung zur Verfügung. Im WSH kommt ein 6-teiliger Sprossenrahmen mit einem Mix von VSG-Glasscheiben/Massivpaneelen zum Einsatz.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Die Wetterschutzhäuser sind modularisiert, wodurch auf die Trennung "mit/ohne Vitrine" verzichtet werden kann. Es lassen sich alle Paneele einzeln ansteuern, wodurch gezielt definiert werden kann, welches Panel über eine Vitrine verfügt und wie das Element aussehen soll. Die Sitzbänke wurden aus den Familien entfernt, um hier auch flexibler zu werden. Die wandhängenden Sitzbänke wurden um einen Parameter ergänzt, der dafür sorgt, dass die Montagebleche sichtbar werden. Die Leuchten können ebenfalls nach Bedarf sichtbar geschaltet werden.

Regelzeichnungen

- lseB WSH 00_2024-10-01.pdf
- lseB WSH 06_2024-10-01.pdf
- lseB WSH 20_2024-10-01.pdf
- lseB WSH 21_2024-10-01.pdf
- lseB WSH 22_2024-10-01.pdf

IFC

- DB_Wetterschutzhaus_Kat6.ifc

Revit

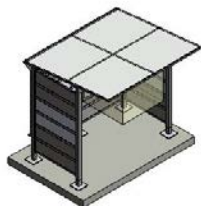
- DB_Wetterschutzhaus_Kat6.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Wind- und Wetterschutzsysteme

Objektklasse: Wetterschutzhaus

**Beschreibung**

Die Bahnhofskategorien 7 steht ein 2-feldriges WSH mit 150er Seitenwand und langer Dachauskragung zur Verfügung. Im WSH kommt ein 6-teiliger Sprossenrahmen mit einem Mix von VSG-Glasscheiben/Massivpaneelen zum Einsatz.

Hinweise**Änderungen**

Notwendige Attribuierungen wurden in Hauptfamilien referenziert. Dies sichert den einfacheren IFC Export. Die Wetterschutzhäuser sind modularisiert, wodurch auf die Trennung "mit/ohne Vitrine" verzichtet werden kann. Es lassen sich alle Paneele einzeln ansteuern, wodurch gezielt definiert werden kann, welches Paneel über eine Vitrine verfügt und wie das Element aussehen soll. Die Sitzbänke wurden aus den Familien entfernt, um hier auch flexibler zu werden. Die wandhängenden Sitzbänke wurden um einen Parameter ergänzt, der dafür sorgt, dass die Montagebleche sichtbar werden. Die Leuchten können ebenfalls nach Bedarf sichtbar geschaltet werden.

Regelzeichnungen

- lseB WSH 00_2024-10-01.pdf
- lseB WSH 06_2024-10-01.pdf
- lseB WSH 20_2024-10-01.pdf
- lseB WSH 21_2024-10-01.pdf
- lseB WSH 22_2024-10-01.pdf

IFC

- DB_Wetterschutzhaus_Kat7.ifc

Revit

- DB_Wetterschutzhaus_Kat7.rfa

Standardisiertes Bauteil

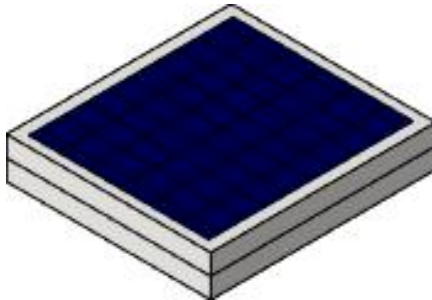
Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Wind- und Wetterschutzsysteme

Objektklasse: Wetterschutzhaus

Beschreibung

Solarmodul je Stromabnehmer für alle WSH-Kategorien

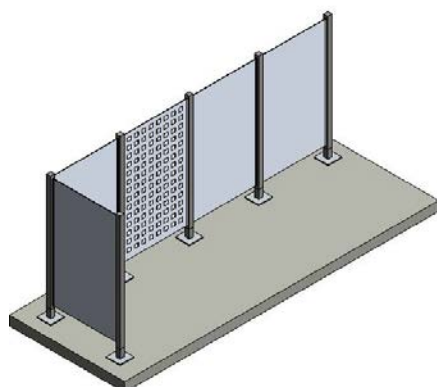
Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Wetterschutzhaus_Solarmodul.ifc

Revit

- DB_Wetterschutzhaus_Solarmodul.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Der Windschutz wird in unterschiedlichen Grundrissvarianten angeboten, um auf die verschiedenen örtlichen Situationen reagieren zu können. Er kommt nur unter Bahnsteigdächern zum Einsatz. Der Windschutz wird vorrangig in Vollverglasung mit Dekor (Streifen/Quadrat) ausgeführt. Er kann mit Vitrinenwänden kombiniert bzw. erweitert werden. Sitzelemente sind nach Bedarf festzulegen und die erforderlichen Adapter in der Bestellung zu ergänzen. Örtliche Anpassungen, z. B. Ergänzung weiterer Felder, mit oder ohne Sitzmobiliar, sind möglich.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

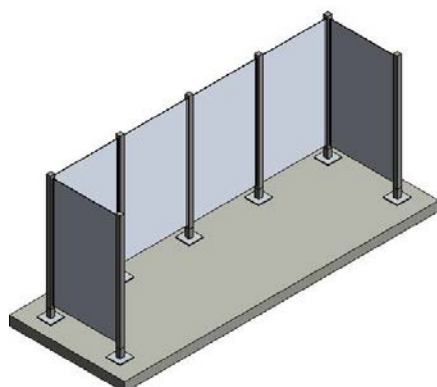
Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Windschutz_L-form_Kat1+2.ifc

Revit

- DB_Windschutz_L-form_Kat1+2.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Der Windschutz wird in unterschiedlichen Grundrissvarianten angeboten, um auf die verschiedenen örtlichen Situationen reagieren zu können. Er kommt nur unter Bahnsteigdächern zum Einsatz. Der Windschutz wird vorrangig in Vollverglasung mit Dekor (Streifen/Quadrat) ausgeführt. Er kann mit Vitrinenwänden kombiniert bzw. erweitert werden. Sitzelemente sind nach Bedarf festzulegen und die erforderlichen Adapter in der Bestellung zu ergänzen. Örtliche Anpassungen, z. B. Ergänzung weiterer Felder, mit oder ohne Sitzmobiliar, sind möglich.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 15.11.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Windschutz_U-form_Kat1+2.ifc

Revit

- DB_Windschutz_U-form_Kat1+2.rfa